

Auktion 81

20. Mai 2017

Auktionshaus Schramm

Wertvolle Bücher | Gemälde | Moderne Kunst



Inhaltsverzeichnis

BÜCHER & AUTOGRAPHEN

Handschriften – Autographen	1–12
Varia	13–59
Theologie	60–87
Naturwissenschaften	88–116
Medizin	117–145
Geschichte	146–165
Geographie – Reisen	166–241
Schleswig-Holstein	242–275
Vorgeschichtliche Funde	276–292
Literatur 16. - 19. Jahrhundert	293–332
Kinderbücher	333–377
Literatur & Kunst 20. Jahrhundert	378–433

GEMÄLDE - KUNST - GRAPHIK

Alte Kunst & Gemälde	434–510
Moderne Kunst	511–629
Dekorative Kunst & Graphik.	630–672
Ansichten & Karten	673–690
Ansichten & Karten Schleswig-Holstein	691–715
Norddeutsche Kunst & Gemälde	716–809

Abkürzungen

Abb.	= Abbildung	Ldr.	= Leder
Aufl.	= Auflage	Lwd.	= Leinwand
Bd./Bde.	= Band/Bände	Mont.	= Montiert
Bl./Bll.	= Blatt/Blätter	o.O.u.J.	= Ohne Ort und Jahr
Brosch.	= Broschur	OU.	= Original-Umschlag
Farb.	= Farbig	Pp.	= Pappband
Faks.	= Faksimile	Pgt.	= Pergament
Frontisp.	= Frontispiz	RSch.	= Rückenschild
Goldpräg.	= Goldprägung	RVerg.	= Rückenvergoldung
Hldr.	= Halbleder	S.	= Seite(n)
Hlwd.	= Halbleinwand	Taf.	= Tafel(n)
Illustr.	= Illustration/illustriert	Tle.	= Teile
Jhdt.	= Jahrhundert	d.Zt.	= der Zeit, zeitgenössisch
kolor.	= koloriert	Fol.	= Folioformat

Ist das Format nicht angegeben, handelt es sich um Bücher im Oktavformat.

Bildmaße: Höhe mal Breite, reine Bildmaße ohne Rand.

Kataloggebühr einschließlich Ergebnisliste: 6,- Euro

Buch- und Kunstantiquariat Schramm

Dänische Straße 26 | 24103 Kiel
Tel. (0431) 9 43 67 | Fax (0431) 80 10 66
info@antiquariat-schramm.de
www.antiquariat-schramm.de



Auktion 81

20. Mai 2017

Wertvolle Bücher | Gemälde | Moderne Kunst

Besichtigung

in unseren Räumen Feldstr. 88, Mittwoch, 17. Mai bis Freitag,
19. Mai 2017, von 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr oder nach vorheriger
Absprache. Telefon: (04 31) 80 39 23

Auktion

in unseren Räumen Feldstr. 88, Samstag, den 20. Mai 2017,
von 9.30 Uhr bis ca.14.00 Uhr. Telefon: (04 31) 80 39 23

Digitalbilder zu allen Losen finden Sie auf unserer Homepage.

Weitere Digitalbilder senden wir gerne auf Anfrage.

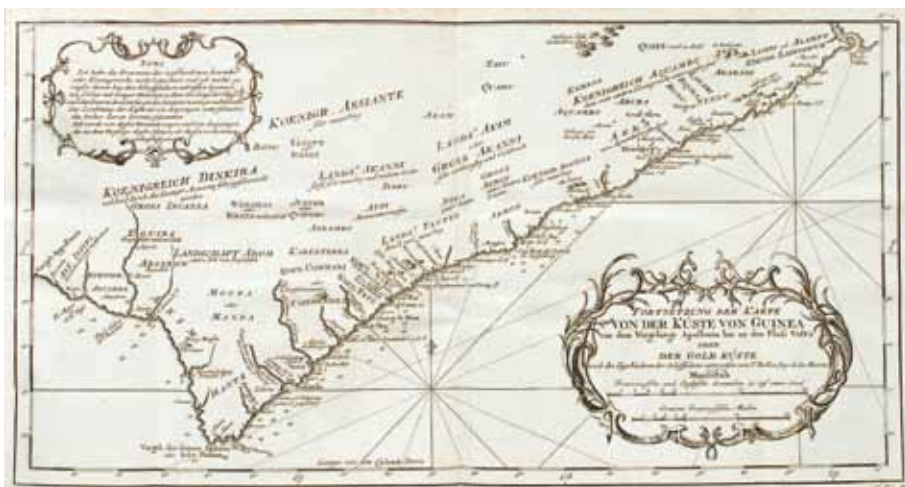
LIVE-Bieten und Übertragung im Internet.



28 Liebig – Sammelbilder 30 Bde.



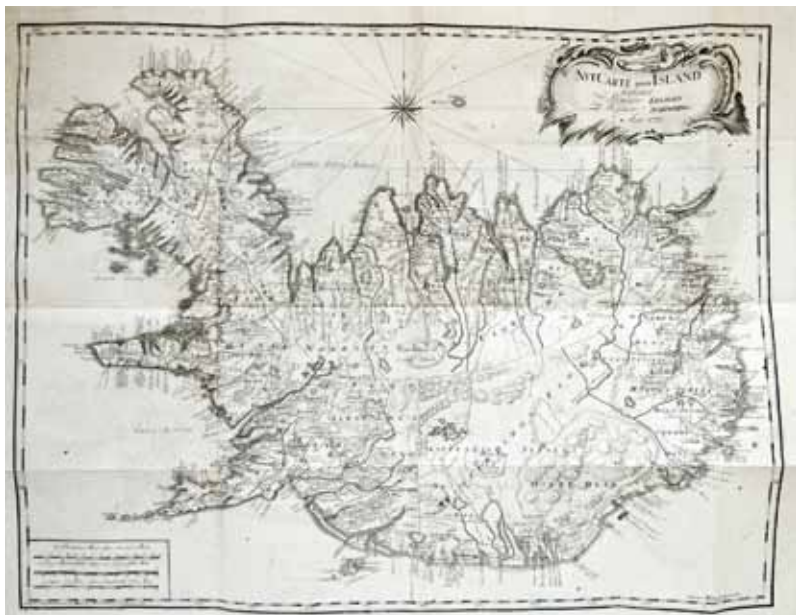
29 Liebig – Sammelbilder 27 Bde.



205 Schwabe – Historie der Reisen



93 Sammelband Collection de fleur



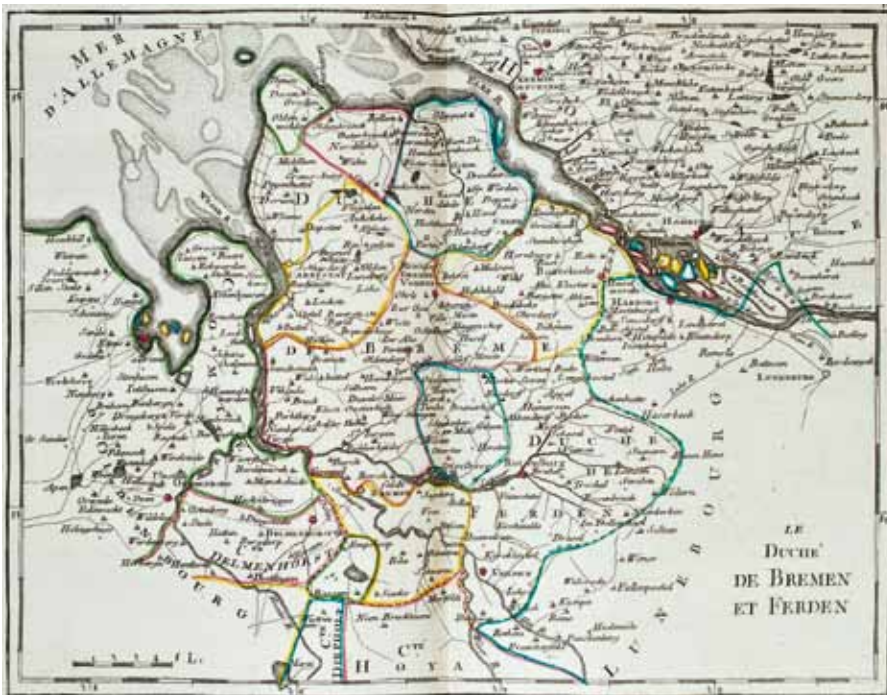
194 Olafsen – Reise durch Island



102 Oken – Naturgeschichte



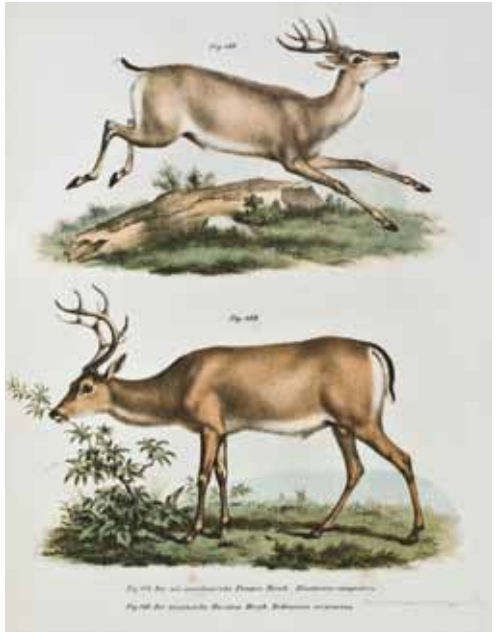
106 Naumann – Vögel



178 Le Rouge – Atlas portatif, 1759



100 Kahn – Leben des Menschen



115 Fitzinger – Bilder-Atlas



363 Kutzer – Fibel für die Arbeitsschule



377 Zimmermann – Hansa-Fibel



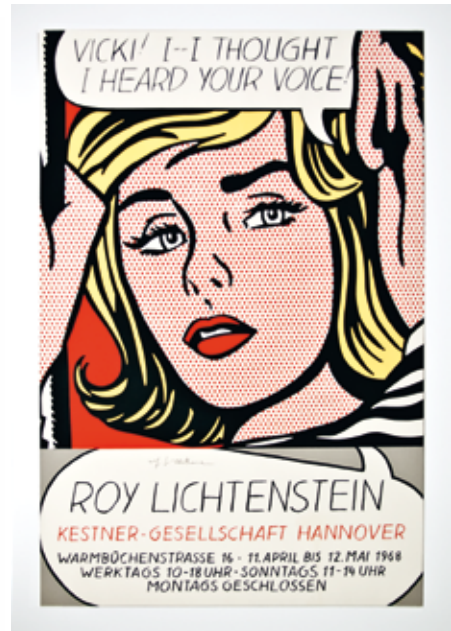
406 Inselbücher – 25 Lederbände



589 Lichtenstein – Stedelijk Museum



588 Lichtenstein – Girl, Tragetasche



591 Lichtenstein – Vicki



587 Lichtenstein – Crak



439 Adam – Vier Katzen



447 Bruycker – Die glückliche Familie



454 Anonym – Romantische Landschaft



507 Tiratelli – Jagdbeute



510 Wentscher – Samländischer Strand



440 Ammerling – Mutterglück



490 Reiter – Knabenporträt



452 Dahl – Zicklein im Stall



459 Dyck – Miniatur Porträt



476 Lauer – Alpenblumen



492 Robin – Küchenmagd



494 Schliecker – Aus Hildesheim



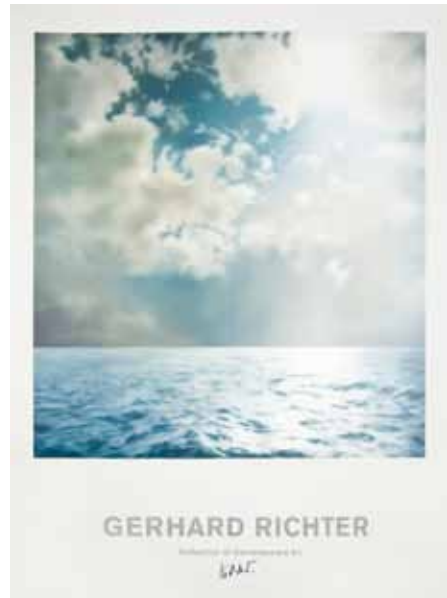
497 Schwenninger – Nähende Schönheit



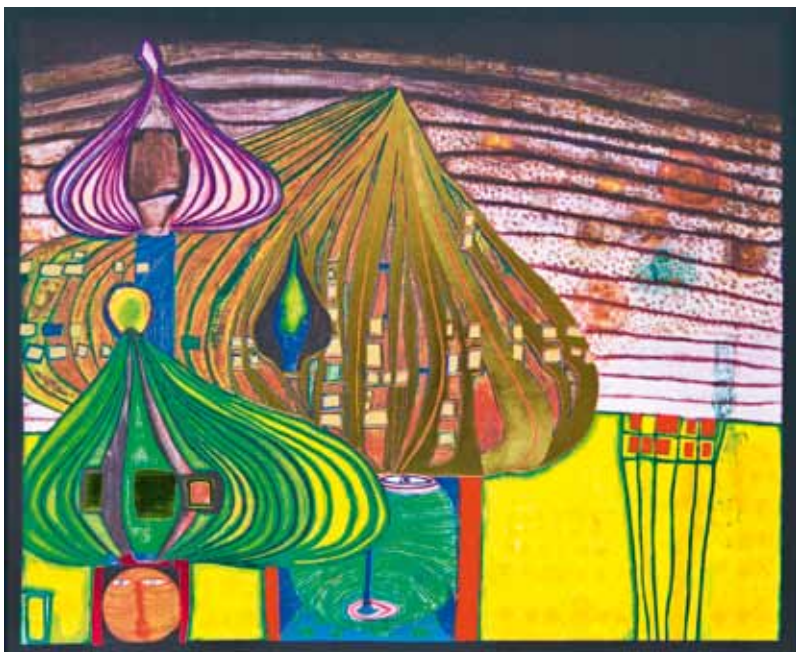
475 Kummer – Holztrift



607 Richter – Editionen (Kerze II)



609 Richter – Seestück (Gegenlicht)



404 Schmied – Hundertwasser



561 Janssen – Die Novizin



574 Janssen – Nevermore Poe



487 Noorde – Haarlem Winterfreuden



545 Gleichmann – Frauenbildnis



500 Szankowski – Tochter des Künstlers



524 Degenhardt – Porträt M. D.



525 Degenhardt – Musiker



729 Cissarz – Sylter Düne



722 Blunck – Bökenkamp

Handschriften - Autographen

- 1** **Französische** Handschrift mit 4 Unterschriften. Braune Tinte auf Pergament. Datiert Dezember 1777. 10 handschriftliche Seiten auf 6 Blättern. Gr.-8°. Fadenheftung. **100,-**
Drei Seiten mit zeitgenössischen Stempeln aus Rouen.- Außensteg teilweise etwas (schimmel-)fleckig.
- 2** **HAPAG.-** Handschriftliche Vollmacht für Kapitän H. Milo, unterzeichnet durch den HAPAG-Vorsitzenden Adolph Godefroy und anderen Mitgliedern des Direktoriums, ‚in Hamburg, den 11ten September 1873‘. 2 Seiten. Mit Papiersiegel u. Stempel der Gesellschaft. **200,-**
Vollmacht für den Superintendenten der Westindischen Linie der Hapag, Kapitän H. Milo in St. Thomas, den Karibik-Handel betreffend. Milo erhält das ‚Ober-Commando über die sämtlichen Schiffe‘ der Gesellschaft, ‚derer Officiere und Mannschaften‘. Vollmacht mit praktisch unbegrenzten Weisungsbefugnissen.- Mit einigen meist hinterlegten Einrissen, meist im Falz, stellenweise braun verfärbt (durch alten Klebestreifen).
- 3** **Lehrbrief.-** Kalligraphischer Lehrbrief für Ferdinand August Christian Zimmermann aus Hannover. Auf Pergament. Datiert ‚Magdeburg den 29ten September 1787‘. Mit 4 Unterschriften und Resten von 2 Wachssiegeln. 40 x 57 cm. Gerollt. **250,-**
Der Empfänger des Lehrbriefes erhielt seine Ausbildung zwischen 1782 und 1787 bei Carl Schropp, Mitglied einer Bruderschaft aus der ‚Seiden Cramer Innung‘.- Zwei Amtsstempel im Kopfsteg.- Unterschiedlich fleckig, teilweise mit Knickspuren, wenige kleine Montierungs-Lochstellen.
- 4** **Musik.- Strauss, Richard** (Komponist, 1864 - 1949). Eigenhändige Postkarte mit Unterschrift, datiert London, 7/12 (18)97. Adressiert an ‚Herrn Prof. Koester‘ in Bonn. Mit Poststempel. **200,-**
‚die bei einem Glase Wein im deutschen Athenaeum vereinigten Freunde schicken Ihnen Herzl. Gruß‘.- Signiert von Richard Strauss, Paula Ludwig, Josef ...wig und Ewan ... (?).- Richard Strauss gab am 7. Dezember 1897 sein Debüt an der Queen's Hall in London mit einem Wagner Konzert.
- 5** **Palmblattmanuskript** in burmesischer (?) Schrift. Um 1860. 74 beidseitig beschriebene Palmblätter zwischen 2 Holzdeckeln, Kordelheftung. Ca. 6 x 21 cm. **200,-**
Getrocknete Palmblätter wurden in Süd- und Südostasien als Vorläufer des Papiers benutzt, um Texte aller Art von Hand niederzuschreiben. Mit dem Aufkommen der Druckerpresse geriet diese Art der Textkonservierung in den Hintergrund.- Einige Blätter mit kleineren Fehlstellen und Einrissen/-brüchen in den Außenrändern.
- 6** **Pergamentblätter** mit lateinischen Handschriften. Meist beidseitig beschrieben. Meist 15. oder 16. Jahrhundert. Braune Tinte, teils mit Initialen in blau und rot. Zwischen 11 x 4 cm und 37 x 27 cm. In schlichter Pappmappe, diese handschriftlich betitelt mit ‚Bruchstücke handschriftlicher Messebücher u.a.‘. **250,-**
Ca. 10 ganze Blätter und ca. 10 kleine Ausschnitte.- Teils gebräunt, teils tinten- oder schimmelfleckig, vereinzelt mit kleineren Fehlstellen sowie mit Lederresten.

- 7 Schaeffer.-** Konvolut von Handschriften betreffend die Familie Schaeffer. Königshütte, Sayner Hütte bzw. Sayn, Amsterdam, Hannover. Datiert zwischen 1801 und 1887. Verschiedene Formate, 2 mit Wachssiegel, teils gefaltet. **200,-**

Enthält: 8 private Briefe, 8 weitere Briefe (diese zusammen geheftet und betitelt ‚Zeugnis mein 50jähriges Dienst Jubiläum betreffend, gefeyert zu Saynerhütte d. 27. febr. 1851‘), 3 amtliche Schreiben sowie 3 weitere.- Dabei: Gedicht zur Eheschließung von Carl Christian Schaeffer und Sabine Magdalene Schlüter von ihren Brüdern Just H. und Georg C.A. Schlüter. 4 S. Weißenfeld, gedruckt bei Ise, 1777. (Doppelt); Nachtrag zum Stamm-Register der Schäffer'schen Familie. Mehrfach gefaltete Tafel. Coblenz, Buchdruckerei u. Handlung des evang. Stiftes, um 1855.- Mit größerem Eckabriss und 3 längeren Einrissen. Desweiteren ein ‚Nota‘ für Herrn (?) Schäffer, datiert 1887, verso Werbung der Porzellanwaren-Handlung Hackel in Bad Oeynhaus.

- 8 Schleswig-Holstein.-** Konvolut von handschriftlichen Gerichtsakten verschiedener Verfahren auf Gut Olpenitz. Datiert zwischen 1770 und 1883. Meist 4^o. **1000,-**

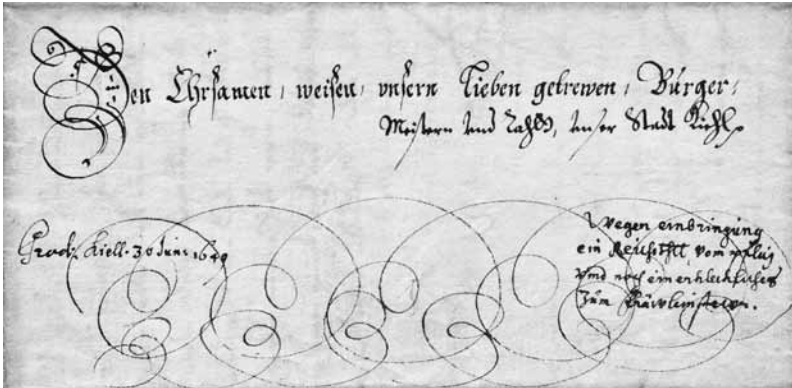
1. Actum Olpnitz. Handschriftliches Gerichtsprotokoll. 16 S. Datiert Olpenitz 1770.- Mitschrift der Vernehmung des 16jährigen Hofjungen (und Leibeigenen) Henning Goos, der vom Gut des Geheimen Raths von Ahlefeldt geflüchtet war. **2.** 4 handschriftliche Aktenstücke, insg. 70 Bll. (davon 64 hs. beschrieben), vereinzelt mit rotem Lacksiegel. Datiert Schleswig und Gottorf, 1816 und 1821.- Gerichtsprozess wegen Leinendiebstahls mit Verteidigungsschrift, Abschrift des Urteils, Abmahnung der Verfahrenskosten vom Olpenitzer Gutsbesitzer v. Ahlefeldt, die Aufschlüsselung dieser Kosten sowie Quittierung dieser. **3.** Beleg zur Straf-Liste des Bezirks Olpenitz. 25 vorgedruckte Bll. mit handschriftlichen Einträgen, 3 Protokollbll. 1879-1883. Geheftet. - Sogenannte ‚Straflisten‘ zu je 4 Punkten (Beweisführung, Tatbestand u. Urteil, Quittung, Haftanweisung), mit Tagesdatum gezeichnet ‚Die Gutsobrigkeit - Leisching (später Th. Lange)‘. Dabei 3 hs. Anzeigen bzw. Tatbestandsaufnahmen eines Fußgendarmen Rohde aus Winnemark: Bagatellfälle wie unerlaubtes Sandfassen an der Ostsee, Hundehaltung ohne Halsband u.ä.- **Siehe Abb.**



8

- 9 -.** Konvolut von meist handschriftlichen Bekanntmachungen, Verfügungen und Verordnungen betreffend die Stadt Kiel. Von 1573-1907. Zwischen 1 bis 6 Seiten, meist auf Doppelblättern. Teils mit rotem Lacksiegel. Meist ca. 33 x 21 cm. Meist ehemals gefaltet. **800,-**

1. Paul Petrowitz Herzog von Schleswig-Holstein-Gottorf (1754-1801) an Bürgermeister von Kiel über die Anerkennung der Reichsunmittelbarkeit der Stadt Hamburg. Datiert ‚Geben in Unserm Geheimen Conseil auf dem Schloß zu Kiel den 5ten Nov. 1768‘. Mit 4 vormundschaftlichen Unterschriften. Verso adressiert. **2.** Friedrich III. von Schleswig-Holstein-Gottorf (1597-1659) an den Bürgermeister von Kiel mit der Bekanntgabe der Prin-



9

zessinnensteuer für seine Tochter Sophie Auguste zur Vermählung mit Fürst Johann von Anhalt. Datiert ‚Schloß Gottorf, den 11. July Anno 1649‘ mit eigenhändiger Unterschrift. Verso adressiert. **3.** 3 Autographen das Bierwesen betreffend: An Adolf Herzog zu Schleswig und Holstein bezüglich der Bier-Verschiffung in plattdeutscher Sprache, datiert 1573; An Christina Herzogin zu Schleswig und Holstein mit der Bitte, die Bier-Einfuhr in die Stadt für Fremde nicht zuzulassen, datiert 1591; Von Christian Albrecht Herzog von Schleswig und Holstein über Einfuhrverbot von Branntwein, datiert 1673 mit eigenhändiger Unterschrift. **4.** 7 handschriftliche Briefe, Urkunden, Verfügungen, Bescheinigungen die Stadt Kiel betreffend, datiert zwischen 1623 und 1907 **5.** 5 gedruckte Verordnungen (davon 1 handschriftlich), zwischen 1726 und 1830.- **Siehe Abb.**

- 10** -. **Leibrenten-Verzeichnis.**- Fortegnelse paa interessenterne udi den med Kongelig allergnaadigst Approbation af 28de Juni 1800 oprettede Tontine eller Livrente-Societet. Kopenhagen, Schultz, 1810. 1 Bl., 306 S. Mit 12 Tabellen (6 doppelblattgr., 6 gefalt.). Gr-8°. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (beschabt und bestoßen, Hinterdeckel mit leichtem Feuchtfleck). **400,-**

Sorgfältig geführtes Leibrenten-Verzeichnis in 5 Klassen à 2 Abteilungen (ohne 1ste Classe 1ste Afdeling) mit handschriftlichen Einträgen bis in die 1840er Jahre. Die Interessenten sind jeweils mit vollem Namen, gegebenfalls mit Geburtsnamen und Ehepartner, sowie Beruf und Geburtsjahr verzeichnet, die Sterbedaten in den meisten Fällen handschriftlich ergänzt. Weiterhin sind die den einzelnen Personen zustehenden Anteile verzeichnet. **Beigebunden:** **1.** Plan zu einer Tontine, oder Leibrenten-Societet, zu Copenhagen. Unter Sr. Königl. Majestät allerhöchsten Garantie. Ebd., 1800. 8 S.- Enthält neben dem zugrundeliegenden Gesetzestext auch vorformulierte ‚Anmeldungs-Formulare‘ bzw. Erklärungen für den Erwerb von Anteilen. **2.** 2 Blatt zusätzliche Hinweise, jeweils im Druck unterzeichnet von Peter Stephansen.- Vorsatzblatt beidseitig von alter Hand eng beschrieben.

- 11** -. **Qualen, Josias von** (Probst von Kloster Preetz, Herr auf Behrensbrook, Rothenstein und Borghorst; 1705-1775). Konvolut von 10 Handschriften, meist das Gut Borghorst betreffend. Datiert zwischen 1736 und 1776. Jeweils mit Papier- oder rotem bzw. schwarzem Lacksiegel. Vorwiegend ca. 32 x 21 cm. **400,-**

1. ‚Appunctuatio‘ über den Verkauf des Gutes Borghorst zwischen Wolff Blome als Verkäufer und dem künftigen Schwiegersohn Josia von Qualen und seiner Tochter Elisabeth Blome als Käufer. Datiert Kiel, 1736. Mit eigenhändigen Unterschriften. 6 Seiten. **2.** Leib-

gedingsbrief des Josias von Qualen anlässlich seiner Vermählung mit Elisabeth Blome. Datiert Borghorst, 1736. 11 Seiten. Mit adressiertem Umschlag. **3.** Justizrat Wegener bezüglich der Reperatur des von Qualenschen Erbbegräbnisses in der Lensahner Kirche. Datiert Eutin, 1737. 1 Seite. **4.** Zwei beglaubigte Abschriften des Testaments des Josias von Qualen. Datiert Borghorst, 1760 17 Seiten auf 10 Blättern und 12 Seiten auf 8 Blättern. **5.** Drei Reskripte des Gottorfer Obergerichts den Nachlass des Josias von Qualen betreffend. Jeweils datiert Gottorf 1775. **6.** Vertrag bezüglich der Verteilung des Nachlasses zwischen den Erben des Josias von Qualen. 14 Seiten auf 8 Blättern. Datiert Kiel, 1776.- Teils leicht stockfleckig. **7.** Brief an E.H. von Qualen (Konventualin des Klosters in Preetz) bezüglich eines Hauskaufs. Ohne Jahr.- Kleiner Einriss durch Brechen des Siegels.

- 12** **- Schoppe, Amalia** (Schriftstellerin, Burg/Fehmarn 1791 - 1858 Schenectady/USA). 3 eigenhändige Briefe mit Unterschrift an ihren Vetter. Davon 2 datiert: ‚Hamburg, d. 29ten Jan. 1832‘ und ‚Hamburg, d. 4te Sept. 1832‘. Zusammen 11 Seiten. 4°. Ehemals gefaltet (1 Blatt mit Einriss u. Ausschnitt (wohl Adressierung)). **250,-**

Zu Amalia Schoppes Werk gehören vornehmlich Kinder- und Jugendbücher. Sie war Mitarbeiterin zahlreicher Zeitschriften u.a. gab sie die Pariser Modeblätter und die Jugendzeitschrift Iduna heraus, war befreundet mit Rosa M. Assing, Adalbert von Chamisso und nahm sich des jungen Friedrich Hebbel an.- In einem der Briefe an ihren Vetter schreibt sie im Postscriptum ‚Neben die nord. Mythologie, mein Steckenpferd, habe ich ein eigenes Werk für die Jugend geschrieben, das eben gedruckt wird ... Ich sammle jetzt die Sagen, Märchen und Legenden der freien Städte ... könnten Sie mir für Lübeck wohl mit einigem Stoffe aushelfen?‘, in einem zweiten erzählt sie u.a. ‚Ich schreibe die ‚Iduna‘ aus Herz und Gemüth heraus, und eben das mögen die lieben Kinder fühlen, für die ich sie schreibe.‘ und ‚Leonhard Soltau ist ja wohl gänzlich untergegangen? ... Welch herrliche Fähigkeiten sind da untergegangen!‘.- Dabei: **1.** Handschriftliche Notizen mit Brief u. Unterschrift von Johannes Biernatzki. Datiert ‚15.7.08‘. 1 Blatt. **2.** 2 eigenhändige Briefe u. 1 Postkarte mit Unterschrift von Albrecht Janssen bezügl. Handschriften-Material A. Schoppes. Datiert Hamburg, (19)14. **3.** 5 S. handschriftliche Notizen zu A. Schoppe. Um 1915. **4.** 1 Visitenkarte mit eigenh. Gruß von Dr. (Friedrich) Schultess. 1908.

Varia

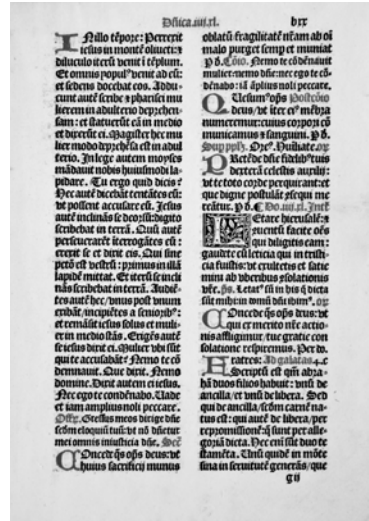
- 13** **Allgemeine Hochbau-Gesellschaft.** Industrie-Katalog. Düsseldorf, um 1915. 75 nn. Bll. Mit zahlr. Abbildungen. Quer-Gr.-8°. Neuer Lwd. **60,-**
Katalog der Düsseldorfer Firma, die Beton- und Eisenbeton-Arbeiten für Hoch- und Tiefbau ausführte. Der Katalog umfasst Industriebauten allgemeiner Art, Brücken und sonstige Tiefbauten, Kohlaufbereitungsanlagen, Gründungen u.a.- Titel mit kleinem Besitzerstempel.
- 14** **Brockhaus.-** Allgemeine deutsche Real-Encyclopädie für die gebildeten Stände. (Conversations-Lexikon). 7. Aufl. 12 Bde. Leipzig, Brockhaus, 1827(-1829). Gr.-8°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RSch. mit goldgepr. Mäanderbändern u. RVerg. (1 RGelenk angeplatzt, etw. berieben u. bestoßen). **200,-**
Bibliotheca Lexicorum 71.- Jeweils mit Namenszug auf Vorsatz, teils datiert 1858.- Vereinzelte leicht gebräunt, Vorsätze leimschattig.

15 **Buchwesen.- Feigl, H.** (Hrsg.). Jahrbuch Deutscher Bibliophilen für 1918. (Deutscher Bibliophilen-Kalender) 6. Jahrgang. Wien, Perles, 1918. 198 S., 7 Bll. (Anzeigen). Gr.-8°. Schöner marmor. Wildlederband d. Zt. mit goldgepr. Deckeltitel u. Fileten sowie KGoldschnitt. **40,-**

16 **-. (Haebler, K.)** Alte Typographie und Buchkunst. Originalblätter aus Büchern des 15. und 16. Jahrhunderts. Hrsg. von H. Wendland. Beinwil am See, Edition Eichenberger, (1990). Titel, 12 Blätter, jeweils unter Passepartout montiert. Mit 17 Holzschnitten u. 1 Holzschnitt-Initiale sowie zahlr. roten u. blauen Lombarden. Folio. In OLwd.-Flügelmappe mit Deckelschild. **600,-**

Eines von 300 nummerierten Exemplaren.- Enthält je ein Originalblatt aus **1. Speculum humane salvationis.** Augsburg, Zainer, 1473. **5. Deutsche Bibel. Sorg Bibel.** Augsburg, Sorg, 1480. **11. de Tudeschis.** Lectura super V libros Decretalium. Basel, Ruppel/Richel/Wenssler, 1477. **19. Schedel.** Das buch der Chroniken. Nürnberg, Koberger, 1493. Mit 17 Holzschnitten. **25. Publii Virgillii maronis opera.** Straßburg, Grüninger, 1502. **34. Livius.** Historiae romanae decades I,III et IV. Paris, Du Pré, 1486.

35. La des mer des histoires. Paris, le Rouge/Commin, 1488. **40. Missale ad usum Rothomagensem (?).** Rouen, Morin, 1510. Mit 1 Holzschnittinitiale. **41. Gratianus.** Libellus siue opus super decreto. Venedig, Arrivabenus, 1490. **42. Dante. Divina Commedia.** Venedig, de Plasiis, 1491. **49. Rolevinck.** Fasciculus temporum. (niederl.). Utrecht, Veldener, 1480. **50. Ludolphus de Saxonia.** Boec van de leven ons heern Jesu Christi. Zwolle, van Os (?), 1499.- Ohne den Textband.- **Siehe Abb.**



16

17 **-. Wendland, H.** Bibel und alte Buchkunst. Eine Kassette mit zwölf Originalblättern und einer Beigabe aus historischen Bibelausgaben. Beinwil am See, Eichenberger, (1996). Titel, 15 Blätter, jeweils unter Passepartout. Mit 1 Holzschnitt u. einigen teils kolor. geschn. Initialen sowie roten u. blauen Lombarden. Folio. In OLwd.-Kassette mit Deckelschild. **600,-**

Eines von 60 nummerierten Exemplaren.- Enthält je 1 Originalblatt aus Bibelausgaben verschiedener europäischer Offizinen des 15. und 16. Jahrhunderts. **1a. Sensenschmidt-Bibel.** Nürnberg, 1476/78. **1b. Zainer-Bibel.** Augsburg, 1477. **2. Sorg-Bibel.** Augsburg, 1477. **3. Dass.** Augsburg, 1480. **4. Koberger-Bibel.** Nürnberg, 1483. **5. Grüninger-Bibel.** Straßburg, 1485. **6. Otmar-Bibel.** Augsburg, 1507. **7. M. Luther.** Das neu Testament. Augsburg, Otmar, 1524. **8. Ebd.** Biblia. Wittenberg, Lufft, 1535. **9. Zürcher Bibel.** Zürich, Forschauer, 1531. **10a. ‚Pseudo-Froschauerbibel‘.** Basel, Bryllinger, 5165. Mit 1 Holzschnitt. **10b. M. Luther.** Biblia. Wittenberg, Krafft, 1572. **11. Biblia cum postillis Nicolai de Lyra...** Venedig, Locatellus für Scotus, 1489. **12. Biblia cum concordantiis veteris et novi testamenti...** Lyon, Mareschal, 1523. **Zugabe: Biblia bohemica.** Venedig, Liechtenstein, 1506.- Mit 2 Beigleitbänden.- **Dabei:** Das kleinste Buch der Welt. Mainz, Gutenberg-Museum, um 2000. 0,6 x 0,6 cm. Ldr. in Plexiglasskassette in Orig.-Schachtel- Enthält das Vaterunser in sieben Sprachen.

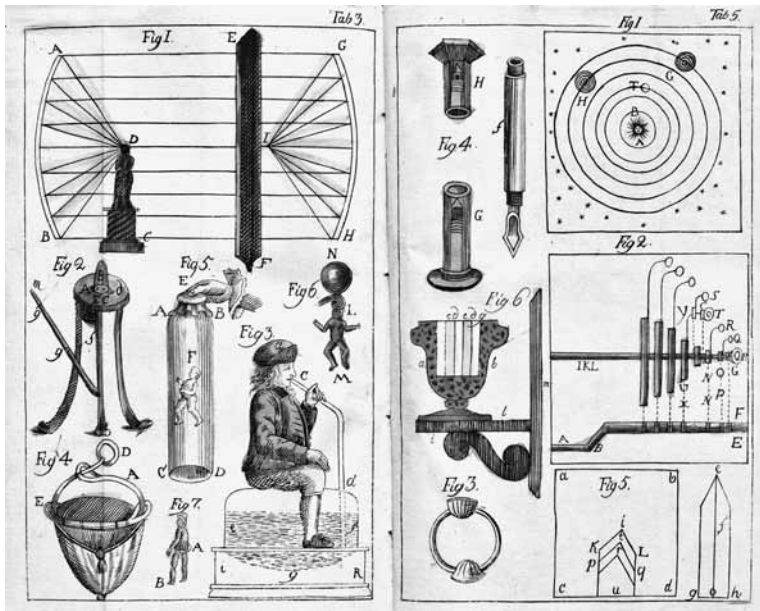
- 18 **Gastronomie.- Triebnigg-Stokinger, E.** Praktisches Kochbuch für die Oesterreichische Küche. Vollständiges Kochbuch. Wien, Vobach, um 1900. 4 Bll., 200 S. Kl.-8°. Illustr. OLwd. **60,-**
Enthält Rezepte von Suppen, Vorspeisen, Mehlspeisen, Fischspeisen etc.- Bindung leicht gelockert.- Im unteren Rand teils etwas braunfleckig.
- 19 **Genealogie.- Müller, A.W.** Müller-Broistedt. Ahnenlisten, Bildersammlung, Texte. Typskript. Wolfenbüttel, Selbstverlag, 1974. 213 nn. Bll., 7 w. Bll. Mit zahlr. Porträt-Abb. auf 33 Tafeln. 4°. OBrosch. mit flexiblen Leinwand-Rücken und Wappen-Illustr. auf VDeckel. **80,-**
Sehr ausführliche Ahnenforschungsarbeit im Bezug auf die Familien Müller, Broistedt, Brehmer, Lomer, Heyke, Niehoff, Nölting und Behn. U.a. stammt Sebastian Schedel (Ahn-Nr. 71350) aus diesen Familien, Heinrich Plönnies (ca. 1520-1580), der 1724 gestorbene Daniel Müller und auch Friedrich Nölting (1759-1826) waren Bürgermeister in Lübeck, Hinrich Ulrich Brehmer (1732-1804) war Brauer und Kapitän der Bürgergarde Lübecks, es reißen sich weitere Persönlichkeiten in diese Liste ein. Die Porträts reichen zurück bis in Jahr 1285.
- 20 **Heck, J.G.** Iconographic Encyclopaedia of Science, Literature, and Art. 4 Textbände und (10 Tle. in) 2 Tafelbänden, zus. 6 Bände. New York, Garrigue, 1851. Mit 495 Stahlstich-Tafeln v. H. Winkles, W. Werner u.a. nach Heck. Quer-Folio. Marmor. HLdr.-Bde. m. RVerg. u. goldgepr. RTitel (etw. beschabt, 1 Vorderdeckel lose, 1 Hinterdeckel (vom 1. Textband) lädiert). **200,-**
Vgl. Nissen, ZBI 4583 (Ausgabe 1852).- Das Werk erschien erstmals zwischen 1844-49 in 120 Lieferungen unter dem Titel ‚Bilder-Atlas, Systematischer, zum Conversations-Lexikon...‘.- Die zahlreichen detaillierten gestochenen Tafeln zeigen meist mehrere Illustrationen auf einem Blatt zu den verschiedenen Themen wie: Militärgeschichte, Architektur, Bildende Künste, Religion, Mythologie, Mathematik und Astronomie, Biologie und Geographie, Geschichte und Volkskunde.- Tafelband I durchgehend mit meist größeren Feuchträndern, Textband 1 zum Ende schimmelfleckig.
- 21 **Hogarth.- Cook, T.** The genius graphic works of William Hogarth, consisting of one hundred and sixty engravings, faithfully copied from the originals. London, Longman, Hurst u.a., 1808. Mit 1 Frontisp.-Porträt, 160 Kupferstichtafeln und 1 gefalt. Kupferstichtafel. 4°. Schlichter Lwd. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (bestoßen, beschabt, etw. stockfleckig). **100,-**
Verkleinerte Nachstiche der satirischen Kupferstiche, darunter die Folgen ‚Marriage-a-la-Mode‘, ‚Four stages of cruelty‘, ‚Harlots Progress‘.- Teilweise etwas stockfleckig, vereinzelt stärker.
- 22 **Hübner, J.** Reales Staats-, Zeitungs- und Conversations-Lexicon... Neue mit ... Kupfern versehene Auflage. Leipzig, Gleditsch, 1737. 7 Bll., 2262 Sp., 25 Bll. (Register), 24 S. **Mit gestoch. Frontispiz u. 7 (von 8) gefalt. Kupfertafeln.** Gr.-8°. Ldr. d. Zt. mit rotem RSch. u. blindgepr. Rücken u. marmor. Schnitt. **200,-**
Die Tafeln zeigen die Weltkarte, Meilen-Zeiger, Ritter-Orden, geometrische Formen und Gerätschaften, Schiffe, Festungsbauten und Artillerie. Wappen u.a.- Ohne das Heraldikkupfer.- Titel mit Namenszug von alter Hand, Innendeckel mit größerem zeitgenössischen Besitzvermerk.



23

- 23 Jagd.- Fortin de Grandmont, Francois.** Adelichen Zeit-Vertreiber, oder Neu erfundene Jagd-Ergötzungen, in Fünff Buechern bestehend; ... Zweiter Druck. 5 Teile in 1 Band. 2. Aufl. Augsburg, Kroniger und Göbel, (1740). Doppelblattgr. Drucktitel, doppelblattgr. Kupfertitel, 8 Bll., 119, 128, 141, 90, 119 Seiten. **Mit 65 (statt 66) teils gefalteten Kupferstich-Tafeln.** Kl.-8°. Lederband d. Zt. mit reicher Rückenvergoldung (unt. Kap. leicht angeplatzt). **800,-** Lindner 11.0621.02; vgl. Souhart 515 und Huzard II, 4793.- Mit der Erstausgabe von 1696 textgleiche zweite Auflage von 1740 (siehe Lindner), beide Ausgaben sind selten.- Die Tafel 5 aus dem 3. Buch fehlt.- Vorderes Innengelenk angeplatzt, Drucktitel lose, weißer Außenrand und teilweise auch im Text bzw. der Darstellung leicht bis etwas schimmelflechtig.- **Siehe Abb.**
- 24 Landwirtschaft.- Bergen, J.C.** Anleitung für die Landwirthe zur Verbesserung der Viehzucht. Berlin u. Stralsund, Lange, 1781. XLIV, 340 S. Mit gestoch. Titelvignette. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (etw. fleckig, berieben und bestoßen). **120,-** Erste Ausgabe.
- 25 -. Koppe, J.G.** Unterricht im Ackerbau und in der Viehzucht. Ein Handbuch für Landleute und alle, welche es mit dem Landmanne gut meinen, besonders im Preußischen Staate. Hrsg. von A. Thaer. 2 Tle. in 1 Bd. Berlin, Braunes, 1813. LX, 188 S.; IV, 236 S. Pp. d. Zt. (beschabt u. bestoßen, ob. Kap. m. Fehlstelle). **80,-** Erste Ausgabe.- Wichtigstes Werk des Agronoms Koppe (1782-1863), der als bedeutender Reform der Landwirtschaft gilt.- Über Kenntnis des Bodens, Ableitung des Wassers, Düngung, Bearbeitung des Bodens, Anbau der Futtergewächse etc.- Leicht stockfleckig, vereinzelt schwach feuchtrandig, 1 Blatt mit kleinem Tintenleck.

- 26 - **Schreber, D.G.** Sammlung verschiedener Schriften, welche in die ökonomischen, Policy- und cameral- auch andere verwandte Wissenschaften einschlagen. Tle. 5 und 6 (von 16) in 1 Bd. Halle, Curts, 1760. 4 Bll., 232 S.; 4 Bll., S. 233-456 (recte 454), 5 Bll. Mit 4 gefalt. Kupfertafeln. Ldr. d. Zt. mit 2 RSch. und reicher RVerg. (etw. beschabt). **120,-**
Über Forstarbeit auf dem Brocken, Verwandlung des Hafers in Roden und Weizen, Vorschlag zu einem frühzeitigen Futterkraute fürs Rindvieh, Anlage des Spargels, Verminderung der Maulwürfe u.v.a.- Die Tafeln etwas knitterfaltig.
- 27 - **Wersak, J.** Unterricht für den ausübenden böhmischen Landwirth über die Verbesserung der Landwirthschaft. Prag, Haase, 1806. 4 Bll., VIII, 240 S., 1 Bl. Mit 1 Textabb. Kl.-8°. Pp. d. Zt. (berieben u. bestoßen). **180,-**
Einzige Ausgabe.- Über Feldbau, Viehzucht, Viehkrankheiten, Obstbaumzucht, Waldanbau u.a.- Vereinzelt leicht stockfleckig.
- 28 **Liebig-Bilder.** 1162 Serien mit ca. 7000 meist chromolithographischen Bildern zwischen 1872 und 1940. In 30 modernen schwarzen Sammel-Alben. **30000,-**
Große umfangreiche Sammlung der erfolgreichen Liebig-Sammelbilder, die den Produktpackungen von ‚Liebig’s Fleischextract‘ beigefügt waren. Die seit 1872 international ausgegebenen Bilder waren zuerst mit humoristischen Einzeldarstellungen bedruckt, später mit einer Vielfalt von geografischen, naturkundlichen und geschichtlichen Themen.- Enthält die kompletten hauptsächlich deutschen Serien (Nummerierung nach Arnhold/Spielhagen) 1 bis 1165. Es fehlen die Serien 31; 33; 46: Bilder 1, 4-5; 47a: Bilder 2-6; 47b: Bilder 4, 6; 47c: Bilder 2, 5; 76: Bilder 3, 5-6; 76b; 91a; 271; 1139: Bilder 1, 4-6; 1140 nur in französisch; 1141 nur in italienisch; 1142 nur in Farbkopie; 1143 nur in italienisch; 1145: Bild 6; 1146; 1149; 1152; 1154; 1157; 1159; 1161; 1162 nur in Farbkopie; 1163; 1164 sowie 1165: Bilder 1-4, 6.- Enthält des Weiteren 54 im Ausland erschienene Serien wie u.a. (nach Sanguinetti) 172, 174, 122, 570, 956 und Liebig-Tischkarten und Menuekarten (komplette Serien 1 bis 19, vereinzelt Karten doppelt).- Alle Bilder in einem guten Zustand.- Dabei: 7 Werke zu Sammelbildern u.a. Sanguinetti. Figurine & Menü Liebig von 2004; Loos, K. und T. Liebig-Bilder Sammelkatalog von 2000.- Eingehend kollationiert, weitere Informationen gern auf Anfrage.- **Siehe Farbtafel I.**
- 29 **Liebig-Bilder.** Insgesamt ca. 8500 meist chromolithographische Bilder (diverse doppelt) zwischen 1895 und 1940. In 13 schwarzen Alben, 12 Orig.-Liebig-Sammelalben, 2 Kunststoff-Alben und losen Einsteckbögen. **15000,-**
Enthält ca. 5000 deutsche und ausländische Sammelbilder (diverse mehrfach) aus den Seriennummern (Nummerierung nach Arnhold/Spielhagen) zwischen 1 bis 1138, u.a. die vollständigen (und seltenen) Serien (teils französisch) 1, 7, 13, 14, 25-29, 31, 32, 62, 76c, 255, 300, 832, 865, 912 sowie ca. 3500 Bilder (in 5 Holzkisten und 1 Karton) von Seriennummern zwischen 200 bis 800 sowie zahlreiche unsortierte Einzelbilder; diverse Zustände.- Desweiteren wenige Sammelbilder anderer Firmen wie u.a. Aecht Pfeiffer & Diller’s Kaffee-Essenz, Suchard, Pfunds sowie einige Reprints von Liebig-Bildern und 2 leere Original-Liebig-Sammelbilder-Alben.- Eingehend kollationiert, weitere Informationen auf Anfrage.- **Siehe Farbtafel I.**
- 30 **Liebig-Bilder.-** Album mit 287 chromolithogr. Bildern. Hrsg. von der Liebig’s Company Fleisch-Extract. Um 1910. 4°. Eingesteckt in illustr. OLwd.-Album (leicht fleckig). **100,-**
Enthalten sind ca. 40 vollständige Serien (und einige unvollständige Serien) aus verschie-



31

denen Themenbereichen, darunter Vorgeschichtliche Baudenkmäler, Französische Kolonien, Kolonien Europäischer Mächte (davon 3 Karten doppelt), Die Dardanellen, Kolibris, Silhouetten u.v.a.

- 31 **Magie.- (Blottner, C.L.).** Der entblößte Apollonius dargestellt aus neuern Magiern von einem Freunde der Natur. Breslau u. Leipzig, Korn, 1794. 4 Bll., 344 S. **Mit 1 gestoch. Frontisp. und 4 kolor. gefalt. Kupfertafeln.** Kl.-8°. Schlichter Pp. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (etw. berieben, RSch. mit Fehlstellen). **600,-**

Holzmann/Boh. I, 2797; Ackermann I, 341 und Sammlung Du Prel 422 (beide ebenfalls mit nur 4 Kupfertafeln).- Eine fünfte Tafel (mit der Tafelnummer 4) ist wohl nicht erschienen.- Seltene Sammlung von Kunststücken der ‚natürlichen Magie‘ des Arztes Karl Ludwig Blottner (1773-1802). Mit einer Geschichte der Magie bis auf die Römer, über chemische und mechanische Kunststücke, Rechen-, Karten- und artistische Kunststücke u.v.a.- Alter Stempel auf Titel.- **Siehe Abb.**

- 32 **-. (Witgeest, S.).** Natürliches Zauber-Buch Oder neuer Spiel-Platz der Künste, In welchen über die tausend Zauber-Stücke ... anzutreffen, Benebenst einen vollständigen Unterricht von allerhand Wasser-Farben ... wohlriechenden Wassern, Pulver und Balsam ... 2. Auflage. Nürnberg, Hoffmann u. Streck, 1707. 4 Bll., 863 S., 28 Bll. **Mit zahlr. Textholzschnitten.** Kl.-8°. Schlichter Pp. d. Zt. **600,-**

Vgl. Rosenthal, Bibl. Magica 6965.- Erstmals 1682 in Amsterdam erschienenenes umfangreiches Zauberbuch, die erste deutsche Ausgabe erschien 1702.- Mit technischen, optischen, chemischen und mathematischen Zauberanleitungen, ferner mit praktischen Ratschlägen für den Alltag, z.B. über Farben und deren Herstellung und Anwendung in der Malerei.- 2 Blätter des Registers fehlen (diese in Kopie ergänzt), ca. 10 Blätter mit kleinen teils in Kopie ergänzten Fehlstellen (diese Blätter meist zusätzlich in Kopie ergänzt), Titel aufgezogen und mit kleinen Tintenflecken.

- 33** **Marine.-** Lloyd's Register of Shipping. 2 Bde. London, Lloyd, 1927/28. Goldgepr. Lederbände mit Titelvignette (beschabt). **100,-**
Nummeriertes Exemplar der Schiffswerft von Henry Koch, Aktiengesellschaft, Lübeck (entsprechend der Goldprägung auf dem Vorderdeckel des ersten Bandes).- Band 1 (1927-28) mit Verzeichnissen der Dampf-, Segel- und Schleppschiffe sowie einem Verzeichnis der Schiffseigentümer, Band 2 (1928-29) enthält u.a. ein Subskribentenverzeichnis, ein Verzeichnis der Schiffskonstrukteure und -bauer sowie der Schiffseigner-Gesellschaften etc.
- 34** **-. Mantey, E.v.** Der Krieg zur See 1914-1918. Hrsg. vom Marine-Archiv. 18 Text- u. 1 Kartenband, zus. 19 Bände d. Reihe. Berlin, Mittler, 1920-64. Mit zahlr. teils farb. u. gefalt. Karten. Gr.-8°. 13 goldgepr. OLwd.-Bde., 5 OHLwd.-Bde. u. 1 OLwd.-Kassette (1 Einband mit schwachen Feuchtigkeitsspuren). **200,-**
Umfangreiche Darstellung über den Seekrieg im Ersten Weltkrieg mit dem Ziel, die Berechtigung und Notwendigkeit einer deutschen Flotte gegenüber dem schlechten Ansehen in der Öffentlichkeit zu verteidigen. Sämtliche Bände wurden von aktiven oder inaktiven Offizieren bearbeitet.- Vorhanden: Teil 1: Der Krieg in der Nordsee. Bände 1-6 (von 7) und 1 Kartenband (zu Band 5). Teil 2: Der Krieg in der Ostsee. Bände 1-2 (von 3). Teil 3: Der Handelskrieg mit U-Booten. Bände 1-4 (von 5). Teil 4: Der Kreuzerrieg in den ausländischen Gewässern. Bände 1-2. Teil 5: Der Krieg in den türkischen Gewässern. Bände 1-2. Teil 6: Die Kämpfe der Kaiserlichen Marine in den deutschen Kolonien. Teil 7: Die Überwasserstreitkräfte und ihre Technik.- Teil 3, Band 4 liegt als Nachdruck vor.- 2 Karten fehlen (Karte 34 aus dem Kartenband des 1. Teils und Karte 1 aus Teil 3 Band 3).
- 35** **-. Mielichhofer, C.** Anleitung zur Schiffbau-Kunst. Wien, Gerold, 1857. 1 Bl., VIII S., 1 Bl., 186 S. Mit 1 mehrf. gefalt. lithogr. Tafel u. zahlr. Abbildungen. Neuer blauer Lwd. **200,-**
Einzig Ausgabe.- Über beim Schiffbau verwendete Materialien, Werften und Docks, Zusammensetzung und Bau des Schiffskörpers, Bemastung, Statik, Dynamik, Steuerung etc.- Die Tafel zeigt das englische Schlittensystem, die Abbildungen mit Berechnungen und technischen Zeichnungen.- Titel mit altem Stempel der K.K. Marine Academie und zeitgenössischen Namenszügen.- Teils etwas stock- bzw. leicht fingerfleckig (Titel etwas stärker).
- 36** **-. Weyer, B. und Bredt, A.** (Hrsg.). Taschenbuch der Kriegsflotten. Jgge. XVI, XXXI, XXXIII-XXXV, zusammen 6 (1 Dublette) Bde. d. Reihe. München u. Berlin, Lehmann, 1915-42. Mit zahlr. teils farb. Abbildungen. Kl.-8°. Flexible OLwd.-Bde. **150,-**
Jahrgang XXXIV (1940) doppelt vorhanden.- Jahrgang XVI (1915) vereinzelt schwach stockfleckig, 1 Blatt gelöst. Jahrgang XXXV (1941/42) mit Stempel auf Spiegel und Frontispiz verso.
- 37** **-. Wislicenus, G.** Die Deutschen Hafenstädte. Berlin, Deutscher Verlag, (1910). 2 Bll., 88 S. Mit 16 farb. Tafeln u. zahlr. Textillustr. nach Gemälden und Aquarellen von Willy Stöwer. Qu.-Fol. OLwd. mit Deckellustr. (leicht bestoßen). **100,-**
16 schöne Farbtafeln deutscher Hafenstädte: Emden, Helgoland, Wilhelmshaven, Bremerhaven, Bremen, Cuxhaven, Hamburg (2), Kiel, Lübeck, Wismar, Rostock, Stralsund, Stettin, Danzig und Königsberg.- Vortitel mit Eckabriss (mit Tesafilm geklebt).

- 38 Münzprüfwaage** von Ph. J. Maul. Hamburg, um 1875. Messing. Länge 10 cm, Tiefe 2 cm, Höhe 2 cm. In kleinem Pp.-Schuber d. Zt. (10,4 x 2,8 x 2,2 cm; dieser etw. bestoßen und berieben). **120,-**
Der Taschen-Münzprüfer für 10 und 20 Mark Goldstücke des Deutschen Reiches.- Einar-
mige Balken-Messingwaage mit Gegengewicht, Messingplättchen mit Schlitz zur Prüfung
der Dicke, des Durchmessers und des Gewichtes der Münze. Auf Plättchen gepunzt ‚20
MK‘ und ‚10 MK‘ sowie auf Gegengewicht ‚PH.J.M. Sicherheitswaage‘ sowie auf Fuß verso
‚Ph. J. Maul‘.
- 39 Olympia.-** 2 Werke und 14 Orig.-Fotografien anlässlich der Olympischen Sommerspiele
1936 in Berlin. **100,-**
1. Deutschland. Berlin, Volk und Reich Verlag, 1936. 48 Bll. Mit zahlr. Abb. Gr.-8°. OLwd.
mit rotgepr. Titel (angestaubt). **2.** Hoffmann, H. (Hrsg.). Berlin. Berlin, Hoffmann, 1936. 64
Bll. Mit zahlr. Abb. Gr.-8°. OLwd. (gebräunt, leicht fleckig, Rücken angeplatzt).- **Dabei:** 14
private Fotografien aus Berlin während der Austragung der olympischen Sommerspie-
le. 1936. Jeweils 6 x 9 cm.- Die Aufnahmen zeigen u.a. den Berliner Dom, das Berliner
Stadtschloss mit dem olympischen Feuer und Fahنشmuck, das Brandenburger Tor,
das Olympiastadion mit den olympischen Ringen, das Luftschiff LZ 129 ‚Hindenburg‘ und
den Straßenschmuck auf der Prachtstraße Unter den Linden sowie die Potsdamer Garni-
sonskirche.
- 40 Ornamentik.- Kolb, G. u. K. Gmelich.** (Hrsg.). Von der Pflanze zum Ornament. Göppin-
gen, Jllig & Müller, (1902). Titelblatt, 1 Textblatt, 30 farb. lithogr. Taf. Fol. Schwarzgeprägt.
OLwd.-Mappe (etw. berieben u. bestoßen). **300,-**
Schönes Werk über die dekorative Verwendung von Pflanzen in der Ornamentik.- 5 Tafeln
mit kleiner Schabstelle im Rand, 2 Tafeln mit kleiner Schabstelle in der Darstellung, ca. 5
minimale Randlektionen.
- 41 -. Normand, C.** Le guide de l'ornemaniste, ou de l'ornement pour la décoration des ba-
timens... Paris, Pillet, Bance u.a., 1826. 14 S., 1 w. Bl. Mit 37 Kupfertafeln. Folio. Neuerer Pp.
unter Verwendung alten Bezugspapiers (dieses berieben). **100,-**
Die Tafeln mit Beispielen für Ornamentgestaltung von u.a. Decken- oder Wandfriesen, Va-
sen oder Säulen.- Unbeschnitten.- Breitrandig; leicht stockfleckig im breiten weißen Au-
ßenrand.
- 42 Pferde.-** Der erfahrene Pferdarzt; oder Anweisung die Krankheiten der Pferde zu erkennen
und zu heilen. Grätz, Kienreich, 1792. 184 S. Kl.-8°. Schöner Hldr. d. Zt. mit 2 goldgepr. R5ch.
(VDeckel mit minimalem Wurmang). **240,-**
Nicht bei Holzmann/Boh.- Teilweise leicht feuchtrandig am (meist weißen) Fußsteg.
- 43 -. Dieterichs, J.F.C.** Katechismus der Pferdezucht. Oder: vollständiger, leicht faßlicher Un-
terricht über die Zucht, Behandlung und Veredlung der Pferde. Berlin, Amelang, 1826. XII,
148 S. Schlichter Hlwd. d. Zt. **50,-**
Angebunden: Pöllnitz, G.L.v. Das fehlerhafte Pferd oder Darstellung aller an einem Pferde
äußerlich sichtbaren Mängel und Gebrechen ... Neue Auflage. Halberstadt, Brüggemann,
1825. 44 S. Mit 1 gefalt. Kupfertafel.- Vorderes Vorsatzblatt mit Namenszug von alter
Hand.- Beigabe teils etwas stockfleckig und vereinzelt mit schwachem Feuchtrand.

- 44 Postkarten.-** Konvolut von 11 Postkarten aus Cuxhafen und von den ostfriesischen Inseln. Zwischen 1905 und 1935. Davon 6 gelaufen und 4 farbig. Je 9 x 14 cm. **50,-**
Aus Norderney, Langeoog, Borkum und Cuxhafen.- Dabei: Nordseebad Norderney. 10 Postkarten. Um 1950. Quer-Kl.-8°. In OBrosch.- Stempel auf Innendeckel.
- 45 Recht.-** Law Quibbles: or a treatise of the Evasions, Tricks, Turns and quibbles, commonly used in the Profession of the Law, to the Prejudice of Clients, and others; Necessary to be perus'd by all Attornies, and those who are or may be concern'd in Law-Suits, Trials etc. to avoid the many Abuses, Delays, and Expences, introduc'd into Practice. 3. Auflage. (London), Corbett, 1729. 5 Bll., 121 S., 5 Bll. (Index); 76 S. (An Essay on the Amendment and Reduction of the Laws of England. 2. Auflage. Ebd., 1726); 23 S. (Appendix), 1 Bl. Ldr. d. Zt. auf 5 Bänden mit RSch. (beschabt). **100,-**
To which is added, A New propos'd Act of Parliament, for a thorough Regulation of the Practice of the Law. And also, The Contents of divers late Statutes, relating to Vexatious Arrests, Attornies and Solicitors, Bribery, Forgery and Perjury, etc.- Unterer weißer Innesteg teilweise leicht feuchtrandig.
- 46 -. Sammelband mit 23 juristischen Dissertationen an der Universität Wittenberg, 1740-1744. Über 1000 Textseiten. Pgt. d. Zt. mit hs. RTitel. 200,-**
Enthält 12 Dissertationen unter Christoph Ludwig Crell, je 3 unter Augustin v. Leyser und Gottfr. Ludw. Mencke, je 2 unter Fr. Bened. Carpsov, Heinr. Brokes, Gebh. Chr. Bastineller, Andr. Florens Rivinus u.a.- Enthält u.a. ‚De iure vivariorum: Von Thier-Gärten‘ (Crell praes., Pezolt resp.), ‚De advocatu ...; Vom Advocaten welcher auf Verlangen seines Clientens, in der von selbigen ihm aufgetragenen Sprache vergebens dienet‘ (Chr. Hannacius praes., Val. Aug. Arnold resp.), ‚Oratio auspicalis ...: Von lächerlichen Rang-Streiten‘ (Fried. Bened. Carpsov), ‚De poenis clericorum‘ (Aug. v. Leyser praes., J.G. Schild resp.)- Zusätzlich 2 historische Dissertationen eingebunden.- Register von alter Hand auf vorderem Vorsatz.- Exlibris.- Einige Titel außen etwas knapp beschnitten.
- 47 -. Sammelband mit 3 juristischen Schriften des 17. Jahrhunderts. Pgt. d. Zt. mit hs. RTitel (HDeckel leicht fleckig). 150,-**
1. Finckelthaus, S. Tractatus de jure patronatus ecclesiastico. Leipzig, Schürer, 1639. 17 Bll., 366 S., 35 Bll. Mit gestoch. Frontisp.- VD 17 1:010850M.- Frontispiz und Titel mit größerem hinterlegten Eckabriss mit Bild- bzw. Textverlust. **2.** Ziegler, K. Can. Redintegrandi 3. g. l. & ad. tit. Decretal. de restitut. Spoliator. Wittenberg, Merius und Schumacher, 1675. 48 Bll.- VD 17 3:000220F. **3.** Ders. Dote ecclesiae ejusque iuribus & privilegiis diatribae canonica. Ebd., 1676. 10 Bll., 284 S., 18 Bll.- VD 17 3:000190W.- Exlibris auf vorderem Vorsatz verso.
- 48 -. Godefroy, D. Corpus juris civilis Romani, ... Hrsg. von J. van Leeuwen. 2 Bde. Basel, Cramer, 1756. 4 Bll., 64, 1028 S.; 1 Bl., 792 S., 8 Bll. Folio. Geflammte Ldr.-Bde. d. Zt. mit RVerg. (berieben u. bestoßen, Rückengelenke angeplatzt, VDeckel von Bd. 1 lose). 200,-**
Die von Gothofredus, d.i. Denis Godefroy (1549 - 1622), besorgte Ausgabe des Corpus juris civilis erschien zuerst 1583 und blieb 200 Jahre hindurch die maßgebliche Textgrundlage.- ‚Von den fast zahllosen Auflagen und Nachdrucken des Gothofredischen Corpus juris (ist) die bedeutendste Ausgabe die von S. van Leeuwen‘ (Stintzing/Landsberg I, 388).- Exlibris auf Vortitel von Band 1 verso, Besitzeintrag von alter Hand auf Titel, vereinzelt Anstreichungen mit Tinte von alter Hand.- Titelblatt von Band 1 mit kleinem Ausriss im Fußsteg.

- 49 -. **Gülden Bulla** Keyser Caroli dess Vierdten, im Jar 1365 zu Nürnberg auffgericht, darinn augenscheinlichen, wie es auff den Wahltag zu Franckfurt am Meyn gehalten wird. Itzo nach dem Lateinischen Exemplar mit fleiß ersehen und corrigirt, Auch jedermenniglich zu Druck verfertigt. Frankfurt, Kempfer, 1612. 28 nn. Bll. Mit Holzschnitt-Titelvign. u. -Buchschmuck. Kl.-4°. Neuer Lederband. **400,-**



49

Frühe Druckausgabe dieses ersten Grundgesetzes des Heiligen Römischen Reichs.- Angebunden: Leuchter, H. Cidaris imperii romani lapsa et instavrata. Das ist / Zwo Keyserliche Predigten zu Darmbstatt in der Schlossz Capellen / Die erste / ist Lamentatio Lvgybris, Am 22. Januarij / dieses 1612. Jahrs / vber den vnverhofften tödtlichen Hintritt vnd Absterben weyland des Allerdurchleuchtigsten vnd Großmächtigsten Rvdolphi deß Andern von Gottes Gnaden erwöhlten Römischen Keyser etc. ... Die andere / ist Hvmilima gratvlatio. Am 4. Juni berührten Jahrs nach beschener vnd publicirter Election oder Wahl / daß nemlich der auch Allerdurchleuchtigste vnd Großmächtigste Fürst vnd Herz / Herz Matthias in Germanien / zu Hungern / Böhem etc. ... zum König in Franckfurt am Mayn / erwöhlet worden / vnd den 15 Tag hernach daselbst gekrönt werden solt: Zu aller vntheränigster Ehr vnd Glückwünschung ... Darmstadt, Hofmann, 1612. 46 S.- Insgesamt etwas gebräunt, teilweise etwas eselsohrig.- **Siehe Abb.**

- 50 **Rosenberg, M.** Der Goldschmiede Merkzeichen. 2000 Stempel auf älteren Goldschmiedearbeiten. Frankfurt, Keller, 1890. 2 w. Bll., IX, 582 S., 2 w. Bll. 4°. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. RTitel und RVerg. (bestoßen und etw. berieben). **80,-**

- 51 **Sammelbilder.-** Sammel-Album. Berlin, Verlag der Act.-Ges. für Automatischen Verkauf, um 1900. 22 Bll. Mit 226 farb. Einsteck-Bildern. 4°. Farb. illustr. OPp. (bestoßen). **100,-**
Album No. II; enthält die kompletten Serien 41 bis 80.- Unterteilt in Themengebiete wie u.a. Militaria, Vögel, Ortsansichten, Schiffe und auch ‚Frauen-Berufe‘.- Etwas stock- und fingerfleckig.

- 52 -. **Stollwerck.** 3 Alben aus den Jahren 1900-10. Mit 626 (von 720) Sammelbildern. Folio (2) und 4°. Illustr. OHLwd.-Bde. (teils etw. beschabt). **200,-**
Vorhanden die Alben Nr. 4 mit 269 (von 360) Bildern, Nr. 8 vollständig mit 216 Bildern sowie Nr. 11 ‚Das Tier im Dienste des Menschen‘ mit 141 (von 144) Bildern.- U.a. mit den Serien (jeweils 6 Bilder) ‚Armee Friedrichs des Großen‘ (etwas angestaubt u. mit Knickspuren), ‚Aus der Großstadt‘, ‚Deutsche Flotte‘, ‚Aus dem Chocoladenland‘, ‚Sächsische Fürsten‘, ‚Schiffs-Szenen‘, ‚Im Zeichen des Verkehrs‘, ‚Hunde‘, ‚Raubtiere und Affen‘, ‚Pferde‘, ‚Elefanten und Schweine‘ etc.

- 53** -. Über 580 meist farbige Reklamemarken. Um 1910. 4°. Lose in modernem Kunstlederalbum. **200,-**
 Reklame für verschiedenste Seifen, Shampoos und Salben, Putz- und Waschmittel, Schuhe, Schuhputzcremes und Schusterbedarf, Schreib- und Kurzwaren oder auch Glühbirnen und Elektrogeräte. Ferner für Lebensmittel, wie etwa diverse Margarinen, Mehl und Backpulver, Eierteigwaren und Dosenfleisch, außerdem auch für Genussmittel wie Schokolade und Speise-Eis, Kaffees und Malzkaffees, Tee, Zigaretten und Sekt etc.- Neben den Marken, die offen ein Produkt bewerben, auch zahlreiche Marken mit Motiven aus der Luft- und Seefahrt, den Wahrzeichen deutscher Städte, diversen Flaggen sowie mit Porträts namhafter Schriftsteller, Komponisten, Künstler und Politiker etc.- Marken häufig mit alten leichten Montierungsspuren verso, sehr wenige Marken mit kleinen Randeinrissen.
- 54** **Schach.-** 4 Werke (1 Dublette) zur Berliner Schachgesellschaft aus den Jahren 1867-1927. Mit zahlr. Abbildungen. Gr.-8°. Verschied. Einbde. **80,-**
1. Neue Berliner Schachzeitung. 4. Jg. Berlin, 1867.- Vorderes Vorsatzblatt mit Randabschnitt. **2.** Schachzeitung. Gegründet von der Berliner Schachgesellschaft. Organ für das gesammte Schachleben. Hrsg. von J. Minckwitz. 25. Jg. Leipzig, 1870. Mit 1 lithogr. Porträt.- Eingebundene OBrosch.-Vorderseite mit Stempel und etwas fleckig, das Porträt von Louis Paulsen feuchtrandig. **3.** Zander, O. Geschichte der Berliner Schachgesellschaft. Festschrift. Berlin, 1927.- 2 Exemplare.
- 55** -. Österreichische Schachzeitschrift. Hrsg. und unter Mitwirkung von J. Kolisch ... redigirt von H. Lehner. Jgge. 1-3 in 1 Bd. Wien, Gerold, 1872-74. Mit zahlr. Abbildungen. Hlwd. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (bestoßen). **60,-**
 Angeregt durch die erfolgreiche Schachspalte im ‚Wiener Sonntagsblatt‘ gab Hermann Lehner ab 1. April 1872 die Österreichische Schachzeitschrift heraus.- Vorhanden sind die Heftnummern 1-3, 8, 11, 13-17, 20-45.- Blätter teils mit leichter Faltspur.- Stellenweise leicht (stock)fleckig, Titel mit altem kleinen Wappenstempel.
- 56** -. **Krejčik, J.** Artige und unartige Kinder der Schachmuse (Caissens Spätlinge). Ein philosophisches Erbauungsbüchlein. Leipzig, Ronniger, 1925. 55 S. Mit 26 Diagrammen. Spät. Hlwd. **60,-**
 Erschienen als Nachfolger von Krejčiks Humoreskensammlung ‚13 Kinder Caissens‘.
- 57** -. **Suhle, B.** (Hrsg.). Das grosse Schachturnier zu London im Jahre 1862. Berlin, Springer, 1864. VII, 80 S. Mit einigen Abbildungen. Gr.-8°. Spät. Hlwd. mit hs. RTitel (OBrosch.-Vorderseite auf VDeckel montiert). **60,-**
 (= Der Schachcongress zu London im Jahr 1862. Teil 1).- Leicht stockfleckig.
- 58** **Selbstlade-Pistole, Die**, ‚Parabellum‘, ihre Einrichtung, Behandlung und Verwendung. Hrsg. von Deutsche Waffen- und Munitions-Fabriken. Berlin, (1902). 38 S., 1 w. Bl. Mit 11 Textabb. und 5 mehrl. gefalt. Tafeln. Grüne OBrosch. mit goldgepr. Deckellillustr. (Rücken etw. aufgeheilt). **75,-**
 Originalausgabe.- Kleiner Namensstempel auf Titel.

- 59 Wirtschaft.- Ricard, S.** *Traité général du commerce. Contenant des observations sur le commerce des principaux états de l'Europe ... des détails sur les monnoies, poids et mesures ... des regles sur différentes opérations de négoces ...* Édition ... augmentée par Mr. d. M** (T.-A. de Marien). 2 Bde. Amsterdam, van Harrevelt & Soetens, 1781. VII, 624 S.; 2 Bll., XVI, 530 S., 2 Bll. 4°. Marmor. Hldr.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. RVerg. (leicht berieben, Rücken mit Druckstelle). **250,-**
Vgl. Kress 2524.- Erweiterte Ausgabe des erstmals 1700 erschienenen ökonomischen Werkes.

Theologie

- 60 Balduin, F.** *Commentarius in omnes epistolas beati Apostoli Pauli. Textbd. u. Index, zus. 2 Tle. in 1 Bd.* Frankfurt/M., Wust, 1664. 19 Bll., 1652 S., 47 Bll.; 8 Bll., 509 S. Mit 1 illustr. Kupfertitel. 4°. Pgt. d. Zt. mit hs. Rückentitel (etw. fleckig u. bestoßen; Pgt.-Bezug verso mit alter Handschrift über ‚Olstorp Rettaredome‘ u.a., datiert 1575). **250,-**
Umfangreicher Kommentar zu allen Schriften des Apostel Paulus.- Mit dem Index Baldui-nianus Generalis von Johannes Olearius.
- 61 Bible, La Sainte,** qui contient le Vieux et le Nouveau Testament, c'est à dire, l'ancienne et la nouvelle Alliance ... par les pasteurs & les professeurs de l'Eglise de Geneve. Genf, Fabri & Barrillot, 1712. 5 Bll., 714, 116, 244, 92 S. Mit Holzschnitt-Vignette auf dem Titel. Folio. Ldr. d. Zt. mit reicher RVerg. u. rotem RSch. (etw. berieben u. bestoßen). **150,-**
Vorderes Vorsatzblatt mit handschriftlicher Widmung von Dr. Carl Weber, Pastor zu St. Salvator, datiert Tarnewitz, 1802.- Stellenweise etwas stockfleckig, das letzte Drittel mit leichtem Feuchtrand (teilweise bis in den Text).
- 62 Biblia, Das ist:** Die gantze H(eilige) Schrift, Altes unn Neues Testaments, Teutsch, Herrn Doct. Martin Luthers S. Mit den Summarien Herrn Johann Sauberti S. und beygefügetem vielfältigem, lehreichem Nutzen aller und jeder Capiteln, von Herrn D. Salomon Blassen, etc. gezeit; ... Samt einer Vorrede, Herrn Johann Michael Dillherms. Nürnberg, Endter, 1679. Titel, 4 nn. Bll. (Vorreden), 15 nn. Bll. (Register), 1221 pag. Bll., 1 Bl. (Register). **Mit 6 gestoch. Zwischentiteln von P. Troschel u. zahlr. Textholzschnitten.** Folio. Ldr. (unter Verwendung der alten Deckel neu gebunden, alter Rückenbezug auf neues Leder aufgezogen). (*) **400,-**
Schmidt, Lutherbibel, S. 372ff.- Die Holzschnitte (der Endter-Bibel I) von den Monogrammisten VW, GL und PC (= das ist Paul Creutzberger von Nürnberg). ‚Die Bilder zeigen in ihren Figuren, Gegenständen und Landschaften den Charakter ihrer Zeit. Anregungen und Abhängigkeiten von frühe-



ren Bibelillustrationen sind oft vorhanden und leicht aufzufinden, doch haben alle drei Illustratoren ... ganz selbständig neue Themen der biblischen Geschichte zur Illustration ausgewählt' (Schmidt).- Unterschiedlich gebräunt, teilweise etwas fleckig, vereinzelt leicht feuchtrandig.- Titel aufgezogen und mit Fehlstellen in den weißen Außenrändern, einige hinterlegte Randläsionen, wenige Einrisse.- Hinterer Spiegel mit alten handschriftlichen Besitzeranmerkungen, datiert 1694.- **Siehe Abb.**

- 63** **Biblia, Das ist:** Die gantze H. Schrifft, Altes und Neues Testaments, Verteutschet durch D. Martin Luther. Mit dem Anhang deß dritten und vierten Buchs Esra, wie auch deß dritten Buchs der Maccabäer. Lüneburg, Stern, 1715. Titel, 5 nn. Bll. (Vorreden), 20 nn. Bll. (Register), 296, 197, 136 pag. Bll. Mit Kupfertitel von I. Mosting u. etwa 150 Holzschnittillustr. Folio. Gepräg. Ldr. d. Zt. auf Holzdeckeln mit Messingbeschlägen (teils beschabt u. bestoßen, Eckbeschläge fehlen teils, HDeckel mit Fehlstellen von herausgebrochenen Schließen). (*) **400,-**

Spätere Folio-Ausgabe der sogenannten Osiander-Bibel mit dem Vorwort des Dresdener Hof-Predigers Jacob Weller von 1663 und den mit breiten Rollwerkbordüren versehenen Textholzschnitten des Monogrammmisten M.I. (vgl. Nagler IV, 1910).- Besitzvermerk von 1727 auf Vorsatz.- Kupfertitel lose, teilweise leicht fingerfleckig.

- 64** **Canisius, P.** Opus Catechisticum, sive De Summa Doctrinae Christianae ... Editio altera multis in locis auctior ... Köln, Calenius, 1577. 16 Bll., 791 S., 27 Bll. Folio. Schweinsldr. d. Zt. über Holzdeckeln mit reicher Blind- und Rollenprägung auf 4 Bündeln mit 2 Metallschließen (beschabt u. etw. angestaubt, Rückenbezug mit größerem Einriss). **400,-**

VD 16, C 732; Adams C 527.- Erste Folioausgabe des großen Werkes über die Christenlehre des Canisius (1521-1597), des ersten deutschen Jesuiten.- Der Katechismus, der auf Anregung König Ferdinands entstand, erschien erstmals 1554 und erlebte zahlreiche Abdrucke und Ausgaben.- Mit schöner Druckermarken von Quentel (Christuskopf nach links) auf dem Titel.- Titel mit 2 Besitzeinträgen von alter Hand, Innendeckel mit Eintrag von Franz Wilhelm Norbert Mehl von 1879 über den Erwerb des Buches in Straßburg für 10 Mark.- Vordere Vorsatzblätter erneuert.- Teils etwas feuchtrandig (2 Blätter stärker betroffen) und stellenweise leicht stockfleckig.

- 65** **Chemnitz, M.** Liber Tertius, Harmoniae evangelicae. Editivs studio et opera, Polycarpi Lyseri (d.i. Polycarp Leyser der Ältere). Frankfurt, Spies, 1593. 16 Bll., 550 S., 1 Bl. (Impressum). Mit Holzschnitt-Druckermarken auf Titel u. Impressum sowie Holzschnitt-Porträt auf Titel verso. Blindgepr. Schweinsldr. (mit 2 Porträts) d. Zt. auf 4 Bündeln mit Besitzermonogramm ,MMF' u. Jahreszahl ,94' (etw. fleckig u. bestoßen, Rücken mit kl. restaurierter Fehlstelle, wenige restaurierte Randläsionen). **400,-**

Erste Ausgabe.- Der Theologe und Melanchton-Schüler Martin Chemnitz (1522 - 1586), war auf praktische Verwertbarkeit der Theologie zielender Traditionalist auf der Ba-



sis von (göttlich inspirierter) Schrift, Bekenntnis und Konsens der altkirchlichen Väter, ohne spekulative Interessen und schöpferische Kraft' (ADB IV, 116-118).- Exlibris auf Spiegel.- Wenige Seiten mit alten handschriftlichen Marginalien.- Obere weiße Außenecke stellenweise mit leichtem Feuchtrand.- **Siehe Abb.**

- 66 Creutzberg, A. (d.i. Sinold von Schütz, Ph.B.).** Gottseelige Betrachtungen auf alle Tage des gantzen Jahres ... Auch mit einer Vorrede (von) Johann Georg Pritius ... Nebst dessen wahren Seelenruhe in den Wunden Jesu, oder: achtzig Paßionsandachten. Vermehrte Auflage. 2 Tle. in 1 Bd. Wismar, Winkler, 1747. Titel, 4 Bll., 792 S., 8 Bll.; 4 Bll., 232 S. Mit gestoch. Frontispiz. 4°. Hldr. d. Zt. (beschabt u. bestoßen). **100,-**
Schütz war Mitglied der ‚Fruchtbringenden Gesellschaft‘. Seine religiösen, zum Pietismus tendierenden Schriften verfasste er unter dem Pseudonym ‚Amadeus Creutzberg‘. Das vorliegende Werk bietet Kostproben barocker Lyrik, die Schütz jeweils am Ende der täglichen Betrachtungen mit einem abschließenden Vierzeiler gibt.- Titel mit Namenszug von alter Hand.- Spiegel und Vorsätze etwas feuchtrandig, Frontispiz mit 2 Braunfleckchen.
- 67 (Croix, R. de la).** (Theologia medulla). 442 handschriftliche (zumeist nummerierte) Seiten. (1696). Pgt. d. Zt. mit Schließbändern (bestoßen, Bezug mit Fehlstellen und feuchtwellig). **250,-**
Das Buch ‚Medulla theologiae moralis‘ (erstmal erschienen 1645) von Hermann Busenbaum, Jesuit und Theologe, entstand aus dessen Vorlesungen an der Kölner Universität. Das Werk ‚Theologia medulla‘ von R.P. Claudio La Croix (1652-1714) ist eine Erweiterung dessen durch umfangreiche Kommentierung. ‚Ähnlich wie ihre Vorlage, die Moraltheorie Busenbaums, wurde sie auch zur Zielscheibe jansenistischer Angriffe gegen die ‚Jesuitenmoral‘...‘ (NDB).- Auf erstem Blatt u.a. geschrieben ‚Conscriptus et dictatus Rdo ap la Croix Societatis Jesu‘, es folgt die Abschrift beginnend mit ‚Jesus Maria Joseph. Appendix ad medullam. Casuum. Per medullam casuum ... theologia moralis... Busenbaum...‘, die folgenden über 400 Seiten eng beschrieben, vereinzelt mit Verbesserungen oder Marginalien von gleicher Hand, die letzten Blätter (verkehrt herum) beschrieben u.a. ‚Ego NN. Rector parochialis exiliae (?) ... invocatione NN. ... Colon. medio juramento fidem...‘.- Teilweise leichter Feuchtrand, vereinzelt etwas fleckig, 1 Blatt und die (handschriftlich nummerierten) Seiten 139-142 fehlen.
- 68 Drexel, J.** Opera omnia. Bd. 1 (von 2). Frankfurt, Schönwetter, 1680. 52 Bll., 1326 S., 23 Bll. Mit 1 Kupfertitel u. ca. 40 (statt 46 ?) Kupfertafeln. Gr.-8°. Blindgepr. Schweinsldr. d. Zt. mit 2 Messingschließen u. hs. RTitel (angestaubt). **100,-**
Alt ausgestrichener handschriftlicher Besitzvermerk im weißen Fußsteg vom Kupfertitel.- Stellenweise etwas braunfleckig.
- 69 Forer, L.** Disputir-Kunst Für die Einfältigen Catholischen Das ist: Form und Weis Wie sich Der gemeine ungestudierte Mann Wann er in Glaubens-Sachen Von den Un-Catholischen ... zu verantworten habe. Augsburg, Utschneiderin, 1691. Titel, 242 S. Kl.-8°. Pgt. d. Zt. mit grüengepr. Deckelbordüren u. handschr. RTitel (etw. fleckig, Rücken wohl ehemals überklebt). **100,-**
Titel mit Besitzeintragung von alter Hand.- Minimaler Feuchtrand am Kopfschnitt, teilweise leicht braunfleckig.

- 70 Glatz, J.** (Hrsg.). *Beyspiele von Leidenden und Unglücklichen*. 2. verm. Aufl. Wien, Camesinasche Buchhandlung, 1816. IV S., 2 Bll., 376 S. Mit 1 gestoch. Frontisp. Späterer Hldr. (berieben). **100,-**
 ‚Ein Buch für redliche Dulder und theilnehmende Menschenfreunde‘ (Untertitel).- Enthält neben allgemeinen Betrachtungen die Leidensgeschichte bekannter und unbekannter Persönlichkeiten.- Durchgehend leicht feuchtrandig im weißen Fußsteg.
- 71 Hesshusen, T.** *De exorcismo in actione baptismi. Epistola ... scripta ad adfinem suum doctorem Vuernerherum à Bert Vuesaliensem*. Magdeburg, Kirchner, 1562. 11 Bll., 1 w. Bl.. Mod. Pp. mit hs. RTitel, Deckelbezüge aus altem Druck. **250,-**
 VD 16, H 3043.- Erste Ausgabe.- Durchgehend feuchtrandig, leicht gebräunt.- **Dabei:** Ders. *De servo hominis arbitrio: et conversione eivs per Dei gratiam aduersus synergiae adserutores*. Ebd., 1562. 116 Bll. Mod. Pp. mit hs. RTitel, Deckelbezüge aus altem Druck.- Durchgehend etwas gebräunt, einige alte Marginalien und Unterstreichungen.
- 72 Hesshusen.- Leuckfeld, J.G.** *Historia Heshusiana, Oder Historische Nachricht Von dem Leben, Bedienungen und Schrifften Telemann Heßhusii, S.S. Theol. hochberühmt gewesenen Doctoris und Professoris der Evangel. Kirchen, Aus verschiedenen raren Schrifften zusammengetragen. ... Nebst einer genealogischen Nachricht von allen ... Herren Olearien. Quedlinburg und Aschersleben, Struntz, 1716. 3 Bll., 252 S., 2 Bll. Mit gestoch. Porträt (Hesshusen). Gr.-8°. Interims-Pp. in modernem Pp.-Schuber mit Buntpapierbezug u. RSch. (Einband etw. fleckig u. bestoßen, unterer Rücken ergänzt). **200,-**
 Biographie des lutherischen Theologen Tilemann Hesshusen (1527 - 1588).- Frontispiz verso mit ganzseitigem allegorischen Exlibris des Polyhistoris und Arztes Gottfried Thomasius (1660 - 1746), gestochen von Johann Baptist Homann nach Joachim Jakob Sandrart, sowie kleinem Bibliotheksstempel.- Unbeschnittenes Exemplar.- **Dabei:** Olearius, J. (II). *Synopses controversarium selectiorum*. Leipzig, Lanck, 1710. 24, 836 S. Kl.-8°. Pgt. d. Zt. mit hs. RSch.- ABD XXIV, 281.- Zweite Ausgabe, erstmals 1693 erschienen.- Die vorliegende Schrift war an der Leipziger Universität lange Zeit Grundlage für Disputationen über polemische Themen.- Erste Blätter mit kleinem Wurmloch, wenige Blätter mit alten Unterstreichungen oder kleinen Tintenspurten.*
- 73 Hybernicus, Th. (d.i. Thomas Palmer).** *Flores doctorum pene omnium tam Graecorum, quam Latinorum, qui tum in theologia, tum in philosophia hactenus claruerunt*. Wien, Krauss, 1751. 3 Bll., 816 S., 4 Bll. Mit gestoch. Frontispiz. Kl.-8°. Ldr. d. Zt. (beschabt u. bestoben). **100,-**
 Nach Schlagwörtern geordnete Anthologie überwiegend klassischer Kirchenautoren des irischen Schriftstellers Thomas von Irland, bekannt als Thomas Hibernicus.- Leicht stockfleckig, 6 Blätter mit schwachem Feuchtrand.- Titel mit Exlibris von alter Hand.
- 74 Kemp, J. v.d.** *De Christen gehhel en al het eigendom van Christus in leven en sterven ... Predikaten over den Heidelbergchen Katechismus*. 12. Druck. Rotterdam, Losel u. Bosch, 1745. 22 Bll., 958 S., 11 S. Mit Kupfertitel. 4°. (beschabt u. etw. fleckig, VDeckel lose). **100,-**
 Predigtsammlung in niederländischer Sprache des Rotterdamer Philosophen und Arztes Johannes van der Kemp (1747-1811), der ab 1799 als Missionar in Südafrika tätig war.- Ränder etwas gebräunt bzw. stellenweise leicht feuchtrandig, vereinzelt leicht stock- oder fingerfleckig.

- 75 (Loen, J.M.v.)** Die einzige wahre Religion, allgemein in ihren Grund-Sätzen verwirrt durch die Zänkereyen der Schriftgelehrten, zertheilet in allerhand Secten, vereiniget in Christo. 2 Tle. in 1 Bd. Frankfurt u. Leipzig, Fleischer, 1751. 11 Bll., 224 S.; 12 Bll., 246 S., 5 Bll. Mit 1 gestoch. Frontisp. Kl.-8°. Pgt. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (1 kl. Fleck). **250,-**
Holzmann/Boh. 6, 7265; Goed. II, 536, 405.
- 76 Lovetius, G.** Notae ad commentaria C. Molinaei in regulas cancellariae apostolicae. Paris, Cramoisy, 1656. 4 Bll., 641 S., 1 Bl. Mit Holzschnitt-Druckermarke auf dem Titel. 4°. Schöner Ldr. d. Zt. mit RVerg. u. goldgepr. RSch. (berieben, leicht bestoßen). **100,-**
Theologisches Regelwerk in lateinischer Sprache.
- 77 Meier, G.A.** Die Lehre von der Trinität in ihrer historischen Entwicklung. 2 Tle. in 1 Bd. Hamburg u. Gotha, Perthes, 1844. XVII, 308 S.; VIII, 237 S. Pp. d. Zt. (etw. beschabt u. bestoßen). **60,-**
Vorsätze mit Besitzvermerk und Eintrag von alter Hand, Titel mit Namensstempel.

- 78 Melancthon, P.** Unterricht der Visitatorn, an die Pfarhern im Kurfürstenthum zu Sachsen, itzt durch D. Mart. Luth. corrigiert. Wittenberg, Lufft, 1538. 48 nn. Bll. Neuer Ldr. mit blindgepr. Deckeltitel. **600,-**

VD 16, M2603; Benzing 2496; Knaake I, 769.- Erster Druck der zweiten Ausgabe. ‚Die sächsische Visitatorenordnung war auf Wunsch Kurfürst Johanns nach langen Diskussionen zwischen Luther, Bugenhagen, Melancthon und Agricola entstanden und ging endlich Anfang Februar 1528 in Druck, wurde aber aus Papiermangel erst gegen Ostern fertig... Als Herzog Heinrich die Kirche seines Freibergischen Gebiets mittels einer Vistitation reformieren ließ' bat er Luther, eine revidierte Neuauflage der Visitationsordnung von 1528 zu verfassen. Sie läßt eine ‚noch schärfere Ausprägung des protestantischen und evangelischen Standpunktes erkennen' (Kocher-Benzing 235 und 236).- Mit breiter Titelbordüre, die Christus als Guten Hirten mit dem Lamm über der Schulter zeigt sowie die Wappen der vier Reformatoren.- Titel mit altem handschriftlichen Besitzvermerk.- Vereinzelt gering fleckig.- **Siehe Abb.**



78

- 79 Peraldus, W.** Summa virtutum ac vitiorum: tomus primus hac postrema editione ... Bd. 1 (von 2). Mainz, Boetzer, 1618. 23 nn. Bll., 404 S., 7 Bll. Mit gestoch. Titelvignette. Blindgepr. Ldr. d. Zt. m. goldgepr. Wappensupralibro (Goldprägung abgeplatzt; beschabt, bestoßen u. mit einigen Wurmsspuren, Schließbänder fehlen). **200,-**
Hauptwerk des französischen Dominikaners und Moralthologen Wilhelm Peraldus (Guillaume Peyraut; um 1200-1271), das erstmals in der Mitte des 13. Jahrhunderts erschien.

Der erste Band des moraltheologischen Handbuchs über die Tugenden hier in der erweiterten Ausgabe von Rudolf Clutius, Band 2 behandelt die Laster.- Titel mit Besitzvermerk von alter Hand des Pastors Hermann Othausen (?) aus Mühlbracht (heute Bracht in Brüggen).- Vorderes Vorsatzblatt fehlt.- Stellenweise etwas gebräunt, wenige Blätter mit sehr leichter Feuchtspur im Kopfsteg.- Vorsätze, Titel und folgende 3 Blätter mit kleinen Wurm-spuren.

- 80 Poole, M.** Synopsis Criticorum aliorumque s. scripturae interpretum. 5 Bde. London, Bee & Smith, 1669-74. Folio. Ldr.-Bde. d. Zt. mit etw. Gold- u. Blindpr., marmor. Schnitt u. schönen marmor. Buntpapiervorsätzen (teilweise beschabt, 2 Außengelenke angeplatzt, 1 Vorderdeckel gelöst). **400,-**
Wetzer/Welte X, 191, vgl. VD17 12:121964P (spätere Frankfurter Ausgabe).- Vollständige erste Ausgabe des voluminösen und häufig aufgelegten Lebenswerks des englischen Theologen Matthew Poole, der in dieser Synopsis die Kommentare von rund 150 Bibelexegeten versammelt hat. ‚A elaborate and much-esteemed work, on which the author spent ten years‘ (Lowndes III, 1912).- Mit zweispaltigem Text in lateinischer Sprache.
- 81 Röber, P.** Arcus roberi triumphalis. Oder Triumph-Bogen, Welcher Ausz herzlichen Sprüchen des Heiligen Worts Gottes, vielen, in und durch den Herrn, geistlich Siegreichen Christen, bey ihren Begräbnissen in Hall und Wittenberg auffgerichtet hat. Frankfurt, Wust, 1657. 6 Bll., 1318 S., 1 w. Bl., 8 Bll. (Register). Mit Kupfertitel. Pgt. d. Zt. (etw. fleckig, 1 kleines Wurmlöchlein). **200,-**
Exlibris auf Spiegel und Vorsatz. Register (Leich-Predigten) mit Marginalien von alter Hand.- Leicht braunfleckig.
- 82 Roos, M.F.** Christliches Haus-Buch welches Morgen- und Abendandachten aufs ganze Jahr nebst beygefügtten Liedern enthält. Jenner bis Junius/Julius bis December. 2. Aufl. 2 Bde. Stuttgart, Mezler, 1790. 15 Bll., 740 S.; 9 Bll., 748 S., 1 Bl., 7 Bll. (Register). Mit 1 gestoch. Frontisp. u. 12 Kupfertafeln. Hldr.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (etw. bestoßen, Deckel beschabt). **150,-**
Die schönen Tafeln jeweils mit ornamental umrahmter, dem Monat entsprechender Szene sowie einem erbaulichen Vierzeiler.- Band 1 mit handschriftlichem Vermerk auf dem Vorsatz: ‚Elisabeth v. d. Smishen. Altona, 29. May 1792. Zum Andenken von J.W. Mannhardt.‘
- 83 Saeculum Quintum Bis fortunatum, terque Beatum: a quo Unus seraphim impressit Seraphico Patri Francisco Quinque Signa...** Neustadt, Samula Müller, 1724. 144 S. Neuer Hlwd. mit goldgepr. RTitel. **150,-**
Beschreibt 500 Jahre Ordensprovinz der Minoriten.- Die ersten 25 Blätter mit minimalem Braunfleck an oberen Innensteg.
- 84 Sriver, C.** Theognosia Evangelico-Christiana. Oder: Das lebendige und thätige Erkantnis Gottes ... aus dessen Handschriften ... ausgefertigt worden durch dessen Eydam J.H. Hävecker. Nürnberg, Hoffmann, 1692. 8 Bll., 1552 S., 17 Bll. Mit 1 gestoch. Frontispiz. 4°. Pgt. d. Zt. (etw. fleckig). **250,-**
Umfangreiche Predigtsammlung des Fürstlich Sächsischen Ober-Hofpredigers zu Quedlinburg.- Erste Lage gelockert. Nur zu Beginn leicht fingerfleckig bzw. mit kleinem schwachen Feuchtrand.- **Angebunden: Becker, H.** Conciones Catecheticae, In welchen das Gül-

dene Kleinod des heiligen Catachismi D. Martini Lutheri deutlich erklärt. Rostock, Wilden, 1699. 7 Bll., 602 S., 8 Bll. Mit 1 gestoch. Porträt.- Vorsatzblätter fehlen.

- 85 (Socher, G.).** Christen-Lehrbuch für katholische Seelsorger, Katecheten und Lehrer. 4 Bde. 2. verb. Aufl. Prag, Neureutter, 1816. Kl.-8°. Schöne geflammte Hldr.-Bde. mit Deckelbezügen in geflammter Ldr.-Optik, reicher RVerg. u. je 2 RSch. **100,-**
- 86 Spener, P.J.** Consilia et judicia theologica latina. 3 Tle. in 1 Bd. Frankfurt, Zunner & Jung, 1709. 6 Bll., 469 (recte 471) S.; 216 S.; 850 S., 22 Bll. Mit 1 gestoch. Druckermarke auf Titel. Pgt. d. Zt. mit hs. RTitel (etw. angestaubt). **150,-**
ADB XXXV, 113.- Erste Ausgabe.- ‚Diese ‚Consilia‘ ... und die 1711 veröffentlichten ‚Letzten theologischen Bedenken‘ Spener's sind nicht bloß als treue Spiegelbild seiner außergewöhnlichen theologischen Wirksamkeit, sondern bieten uns heute die wichtigsten Aufschlüsse über die Geschichte seines Lebens und der Kirche seiner Zeit‘ (ADB).- Vereinzelt Marginalien bzw. Unterstreichungen.
- 87 Weber, G.G.** Kritische Geschichte der Augspurgischen Confession aus archivalischen Nachrichten nebst einigen diplomatischen Zeichnungen. 2 Bde. Frankfurt, Varrentrapp Sohn und Wenner, 1783/84. 15 Bll., 408 S., 1 Bl., 80 Bll. (Beylagen); 26 Bll., 1 Bl., 494 S., 51 Bll. (Beylagen). Mit 1 Falttafel mit Münzkupfern u. 2 gefalt. Faksimile-Tafeln. Geflammte Hldr.-Bde. d. Zt. mit RVerg. u. goldgepr. RSch. (etw. beschabt u. bestoßen). **100,-**
Stellenweise etwas braunfleckig.

Naturwissenschaften

- 88 Aelianus, Claudius.** Varia historia, cum notis integris C. Gesneri, J. Schefferi ... & Interpretatione Latina J. Vultejj, innumeris in locis emendata. Curante A. Gronovio, qui & suas adnotationes adjecit. 2 Bde. Leiden, Luchtmans; Amsterdam, Wetstein u.a., 1731. 47 Bll., 640 S.; Titel, S. 641-1056 S., 80 nn. Bll. Mit 1 illustr. Kupfertitel u. 3 gestoch. Textvignetten. 4°. Schöne Ldr.-Bde. d. Zt. mit reicher RVerg. u. rotem goldgepr. RSch. (bestoßen). **200,-**
Enthält Anekdoten über Merkwürdigkeiten aus dem Reich der Natur und aus der Geschichte berühmter Völker und Männer.- Text in lateinischer und griechischer Sprache.- Innendeckel jeweils mit alter handschriftlicher Inventarnummer, 1 Titel mit Namenszug von alter Hand.- Wenige Blätter mit schwachem Feuchtrand im weißen Außenrand.
- 89 Bienen.- Kirsten, G.** (Hrsg.). Vollständige und deutliche Anweisung zur zweckmäßigsten und einträglichsten Betreibung der Bienenzucht ... Nebst einem Anhang über die verbesserte Rutt'sche Lüftungsbienezucht. Weimar, Voigt, 1837. VI, 198 S., 2 Bll. Mit 11 gefalt. lithogr. Tafeln. Marmor. Hldr. d. Zt. mit schwarzem RSch. (Rücken mit altem hs. Inventarschild). **80,-**
Die Tafeln zeigen Bienenstöcke, Bienenkörbe sowie verschiedene Details und Gerätschaften.

- 90 - **Ritter, G.S.** Die Lehre von den Bienen, nach der Theorie und Praxis natur- und zeitgemäß prüfend entwickelt. Leipzig, Baumgärtner, 1831. 2 Bll., 210 S. Marmor. Pp. d. Zt. (Rücken mit altem hs. Inventarschild). **80,-**
 ‚Ein integrireder Theil der allgemeinen Encyklopädie der gesammten Land- und Hauswirthschaft der Deutschen‘ (Titelblatt).- Stellenweise leicht bis etwas stockfleckig, Titel mit alter handschriftlicher Inventarnummer.
- 91 **Bischof, G.** Chemische Untersuchung der Mineralwasser zu Geilnau, Fachingen und Selters im Herzogthum Nassau nebst allgemeinen Betrachtungen über vulkanische Mineralquellen... Bonn, Weber, 1826. XVI, 412 S., 4 Bll. Mit 1 Kupfertafel. Kl.-8°. Schlichte Brosch. d. Zt. mit RSch. (bestoßen). **180,-**
 Ferchl S. 49; Poggendorff I,201.- (= Die vulkanischen Mineralquellen Deutschlands und Frankreichs...)- Erste Ausgabe.- Auch über Mineralquellen im Bereich der Eifel des Laacher Sees und des Siebengebirges, des Westerwaldes und des Taunus, der Rhön, des Riesengebirges etc.- Unbeschnitten, kleiner Stempel auf Titel u. Tafel. verso.- Zum Schluß mit leichtem Feuchtrand im weißen Kopfsteg (in den Verlagsanzeigen stärker werdend).
- 92 **Böbel, J.G.** Praktische Feldmeßkunst für Land-Feldmesser, oder für diejenige, welche sich in der Feldmeßkunst selbst unterrichten wollen. 2 Bde. Tübingen, Heerbrandt u. Osiander, 1809-18. XXIV, 278 S.; XVI, 129 S. Mit 3 (von 8) Kupfertafeln u. 6 gefalt. Tabellen. 8° u. 4°. Marmor. Pp.-Bde. d. Zt. (berieben, Ecken bestoßen). **60,-**
 Band 1 in vierter, Band 2 in erster Ausgabe.- Johann Georg Böbel war Lehrer und Mathematiker an der Hohen Karls-Schule in Tübingen, sein Lehrbuch war ein bedeutender Beitrag für die Entwicklung der geodätischen Feldmesskunst.- Die Tafeln mit geometrischen Formen.- Ohne die 5 Kupfertafeln des ersten Bandes.
- 93 **Botanik.-** Collection de fleurs (Rückentitel). Ca. 1780-1820. Sammelband mit **261 kolorierten Kupfertafeln mit Pflanzendarstellungen** aus verschiedenen Werken. Plattengröße jeweils ca. 32 x 21 cm; Blattgröße jeweils 46 x 28,5 cm. Folio. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. RTitel und Deckelgoldprägung (bestoßen, etw. berieben). **12000,-**
 Vgl. Nissen BBI 287, 288, 302 und 1959; Landwehr, VOC 611 und 616.- Enthält Tafeln mit Pflanzendarstellungen hauptsächlich aus dem afrikanischen und asiatischen Raum, u.a. aus ‚Histoire universelle‘ (1775-80) und ‚Le jardin d'Eden‘ (1781-83) von Pierre Joseph Buchoz, aus ‚Rariorum africanarum plantarum‘ (1738-39) von Johannes Burmann und von Carl Peter Thunberg aus ‚Flora Japonica‘ (1784).- Pierre Joseph Buchoz (1731-1807) war einst Arzt in Nancy, veröffentlichte zahlreiche medizinische und botanische Werke, Johannes Burmann (1706-79), Professor für Botanik in Amsterdam, war Leiter des Botanischen Gartens, nach ihm benannte Carl von Linné die krautartige Pflanzengattung Burmannia. Der schwedische Naturforscher Thunberg (1743-1828) leistete Pionierarbeit auf dem Gebiet der neuzeitlichen Erforschung japanischer und südafrikanischer Pflanzengattungen, er war Schüler Linnés und gelangte über Kontakte Burmanns zur Niederländischen Ostindien-Kompanie (VOC) mit der er Japan und Südafrika bereisen konnte.- Vereinzelt wenige kleine (Stock-)Fleckchen, wenige Tafeln etwas fleckig im weißen Kopfsteg.- **Siehe Farbtafel II.**



94

- 94 -. **Dahuron, R.** Vollständiges Garten-Buch Darinnen sowohl Von einheimischen als ausländischen Gewächsen, Blumen und Bäum(en) gründlich Nachricht gegeben wird, Nebst Einem nützlichen Unterricht Von der Bienen Wartung... 5. Aufl. Weimar u. Zelle, Hoffmann, 1738. Titel, 10, 684 S., 10 Bll. (Register). **Mit gestoch. Frontisp. und 12 mehrf. gefalt. Kupfer- tafeln.** Kl.-8°. HPgt. mit goldgepr. RTitel (etw. berieben, Kanten beschabt). **400,-**
Populäres, auf das norddeutsche Klima bezogenes Werk über Spargel, Salat, Knoblauch, Blumen, Bäume, Kräuter, Bienen und Imkerei etc. - Die Kupfer mit Darstellungen zur Baumzucht. - Exlibris auf Spiegel. - Titel am Außensteg knapp beschnitten (geringer Buchstabenverlust), Vorsätze alt erneuert. - **Siehe Abb.**
- 95 -. **Dietrich, D.N.F.** Deutschlands ökonomische Flora oder Beschreibung und Abbildung aller für Land- und Hauswirthe wichtigen Pflanzen. 3 Bde. Jena, Schmid, 1840-41. Mit 73 (davon 72 kolor.) Kupfertafeln. Marmor. Hldr.-Bde. d. Zt. (berieben). **200,-**
Dietrich (1799-1888) war akademischer botanischer Gärtner in Jena, später Kustos am Herbarium der Universität Jena und verfasste zahlreiche Schriften und Lexika zur Pflanzenwelt Deutschlands. - Die schönen, zart kolorierten und detaillierten Pflanzenkupfer zeigen Gräser, Kräuter, Kleearten, Futterpflanzen u.a. - Innendeckel jeweils mit Bibliotheksschild, Titel mit altem kleinen Bibliotheksstempel und teils mit kurzen Anmerkungen von alter Hand.
- 96 -. **Grotjan, J.A.** Vollständige Abhandlung von dem Bau der Levcojen, Nelken und Auriculn... 2. verm. Aufl. Leipzig u. Nordhausen, Groß, 1762. 2 Bll., 330 S., 8 Bll, 1 w. Bl. Mit 2 Textabb. Kl.-8°. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (etw. berieben). **240,-**
Engelmann, Bibl. oec. 109. - **Vorgebunden:** Ders. Ergötzender Sommer-Belustigungen. Erste Theil, welcher die Sommer-Gewächse... gründlich betrachtet. Tl. 1 (von 2). 2. Aufl. Leipzig u. Nordhausen, Groß, 1764. - Die ‚Sommer-Belustigungen‘ teils schwach feuchtrandig im weißen Kopfsteg. - Handschriftlicher Namenszug von alter Hand auf hinterem Vorsatz ‚P. Vincentius Lang ... Prof.‘, dat. 1839.

- 97 - **Martin, (L.-A.)**. Nouveau langage des fleurs, ou parlerre de flore, contenant le symbole et le langage des fleurs, leur histoire et leur origine mythologique, ainsi que les plus jolis vers composés a ce sujet. Brüssel, Lacrosse, 1839. 2 Bll., II, 1 Bl., 298 S. Mit 22 kolor. lithogr. Tafeln. Kl.-8°. Restaurierter roter Hldr. d. Zt. (etw. berieben). **80,-**

Die schönen Tafeln zeigen u.a. Tulpe, Narzisse, Veilchen, verschiedene Rosensorten und ein Stiefmütterchen.- Hinteres Vorsatzblatt erneuert, leicht braunfleckig.

- 98 - **(Smith, J.E.** English Botany; or, coloured figures of british plants with their essential characters, synonyms, and places of growth. To which will be added, occasional remarks). 2 Tafelbände. (London, Taylor and Co., um 1800). **Mit 369 kolor. Kupfertafeln von James Sowerby** u. je 1 Textbl. mit Beschreibungen. Gr.-8°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RVerg. u. 2 RSch. (bestoßen, Außengelenke angeplatzt). **400,-**

Vgl. Nissen BBI 2225 u. S. 119 (J. Sowerby).- Der Verfasser Smith war der botanische Berater von Sowerby und Präsident der Linnéschen Gesellschaft.- Die Tafeln zeigen Farne, Gräser, Moose, Bäume u.a.- Sammelbände mit nicht chronologisch nummerierten Tafeln. Auf dem Rückenschild als Bände X und XI bezeichnet, dies mit dem Inhalt aber wohl nicht übereinstimmend.- Ohne Titel.- Einige Tafeln leicht stockfleckig (wenige Tafeln etwas stärker).- Gestochenes Wappensexlibris ‚Mathew‘ auf Spiegel.- **Siehe Abb.**



98

- 99 **Hederich, B.** Anleitung Zu den fürnehmsten historischen Wissenschaften, Benanntlich Der Geographie, Chronologie, Genealogie, Heraldica, Der Historia Universali, Notitia Auctorum, Den Römischen Antiquitäten und der Mythologie. 3. Aufl. Wittenberg, Zimmermann, 1717. Mit gestoch. Frontisp., 3 Kupfertafeln u. 2 gefalt. Stammtafeln. 5 Bll., 428 S., 8 Bll. und 8 Bll. (Anhang). Kl.-8°. Pgt. d. Zt. mit handschriftl. RTitel (fleckig). **250,-**

Seinerzeit beliebte Einführung in verschiedene Wissenschaften.- Handschriftlicher Namenszug von alter Hand auf Titel.- Durchgehend papierbedingt etwas gebräunt, vereinzelt minimaler Feuchtrand im weißen Rand.

- 100 **Kahn, F.** Das Leben des Menschen. Eine volkstümliche Anatomie, Biologie, Physiologie und Entwicklungsgeschichte des Menschen. 5 Bde. Stuttgart, Kosmos u. Franckh'sche Verlags-handlung, 1926-31. **Mit der mehrf. gefalt. farb. Lithographie ‚Der Mensch als Industriepalast‘**, einer rot-blauen Papp-Brille, 144 ganzseit. Tafeln und zahlr. Textabb. sowie zwei losen Beilagen in Deckeltasche. 4°. OHLwd.-Bde. mit illustr. OU. im OPp.-Schubern (OU. teils etw. bestoßen, Schuber teils etw. fleckig). **1200,-**

Vgl. zum beiliegenden Plakat: von Debschitz 2013, 384.- ‚Pionierleistung des modernen Informationsdesigns, die bis heute durch Themen- und Stilvielfalt, Humor und originelle Analogien fasziniert‘ (Debschitz).- Kahn schuf das Plakat mit seinem Illustrator, dem Architekten Fritz Schüler als Beilage zum 5. Band des o.a. Werks. Zahlreiche Künstler ließen sich durch Kahns Darstellung ‚Der Mensch als Industriepalast‘ inspirieren.- Minimaler Einriss im weißen Außensteg eines Falzes.- **Siehe Farbtafel IV.**

- 101 Mühry, A.** Klimatologische Untersuchungen oder Grundzüge der Klimatologie in ihrer Beziehung auf die Gesundheits-Verhältnisse der Bevölkerungen. 2 Tle. in 1 Bd. Leipzig u. Heidelberg, Winter, 1858. XVIII S., 2 Bll., 816 S. Mit 3 ganzseit. Holzschnitten und 2 (1 Kupfer, 1 lithogr.) gefalt. Karten. Hldr. d. Zt. mit reicher RVergr. (bestoßen). **100,-**
Poggendorf III, 943.- ‚Will man das ganze Werk mit kurzen Worten charakterisiren, so bezeichnet man es richtig, als den ersten Versuch einer Verbindung der in neuerer Zeit ausgebildeten physikalischen Geographie mit der Physiologie und Heilkunde...‘ (Vorwort).- Schwacher Bibliotheks-Stempel auf Titel.
- 102 Oken.-** Abbildungen zu Okens allgemeiner Naturgeschichte für alle Stände. 13 Text-, 1 Register- u. 2 Tafelbände, zus. 16 Bände. Stuttgart, Hoffmann, 1839-43. **Mit 1 lithogr. illustr. Titel, 164 lithogr. (davon 131 kolor.) Tafeln u. einigen Textholzstichen.** 8° u. Gr.-4°. Pp.-Bde. d. Zt. mit roten RSch. (Textbände; stark beschabt) u. Hldr.-Bde. d. Zt. (Tafelbände) mit goldgepr. RTitel u. RVergr. (etwas beschabt). **800,-**
Mit Abbildungen von Mineralien, Pflanzen, Säugetieren, Vögeln, Vogeleiern, Fischen, Muscheln, Insekten, Anatomie des Menschen u.a.- Mit den Supplementen und mit den Tafelverzeichnissen bzw. -erläuterungen.- Tafel XV (Rothwürmer) hinter Tafel XIX verbunden.- Textbände vereinzelt minimal stockfleckig, innen meist sauber; Tafelbände teilweise etwas stockfleckig, ca. 15 Tafeln (überwiegend Anatomie des Menschen) stärker betroffen.- Vorsatzblätter der Tafelbände mit handschriftlichem kleinen Eintrag bzw. wenige Tafeln im weißen Außenrand mit Stempel einer Schulbibliothek.- **Siehe Farbtafel III.**
- 103 Ornithologie.- Buffon, (G.-L.L. de).** Naturgeschichte der Vögel. Bd. 6. Brünn, Traßler, 1788. 524 S. **Mit 61 altkolor. Kupfertafeln.** Kl.-8°. Hldr. d. Zt. mit 2 goldgepr. RSch. (berieben, etw. bestoßen, Rücken mit 2 alten Inventarschildchen). **300,-**
Enthält Rebhühner, Wachteln und Pfaue.- Einige Tafeln leicht gebräunt.
- 104 -. Jones, T.R.** Cassell's Book of Birds. From the text of Dr. Brehm. 4 in 3 Bdn. London, Cassell, Petter & Galpin, (1869-73). Mit 40 chromolithogr. Tafeln u. sehr zahlr. Textholzstichen. 4°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RSch. (beschabt u. bestoßen, 2 Kap. u. 1 RGelenk angeplatzt). **200,-**
Die Tafeln zeigen Papageien, Papageientaucher, Möwen, Enten, Hühnervögel, Nachtigal, Tagschläfer, Kolibris, Grandala etc.- Text und Tafeln teilweise etwas stockfleckig. Titel mit kleiner handschriftlicher Widmung von 1934.
- 105 -. Morris, F.O.** A history of British birds. 6 Bde. London, Groombridge, 1851-62. **Mit 358 kolor. Holzstich-Tafeln.** 4°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit etw. RVergr. u. 2 roten RSch. (etw. berieben u. bestoßen, einige Deckel schwach lichtrandig). **300,-**
Nissen IVB 645.- Erste Ausgabe des umfangreichen Werkes über die Vogelwelt der britischen Inseln. ‚The work deals broadly with individual species, for instance as regards their distribution, occurrence in the British Isles, and habits, the birds themselves and their eggs being also described‘ (Anker).- Band I unbeschnitten.- Stellenweise etwas (stock)fleckig und vereinzelt mit leichten Knickspuren, 1 Tafel mit Einriss, Textseiten von Band 3 durchgehend feuchtrandig im weißen Außenrand, Tafeln nicht betroffen.

- 106** -. **Naumann, J.A.** Naturgeschichte der Vögel Mitteleuropas. Neu bearbeitet. Hrsg. v. C.R. Hennicke. 12 Bde. Gera, Köhler, 1897-1905. **Mit 449 (davon 439 chromolithogr.) Tafeln.** Folio. Rote OHLwd.-Bde. (etw. berieben, Deckel teilweise mit Schab- bzw. Kratzspuren). **1200,-**
Nissen 667; Anker 356: 'The figures for all plates have been re-drawn, and show the birds in their natural surroundings ... In addition to the birds, the eggs of all species with varicoloured eggs are figured on a series of special plates (47)'. - Beiliegend ein mehrseitiges maschinen- und handschriftliches Tafelverzeichnis des Vorbesitzers. - 1 Tafel lose, 1 Innengelenk gebrochen. - Teilweise etwas stockfleckig (überwiegend im weißen Rand), vereinzelt etwas gebräunt, ca. 5 kleine Randeinrisse. - **Siehe Farbtafel III.**
- 107** -. **Naumann, J.A.** Naturgeschichte der Vögel Mitteleuropas. Neu bearbeitet. Hrsg. von C.R. Hennicke. Bde. I-IV (Bd. III als Dublette) u. XII sowie 2 Tafelmappen aus den Bdn. VI u. XI, zus. 6 Bde. der Reihe. Gera-Untermhaus, Köhler, 1897-1905. Zus. mit 284 chromolithogr. Tafeln. Folio. Hlwd.-Bde. (1 Rückengelenk angeplatzt) bzw. Hldr.-Bde. d. Zt. sowie 2 Orig.-Umschläge (Einbände teilweise etwas berieben). **600,-**
Vorhanden: Band I: Drosseln. Band II: Grasmücken, Timalien, Meisen und Baumläufer. Band III: Lerchen, Stelzen, Waldsänger und Finkenvögel (doppelt vorhanden). Band IV: Stärlinge, Stare, Pirole, Rabenvögel etc. Band XII: Sturmvögel, Steissfüsse, Seetaucher, Flügeltaucher. Ferner die Tafeln 13-32 des VI. Bandes: Hühnervögel, Reiher, Flamingos und Störche sowie die 32 Tafeln des XI. Bandes: Pelikane, Fregattvögel, Tölpel etc. - Teils leicht stock- oder braunfleckig.
- 108** -. **Wilhelm, G.T.** Unterhaltungen aus der Naturgeschichte der Vögel erster (und zweyter) Theil. Neue Ausgabe. 2 Bde. Augsburg, Schloser, 1828. 239 S.; 216 S. Mit 2 gestoch. Titeln u. **90 altkolor. Kupfertafeln.** Neue priv. Hldr.-Bde. **300,-**
Nissen I 4408 und IVB 998. - Teilweise leicht bis etwas stockfleckig. - 1. Band in der ersten Hälfte mit leicht gebräuntem ehemaligem Feuchtschaden (nur zuweilen sichtbar).
- 109** **Putsche, C.W.E.** Versuch einer Monographie der Kartoffeln oder ausführliche Beschreibung der Kartoffeln, nach ihrer Geschichte, Charakteristik, Cultur und Anwendung in Teutschland. Weimar, Landes-Industrie-Comptoir, 1819. X, 158 S. Mit 4 (von 13) Kupfertafeln. 4°. Etw. spät. Bibl.-Hlwd. **100,-**
Erste Ausgabe. - Enthält einen physikalischen Teil (Benennung, Beschreibung, Kartoffelarten), die Ökonomie (Anbau, Boden, Fortpflanzung etc.) sowie einen technischen Teil (Anwendung, Maschinen, Verarbeitung u.a.). - Herausgegeben von F.J. Bertuch. - Ohne die Tafeln 1-9. - Titel aufgezogen und mit altem Inventarschild. - Vereinzelt leicht stockfleckig.
- 110** **Seebaß, C.L. und F.G. Baumgärtner** (Hrsg.). Magazin aller neuen Erfindungen, Entdeckungen und Verbesserungen für Fabrikanten, Manufakturisten, Künstler ... Bd. 4: Tle. 3, 4 und 6; Bd. 5: Tle. 1-2. - Zusammen 5 Tle. in 1 Bd. Leipzig, Baumgärtner, um 1805. Mit 36 (4 gefalt.) Kupfertafeln. 4°. Etw. späterer marmor. Hlwd. mit hs. Deckel- u. RSch. **120,-**
Die Tafeln mit Darstellungen zur Erfindung von Eisenbahnen, Nachtuhren für Nachtwächter, Lärmglocken, Webstuhl, doppelter Leiter für Bibliotheken, Krankenbett, Sprengung von Holzklötzen, von aufrechtem Schwimmen, Feuerlöschern, Reinigung von Brunnenwasser, Herstellung von Seife, Thermometer, Maschine zum Bohren von Zylindern etc. - Etwas stockfleckig (Tafeln teils etwas stärker), 1 Titel mit altem Bibliotheksstempel und handschriftlichen Inventarvermerken.

- 111 Sternenhimmel, Der**, zu jeder Stunde des Jahres. Ausgabe für Mittel-Europa. 28. Aufl. Drehbare Sternkarte. Hrsg. von A. Klippel. Frankfurt, Dt. Lehrmittelanstalt Klodt, um 1900. Drehbare Papp-Scheibe unter Leder-Aufsatz mit ornamentaler Goldprägung, Durchmesser ca. 30 cm. (Aufsatz an 1 Stelle gebrochen, mit kleinen Abschabungen). **80,-**
Dem Aufsatz unterlegte Pappe verso mit ausführlichen Erklärungen zur Benutzung des Astrolabiums.
- 112 Virchow, R.** 2 Werke. Beide: Berlin, Königl. Akademie d. Wissensch., 1882 bzw. 1884. 4°. Grüne Pp.-Bde. d. Zt. (etw. bestoßen und fleckig). **100,-**
1. Alttrajanische Gräber und Schädel. 152 S. Mit 13 teils farb. lithogr. Tafeln.- 5 Tafeln meist im weißen Außenrand etwas stockfleckig. **2.** Über alte Schädel von Assos und Cypern. 55 S. Mit 5 Lichtdruck-Tafeln.- Wenige Textseiten leicht stockfleckig.
- 113 Virchow, R. u. F. v. Holtzendorff** (Hrsg.). Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge. Serie I-III u. V-XX sowie Neue Folge, Serie I in 20 Bdn. Berlin, Lüderitz/Habel, 1866-1886. Mit zahlr. lithogr. Tafeln u. Karten (teils gefalt.) sowie zahlr. Textholzstichen. Schöne marmor. Hldr.-Bde. d. Zt. mit reicher RVerg. (etw. bestoßen, teils mit kleinen Schabspuren (stellenweise restauriert)). **300,-**
Schwalbe 54.- Enthält in insgesamt 480 Heften (24 Hefte je Band) eine Vielzahl naturwissenschaftlicher Beiträge, etwa von Oppenheimer, Virchow, Haeckel, Volz etc., sowie Publikationen aus Literatur, Soziologie, Musik, Jura, Reisebeschreibungen usw.- Meist nur vereinzelt etwas stockfleckig, die Innengelenke restauriert.
- 114 Zoologie.- (Buffon, G.L.L. d.).** (Histoire naturelle, générale et particulière. Paris, Imprimerie Royal, 1749). Mit 204 Kupfertafeln, 2 gefalt. Kupferkarten u. 1 gestoch. gefalt. Stammtafel. Kl.-8°. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (beschabt). **200,-**
Vgl. Nissen ZBI 672 u. Brunet I, 1376.- Tafelband zu den ersten 11 Bänden von Buffons Hauptwerk mit einem Teil der insgesamt über 1100 Kupfertafeln, -karten und -vignetten.- Mit wenigen Ausnahmen (u.a. ‚Le Genie de la Nature dans le Contemplation de l'Univers‘ und 1 Genesis-Szene (?)) zeigen die Kupfertafeln ausschließlich Tierdarstellungen, darunter u.a. zahlreiche Hunderassen, verschiedenste Wildarten, Raubkatzen, Nager und Affen. Die Karten zeigen die alte (Europa, Asien, Afrika) und die neue Welt (Nord- und Südamerika).- Ohne den Titel, die gefaltete Stammtafel der Hunderassen liegt lose (und mit Eckabriss mit etwas Darstellungsverlust) bei.- Weiße Außenränder teilweise leicht stockfleckig, vereinzelt stärker.
- 115 -. Fitzinger, L.J.** Bilder-Atlas zur wissenschaftlich-populären Naturgeschichte der Säugethiere, Fische, Vögel, Amphibien in ihren sämtlichen Hauptformen. 4 Tafelbände u. 1 Textheft. Wien, Kaiserl.-Königl. Hof- u. Staatsdruckerei, 1860-67. **Mit 476 (von 477), davon 475 farblithogr. Tafeln mit 985 (von 988) Abbildungen.** 4°. 1 Hlwd. d. Zt. (berieben), 3 OLwd.-Bde. mit goldgepr. Deckeltitel (Rückengelenke mit Lwd. verstärkt) sowie das Textheft ohne Einband. **1200,-**
Nissen, IVB 319a u. ZBI 1390a.- Aufwendige, detaillierte Publikation der Staatsdruckerei in prachtvollen Farben.- Enthalten: Säugetiere: 125 Tafeln mit 248 Abbildungen, Vögel: 164 Tafeln mit 347 Abbildungen, Amphibien: 109 Tafeln mit 200 Abbildungen sowie Fische: 78 (statt 79) Tafeln (Abbildungen 32-34 fehlen).- Beiliegend das Textheft zum Bilderatlas zur

Naturgeschichte der Wirbelthiere.- Titel jeweils mit Bibliotheksstempel und Inventarvermerk.- Bindung vereinzelt gelockert.- Stellenweise etwas stock- bzw. leicht fingerfleckig, wenige Tafeln mit schwachem Feuchtrand bzw. mit kleinen Läsionen im weißen Außenrand.- **Siehe Farbtafel IV.**

- 116 - (Poepfig, E.F.).** Illustrierte Naturgeschichte des Thierreichs. 4 Tle. in 2 Bdn. Leipzig, Weber, 1847-48. Mit 4111 Textholzstichen. Folio. Hldr.-Bde. d. Zt. mit reicher RVerg. u. 2 blauen RSch. (etw. berieben). **250,-**
Nissen 3208.- Erste Ausgabe.- Enthält: Säugetiere, Vögel, Fische oder Reptilien sowie wirbellose Tiere.- 3 Textblätter vom Inhaltsverzeichnis schwach feuchtrandig, sonst gut.

Medizin

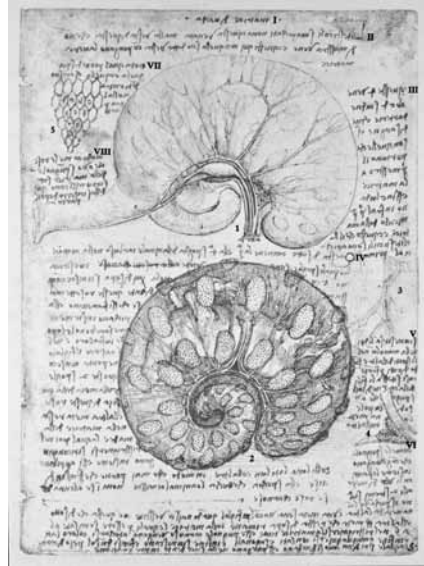
- 117 Anonym.-** Der einsichtsvolle und wohlthätige Arzt nach der Natur, oder vollständiges und gemeinnütziges Kräuter-Buch... 4. ganz umgearb. Aufl. Grätz, Kienreich, (1817). X, 198 S. Mit 11 teils ganzseit. Pflanzenholzschnitten. Späterer flex. Pp. **120,-**
,Es soll den Nichtarzt mit den einfachsten Heilmitteln, welche uns das Pflanzenreich in großer Menge darbiethet, bekannt machen...!.- Alter handschriftlicher Namenszug auf Titel, Titel gebräunt.
- 118 Arnold, F.** Icones nervorum capitis. (2. Aufl.). Heidelberg, Mohr, 1860. 34 S. Mit 18 lithogr. Tafeln. Folio. Hlwd. d. Zt. mit mont. Deckelschild (besschabt, fleckig, Rücken lädiert). **100,-**
Hirsch-Hüb. I, 210 f.- Zweite Auflage nach der Erstausgabe von 1834. Mit diesem Nervenatlas begann Friedrich Arnold (1803 - 1890) die Reihe der für die Medizin des 19. Jahrhundert ausschlaggebenden Tabulae anatomicae.- 9 Tafeln jeweils in zweifacher Ausführung, einmal eine naturgetreue anatomische Ansicht und einmal als Umrisszeichnung.- Besitzeinträge auf Vorsatz, etwas gebräunt, vereinzelt leicht stockfleckig, Buchblock angeplatzt.
- 119 Bernt, J.** Systematisches Handbuch der Staats-Arzneykunde, zum Gebrauche für Aerzte, Rechtsgelehrte, Polizeybeamte und zum Leitfaden bey öffentlichen Vorlesungen. 2 Bde. Wien, Kupffer und Wimmer, 1816-17. XVI, 504 S.; IV, 304 S. Schlichte Pp.-Bde. d. Zt. mit RSch. (bestoßen, Rücken beschabt). **180,-**
Bernt (1770-1842) wurde 1808 Professor der gerichtlichen Medizin in Prag, 1813 wechselte er an die Wiener Universität.- Beide Titel etwas gebräunt und feuchtfleckig, Band I: Die ersten und letzten ca. 20 Blätter mit kleinem Feuchtrand im weißen Kopfsteg, Band II: durchgehender kleiner werdender Feuchtrand in oberer linker Ecke.
- 120 Bernt, J.** Vorlesungen über die Rettungsmittel bey dem Scheintode und in plötzlichen Lebensgefahren. Wien, Gerold, 1819. VII, 206 S., 1 Bl. Mit 5 Kupfertafeln. Marmor. Pp. d. Zt. mit RSch. (beschabt, Rückenbezug fehlt). **400,-**
Engelmann 57; Hirsch/H. I, 496.- Werk zur Frühgeschichte der Reanimation. Ende des 18. Jahrhunderts war die Angst lebendig begraben zu werden groß, daher die ausführliche

Darstellung aller Methoden und Techniken der Wiederbelebung zu der Zeit wie u.a. Reinigung der Atemwege, Mund-zu-Mund-Beatmung, Anwendung eines Tubus oder mechanische Beatmung mittels eines doppelten Blasebalges.- Titel feuchtrandig und mit kleinem Stempel.

- 121 Crichton, A.** Über Natur und Ursprung der Geistes-Zerrüttung, ein kurzes System der Physiologie und Pathologie des menschlichen Geistes. Leipzig, Kleefeldsche Buchhandlung, 1798. XXVI, 510 S. Lwd. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (etw. berieben). **200,-**
Hirsch-H. II, 143.- Erste deutsche Ausgabe.- Hauptwerk von Sir Alexander Crichton, Leib-
arzt des Herzogs von Cambridge und des Zaren Alexander von Russland, über die Ursachen der Geisteskrankheiten aus körperlichen und psychischen Gründen.- Die ersten Blätter mit größerem Feuchtrand, dann schwächer werdend.- Titel mit Notiz von alter Hand, ebenso verso (diese schlägt durch), Vorsatz mit lateinischer Schrift von alter Hand ‚Ant. de Zara Anatomia ingenior...‘
- 122 Führer, F.** Handbuch der chirurgischen Anatomie. 2 Text- u. 1 Tafelband. Berlin, Reimer, 1857. 1 Bl., XIII, 692 S.; 1 Bl., S. (693)-1205; XXIV S. Mit 22 Kupfertafeln. Gr.-8°. OBrosch.-Bde. (angestaubt). **100,-**
Unaufgeschnittene Exemplare, Tafeln teils leicht stockfleckig.
- 123 Hellwig, L.C.v.** Nosce te ipsum, vel Anatomicum Vivum, Oder: Kurtz gefastes doch richtig gestelltes Anatomisches Werck, Worinnen die gantze Anatomie, nebst ihrer Eintheilung deutlich zu finden ... Nebst Beschreibung tödtlicher Wunden ... Auf Begehren zum andernmahl zum Druck befördert. 2. Auflage. Frankfurt u. Leipzig, Ritschel, (1721). 4 Bll., 42 S. **Mit gestoch. Titelvignette u. 4 (2 gefalt.) Kupfertafeln mit ca. 80 beweglichen Teilen.** Folio. Hpgt. d. Zt. (fleckig, beschabt u. bestoßen). **800,-**
Hirsch-Hüb. III, 150; Waller 4288; Wellcome III, 240.- Zweite Ausgabe vom erstmals 1715 erschienenen Anatomie-Atlas.- Die Tafeln jeweils mit umfangreichen Erläuterungen zeigen Muskeln, Knochen, Haut, Adern, Arterien, Auge, Herz, Uterus etc. sowie eine ‚Mannes-Person‘ und ein ‚Weibes-Bild und die Stücke, so darzu gehören‘.- Stellenweise etwas stockfleckig bzw. leicht gebräunt.- **Siehe Abbildung auf dem hinteren Innendeckel.**
- 124 Jourdain, (A.L.B.B.).** Abhandlung über die chirurgischen Krankheiten des Mundes und der mit demselben in Verbindung stehenden Theile. 1. Tl. (v. 2). Nürnberg, Stein, 1784. 1 w. Bl., 28 Bll., 626 S., 11 Bl., 1 w. Bl. Mit 4 gefalt. Kupfertaf. Hldr. d. Zt. (Deckelbezüge erneuert). **200,-**
Blake 237; Poletti 110.- ‚Nebst einer Beschreibung der dabey vorkommenden chirurgischen Operationen‘.- Erste deutsche Ausgabe seines erstmals 1778 in Paris erschienenen Hauptwerkes ‚traité des maladies et des opérations réelles chirurgicales de la bouche‘. Die Tafeln zeigen Krankheitsbilder und Instrumente.- Weißer Außensteg meist leicht feuchtrandig, Spiegel, Vorsätze und die ersten und letzten Blätter sowie teils die Tafeln sporfleckig.
- 125 Keele, K.D. und C. Pedretti.** Atlas der anatomischen Studien in der Sammlung Ihrer Majestät Queen Elizabeth II in Windsor Castle. 2 Textbde. und 1 Tafelbd., zus. 3 Bde. Gü-

tersloh, Prisma, 1980. Mit 200 Faksimile-Tafeln und zahlr. Abbildungen. Folio. Blaue Original-Marouquin-Bände mit Goldschnitt und 1 Original-Marouquin-Kassette. **1200,-**

Roberts/Tomlison, *The Fabric of the Body*, S. 122-24.- Eines von 300 nummerierten Exemplaren der deutschen Ausgabe.- Sorgfältigste und aufwändigste aller Leonardo da Vinci-Publikationen seit dem Ende des 19. Jahrhunderts.- Reproduktion und Probedrucke wurden auf dem Grund von Windsor Castle vorgenommen mit gnädiger Erlaubnis Ihrer Majestät Queen Elizabeth II.- Mit Transliteration, Übersetzung, anatomischen Kommentaren und Konkordanzen.- Nahezu druckfrisches Exemplar der seltenen Prachtpublikation.- **Siehe Abb.**



125

126 Krüger, J.G. Diät oder Lebensordnung. 2. Auflage. Halle, Hemmerde, 1763. 7 Bll., 534 S., 42 Bll. Mit gestoch. Frontispiz von Fritzsche. Ldr. d. Zt. mit reicher RVerg. u. RSch. (Deckel u. unt. Kap. mit Wurm Spuren). **200,-**

Hirsch-Hüb. III, 619.- Zweite Ausgabe des erstmals 1751 erschienenen Koch- und Diätbuchs des aus Halle stammenden Arztes und Naturforschers Johann Gottlob Krüger (1715-59), dessen natürliche Behandlungsmethoden von Krankheiten durch eine ausgewogene Diät mit Obst und Gemüse sowie ausreichend Bewegung auch heute noch von Bedeutung sind.- Das schöne Frontispiz zeigt eine fürstliche Tafelrunde im Gartensaal eines Schlosses.- Das Frontispiz etwas knapprandig. Die ersten 11 Blätter mit 2 kleinen Wurmlöchlein.

127 Lyser, M. Culter anatomicus. Hoc est: Methodus brevis facilis ac perspicua artificiose & compendiose humana incidendi cadavera. Kopenhagen, Godiche, 1665. 16 Bll., 300 (falsch 100) S. Mit 8 kleinen Textholzschnitten. Kl.-8°. Pgt. d. Zt. m. handschriftl. Rückentitel. **200,-**
Krivatsy 7218.- Die ersten 30 Blätter mit größerem Wurm Gang im Kopfstege (wenig Buchstabenverlust).- Angebunden: **Bohn, J.** Dissertationes chymico-physicae. Leipzig, Fritsch, 1696. 8 Bll., 554 S., 11 Bll.- VD 17 1:000303S; Krivatsy 1433.- Exlibris auf Spiegel.- Vorsatzblätter mit Eintragungen von alter Hand.- Etwas gebräunt und braunfleckig.

128 Morison, A. Physiognomik der Geisteskrankheiten. Nachdruck der Ausgaben Leipzig/London, 1853/1843. Stuttgart, (um 1975). IV S. Mit 102 Tafeln. Gr.-8°. OHldr. im OSchuber. **50,-**
Jeder Tafel ist je ein Textblatt zugeordnet.- Mit dem Beiheft.

129 Nessel, F. Handbuch der Zahnheilkunde. Prag, Commission bei Clave, (1840). VIII S., 1 Bl., 320 S. Mit 10 gefalt. lithogr. Tafeln. Neuer Hlwd. **200,-**
Hirsch-Hüb. IV, 343.- Die Tafeln mit Darstellungen von Zähnen, Gebissen und Instrumenten.- Zwei Tafeln mit kleinem Feuchtrand im weißen Außenstege.

- 130 Pharmazie.-** *Taxa medicamentorum in Pharmacopoea austriaco-provincialis emendata contentorum.* Taxe der in der umgearbeiteten Oesterreichischen Provincial Pharmacopöe enthaltene Arzneien. Brünn, 1804. 77 S., Kl.-8°. Interims-Brosch. d. Zt. **100,-**
- 131 Proskauer, C.** *Iconographia odontologia.* 2. Aufl. Nachdruck der Ausgabe Berlin, 1926: Hildesheim, Olms, 1967. XXXVII, 231 S., 1 Bl. Mit zahlr. meist ganzseit. Abb. 4°. OLwd. mir goldgepr. Rücken- und Deckeltitel (in Schutzfolie eingeschlagen). **50,-**
(= Kulturgeschichte der Zahnheilkunde in Einzeldarstellungen, Bd. IV).- Über die Geschichte des Zahnarztes in der Kunst.
- 132 Smellie, W.** *Sammlung anatomischer Tabellen, mit Erklärungen und einem Auszuge der praktischen Hebammenkunst.* Aus dem Englischen übersetzt. 3. Aufl. Augsburg, Apffelschen Buch- u. Kunsthandlung, 1805. 4 Bll., 152 S. Mit 39 (von 40) Kupfertafeln. Hldr. d. Zt. (etw. berieben, Kap. mit kl. Fehlstellen). **250,-**
,Nebst einer Nachricht und kurzen Prüfungen der Sigaultschen Operation. Von Dr. C.L. Becker.' (Untertitel).- Engelmann 544.- Der britische Arzt und Geburtshelfer war der Erste, der die Geburtshilfe auf eine wissenschaftliche Basis stellte. Er untersuchte die funktionelle Anatomie des Becken und stellte als einer der Ersten einen Bezug zwischen den einzelnen Beckenzonen und dem kindlichen Kopf her.- Die fehlende Tafel IV in Kopie ergänzt.- Stempel auf Titel und Titel verso, 4 Tafeln und zwei Seiten.
- 133 Triller, D.W.** *Dispensatorium pharmaceuticum universale sive thesaurus medicamentorum tam simplicium quam compositorum locupletissimus ex omnibus dispensatoriis.* 2 in 1 Bd.. Frankfurt, Varrentrapp, 1764. 1 Bl., 34 S., 14 Bll., 318 S., 21 Bll.; 855 S., 16 Bll. Gr.-8°. Ldr. d. Zt. mit RSch. u. hs. RSch. (leicht bestoßen). **100,-**
Erste Ausgabe.- Erster Titel fleckig, unterer Außensteg durchgehend feuchtrandig.
- 134 Unzer, J.A.** *Der Arzt. Eine medicinische Wochenschrift.* 3. Aufl. 12 Tle. in 6 Bdn. Hamburg, Lüneburg u. Leipzig, Berth, 1769. Mit 1 gestoch. Porträt-Frontisp. u. 6 gestoch. Titeln mit Vign. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RSch. u. etw. RVerg. (berieben u. etw. bestoßen). **250,-**
Vgl. Kirchner I, 3540; Hirsch/Hüb. V., 680 (beide nur 1. u. 2. Aufl.); ADB XXXIX, 331 (nur 1. Aufl.).- Dritte und letzte Auflage der bekannten Wochenschrift, die sich an den medizinisch interessierten Laien richtet. Aufgrund ihrer hohen Wirksamkeit wurde das Werk auch ins Schwedische, Dänische und Niederländische übersetzt.- Jeweils Exlibris auf Spiegel.- **Da-bei: Ders.** Ueber die Ansteckung besondern der Pocken. In einer Beurtheilung der neuen Hofmannischen Pockentheorie. Leipzig, Junius, 1778. XIV S., 1 Bl., 240 S. Pp. d. Zt. mit handschriftlichem Rückenschild (leicht berieben).- Blake 466; Hirsch/Hüb. V., 680.- Erste Ausgabe.- Exlibris auf Spiegel, Titel verso gestempelt.
- 135 Urkunden.-** Langenbeck, Wilhem Heinrich (Bederkesa 1782 - ?; Arzt aus Bremen). 3 handschriftliche Urkunden. Göttingen, Stade u. Hamburg, 1806 sowie 1813. Mit einigen Wachs- und 1 Papiersiegel(n). Und 3 gedruckte Urkunden der Universitäten Göttingen und Jena 1802 - 1806. Mit Unterschriften. Meist ca. 32 x 20 cm. **250,-**
Die handschriftlichen Urkunden zur Verleihung der ‚medizinische (n) Doctorwürde‘, der Erlaubnis ‚in Lehr und umliegender Gegend medicinische und chirurgische Praxis zu treiben‘ sowie ein Passierschein mit zahlreichen handschriftlichen Bewilligungen (mit kleinen

Randeinrissen am Kopf- und Fußsteg, hier teils Text- bzw. Siegelverlust). Die gedruckten Urkunden zur Aufnahme an die jeweiligen Universitäten sowie Bestätigung der Veröffentlichung seiner Doktorarbeit.- Dabei: Dissertatio inauguralis medica de hydropo cerebri. Göttingen, 1805. Titel u. letztes Blatt Thesis gedruckt, 12 Blätter mit handschriftlichem Text zwischengeheftet.

- 136 Virchow, R.** (Hrsg.). Archiv für pathologische Anatomie und Physiologie und für klinische Medicin. 50. Band. Berlin, Reimer, 1870. VI, 656 S. Mit 16 lithogr. Tafeln (8 gefalt., 3 kolor.) u. 2 fotogr. Tafeln. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (berieben). **100,-**
Enthält Arbeiten von W. Stricker, R. Volkmann, v. Luschka, R. Virchow u. **Julius Wolff**: Ueber die innere Architectur der Knochen und ihre Bedeutung für die Frage vom Knochenwachstum' (Seiten 389-450).- Namenszug von alter Hand auf Vorsatz.- Tafeln etwas stockfleckig und teils gelockert.
- 137 Virchow, R.** Ueber die Natur der constitutionell-syphilitischen Affectionen. Berlin, Reimer, 1859. 1 Bl., 120 S. Mit 1 lithogr. Faltafel. Erw. späterer Lwd. mit goldgepr. RTitel (gering bestoßen). **60,-**
- 138 Zahnmedizinische Instrumente.-** 2 zahnmedizinische Instrumente. 14,5 bzw. 12 cm lang, Griff 8,5 bzw. 8 cm. **100,-**
1. Zahnschlüssel ‚Chef de Garengot‘. Eisen, Griff aus schwarzem Horn. Signiert ‚Charrière‘. Paris, um 1830.- Vgl. Bennion, S. 45 und S. 205. **2.** Wurzelschraube. Eisen mit Ebenholzgriff. Um 1800. Punze ‚I‘ samt Pfeil.- Vgl. Bennion, S. 52.
- 139 -. 2 zahnmedizinische Spritzen. 7,5 bzw. 10,5 cm lang aufgezogen ca. 11 bzw. 14 cm lang. 100,-**
1. Spritze aus Metall nach G.W. Luer. Paris, um 1880. Mit 1 Nadel (4,4 cm). Im samtageschlagenen Etui (8 x 3 x 2 cm, etwas berieben).- Vgl. Bennion, S. 208. **2.** Spritze für medikamentöse Spülungen. Ganz-Messing. 18. Jahrhundert.
- 140 -. 4 Zahnzangen. Zwischen 14 und 18 cm. 200,-**
1. (Obere Front). Signiert ‚Neuhold in Wien‘. Um 1800. **2.** (Obere frontale Wurzeln). Um 1800. **3.** (Obere Molaren rechts). Signiert ‚Billard‘, bezeichnet ‚Grosse Malaires supér, droite‘. Paris, um 1800. **4.** (Oberkiefer Front). Signiert ‚Mathieu Paris‘. Um 1860.- Vgl. jeweils Bennion, S. 61 u. 205ff.
- 141 -. 5 Wurzelheber. Zwischen 11,5 und 14 cm. 200,-**
Enthält **1.** mit facettiertem Ebenholzgriff. Um 1800.- Vgl. Bennion, S. 42. **2.** mit Ebenholzgriff mit Rautenmuster. Um 1840.- Vgl. Bennion, S. 42 **3.** mit schwarz lackiertem Holzgriff. Signiert ‚SSW‘ und ‚8‘ (= Samuel S. White Dental Manufacturing Co.). Nach 1881.- Vgl. Bennion, S. 212. **4.** Stahl mit Ebenholzgriff. Um 1880. **5.** Dasselbe.
- 142 -. 7 Zahnzangen. Zwischen 14 und 18 cm. 200,-**
1. (Unterkiefer Front und Praemolaren). Signiert ‚Boulay A Paris‘ (Coutelier de l'Ecole Royale). Um 1780. **2.** (Untere Praemolaren und Molaren). Signiert ‚Courantern‘. Um 1800. **3.** (Praemolaren). Signiert ‚Cotzani‘ (Italien). Um 1860. **4.** (Molaren). Signiert ‚Cotzani‘

(Italien). Um 1860. **5.** (Untere Wurzel). Signiert ‚Mathieu‘. Paris, um 1860. **6.** (Unterkiefer Molaren). Signiert ‚Billard Paris‘. Um 1860. **7.** (Wurzelzange). Signiert ‚Blanc Paris‘. Um 1860.- Vgl. jeweils Bennion, S. 205ff.

- 143** -. Brenneisen. Stahl (verchromt) mit Ebenholzgriff. Um 1880. Signiert ‚B(?)uss 7‘. 15 cm. **100,-**
Vgl. Bennion, S. 81 (Abb. 81) u. S. 169.- Paul Buss betrieb ein Dentaldepot in Berlin, leider ist der erste Buchstabe der Signatur nicht eindeutig zu entziffern.
- 144** -. Schröpfschnäpper aus Messing, 19. Jahrhundert. Signiert ‚Blanc‘. Durchmesser 4 cm, Höhe 4,5 cm. **100,-**
Zylindrische Messingkapsel mit 4 hervorspringenden Lanzetten/Klingen, Drehschraube und Entsicherungsmechanismus.
- 145** -. Zwei Goldstopfer. Stahl mit Elfenbeingriffen. Um 1860. Je ca. 16 cm. **120,-**
Vgl. Bennion S. 83 (Abb. 85).

Geschichte

- 146** **Atheniensische Briefe** über die Geschichte, die Sitten, die Wissenschaften und Künste der alten Welt. Aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen von F(riedrich) J(acobs). 2 Bde. Leipzig, Fritsch, 1799. XXX, 718 S., 1 Bl.; X, 699 S. Marmor. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RVergr. u. 2 farb. RSch. (gering berieben). **120,-**
Erstmals 1741-43 in London erschienen.- Ohne die Karte und die beiden Frontispize.- Titel jeweils gebräunt und mit kleinen Läsionen sowie aufgezoogen, die folgenden 5 Blätter teils mit ergänzten bzw. geklebten kleinen marginalen Fehlstellen (meist) im weißen Rand (kein Textverlust).- Band 2 teilweise leicht sporfleckig.
- 147** **Bossuet, J.B.** Discours sur (bzw. Continuation de) l'histoire universelle, Pour expliquer la suite de la Religion & les changemens des Empires. Mischauf. 4 Bde. Amsterdam u. Leipzig, Arkstee & Merkus, 1753-1755. Mit 4 (2 wdh.) gestoch. Frontisp., 4 (2 wdh.) gestoch. Titelvign. u. **26 gefalt. Kupferstichkarten**. Kl.-8°. Schöne Ldr.-Bde. d. Zt. mit RSch. u. reicher RVergr. (beschabt). **300,-**
Band 1 in 14. Auflage, die anderen nicht näher benannt.- Mit den schönen Kupferkarten so komplett, dabei eine Weltkarte in 2 Hemisphären sowie Karten von Europa, Asien, Afrika, Amerika, Island, Großbritannien, den Niederlanden, Skandinavien, der Schweiz, Frankreich, Polen, Deutschland, Russland, der Türkei, Ungarn u.a.- Band 1 auf ca. 20 Textblättern mit schwachem Feuchtfleckchen im weißen Außensteg.- Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmann).

- 148 Dittmar, H.** Die Geschichte der Welt vor und nach Christus. 4. Aufl. 6 Tle. und Register sowie Atlasband (in 2 Teilen), zus. 9 Teile in 7 Bdn. Heidelberg, Winter, 1865-66. Mit 6 gestoch. Frontisp. und 18 doppelblattgr. grenzkolor. lithogr. Karten. Hldr.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RTitel und reicher RVerg. **100,-**

Der Historische Atlas erschien als Supplement und wurde neu bearbeitet und ergänzt vom Esslinger Professor D. Völter.- Vereinzelt leicht stockfleckig.

- 149 Francus, J. (d.i. C. Lautenbach).** Relationis historicae semestralis continuatio. Historische Beschreibung aller denckwürdigen Geschichten, so sich hin vnd wider in Europa, in hoch vnd nider Teutschland, auch in Franckreich, Engelland, Italien, Hispanien, Indien, Hungarn, Böhmen, Polen, Preussen, Siebenbürgen, Wallachey, Moldaw, Türcken etc. vor vnd hierzwischen nechstverschiedener Franckfurter Fastenmessz biß auff Herbstmessz dieses 1632. Jahrs, Franckfurter Herbstmessz 1632. biß auff Fastenmessz dieses 1633. Jahrs, verlauffen und zugetragen. Alles auß vberschickten glaubwürdigen Schrifftten vnnd eygener Erfahrung. 2 Bde. Frankfurt, Latomi, 1632-33. 99 S.; 103 S. **Mit 6 mehrf. gefalt. Kupferstichkarten u. -plänen.** Spät. Kart.-Bde. (teils beschabt). **250,-**

Die halbjährlich zur Frankfurter Buchmesse erschienenen Historicae Relationis, auch ‚Messrelationen‘ genannt, wurden noch im ausgehenden 16. Jahrhundert von Conrad Lautenbach (unter dem Pseudonym Jacobus Francus) und Theodor Meurer veröffentlicht, nach beider Tod führte der Frankfurter Verleger Sigismund Latomi die Tradition unter dem Namen des ersteren fort, Meurers Name ist jeweils noch in der Verlegerangabe vermerkt.- Papierbedingt unterschiedlich gebräunt.- Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Carlonie (geb. Gräfin Schimmelmänn).

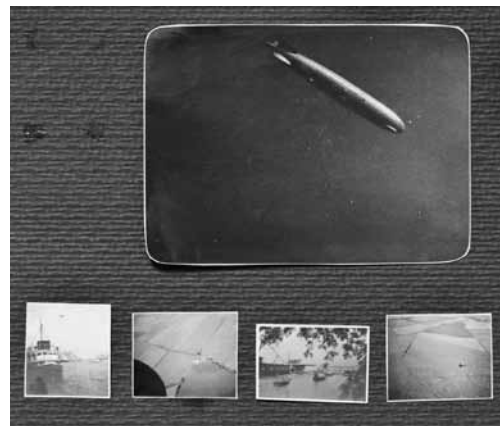
- 150 (Friedrich II. von Preussen).** Examen du prince de Machiavel, avec des notes Historiques & Politiques. Den Haag, van Duren, 1741 (d.i. 1740). 1 w. Bl., XXXII, 364 S., 1 w. Bl. Mit gestoch. Titelvign. von I. Besoet nach D. Coster. Ldr. d. Zt. mit RVerg. u. goldgepr. RSch. (etw. beschabt u. bestoßen). **800,-**

Bengesco II, 370; Preuß 182; Barbier II, 357; Leithäuser-Knoll 53, 291.- Seltener erster Druck der ersten Ausgabe.- Friedrich war mit diesem von Voltaire heraus-



gegebenen und von Bruzen de la Martinière durchgesehenen Druck unzufrieden und ließ wenige Monate nach seinem Erscheinen einen weiteren, korrigierten folgen. Es ist anzunehmen, dass van Duren, sobald Friedrichs Kritik an der vorliegenden Ausgabe laut wurde, einen Teil der Auflage einbehielt, was ihre Seltenheit erklären würde.- Mit dem Vortitel ‚L'Antimachiavel, Ou examen du prince de Machiavel‘.- Mit handschriftlichem (eigenhändigem ?) Namenszug Amelot de la Houssayes (dem Verfasser des Vorworts) auf dem Vorsatz, sowie mit altem handschriftlichen Register auf hinterem weißen Blatt.- 2 Blätter im Vorwort mit Feuchtrand.- Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmänn).- **Siehe Abb.**

- 151 Gemüths-Erklärung**, Glückwünschende, Des Aller-Durchlauchtigsten Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Augusti III. Königs in Pohlen und Chur-Fürstens zu Sachsen, An die Durchlauchtigste Republic in Pohlen abgeschickten Staats-Ministres und Commissarien, Tit. Herrn Joseph Anthons Reich-Grafen von Wackerbarth-Salmour, und Herrn Wolf Heinrich Freyherrns von Baudis, Sowohl die Antwort Des Herrn Bischoffs von Posen, und des Herrn Reichs-Instigatoris und Marschalls Puninsky. O.O. u. V., 1733. 1 Bl., 16 S. Späterer Pp. **80,-**
Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmänn).
- 152 Hoffmann, H.** (Hrsg.). Adolf Hitler. Aquarelle. Berlin, 1935. 2 Bll. und 7 mont. Farbdrucke. 4°. Lose in O Pp.-Mappe (bestoßen, Kap. mit kl. Fehlstellen). **80,-**
Innengelenk angeplatzt und mit Papier verstärkt, Namensstempel auf Flügeln der Mappe.
- 153 (Loménie, Henri-Auguste).** Memoires du Comte de Brienne, ministre & Premier Secre-taire d'Etat. Contenant les évenemens les plus remarquables du Regne de Louis XIII, & de celui de Louis XIV. jusqu'a la mort du Cardinal Mazarin. Composés pour l'instruction de ses Enfans. 3 Bde. Amsterdam, Bernard, 1719. 7 Bll., 284 S., 2 w. Bll.; 1 Blatt, 294 S., 1 w. Bl.; 1 Bl., 290 S., 1 Bl. Kl.-8°. Schöne geflammte Lederbände d. Zt. mit RVerg. u. Kantenverg. (berieben, Deckel stellenweise mit etwas Wurmgang). **100,-**
Graesse I, 540; Cioranescu I, 16532.- Erste Ausgabe.- Henri-Auguste de Loménie, Comte de Brienne (1594 - 1666) war der Schwiegersohn von Charles II. de Luxembourg-Ligny und von 1643 bis 1663 Außenminister Frankreichs. Die vorliegenden Memoiren beginnen 1613 und enden 1661.- Vorsätze etwas leimschattig.
- 154 Militaria.-** 65 private Original-Fotografien eines (deutschen) Soldaten aus dem Russland-Feldzug zwischen 1941 und 1945. Verso meist handschriftlich be-zeichnet. Jeweils ca. 3 x 4 cm. 5 Fotografien auf loses Albumblatt montiert. **200,-**
Mit Aufnahmen aus Schillgehen, Valga (Walk), Daugavpils (Düna-burg), Aglona, Viesvile (Wischwill), Taujenai, Tschernjachowsk (In-sterburg), Kaliningrad (Königs-berg), Manujlowo, Pskow (Ples-kau), Djemjansk, Staraja Russa, Noworschew und von der Pola sowie aus Rheinsberg. Weiterhin Abbildungen verschiedener Panzer und Flugzeuge, darunter der Anflug einiger Transportflugzeuge vom Typ Ju 52, die zur Versorgung der Truppen eingesetzt wurden. Außerdem Aufnahmen einer Totenwache, Fotos von Gefangenen und nicht näher bestimmte Land-schaftsaufnahmen.- Dabei: 1 verso beschriebene Fotopostkarte, die das Starrluftschiff LZ 127 Graf Zeppelin von unten im Flug zeigt. 8 x 11 cm.- Stellenweise mit leichten Aussilberungen.- **Siehe Abb.**



- 155** -. Der Kessel von Tscherkassy. 5. Panzer-Division, Wiking'. Hannover, Truppenkameradschaft 'Wiking', 1963. 3 Bll. Mit 20 Karten. Qu.-Fol. OHLwd. (leicht fleckig). **100,-**
Kartenwerk mit den täglichen Lagekarten der Kessel-Schlacht von Tscherkassy im Zuge der Dnepr-Karpaten-Operation im Zweiten Weltkrieg.- Karten jeweils mit erläuterndem Text verso.
- 156** **Newton, I.** The Chronology of Ancient Kingdoms Amended. To which is Prefix'd, A Short Chronicle from the First Memory of Things in Europe, to the Conquest of Persia by Alexander the Great. London, Tonson, Osborn & Longman, 1728. XIV S., 1 Bl., 376 S. Mit 3 gefalt. Kupfertafeln. Gr.-8°. Ldr. d. Zt. im neuen Schubert (beschabt, VDeckel gelöst, hinteres RGelenk gebrochen). **400,-**
Erste Ausgabe der posthum erschienenen Chronik.- Die Tafeln mit Grundrissen des Salomonischen Tempels.- Breitrandiger Druck auf kräftigem Papier.- Seite III/IV fehlt.- Stellenweise leicht stockfleckig.
- 157** **Pockh, J.J.** Der Politische Catholische Passagier durchreisend Alle hohe Höfe, Republicken, Herrschafften und Länder der gantzen Welt ... 2. Aufl. Bd. 1 (von 10). Augsburg, Brechenmacher, 1724. 15 Bll., 1128 S., 8 Bll. Mit 1 gestoch. Frontisp. u. 1 gefalt. Wappenkupfer. Kl.-8°. Ldr. d. Zt. mit RSch. (wenige kleine Wurmlöchlein, ob. Kapital mit Fehlstellen). **200,-**
Vgl. Jöcher VI, 443,1.- Über allgemeine Weltgeschichte, Europa, Sachsen, Böhmen, Bremen, Pommern etc.- Teils leicht stockfleckig, die ersten Blätter mit kleiner Wurmspur im unteren weißen Bundsteg.
- 158** **Preußen Pickelhaube** für Offiziere Infanterie, um 1900. Lederhelm, komplett mit allen Beschlägen in vergoldeter Ausführung und dem Eisernen Kreuz in der Mitte vom Bauch des Adlers mit der Inschrift: 'Mit Gott / für König und Vaterland / 1813': Mit abnehmbarer Spitze und flacher Schuppenkette. Innen hellbraunes Schweißfutter, helles Seidenfutter, Größe ca. 53. **400,-**
Mit einigen Gebrauchsspuren: Leder teils mit Schabstellen, die Spitze wird nur noch von einer (statt vier) Schrauben gehalten, 1 Lederendriemen von der Schuppenkette fehlt, innen ist das helle Seidenfutter eingerissen.- **Siehe Abb.**



158

- 159** **Pufendorf, S.** Einleitung zu der Historie der Vornehmsten Reiche und Staaten, so itziger Zeit in Europa sich befinden. 2. Aufl. Frankfurt, Knochen, 1684. 11 Bll., 895 S., 4 Bll. (Register). Mit gestoch. Titelvignette. Kl.-8°. Schöner geflammter Ldr. d. Zt. mit reicher RVerg., RSch. u. goldgepr. Deckelfiletten (etw. berieben). **100,-**
Vgl. ADB XXVI, 705.- 1786 erschien noch eine Fortsetzung der Historie.- Ohne das Porträt-Frontispiz.- Exlibris auf Spiegel, Titel verso gestempelt.- Stellenweise alte Anstreichungen, teils etwas braunfleckig.

- 160 Pufendorf, S.** Introduction a l'histoire generale et politique de l'univers; Où l'on voit l'Origine, les Révolutions, l'Etat present, & les Interêts des Souverains. Neue Aufl. Bd. 1 (von 8 ?). Amsterdam, Aux dépens de la Compagnie 1722. 16 Bll., 481 S. Mit gestoch. Frontisp., 1 Titel vignette, 6 gestoch. Porträts u. 3 gefalt. Kupferkarten. Kl.-8°. Ldr. d. Zt. mit RVergr. u. 2 RSch. (etw. beschabt, Goldprägung vom unt. Kap. abgeplatzt). **200,-**
Der erste Band der umfassenden Geschichte Europas, enthält Kapitel über die antiken europäischen Monarchien sowie Spanien, Portugal und England.- Die Karten zeigen Gesamteuropa sowie Spanien und die britischen Inseln.- Porträts und Frontispiz jeweils mit Abklatsch, wenige Blätter gebräunt, die Vorsätze fehlen.
- 161 Raumer, F.v.** Geschichte Europas seit dem Ende des funfzehnten Jahrhunderts. 8 Bde. Leipzig, Brockhaus, 1832-50. Marmor. Hldr.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RTitel u. RVergr., VDeckel mit Goldprägung; ‚Gestricio-Hels. Nations Bibliothek‘ (leicht berieben, teils etw. bestoßen, Band 3 abweichend gebunden). **80,-**
Goedeke VI,347,38,17.- Erste Ausgabe.- Band 8 mit dem Nebentitel ‚Geschichte Frankreichs und der französischen Revolution 1740-1795‘.- Vereinzelt schwach feuchtrandig im Kopfsteg.
- 162 Robertson, W.** Geschichte der Regierung Kaiser Carls des V. Nebst einem Abrisse des Wachstums und Fortgangs des gesellschaftlichen Lebens in Europa, bis auf den Anfang des sechszehnten Jahrhunderts. Aus dem Englischen übersetzt von M.T.C. Mittelstedt. 2. Aufl. Von neuem durchgesehen und mit Anmerkungen begleitet von J.A. Remer. 3 Bde. Braunschweig, Waisenhaus-Buchhandlung, 1778-79. 8 Bll., 519 S., 12 Bll.; 1 Bl., 651 S.; 4 Bll., 598 S., 33 Bll. (Register). Hldr.-Bde. d. Zt. mit je 2 goldgepr. RSch. (etw. beschabt, leicht fleckig). **120,-**
Vgl. Dahmann/W. 7841 (EA).- ‚Sein Meisterstück, vielleicht der Ausführung nach überhaupt die bedeutendste Leistung der analysierenden Geschichtsschreibung der Aufklärung ist die Einleitung zur Geschichte Karls V. ... eine Übersicht über die europäische Geschichte des Mittelalters - sie übertrifft Voltaires ähnliche Versuche durchaus‘.- Band 3 vereinzelt etwas feuchtrandig im weißen Fußsteg und stellenweise mit Wurmsspuren im weißen Fußsteg (kein Buchstabenverlust).
- 163 Schirach, J.F.** Biographische Gemälde und Skizzen, aus der Geschichte der Menschheit und Unmenschheit oder Leben und Charakterschilderungen der berühmtesten und berühmtesten Personen aus allen Zeitaltern. Wien, bey A. Pichler, 1799. 4, 199 S. Kl.-8°. Hldr. d. Zt. mit 2 RSch. (Rücken beschabt, Deckel erneuert). **60,-**
Erste Ausgabe.- Kleiner (Sammler-)stempel auf Titel, mit zahlreichen Buntstift-Anstreichungen, zu Beginn mit wenigen Marginalien von alter Hand, Titel und wenige Seiten etwas stockfleckig.
- 164 Sylburg, J.** Romanae historiae scriptores Graeci minores, qui partim ab urbe condita, partim ab Augusto imperio, res Romanas memoriae prodiderunt ... Pars novi nunc, pars emendatiores in lucem exeuntes, addita Graecis ex adverso interpretatione Latina ... Frankfurt, Wechel, 1590. 4 Bll., 1052, 69 S., 1 Bl. Mit Holzschnitt-Druckermarken auf dem Titel u. auf dem letzten Blatt. Folio. Pgt. d. Zt. mit Überstehkanten u. hs. RTitel (etw. fleckig u. berieben). **250,-**
VD 16: S 10351.- Einzige Ausgabe dieser Sammlung von antiken griechischen Schriftstellern, zugleich der 3. Band der ab 1588 erschienenen ‚Historiae Romanae scriptores Latini

minores'. - Parallel-Text in Griechisch und Latein. - Vorderes Innengelenk angebrochen, ca. 20 Textblätter leicht bis etwas feuchtrandig (über das ganze Textblatt), ansonsten sauberes Exemplar.

- 165 Walpole, R.** Rapport du Comitté Secret nommé par la Chambre Basse du Parlement de la Grande Bretagne pour faire l'Exemane des Livres & Papiers ... Fait le 9. Juin V.S. 1715. Avec tous les Memoires, Lettres Secretes & autres Papiers transigés entre les Ministres d'Angleterre & ceux de France. 2 Tle. in 1 Bd. Amsterdam, Wetstein, 1715. Titel, 207 S.; Zwischentitel, S. 209-456. Ldr. d. Zt. mit 2 goldgepr. RSch. (etw. bestoßen). **100,-**

Robert Walpole (1676 - 1745) war der erste Premierminister Englands im modernen Sinne. Er ermöglichte dem Land eine glänzende finanzielle Lage und den Aufschwung des Überseehandels. - Monogramm ‚G.S.K.‘ von alter Hand auf Titel, Vorsätze und Titel gebräunt.

Geographie - Reisen

- 166 Afrika.-** Bilder aus West-Afrika. Album mit 214 meist montierten Orig.-Fotografien und 95 Fotopostkarten aus den Jahren um 1903-12. 40 Bll. (davon 11 weiß). Quer-Folio. Format der Fotografien 4 x 8 cm bis 13,5 x 20 cm. Dunkelroter Leinwandband mit goldgepr. Deckeltitel (Kanten beschabt, RGelenke eingerissen). **400,-**

Interessante Dokumentation einer Missionarsreise wohl der Basler Mission nach Kamerun und Ghana (Ashanti/Goldküste). - Im Jahr 1828 wurden die ersten Missionare an die damalige Goldküste entsandt, ab 1885 übernahm die Basler Mission auch in Kamerun die Missionsarbeit der englischen Baptisten. Durch den Ersten Weltkrieg und die alliierte Eroberung der deutschen Kolonie Kamerun mussten die meist deutschen Missionare 1914 das Land verlassen, auch in der englischen Kolonie Ghana gerieten die deutschen Angestellten in Bedrängnis, so dass die Missionarstationen verwaisten und oft geplündert wurden. - Die Fotos mit zahlreichen Ansichten aus Kamerun (Duala, Victoria, Buea, Bimbia etc.), der Goldküste (Accra, König Prempe, Fluss Volta u.a.), ferner mit den Missionaren, Einheimischen, Gewinnung von Palmöl, Missionarstationen, Plantagen, Pflanzen, Märkten, Arbeiten der Einheimischen, Weihnachten, Hochzeit, Erlegung eines Leoparden u.a. - **Siehe Abb.**



- 167** -. **Casati, G.** Zehn Jahre in Äquatoria und die Rückkehr mit Emin Pascha. 2 Bde. Bamberg, Buchner, 1891. X S., 1 Bl., 339 S.; 2 Bll., 364 S., 4 Bll. Mit 3 (von 4) lose beilieg. gefalt. Karten sowie zahlr. Tafeln u. Abbildungen. Gr.-8°. Illustr. goldgepr. OLwd.-Bde. **60,-**
Aus dem Italienischen von Karl von Reinhardstöttner.- 19.-28. Tausend.- 1 Lage und 1 Tafel (fast) lose.
- 168** -. **Savary, (C.E.)** (Übers.). Zustand des alten und neuen Aegyptens in Ansehung seiner Einwohner, der Handlung, des Ackerbaues, der politischen Verfassung etc. Aus dem Französischen. 3 Tle. in 2 Bdn. Wien, bey A. Pichler, 1799. 4 Bll., 358 S.; 1 w. Bl., XXVI, 364 S. Mit 1 mehrf. gefalt. Kupfertafel und 1 mehrf. gefalt. Kupferkarte. Kl.-8°. Marmor. Hldr.-Bde. d. Zt. mit je 2 RSch. (leicht bestoßen). **240,-**
Mit Zusätzen und Verbesserungen von Johann Gottlob Schneider.- Die Karte von Ägypten, die Tafel mit ‚Plan von dem Intern der grossen Piramide‘.- Bibliotheks-Stempel eines Benediktinerklosters (‚Bibliothe. F. Benedicti Venusi abbat. Mon. Sig. Ossecensis Visit at. etvic. gen‘) auf Titeln. Vorsätze etwas leimschattig, 1 Blatt mit papierbedingtem Ausriss im weißen Außensteg, sonst sauberes und gutes Exemplar.
- 169** **Amerika.- Azara, F. d.** Reisen in Süd-Amerika in den Jahren 1781 bis 1801. Aus dem Spanischen mit Anmerkungen und Leben des Verfassers hrsg. von Walkenaer. Nach dem Französischen bearbeitet von W. Lindau. 3 Tle. in 1 Bd. Leipzig, Hinrichs, 1810. XIV, 144 S., 2 Bll. (Druckfehler), 2 Bll. (Anzeigen); 150 S., 1 Bl.; 125 S. Mit gefalt. Kupferstich-Frontisp. (Ansicht von Buenos-Ayres), Stahlstichtitel, 2 gefalt. (grenz-)kolor. Kupferkarten, 1 gefalt. Kupfertafel u. 5 gefalt. Tabellen. Marmor. Pp. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (etw. bestoßen, Hinterdeckel stärker beschabt). **400,-**
Sabin 2544 (Fußnote).- Die Karten zeigen Südamerika und die Antillen sowie Paraguay.- Titel und Kupferstiche unterschiedlich feuchtrandig, Text nur teilweise leicht feuchtrandig im weißen Außenrand.- Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmann).
- 170** -. **Campe, J.H.** Die Entdeckung von Amerika. Ein Unterhaltungsbuch für Kinder und junge Leute. 3 Tle. in 1 Bd. Neueste Aufl. Reutlingen, Fleischhauer und Spohn, 1835. 191; 176; 158 S. Mit 3 lithogr. gefalt. Karten. Schlichter Pp. d. Zt. (beschabt, bestoßen, fleckig). **80,-**
Vgl. Sabin 10293 und Wegehaupt I, 225 ff.- Mit Karten von Mittel- und Südamerika.- Titel und Spiegel mehrfach sowie letzte Karte verso (durchschlagend) mit Namensstempel, Karten und vereinzelt im Text etwas stockfleckig.
- 171** -. **Salvator, L.** Los Angeles in Südcalfornien. Eine Blume aus dem goldenen Lande. 2. verb. Aufl. Würzburg u. Wlen, Woerl, (1885). XII, 240 S. Mit 13 Holzstich-Tafeln, 2 Textholzstichen u. 2 mehrf. gefalt. farb. Karten. OLwd. mit goldgepr. RTitel, Goldschnitt u. farb. Deckelillustr. **240,-**
Beckmann II.- Die beiden Karten, die der Erstausgabe noch nicht beigelegt waren, zeigen Nordamerika bzw. die westlichen Staaten der USA.- Vereinzelt leicht stockfleckig.
- 172** **Artefakte.- 2 Steinartefakte** aus Guatemala. 1 Maske und 1 Figur. Um 1300 n. Chr. Je ca. 6 x 5 cm. **200,-**

- 173** -. **Keramik-Gefäß** aus Bolivien. Um 1400 n. Chr. 11 x 16 cm, Durchmesser der Öffnung ca. 9 cm. **100,-**
Einige kleine Schabstellen.
- 174** -. **Keramik-Gefäß** aus der Anden-Region. Brauner und hellbrauner Ton mit einigen Verzierungen. Um 1400 n. Chr. 8 x 12 cm, Durchmesser der Öffnung ca. 9 cm. **100,-**
1 kleiner Haarriss, einige kleine Schabstellen, die Verzierungen verblasst, am Fuß zwei kleine Fehlstellen.
- 175** **Asien.- La Martiniere, A. A. Bruzen de.** Einleitung Zur Historie von Asia, Africa und America, Erster Theil (= alles), welcher von Asien in specie handelt... Leipzig, W. Deers, 1739. 15 Bll., 1676 S., 25 Bll. Kl.-8°. Ldr. d. Zt. (Rücken teils restauriert). **400,-**
Erste deutsche Ausgabe. - Behandelt die Geschichte der Länder Asiens u.a. Türkei, Persien, China, Mongolei, Java, Siam, Japan, Laos. - Ohne das gestochene Frontispiz. - Besitzvermerke von alter Hand auf Titel, minimaler Wurmgang im weißen Fußsteg auf den ersten 50 Blättern, vereinzelt leicht stockfleckig.
- 176** -. **Turner, S.** Gesandtschaftsreise an den Hof des Teshoo Lama durch Bootan und einen Theil von Tibet. Aus dem Englischen übersetzt. Berlin u. Hamburg, 1801. Titel, 391 S., 2 Bll. Mit 4 Kupfertafeln und 2 Karten auf 1 mehrf. gefalt. Kupfertafel. Neuer priv. Hldr. mit blindgepr. RTitel. **240,-**
(= Bibliothek der neuesten und interessantesten Reisebeschreibungen. Bd. 7). - Ohne den Reihentitel. - Frühe deutsche Übersetzung. Interessante Reise durch den indischen Subkontinent und Überquerung des Himalaya. - Die ersten 6 Blätter mit größerem Feuchtfleck, wenige Blätter und die gefaltete Karte etwas fleckig.
- 177** **Atlanten.-** (Hand-Atlas der Erde und des Himmels. In siebzig Blättern.) Bearb. v. H. Kiepert, C. Gräff, A. Gräff u. C. Bruhns. Weimar, Geographisches Institut, o.J. (1856-59). Titel u. Inhaltsverzeichnis u. **37 (v. 70) doppelblattgr. grenzkolor. Stahlstichkarten.** Gr.-Folio. Schlichter Hlwd. d. Zt. (fleckig u. etw. bestoßen). **200,-**
Enthalten sind die Karten 31 bis einschließlich 67 mit Gesamt- und Detailkarten aus Europa, Afrika, Asien, Amerika und Australien. - In den Außenrändern teils etwas (stock)fleckig.
- 178** -. **Le Rouge, G.L.** Atlas portatif des militaires et des voyageurs. Tôme 2e. Contenant le détail de l'Allemagne réduit sur les Cartes de Homan et Mayer. 2. Bd. Paris, Le Rouge, 1759. VIII, 20 S., 2 Bll. Mit 1 doppelblattgr. Kupfertitel u. **101 (davon 97 kolor.) doppelblattgr. Kupferstichkarten.** Kl.-4°. Ldr. d. Zt. mit 2 RSch. u. reicher RVerg. (etw. beschabt u. bestoßen). **2000,-**
Die schönen meist grenzkolorierten Karten mit den Detailkarten aus Deutschland zeigen u.a. die Gegenden um Emden, Münster, Paderborn, Osnabrück, Pirmont, Bremen, Lüneburg, Hannover, Worms, Speyer, Kassel, Hanau, Fulda, Würzburg, Bamberg, Bayreuth, Weimar, Erfurt, Wittenberg, Leipzig, Dresden, Gotha, Hildburghausen, Eisenach sowie Prag, die Gegend um den Neuenburgersee und die Insel Menorca. - Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmann). - **Siehe Farbtafel III.**



179

- 179 - (Raynal, G.-T.) Atlas de toutes les parties connues du globe terrestre, dressé. Pour l'Histoire Philosophique & Politique des Etablissements & du Commerce des Européens dans les deux Indes. Kartenband. (Genf, Pellet, 1780). 22 S. Mit 50 doppelblattgr. Kupferstichkarten von R. Bonne. Kl.-4°. Ldr. d. Zt. mit reicher RVergr. u. goldgepr. RSch. sowie Deckelfiletten u. Stehkantenvergr. (etw. berieben u. bestoßen). **1000,-**

Sabin 68081; Sander 1656; Philipps 652.- Der meist fehlende Atlasband zu Guillaume-Thomas Raynals zunächst stark umstrittenen und wiederholt verbotenem Werk mit der Schilderung der Geschichte und der Verhältnisse in den Siedlungen, die die Europäer in Indien und in Mittelamerika geschaffen hatten.- Enthält 2 Weltkarten sowie 9 Karten von Europa, 10 von Asien, 7 Karten von Afrika und 22 Amerika-Karten.- Die erste Weltkarte mit wenigen kleinen Tintenfleckchen (im ‚Mer du Sud‘), sonst nur vereinzelt leicht braunfleckig.- Die Karten im guten, kräftigen Abdruck.- Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmann).- **Siehe Abb.**

- 180 **Australien.- Zimmermann, E.A.W.v.** Australien in Hinsicht der Erd-, Menschen- und Produktenkunde nebst einer allgemeinen Darstellung des großen Oceans gewöhnlich das Südmeer genannt ... Bd. 1, Abt. 1 u. 2 (alles Erschienene), zus. 2 Bde. Hamburg, Perthes, 1810. XXVI S., 1 Bl., 418 S., 1 Bl.; VIII S., 1 Bl., S. 420-966. Mit 1 mehrf. gefalt. grenzkolor. Kupferstichkarte. Marmor. Pp.-Bde. d. Zt. mit RSch. (etw. beschabt u. bestoßen). **200,-**

Krieg MNE II, 382; Engelmann 237.- Erste Ausgabe.- Sehr detaillierte Beschreibung auch kleinster Inselgruppen.- Mit einem ‚Versuch über den Werth der seit Ansons Zeit darin gemachten Entdeckungen in Bezug auf den Handel und die Politik‘ (Titel).- Die schöne große Karte auf kräftigem Papier von Mossner nach D.F. Sotzmann zeigt den Pazifik ‚nebst allen neuen Entdeckungen in Australien‘.- Vereinzelt etwas stockfleckig.- Teil 1 zu Beginn und Ende mit größerem Feuchtrand (Karte ebenfalls betroffen), Teil 2 durchgehend mit leichtem Feuchtrand im oberen weißen Innensteg, die letzten 150 Seiten mit größerem Feuchtrand.- Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmann).

- 181 Baudrand, M.A.** Geographia Ordine litterarum disposita. 2 in 1 Bd. Paris, Michalet, 1682/81. 1 w. Bl., 12 Bll., 688, 696 S., 1 Bl., 1 w. Bl. Mit 1 Holzschnitt-Titelvignette und 1 Porträtkupfertafel. Folio. Pgt. d. Zt. mit hs. RTitel (VDeckel u. vorderes RGelenk mit alt restaurierten Fehlstellen, etw. beschabt). **200,-**
Graesse I, 312.- Erste Ausgabe.- Umfangreiches geographisches Lexikon.- Exlibris von Johann Adolf Sinsteden auf Spiegel, zwei Namenszüge von alter Hand auf Titel: ‚Henricus Holt‘ 1730 und ‚Henr. Hoyer‘ 1819.- Teils papierbedingt leicht gebräunt, vereinzelt minmaler Feuchtrand im weißen Außensteg, vereinzelt Marginalien von alter Hand.
- 182 Burney, C.** Tagebuch seiner Musikalischen Reisen. Bd. 2 (von 3). Hamburg, Bode, 1773. 4 Bll., 272 S., 4 Bll. Kl.-8°. Geflammt Ldr. d. Zt. mit 2 RSch. und reicher RVerg. (etw. berieben). **200,-**
Durch Flandern, die Niederlande und am Rhein bis Wien (Untertitel).- Erste deutsche Ausgabe.
- 183 Dumont d'Urville, J.** Voyage pittoresque autour du monde. Résumé général des voyages de découvertes de Magellan, Tasman, Dampier, Anson, Byron ... 2 Bde. Paris, Tenré, 1834. 1 Bl., VIII, 576 S.; 1 Bl., 584 S. Mit 2 gestoch. Frontispiz., 176 Stahlstich-Tafeln, 6 gefalt. Stahlstich-Karten u. einigen Textholzstichen. 4°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (leicht lichtrandig u. berieben). **200,-**
Sabin 21211; Lipperheide I, 1458; Hocken 55.- Erste Ausgabe.- ‚Excellent account of manners, customs, natural history, missionaries ...‘ (Hocken).- Die Tafeln zeigen Trachten, Ansichten, Tiere, Genreszenen, Einheimische u.a.- Mit 1 Weltkarte, 1 Karte des Pazifischen Ozeans sowie Karten von Hawaii, Tahiti, Tonga und Neuseeland.- Nur vereinzelt leicht stockfleckig.
- 184 Ebel, J.G.** Anleitung auf die nützlichste und genussvollste Art in der Schweiz zu reisen. 2 Tle. in 1 Bd. Zürich, Orell, Gessner, Füssli u. Co., 1793. Titel, VIII, 174 S.; 211 S. **Mit 1 gestoch. Frontisp. u. 4 (3 gefalt.) Kupferstichtafel.** Neuer Hldr. **400,-**
Wäber I, 46.- Reiseführer über die Schweiz, ‚in dieser Richtung geradezu mustergültig‘ (ADB V, 518).- Titel vom 1. Teil leicht feuchtrandig und mit fachmännisch restaurierter Fehlstelle.
- 185 Ethnologie.-** Internationales Archiv für Ethnographie. Hrsg. von J.D.E. Schmeltz u.a. Bde. 1-20 und 10 Suppl.-Bde., zus. 30 Bde. d. Reihe. Leiden, Trap, Paris, Leroux, Leipzig, Winter u.a. 1888-1912. **Mit mehr als 400 teils chromolithogr. oder getönten Tafeln sowie zahlr. Textabbildungen.** 4°. Hlwd.-Bde. d. Zt. m. goldgepr. Rückentitel (berieben, teilweise etw. angestaubt, 2 Rückengelenke angeplatzt, Rücken mit entferntem Bibl.-Schild). **1500,-**
Der Hamburger Ethnograph Johannes Dietrich Eduard Schmeltz (1839-1909) war zunächst Kustos am Hamburger Museum Godeffroy bevor er nach seiner Übersiedelung in die Niederlande das Archiv für Ethnographie begründete.- Mit Beiträgen über die Völkerkunde von Surinam, Zigeuner des byzantinischen Reichs, die Eingeborenen von Liberia, Indianerstämme des Gran Chaco, Malereien der Buschmänner in Süd-Afrika, Tierkult in Afrika, die Squaw als Verräterin, Bogen Nordasiens, Kunstperlen und ihre kulturelle Bedeutung etc.- Die Beiträge in deutscher, englischer, französischer oder niederländischer Sprache.- Titel jeweils mit gelöschten kleinen Inventarvermerken, sonst meist sauberes Exemplar.- **Siehe Abb.**

- 186** - **Bastian, A.** 4 Werke in 6 Bdn. Berlin, 1878-1892. 5 Hlwd.-Bde. u. 1 Hldr. (etw. berieben) **200,-**

1. Inselgruppen in Oceanien. Reiseergebnisse und Studien. Berlin, Dümmler, 1883. Mit 3 Tafeln. **2.** Die Culturländer des alten America. Bd. 1 u. 2 in 2 Bdn. Berlin, Weidmann, 1978. Mit 7 meist farb. Tafeln. **3.** Allgemeine Grundzüge der Ethnologie. Prologomena zur Begründung einer naturwissenschaftlichen Psychologie auf dem Material des Völkergedankens. Berlin, Reimer, 1884. **4.** Ideale Welten nach uranographischen Provinzen in Wort und Bild. Ethnologische Zeit- und Streitfragen, nach Gesichtspunkten der indischen Völkerkunde. Bd. 1. u. 2 (von 3) in 2 Bdn. Berlin, Felber, 1892. Mit 18 Tafeln.- Stellenweise leicht stockfleckig, teils mit gelöschten Bibliotheksstempeln.



185

- 187** **Hamburg.-** Der Stadt Hamburg Statuta und Gerichts Ordnung. 3 Tle. in 1 Bd. Hamburg, Volckers, (1681-83). 15 w. Bll., Titelkupfer von J. Wichmann nach M. Scheitz, 3 Bll., 412 S., 4 Bll. (Reg.), 28 Bll. (Reg.); 50 S., 3 Bll. (Reg.), 136 S., 17 w. Bll. 4°. Pgt. d. Zt. mit handschr. RTitel (fleckig, 1 RGelenk geplatzt, Schließbänder fehlen). **400,-**

Borchling/Claußen II, 3635.- Breitrandiges Exemplar des Hamburger Stadtrechts, das gegenüber der ersten Ausgabe von 1603 bzw. 1605 noch um zahlreiche Stadtrezesse und Ordnungen bis zum Jahr 1676 vermehrt wurde, u.a. ‚Der Hilligen Hochgelavenen Drefoldicheit Thon Ehren ... etliche Articul/Recersses-Wise...‘, ‚Neue revidirte Banque-rottir- und Falliten-Ordnung‘ (1647), ‚Landrecht‘, ‚Billwärdler Land- und Teich-Ordnung‘ (1660) u.a.- Vereinzelt einige Wurmsspuren im weißen Rand, teils etwas gebräunt oder leicht stockfleckig, Namenszug von alter Hand auf Spiegel.- **Siehe Abb.**



187



188

- 188** -. **Dreesen, W.** Neue malerische Bilder aus der freien und Hansestadt Hamburg und ihrer Umgebung. Hamburg, O. Meissner, 1902. 2 Bll, 63 Tafeln mit 132 Lichtdruckbildern. Folio. Lose in Hlwd.-Flügelmappe (etw. bestoßen, leicht fleckig, Flügel mit kl. Einrissen). **400,-**
Mit Lichtdrucken von dem Rathaus, den Fleeten, dem Friedhof Olsdorf, von der Elbe, dem Hafen u.v.a.- **Siehe Abb.**
- 189** -. **Kruse, J.E.** Allgemeiner und besonder Hamburgischer Contorist, welcher von den Währungen, Münzen, Gewigten, Maassen, Wechsel-Arten und Usanzen ... genau vergleicht. 2 Tle in 1 Bd. Hamburg, Selbstverl., 1766 und 1765. 8 Bll., 472 S.; 16, 375 S. Kl.-4°. Ldr. d. Zt. mit schwarzgepr. RSch. (beschabt, wenige kleine Wurmgänge). **400,-**
1. Teil: ‚Der dritten, oder zum zweytenmal verbesserten und ansehnlich vermerten neuen Auflage‘; 2. Teil: ‚Der verbesserten und ansehnlich vermehrn neuen Auflage‘.- Vgl. Goldsmith 12332 (nennt 4. Aufl); Lipsius-L. 215.- **Vorbericht vom Verfasser eigenhändig unterschrieben**, der so dafür bürgte, dass dem Käufer keiner der mit zahlreichen Fehlern behafteten Raubdrucke vorlag.- Kompendium über den von Hamburg ausgehenden Geld- und Warenverkehr mit zahlreichen Tabellen und Beispielen.- Siegelwachsreste auf Spiegeln, handschriftliche Namenszüge (Heinrich Wilhelm Hartwich, Johann Jacob Klage und J.F. Stengel) von alter Hand auf Titeln.
- 190** **Jäck, J.H.** (Hrsg.). Taschen-Bibliothek der wichtigsten und interessantesten See- und Land-Reisen, von der Erfindung der Buchdruckerkunst bis auf unsere Zeiten ... Verfaßt von Mehren Gelehrten. 25 Bde. der Reihe (jeweils mit 3 Bändchen). Nürnberg, Haubenstricker und Ebner, 1827-31. **Mit 25 teilweise gefalt. Kupferstichkarten und -plänen sowie 51 teilweise gefalt. Kupferstichtafeln.** 12°. Ldr.-Bde. d. Zt. mit 2 farb. RSch. u. etwas RVerg. (etw. berieben, vereinzelt mit kl. Beschabungen, 5 Deckel mit kl. Wurm Spuren). **800,-**
Enthält Reisebeschreibungen von: China (Teile 1-2), Palästina (Teile 1-2), Ost-, West- und Süd-Indien (Teile 1-2), Ägypten (Teile 1-3), Reisen um die Welt (Teile 1-4), Reisen in die Türkei (Teile 1-4), Griechenland (Teile 1-3), Persien (Teile 1 und 3), Reisen durch Sieben-

bürgen, Moldau, Wallachei, Bessarabien, Bulgarien, Servien, Bosnien und Romanien (Teil 1) sowie Afrika (Teil 1 und 3).- Mit schönen Ansichten von Bagdad, Konstantinopel, St. Helena, Theben, Jerusalem etc., ferner mit Porträts, Begräbnisszenen, Hochzeiten, Gefechten, Trachten und Einheimischen.- 1 Plan lose, Tafel von Ägypten mit Fehlstelle, Tafel von Siebenbürgen mit Durchriss, 5 Tafeln und Karten mit Einriss.- 6 Bände sowie ca. 15 Karten und Tafeln etwas feuchtrandig, Band 1 (China) und Band 5 (Indien) mit stärkeren Feuchtigkeitsspuren.- **Siehe Abb.**



190

- 191 Mecklenburg.- Schlie, F.** Die Kunst- und Geschichts-Denkmäler des Grossherzogthums Mecklenburg-Schwerin. Bde. 1-4 (von 5). Schwerin, Bärensprung, 1896-1901. Mit zahlr. Photo-Abb. und Illustr. (teils farbig) sowie mehrf. gefalt. Plänen. Gr.-8°. 2 illustr. OHLwd.-Bde. und 2 illustr. OLwd.-Bde. (etw. angestaubt u. berieben, 1 Rückengelenk angeplatzt). **400,-**
 Monumentales Verzeichnis und Beschreibung mit Abbildungen der mecklenburgischen Kunstdenkmäler.- **1.** Die Amtgerichtsbezirke Rostock, Ribnitz, Sülze-Marlow, Tessin, Laage, Gnoien, Dargun, Neukalen. **2.** ... Wismar, Grevesmühlen, Rehna, Gadebusch und Schwerin. **3.** ... Hagenow, Wittenburg, Boizenburg, Lübbtheen, Dömitz, Grabow, Ludwigslust, Neustadt, Crivitz, Brüel, Warin, Neubukow, Kröpelin und Doberan. **4.** ... Schwaan, Bützow, Sternberg, Güstrow, Krakow, Goldberg, Parchim, Lübz und Plau.- Band 1: Zahlreiche Blätter bzw. Lagen lose, einige Blätter mit Randläsionen.
- 192 Mellin, G.H.** Pittoreskt Universum. Ny serie. 2 Bde. Kopenhagen, Bonniers, 1849-51. 110 S., 2 Bll.; 91 S. Mit 72 Stahlstichtafeln. Quer-4°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RVerg. (Kanten beschabt, obere Kap. mit Fehlstellen). **200,-**
 Mit Ansichten von Rio de Janeiro, Baltimore, New York, Boston, Kanton, Nanking, Algier, Konstantinopel, St. Petersburg, Rom, Neapel, Paris, Rouen, Antwerpen, Sevilla, Prag, New-castle, Brünn, Wien, Berlin, Aachen, Dresden, Freiburg etc.

- 193 Mittelmeer.-** 2 Reiseführer. 1928/29. Kl.-8°. OLwd.-Bde. (1 Bd. mit radiertem Namenszug auf VDeckel). **50,-**
1. Führer für Mittelmeerfahrten, Reisen nach Madeira und den Kanarischen Inseln. 1928. Hrsg. von der Woermann-Linie und Deutschen Ost-Afrika-Linie. Hamburg, Friederichsen, 1928. Mit einigen Fototafeln. **2.** Ebers, E. u. H. Handbuch für Hapag-Mittelmeer-Reisende. Hamburg, Hamburg-Amerika-Linie, (1929). Mit 1 mehrf. gefalt. Farbkarte u. zahlr. Textabb.
- 194 Olafsen (d.i. Olafsson), E.** Des Vice-Lavmands Eggert Olafsens und des Landphysici Biarne Povelsens Reise durch Island, veranstaltet von der Königlichen Societät der Wissenschaften in Kopenhagen. Aus dem Dänischen übersetzt. 2 Bde. Kopenhagen und Leipzig, Heinecke und Faber, 1774/75. 4 Bll., XVI, 328 S.; VIII, 244 S. **Mit 1 mehrf. gefalt. Kupferkarte u. 51 (davon 26 gefalt.) Kupfertafeln.** Kl.-4°. Marmor. Pp.-Bde. d. Zt. m. RSch. (etw. beschabt). **2000,-**
 Fiske 439; Bruun III, 613.- Erste deutsche Ausgabe der ausführlichen Landesbeschreibung von Island, das die beiden gebürtigen Isländer Eggert Olafsson und Biarne Pálsson von 1752-57 bereisten. Die Tafeln zeigen zahlreiche Fisch- und Vogelarten, Pflanzen, Gesteinsarten und Trachten: ‚The main stress being laid upon the treatment of the natural features‘ (Anker 378).- Vereinzelt leicht stockfleckig, Textteil von Band 2 stellenweise mit leichtem Feuchtfleck im weißen Kopfsteig (Kupfertafeln nicht betroffen).- Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmann).- **Siehe Farbtafel II.**

- 195 Petermann, A.** Mittheilungen aus Justus Perthes' geographischer Anstalt über wichtige neue Erforschungen auf dem Gesamtgebiete der Geographie. 37 Bände (Jahrgänge 1-37), 21 Ergänzungsbände, 3 Inhaltsverzeichnisse sowie 3 Kartenbände, zus. 64 Bände der Reihe. Gotha, Perthes, 1855-91. **Mit mehr als 800 lithogr., meist farb. Karten.** 4° u. Folio (Kartenbände). Schlichte Pp.-Bde. u. Hlwd.-Bde. d. Zt. (teils stärker beschabt, 2 Rückengelenke angeplatzt, wenige Kap. mit Fehlstellen). **1500,-**

Diesch 4071a.- Umfangreiche Reihe der ältesten deutschsprachigen Fachzeitschrift für Geographie, in der alle bedeutenden geographischen Entdeckungen des 19. und 20. Jahrhunderts veröffentlicht wurden. 2004 wurde sie mit dem 149. Jahrgang eingestellt.-

Die Veröffentlichung der Entdeckungen der großen Nordafrika-Expedition 1849-55 von H. Barth und A. Overweg brachte der jungen Zeitschrift erstmals eine Auflage von mehr als 4000 Exemplaren. Petermann regte daraufhin weitere Expeditionen zur Erforschung



Australiens und der Polarregion an und konnte deren Forschungsergebnisse exklusiv in seiner Zeitschrift veröffentlichen. Auch Sven Hedin veröffentlichte hier seine Forschungsberichte. Karl May verwendete Angaben für seine Abenteuer um Winnetous Tod und ‚Der Sohn des Bärenjägers‘ aus dem 1872 erschienenen Artikel ‚Die neu entdeckten Geysergebiete am oberen Yellowstone und Madison River‘.- Die Karten in verschiedenen Formaten, meist gefaltet, in die Kartenbände eingebunden, ca. 50 Karten lose beiliegend (teils mit Randeinrissen).- 24 Textbände mit Feuchtrand im weißen Außenrand, teilweise bis in den Text.- Stellenweise stockfleckig oder etwas gebräunt, Karten meist sauber.- Meist mit montiertem Exlibris ‚Privatbibliothek von Chr. Theodor Krafft in Nürnberg‘ auf Spiegel.- **Siehe Abb.**

- 196** **Russland.- Reinbeck, G.** Flüchtige Bemerkungen auf einer Reise von St. Petersburg über Moskwa, Grobno, Warschau, Breslau nach Deutschland im Jahre 1805. In Briefen. 2 Bde. Leipzig, Rein u. Comp., 1806. VI S., 1 Bl., 350 S.; 1 Bl., 324 S., 4 Bll. Mit 1 mehrl. gefalt. kolor. Aquatinta-Radierung. Kl.-8°. Schlichte Pp.-Bde. d. Zt. (etw. bestoßen, etw. lichtrandig). **400,-**

Cat. Russica R 715.- Erste Ausgabe.- Reinbeck, lange Jahre in St. Petersburg als Lehrer tätig, schildert hier seine Eindrücke der Heimreise.- Die gefaltete Ansicht (mit Ansicht des Kremels) montiert und etwas fleckig sowie mit kleinem Einriss am Falz.- Meist etwas (stock-)fleckig.- **Siehe Abb.**



196

- 197** **-. Schlözer, A.L.** Probe russischer Annalen. Bremen u. Göttingen, Förster, 1768. 8 Bll., 235 S., 2 Bll. Kl.-8°. Schlichter Pp. d. Zt. (VDeckel mit mont. Wappendarstellung; etw. berieben). **120,-**

Goedeke VI, 275, 4.- Erste Ausgabe.- Vorstudie zu Schlözers fünfbandiger Ausgabe zu Nestors Russische Annalen, die 1802-09 in Göttingen erschienen.- Zu Beginn schwach gebräunt und vereinzelt leicht braunfleckig, 1 Seite mit kleinen Anstreichungen.- Spiegel mit Besitzervermerk ‚Louis Finckh, Stuttgart‘.

- 198 Sachsen-Anhalt.- Hoffmann, F. (d.J.).** Kurtze doch gründliche Beschreibung des Saltz-Wercks in Halle. Halle, Waysen-Haus, 1708. 4 Bll., 60 S., 2 Bll. Späterer HPgt. **100,-**
Blake S. 21.- Bericht über Ursprung der Halleschen Salzquellen sowie Verarbeitung, Eigenschaften und Nutzen des Salzes.- Exlibris auf Spiegel.- Titel mit kleiner hinterlegter Fehlstelle, verso alt gestempelt.
- 199 -. Olearius, G.** Halygraphia Topo-Chronologica, Das ist: Ort- und Zeit-Beschreibung der Stadt Hall in Sachsen. Aus Alten und Neuen Geschichtschreibern/ gedruckten und geschriebenen Verzeichnissen/ sampt eignen viel Jährigen Anmerckungen. Leipzig, Wittigaugen, 1667. 6 Bll., 505 (recte 507) S., 24 Bll. (Anhang). Hpgt. d. Zt. mit RSch. (berieben). **200,-**
VD 17 39:127563L.- Ohne die Kupferkarte.- Exlibris auf Spiegel, alter Namenszug ‚JW V(?) ode‘, datiert 1720 auf Titel.- **Angebunden: Ders.** Halygraphia aucta & continuata. Orts- und Zeit-Beschreibung Der Stadt Hall in Sachsen/ Vermehret biß an das itzt lauffende 1679. Jahr erweitert. Zu Ende ist als nützlicher Anhang beygefüget/ Ernesti Brotuffii, Des berühmten alten Historiographi Im Jahr 1554. verfaßte/ und zuvor niemals gedruckte Chronica von den Saltz Bornen und Erbauung der Stadt Hall. Halle, Hübner, 1679. 3 Bll., 134 S., 1 Bl., 4 Bll., 56 S., 8 Bll. (Register).- VD 17 3:308648T.- Ohne das Frontispiz.- Vereinzelt minimal fleckig.
- 200 Sachsen.- Leonhardi, F.G.** Geschichte und Beschreibung der Kreis- und Handelsstadt Leipzig nebst der umliegenden Gegend. Leipzig, Beygang, 1799. 5 Bll., S. V-XVI, 750 S., 1 Bl. Mit 2 gefalt. Stammtafeln. Hldr. d. Zt. (beschabt u. bestoßen). **150,-**
Engelmann 631.- Topographische und historische Beschreibung, behandelt u.a. Gärten, die Universität, Bibliotheken.- Ohne den Faltplan und das auf dem Titel verzeichneten Kupfer (dafür haben wir keinen Nachweis gefunden).
- 201 -. Stepner, S.** Inscriptiones Lipsienses ... Verzeichniß allerhand denckwürdiger Überschriften, Grab- und Gedächtniß-Mahle in Leipzig. Leipzig, Fiebig, 1675. 8 Bll, 377 (recte 379) S., 22 Bll. (Register). Mit gestoch. Frontisp. u. 1 ganzseit. Textholzschnitt. Moderner Ldr. (VDeckel mit leichten Kratzern). **150,-**
VD 17 1:087424D.- Erste Ausgabe.- Parallel erschienen in diesem Jahr zwei nicht ganz identische Drucke bei Fiebig, unser Exemplar aus dem Druck mit Paginierungsfehler und ohne Stecherangabe auf dem Titel.- Selten.- Exlibris auf Spiegel.- Frontispiz mit 2 kleinen hinterlegten Fehlstellen und Stempelresten.- Leicht gebräunt, vereinzelt fleckig.
- 202 -. Vogel, J.J.** Leipzigisches Geschicht-Buch Oder Annales, Das ist: Jahr- ud Tage-Bühcer Der Weltberühmten Königl. und Churfürstlichen Sächsischen Kauff- und Handels-Stadt Leipzig... von Anno 661 ... biß in das 1714. Jahr. Leipzig, Lanckisch Erben, 1714. Bll., 1077 (recte 1079) S., 1 nn. S., 30 Bll. Mit 1 gestoch. Kopfvign. (Ansicht v. Leipzig) und 4 Textholzschnitten. **Angebunden:** Leipzigisches Chronicon, Das ist: Gründ- und Ausführliche Beschreibung der Churfürstl. ... Handels-Stadt Leipzig. 232 S. (Text bricht unvermittelt ab). Mit 1 Textkupfer und 6 kl. Textholzschnitten. Gr.-4°. Hldr. d. Zt. (beschabt, bestoßen, Kap. mit kl. restaurierten Fehlstellen). **400,-**
Zu 1: Hayn/Got. IV, 134.- Erste Ausgabe. Zu 2: Hayn/Got. IV, 134.- Dieses Chronicon ist nie im Handel erschienen. Der Druck wurde vom Stadtrat verhindert, so dass davon nur sehr wenige Exemplare existieren, die nahezu immer ohne Titelblatt sind und nur bis Seite 232 reichen (vgl. Hayn/Got.).- Teilweise etwas braunfleckig bzw. gebräunt, teilweise mit gebräuntem Feuchtrand.- **Siehe Abb.**

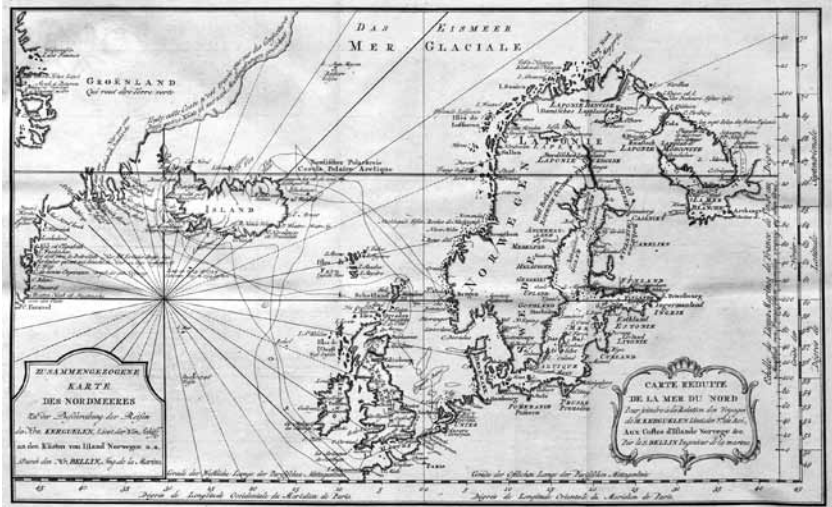


202

- 203 Schlicht, O.** Die Kurische Nehrung in Wort und Bild. Königsberg, Gräfe u. Unzer, 1924. 2 Bll., 171 S. Mit 120 Abb. u. Karten im Text. 4°. OHLwd. mit Deckelillustr. (angestaubt). **60,-**
 Mit handschriftlichem Namenszug ‚Otto Pratje‘ datiert ‚Königsberg, Pr., Juli 1924‘ auf Titel.- Pratje (1890-1952) war Geologe, Ozeanograph und Paläontologe. Bevor er an die Hamburger Universität berufen wurde, war er Privatdozent in Königsberg, er nahm an der Deutschen Atlantischen Expedition auf der Meteor teil, befasste sich mit der Geologie im kurischen Haff und war der erste Vorsitzende der Geographischen Gesellschaft Hamburg.
- 204 Schreiber, A.** Handbuch für Reisende am Rhein von Schafhausen (!) bis Holland, in die schönsten anliegenden Gegenden und in die dortigen Heilquellen. Heidelberg, Engelmann, 1816. XX S., 1 Bl., 528 S. Kl.-8°. Etw. späterer Hldr. mit goldgepr. RTitel (berieben, Kanten beschabt). **100,-**
 ‚Anleitung auf die nützlichste und genußvollste Art den Rhein von Schafhausen (!) bis Holland... zu bereisen‘ Vortitel.- Vgl. Engelmann, 813 f.- Erste Ausgabe.- Mit einigen Sagen, Reiserouten, Notizen für Kurgäste und Zugabe für Freunde der Naturkunde u.v.a.- Ohne die gefaltete Karte.- Radiierter Eintrag auf Vortitel und Titel, durchgehend stockfleckig.
- 205 Schwabe, J.J.** (Hrsg.) Allgemeine Historie der Reisen zu Wasser und zu Lande; oder Sammlung aller Reisebeschreibungen. Bd. 4. Leipzig, Arkstee und Merkus, 1749. 4 Bll., 726 S., 25 Bll. (Geographisches Verzeichniß u. Register). **Mit 45 (statt 47) teils gefalt. Kupfertafeln u. -karten.** 4°. Pgt. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. hs. privater Nummerierung (leicht fleckig, RSch. mit Einriß). **500,-**
 Griep/Luber 17; Cox I, 32.- Reisebeschreibung von Westafrika, mit Berichten aus Guinea, Benin, Angola, Loanga, Kongo etc.- Ohne die Kupfer 39 und 42.- Vereinzelt minimal fleckig.- **Siehe Farbtafel I.**

- 206** -. **Dass.** Bd. 5. Leipzig, Arkstee und Merkus, 1749. Titel, 4 Bll., 576 S., 13 Bll. (Geographisches Verzeichnis, Register). **Mit 55 (statt 57) teils gefalt. Kupfertafeln und -karten.** 4°. Pgt. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. hs. privater Nummerierung. (etw. fleckig, RSch. mit kleinen Fehlstellen). **500,-**
Der erste Teil (bis S. 223) mit dem Abschluss der Beschreibung von Loanga, über den Kongo, Angola und das südliche Ostafrika, die zweite Buchhälfte mit Neuhofs Beschreibung von China.- Ohne die Kupfertafeln 43 und 56.- Untere Außenecke vereinzelt mit schwachem Feuchtrand, stellenweise leicht fingerfleckig.
- 207** -. **Dass.** Bd. 7. Leipzig, Arkstee und Merkus, 1750. 6 Bll., 728 S., 14 Bll. **Mit 19 (statt 22) teils gefalt. Kupferkarten- u. Tafeln.** 4°. Pgt. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. hs. privater Nummerierung (etw. fleckig). **500,-**
Mit der Beschreibung von Korea, der westlichen Tartarey und Tibet sowie Reisen durch die Tartarey, Tibet und die Bucharey, nach und von China.- Mit der großen Weltkarte, die ursprünglich für den ersten Band vorgesehen war.- Es fehlen die Kupfer 10, 14 und 21.- Wenige Blätter mit kleinem Feuchtfleckchen.
- 208** -. **Dass.** Bd. 9. Leipzig, Arkstee und Merkus, 1751. 10 Bll., 656 S., 14 Bll. **Mit 36 (statt 37) meist gefalt. Kupfertafeln, -karten und -plänen.** 4°. Pgt. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. hs. privater Nummerierung (etw. fleckig). **500,-**
Enthält Karten der Canarischen Inseln, Quito, Lima und weitere.- Tafel 21 fehlt, Tafel 36 mit Einriss.
- 209** -. **Dass.** Bd. 10. Leipzig, Arkstee und Merkus, 1752. 6 Bll., 656 S., 18 Bll. **Mit 26 teils gefalt. Kupfertafeln und -karten.** 4°. Pgt. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. hs. privater Nummerierung. **500,-**
Reisen der Franzosen und anderer nach Ostindien.- Untere Außenecke meist unterschiedlich feuchtrandig.
- 210** -. **Dass.** Bd. 12. Leipzig, Arkstee und Merkus, 1754. 5 Bll., 740 S., 15 Bll. **Mit 26 teils gefalt. Kupfertafeln, -karten und -plänen.** 4°. Pgt. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. hs. privater Nummerierung (etw. berieben). **600,-**
Enthält Reisebeschreibungen aus Ostasien, Indonesien, dem Pazifik und Australien sowie Guayana und Feuerland.- Vereinzelt etwas braun- und fingerfleckig.- **Siehe Abb.**
- 211** -. **Dass.** Bd. 14. Leipzig, Arkstee und Merkus, 1756. VII, 648 S., 19 Bll. **Mit 19 teils gefalt. Kupferkarten und -tafeln.** 4°. Pgt. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. hs. privater Nummerierung (etw. angestaubt). **500,-**
Enthält die allgemeine Geschichte und Beschreibung von Kanada.- Kopfsteg teilweise leicht feuchtrandig.





215

- 212 -. **Dass.** Bd. 18. Leipzig, Arkstee und Merkus, 1764. Titel, 3 Bll., 584 S., 16 Bll. (Register). **Mit 28 (statt 31) teils gefalt. Kupferkarten und -tafeln.** 4°. Pgt. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. hs. privater Nummerierung. **400,-**
Über die Reisen nach Siam, Kambodscha, Java, zu den Molukken, nach Südamerika, Timor, Neuguinea etc.- Es fehlen die Kupfer 5, 10 und 21.- Meist im Kopfsteg mit leichtem Feuchtrand, vereinzelt stärker.
- 213 -. **Dass.** Bd. 19. Leipzig, Arkstee und Merkus, 1769. L S., 3 Bll., 558 S., 17 Bll. **Mit 31 (statt 36) teils gefalt. Kupfertafeln u. -karten.** 4°. Pgt. d. Zt. m. goldgepr. RSch. u. hs. privater Nummerierung (etw. angestaubt). **400,-**
Enthält die Geschichte Islands sowie Reisebeschreibungen aus Russland (u.a. aus Sibirien und der Region Kamtschatka).- Es fehlen die Kupfer 7 und 29-32 sowie die Textseiten 523-526.- Teilweise leichter Feuchtrand im Kopfsteg.
- 214 -. **Dass.** Bd. 20. Leipzig, Arkstee und Merkus, 1771. XIX, 630 S., 1 w. Bl. **Mit 11 (statt 16) teils gefalt. Kupfertafeln und -karten.** 4°. Pgt. d. Zt. m. goldgepr. RVergr. u. hs. privater Nummerierung. **500,-**
Enthält Reisebeschreibungen aus Grönland, Kamtschatka, Sibirien und Lappland.- Es fehlen die Kupfer 5, 6, 11, 12 und 14.- Kopfsteg sehr vereinzelt mit schwachem Feuchtrand.
- 215 -. **Dass.** Bd. 21. Leipzig, Arkstee und Merkus, 1774. V S., 1 Bl., 816 S. **Mit 16 (statt 17) teils gefalt. Kupfertafeln u. -karten.** 4°. Pgt. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. hs. privater Nummerierung (Hinterdeckel mit leichten Kratzspuren). **500,-**
Der letzte Band der Reihe, enthält 106 Seiten zu Island und Norwegen, die übrigen ca. 700 Seiten bilden das Register der seit 1747 erschienenen Reihe.- Es fehlt die Tafel A.- **Siehe Abb.**

- 216 Serruys, J.-B.-H.** Generaele Tafel voor Vlaenderen (Rückentitel). (Ordonnances pour la Flandre.) Gent, 1786. 2 Bl., 10, LVIII, 661 S. Folio. Neuerer hellbrauner Ldr. mit goldgepr. RTitel (leicht berieben). **200,-**
 Sammlung von Verordnungen und Edikten aus Flandern zusammengestellt vom Advokaten und späteren Ostender Bürgermeister Jean-Baptiste-Hubert Serruys (1754-1833).- In französischer Sprache.- Insgesamt mit unterschiedlichen Feuchtigkeitsspuren, teilweise etwas spor- oder schimmelfleckig, vereinzelt stärker.- Die letzten 6 Blätter mit kleinen Wurmspuren.- Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmann).
- 217 Skandinavien.-** Der Probierte, und nicht gut befundene Schwedische Blaue-Dunst, Welcher durch das Schreiben aus Stockholm de dato den 16. Decembr 1674. Denen löbl. des H. Röm. Reichs zu Regensburg versambleten Ständen, und hochansehnlichen Herren Botschafftern mit vermeinten Annehmlichkeiten hat wollen vor die Augen gezogen werden, Kürztlich erläutert, und zu müßigen Stunden entworfen Von Einen getreuen Teutschen Patriot. O.O. u. V., 1675. 18 nn. Bl. Mit Holzstich-Druckermarken auf Titel. Neue Brosch. **100,-**
 Anonyme Schrift über ein Schreiben des schwedischen Königs, das die Rechte der deutschen Fürsten in Zweifel zieht.- Roter Sammlerstempel (von Joh. Ax. Almquist) auf Titel und Vorderdeckel.
- 218 -. Handlingar rörande Skandinaviens Historia.** Bde. 1-8. Stockholm, Elmen u. Granberg, 1816-20. Mit 13 gefalt. Kupfertafeln. Neuere marmor. Pp.-Bde. mit goldgepr. RSch. **250,-**
 Erste Ausgabe.- Utgifna af Kungl. Samfundet för utgifvande av handskrifter rörande Skandinaviens historia.- Die Tafeln mit Abschriften historischer Schriftstücke.- Breitrandiger, unbeschnittener Druck.- 1 Titel mit restauriertem Einriss. Vereinzelt leicht stockfleckig, 1 Band mit schwachem Feuchtrand.
- 219 -. Samling, hwaruti äro under Allmäna Lagens Balkar, Capitel och Paragrafer Uptagne sädane til efterlefnad nu gällande Författningar och Stadgar ...** 2 Tle. in 1 Bd. Stockholm, Lindh, 1807-08. 1 Bl., 712 S., 1 Bl.; 1 Bl., 142 S. 4°. Hldr. d. Zt. mit etw. RVerg. u. goldgepr. RSch. (Lag-Samling') (berieben). **100,-**
 Schwedische Urkunden- und Gesetzessammlung, verfasst und herausgegeben auf Königlich Gnädigen Befehl.- Im 2. Teil ein umfangreiches Register.
- 220 -. Berg, J.A.** Sverige. Framstäldt i Taflor. Göteborg, Bonniers, (1856). 99 nn. Bl. **Mit 95 (statt 96) Tonlithographien.** Qu.-4°. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Deckel- u. RTitel (beschabt u. bestoßen). **400,-**
 Engelman II, 914.- Ansichtenwerk mit den schönen Ansichten aus dem Lithographischen Institut Baerentzen. Die Tafeln zeigen u.a. Malmö, Helsingborg, Stockholm, Uppsala, Göteborg, Falun und Lappland.- Ohne die zweite Ansicht von Göteborg.- Die Textblätter meist gebräunt und stockfleckig, die Tafeln meist nur leicht stockfleckig, 5 Tafeln lose.
- 221 -. Branting, J.G.** Handbok innehållande Uppgift af de fläste fran äldretider intill och med ar 1825 utkomne Swenska Författningar. 3 Tle. u. Suppl., zus. 4 Tle. in 1 Bd. Stockholm, Wi-borg, 1827-30. 4°. Hldr. d. Zt. (beschabt u. bestoßen). **100,-**
 Handbuch zur schwedischen Verfassung mit Beiträgen in alphabetischer Ordnung betref-

fend Verwaltung, Haushalt, Polizei, Handel, Handwerk, Bergwerk, Industrie etc. - Vereinzelt mit kleinen Wurmsspuren.

- 222** -. **(Drevon, H.)**. Voyage en Suede, contenant un état détaillé de sa population, de son agriculture, de son commerce, et de ses finances; suivi de l'Histoire Abrégée de ce Royaume & de ses différentes formes de gouvernement, depuis Gustave I en 1553, jusqu'en 1786 inclusive-ment, sous le Règne de Gustave III, actuellement sur le trône, et de quelques particularités relatives à l'histoire du Dannemarc. Den Haag, Gosse, 1789. XIV, 518 S. Hldr. d. Zt. mit gold-gepr. RSch. (etw. beschabt u. bestoßen, Vorsätze etw. leimschattig). **80,-**
- 223** -. **Le Bas, P.** Suède. (Paris, Firmin Didot, 1838). 464 S. Mit 42 Stahlstichtafeln. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (Kanten u. Rücken berieben). **80,-**
(= L'Univers Pittoresque. Band 4).- Vereinzelt leicht stockfleckig (6 Tafeln stärker betroffen).
- 224** -. **M(auvillon, E.) de** Histoire de Gustave-Adolphe Roi de Suede. Composée sur tout ce qui a paru du plus curieux, & sur un grand nombre de Manuscrits, & principalement sur ceux de Mr. Arkenholtz. 3 Bde. Amsterdam, Chatelain et al., 1764. 3 Bil., XXVI, 372 S., 1 Bl.; 2 Bil., 472 S.; 2 Bil., 444 S. Mit 1 gestoch. Porträt-Frontisp. u. 1 (statt 7) mehrf. gefalt. Kupfertaf. Kl.-8°. Geflamnte Ldr.-Bde. d. Zt. mit je 2 RSch. u. RVerg. (stärker bestoßen). **80,-**
Barbier II, 673.- Erste Ausgabe.- Band 2 und 3 vereinzelt etwas feuchtrandig.
- 225** -. **Richardt, F.** Prospekter af (danske) Herregaarde. 3 Bde. (von 4). Kopenhagen, Reitzels, (1844-1868). Je mit 1 Titel u. 1 Bl. (Inhalt), zusammen **175 lithogr. Tafeln mit 375 Bil.** Quer-4°. Blind- u. goldgepr. Lwd.-Bde. d. Zt. (etw. beschabt). **2000,-**
Thieme-Becker XXVIII, 274.- Schöne Ansichten dänischer Herrensitze.- Enthält **1.** Prospekter af jydsk Herregaarde. **2.** Prospekter af sjaellandske Herregaarde. **3.** Prospekter af Herregaarde paa Fyen, Lollan, Falster og Langeland.- Tafeln teils leicht stockfleckig, sehr vereinzelt stärker.- 3 Tafeln, 1 Textblatt und 2 Lagen lose, 1 Tafel mit Einriss (ca. 3 cm) im weißen Fußsteg, 1 Textblatt mit Durchriss.
- 226** -. **Roches, J.B. des** Histoire de Dannemarc, avant et depuis l'établissement de la monarchie. Neue Aufl. Bde. 3-9 (von 9) in 7 Bdn. Paris, Pere, 1732. Kl.-8°. Schöne Ldr.-Bde. d. Zt. mit floraler RVerg. u. goldgepr. RSch. (etw. bestoßen u. beschabt). **150,-**
Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmänn).
- 227** -. **Sundler, T.** Jorden i Physikt, Historiskt och Politisk hänseende betraktad, eller Utförligt Geographiskt Lexikon. 4 Bde. u. Suppl., zus. 5 Tle. in 4 Bdn. Örebro, Lindh, 1831-43. Mit 4 lithogr. Titeln mit Vignette. 4°. Marmor. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RVerg. u. goldgepr. RTitel (berieben u. etw. bestoßen, Außengelenke teils etwas angeplatzt). **200,-**
Geographisches Lexikon in schwedischer Sprache.
- 228** -. **Swinton, A. (d.i. W. Thomson).** Travels into Norway, Denmark and Russia, in the years 1788, 1789, 1790, and 1791. London, Robinson, 1792. XXVII, 506 S. Mit 1 gestoch. Frontisp. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. Stehkantenverg. (etw. beschabt u. bestoßen, Vorderdeckel lose). **80,-**
Halkett-L. VI; Cox I, 186.- Vereinzelt stärker feuchtrandig im weißen Rand.

- 229** -. **Vertot, (R.A.)**. Histoire des révolutions de Suède, et de Portugal, par vertot. Paris, Mame, 1808. 2 Bll., 362 S.; 2 Bll., 149 S. Kl.-8°. Geflammter Ldr. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. RVerg. (etw. bestoßen). **100,-**
Vgl. Brunet VI, 27659.- Auf dem ersten Textblatt der vollständige Titel ‚... ou l'on voit les changements qui sont arrivés dans ce royaume au sujet de la religion et du gouvernement‘ des erstmals 1695 erschienenen Geschichtswerks. Umfasst den Zeitraum von 1280 bis 1560.- Die auf dem Titel angekündigte Geschichte Portugals mit separatem Titel nachgebunden.- Vereinzelt mit schmalem Feuchtrand im Kopfsteg.
- 230** -. **Vertot, (R.A.)**. Histoire des révolutions de Suede. Où l'on voit les changements qui sont arrivés dans ce Royaume, au sujet de la Religion & du Gouvernement. Neue Aufl. 2 Bde. Paris, Delalain, 1778. 9 Bll., 400 S., 4 Bll.; 3 Bll., 362 S., 1 Bl. Kl.-8°. Geflammte Ldr.-Bde. d. Zt. auf 5 Bündeln mit reicher RVerg. u. goldgepr. RSch. sowie Kantenverg. (etw. bestoßen). **100,-**
Vgl. Brunet VI, 27659.- Behandelt den Zeitraum von 1290 bis 1560 sowie eine kurze Chronologie der Geschichte Schwedens.
- 231** **Spanien.- (Beer, J.C.)**. Der Könige in Hispanien Leben, Regierung und Absterben, Von dem ersten König Athanarico an, bis auf den jetzt-regirenden König Carln den Andern. Aus den bewährtesten Hispanischen Geschicht-Schreibern hervor gesucht und zusammen getragen, auch mit ihren warhaftigen Bildnissen nunmehr zum andern mal an das Licht gegeben. Nürnberg, Hofmann, 1684. 5 Bll., 704 S. Mit 89 (statt 93) Kupferstich-Porträts. 12°. Pgt. d. Zt. (etw. fleckig). **150,-**
Holzmann/Bohatta III, 834.- Zweite Ausgabe der Geschichte der spanischen Herrscher vom vierten bis ins 17. Jahrhundert, anonym veröffentlicht von Johann Christoph Beer (1638 - 1712) aus Nürnberg, einem evangelischen Theologen, Autor, Übersetzer und Herausgeber.- Vorsatzblätter fehlen. Einzelne Tafeln mit hinterlegten Einrissen.
- 232** -. **Bourgoing, J.F.** Neue Reise durch Spanien vom Jahr 1782 bis 1788, oder vollständige Uebersicht des gegenwärtigen Zustandes dieser Monarchie, in allen ihren verschiedenen Zweigen. Aus dem Französischen. 2 Bde. Jena, Mauke, 1789-90. XX, 436 S.; XX, 362 S., 1 Bl. (Nachricht an den Buchbinder). Mit 1 mehrf. gefalt. grenzkolor. Kupferstichkarte, 2 gefalt. Kupferstichplänen, 8 gestoch. gefalt. Ansichten u. 1 gefalt. Kupferstich-Notentafel. Hldr.-Bde. d. Zt. (etw. bestoßen, Rückenschilder fehlen). **400,-**
Palau 34063; Griep/Luber 159.- Erste deutsche Ausgabe in der Übersetzung von A.K. Kayser und F.J. Bertuch der umfassenden und guten landeskundlichen Darstellung und Reisebeschreibung Spaniens.- Mit dem Plan von Madrid.- Vereinzelt etwas (braun-)fleckig.- Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmann).
- 233** -. **Ferreras, J.de**. Histoire generale d'Espagne, traduite de l'Espagnol ... Enrichie de Notes historiques ... par M. D'Hermilly. 10 Bde. Amsterdam, Chatelain, 1751. Mit 1 gestoch. Frontispiz, 12 gestoch. Kopfvignetten, 12 gestoch. Initialen sowie **10 (9 gefalt.) Kupferstichkarten**. 4°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit 2 goldgepr. RSch. (etw. bestoßen, teils stärker beschabt, 3 Kap. angeplatzt). **800,-**
Umfangreiche Abhandlung zur spanischen Geschichte bis zum 16. Jahrhundert. Der Verfasser Juan de Ferreras (1652-1735) war Priester in Madrid und königlicher Bibliothekar.- Die Karten zeigen das alte Spanien, das Römische Reich, das Reich der Goten, das Königreich Neapel, Sardinien, Korsika, die spanische Monarchie u.a.- 5 Bände auf den



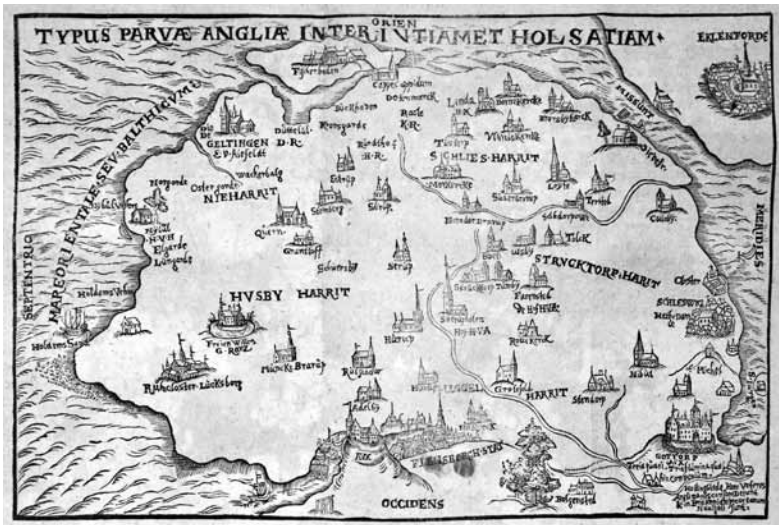
233

ersten und letzten Blättern leicht feuchtrandig im weißen Außenrand, 3 weitere Bände fast durchgehend etwas feuchtrandig im weißen Fußsteg.- Alle Kupferstichkarten sauber und auf kräftigem Papier.- **Siehe Abb.**

- 234 Stuttgart**, Album von, mit Ansichten von Berg, Cannstadt, Esslingen und den Schwarzwaldbädern Teinach & Wildbad. Stuttgart, Nepp, (um 1860). 2 Bll. (Titel u. Inhalt). Mit 28 lithogr. Tafeln. Quer-Kl.-8°. Grüner gold- u. schwarzgepr. OLwd. mit Goldschnitt. **400,-**
Schönes Album mit Gesamt- und Teilansichten von Stuttgart und Vororten, darunter Wilhelma, Solitude, Rothenberg sowie von Esslingen, Teinach und Wildbad.- Handschriftlicher Besitzvermerk auf Vorsatz.
- 235 Tschechien.- Jansa, V.** Stará Praha. Jubilejní vydání. (Alt-Prag. Jubiläumsausgabe). Prag, Koci, (1902). 7 S. (Text). Mit 100 losen Farbtafeln. 4°. OBrosch. (Textteil). **100,-**
Umfangreiche Ausgabe der schönen Prag-Ansichten nach Aquarellen des böhmischen Malers Václav Jansa (1859-1913).- Textteil mit detaillierter Beschreibung jeder Ansicht in tschechischer Sprache.
- 236 -. Klutschak, F.** Der Rakonitzer Kreis im Königreiche Böhmen. Wien, Müller, 1840. Titel, 31 S. Mit 1 lithogr. grenzkolor. Karte u. 5 chromolithogr. Tafeln. 4°. Lose in OU. (Rücken eingerissen). **200,-**
(= Das pittoreske Oesterreich oder Album der österreichischen Monarchie).- Die Tafeln mit Ansichten von Schlan, Raudnitz, Mühlhausen, 1 Trachtendarstellung u.a.- Im weißen Außenrand etwas stockfleckig und mit kleinem leichten Feuchtrand.- Ungebunden bzw. teils unaufgeschnitten.
- 237 Türkei.- Pardoe, J.** The Beauties of the Bosphorus. Illustrated in a Series of Views of Constantinople and its Environs. London, Virtue, um 1855. 2 Bll., XII, 172 S. Mit gestoch. Titel mit Vignette, 2 Stahlstich-Porträts, 1 gestoch. Karte sowie 84 Stahlstichtafeln nach W.H. Bartlett. 4°. Hldr. d. Zt. mit RSch. und RVerg. (VDeckel leicht fleckig, Kanten beschabt). **250,-**
Vgl. Blackmer Coll. 1254.- Die erste Ausgabe des berühmten Ansichtenwerkes von Konstantinopel und Umgebung erschien 1838.- Mit Ansichten von Konstantinopel und seinen

wichtigsten Gebäuden sowie des Bosphorus mit den anliegenden Städten.- Beide Titel im unteren Rand mit Kugelschreiber-Eintrag. Vereinzelt leicht fingerfleckig, Ränder papierbedingt schwach gebräunt.

- 238 - Walsh, R.** Konstantinopel und seine Umgebungen malerisch und geschichtlich dargestellt. Nach dem Englischen frei bearbeitet von A. Kaiser. Leipzig, Wunder, 1841. IV, 160 S. Mit 1 gefalt. lithogr. Karte u. 30 Stahlstichtafeln nach T. Allom. Marmor. Hlwd. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (berieben, Rücken gelblich). **200,-**
Engelmann 397.- Erste deutsche Ausgabe.- Der Verfasser war Kaplan der britischen Gessandschaft in Konstantinopel.- Die schönen Tafeln zeigen die Stadt vom Hafen und aus der Ferne, zahlreiche Moscheen (Blaue Moschee, Hagia Sophia, Sultan Süleyman Moschee u.a.), Märkte, den großen Begräbnisplatz, das Schloss der Sieben Türme, türkisches Bad, Kaffeehaus, Leanderturm, Eingang zum Bosphorus, Pass bei Aidos etc.- Titel und letztes Blatt mit altem radierten Stempel.- Etwas stockfleckig (Tafeln dank Seidenhemdchen überwiegend nur im weißen Außenrand).
- 239 Universum, Das kleine**, für Erd-, Länder- und Völkerkunde. Ein Bilderwerk in interessanten Ansichten. Bd. 2. der Reihe. Stuttgart, Scheible, 1841. 274, 1 Bl. Mit gestoch. Titel und 143 Stahlstichtafeln. Roter Hldr. d. Zt. mit RGoldpräg. (etw. bestoßen). **400,-**
Kleinformatiger Nachahmer von Meyers Universum.- Mit Ansichten von München, Berlin, Potsdam, Dresden, Leipzig, Köln, Weimar, Tübingen, Kitzenstein, Jerusalem u.v.a.- Innenlenke geplatzt, meist leicht bis etwas stockfleckig, vereinzelt stärker.
- 240 Vogt, N.** Ansichten des Rheins. Bd. 1, Heft I u. II (von 3) in 2 Bdn. Frankfurt, Wilmans, 1804-05. XXII, 158 S.; Titel, IV, 86 S., 2 Bll. Mit 22 gestoch. Ansichten. Gr.-8°. Marmor. Pp.-Bde. d. Zt. mit hs. DeckelSch. (bestoßen). **120,-**
Mit den schönen Ansichten von Mainz, Winkel und Johannisberg, Rüdesheim, Bingen, Bacharach, der Loreley, der Festungen Rheinfels, Ehrenbreitstein u.a., Welmich, Bornhofen, Boppard, Braubach usw. Bildunterschrift jeweils auf Deutsch und Französisch.- Unbeschnitten, Heft I durchgehend, Heft II vereinzelt mit stärkerem Feuchtrand im Fußsteg bzw. im unteren Bundsteg.
- 241 Ziegler, A.** Meine Reise im Orient. 2 Bde. Leipzig, Weber, 1855. 1 w. Bl., IX, 415 S., 1 w. Bl.; VII, 341 S., 1 Bl., 1 w. Bl. Kl.-8°. Schöne Hldr.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RTitel und etw. RVerg. **250,-**
Erste Ausgabe dieser Beschreibung einer 1854-55 unternommenen Reise durch Marokko, Algerien, Tunis, Ägypten, Jerusalem, Palästina, Syrien u.v.a.- Gestochenes Wappen-Exlibris von William H. Riggs auf Spiegel.- Meist leicht bis etwas stockfleckig im weißen Außenrand.



242

Schleswig-Holstein

- 242 Angelus, A.** Holsteinische Chronica. Darinnen ordentliche Wahrhaftige Beschreibung der Adelichen Geschlechter, beneben derselben Wapen, Stam-Register unnd Bildnissen... 3 Tle. in 1 Bd. Leipzig, Grosse, 1597. Druck: Wittenberg, Meisner, 1596. Titel, 9 Bll., 240 S.; 40 (recte 43) S.; 4 Bll., Titel, 1 Bl., 95 S. **Mit 2 gefalt. Holzschnitt-Karten, 28 Textholzschnitten, 98 Textholzschnittwappen, zahlr. Initialen, 1 Druckermarke sowie einigen gefalt. Stammtafeln.** 4°. Pgt. d. Zt. mit hs. RTitel (beide Deckel geworfen, etw. fleckig). **2000,-**

Adams A 1115.- Erste und einzige Ausgabe der bedeutenden Chronik, neben den ‚Annales Marchiae Brandenburgicse‘ das zweite große Geschichtswerk des Verfassers. Beschreibt neben zahlreichen adeligen Häusern (samt Stammtafeln) im besonderen die Rantzau-Dynastie.- Mit der frühesten Karte von Angeln und Jütland, die Text-Holzschnitte mit Wapen, Portraits, kleinen Ansichten u.a.- Teil 3 mit eigenem Titel: Holsteinische Städte-Chronica, darinnen Beschreibung, woher die Städte den Namen, wo sie gelegen etc.- Titel in Rot und Schwarz.- Titel und folgende 2 Blätter gelöst und mit kleinen Randlektionen.- Weißer Kopfsteig durchgehend (meist bis zur Kopfzeile), weißer Außensteig teilweise etwas feuchtrandig, sonst gutes Exemplar.- Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmann).- **Siehe Abb.**

- 243 Christiani, W.E. I.** Geschichte der Herzogthümer Schleswig und Hollstein. 4 Bde. Flensburg u. Leipzig, Korten, 1775-79. Mit 1 gestoch. Titelvign. u. 3 mehrf. gefalt. Stammtaf.- **II. Geschichte (...)** unter dem Oldenburgischen Hause... (Tle 3 u. 4 fortgesetzt v. D.H. Hegewisch). 4 Bde. Kiel, 1781-1802.- Zusammen 8 Bände. Hldr.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. RVerg. (teilweise beschabt, Rückenschilder fehlen meist). **600,-**

Komplette Reihe des bekannten Werkes vom Beginn der Landesgeschichte bis 1808.- 2 Bände mit leichtem Feuchtfleck in unterer weißer Außenecke, sonst nur vereinzelt leicht braunfleckig.- Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmann).



246

- 244 Christiani, W.E.** Geschichte der Herzogthümer Schleswig und Hollstein. Bd. 4 (von 4). Flensburg & Leipzig, Korte, 1779. Mit 1 gefalt. Stammtafel. Hldr. d. Zt. (beschabt u. bestoßen). **50,-**
Umfasst den Zeitraum von 1385 bis 1459. - Titel mit kleinem Namenszug von alter Hand.
- 245 Dahlmann, F.C.** Geschichte von Dänemark. 3 Bde. Hamburg, Perthes, 1840-43. XXI, 514 S.; XXII, 1 Bl. (Verbesserungen), 382 S., 1 Bl.; XXII, 408 S. Mit 1 gestoch. grenzkolor. Faltkarte. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RVerg. (Band 1 abweichend gebunden; leicht bestoßen). **120,-**
(= Geschichte der europäischen Staaten. Hrsg. von A.H.L. Heeren und F.A. Ukert). - Kayser VII 199; Kosch II 936; NDB III, 479. - Erste Ausgabe des Geschichtswerk über Dänemark mit dem Fokus auf der politischen Ereignisgeschichte sowie der Rechts- und Verfassungsgeschichte bis zum Ende der Regierung Christian II. im Jahr 1523.
- 246 Danckwerth, C.** Neue Landesbeschreibung der zwey Hertzogthümer Schleswich und Holstein, zusambt vielen dabey gehörigen Newen Landkarten... (Schleswig), M. u. N. Petersen, 1652. 4 Bll., 301 S., 1 Bl. Mit 37 (statt 40) doppelblattgr., teils gefalt. Kupferstichkarten. Folio. Ldr. d. Zt. (Rücken alt erneuert, stark bestoßen und beschabt). **2500,-**
Bruun III, 653. - Die schönen Gebietskarten meist nach Joh. Mejer von den Husumer Goldschmiedern M. und N. Petersen gestochen. Desweiteren mit Blättern mit je mehreren Detailkarten, darunter Itzehoe, Fehmarn, Dänisch Wohld u.a. Unter den großen Karten die Gesamtkarte mit 18 Randplänen, der Vogelschauplan von Hamburg, die Heringsfangkarte der Schlei und die schöne Weltkarte. - Ohne den Kupfertitel, die Übersichtskarte von Holstein sowie die Karte von Eiderstedt und die Karte der Ämter Rendsburg, Kiel und Bordschholm. - Mäßiges Exemplar: Meist etwas feuchtrandig, teils stärker, wenige Blätter leicht sporflechtig. - Zahlreiche Textblätter und Karten teilweise mit Ein- und Ausrissen im Außenrand (teilweise mit größerem Darstellungsverlust), die betroffenen Blätter meist angerändert. - **Siehe Abb.**

- 247 Danckwerth, C.** Neue Landesbeschreibung der zwey Herzogthümer Schleswich und Holstein... (Schleswig), 1652. 4 Bl., 301 S., 1 Bl. (Errata). Mit gestoch. Titel. Folio. Ldr. d. Zt. mit RSch. (beschabt, Rücken brüchig, RGelenk angeplatzt, Deckel teils restauriert). **400,-**
Nur der Textteil des großen Werkes über Schleswig-Holstein von Caspar Danckwerth ohne die Karten.- Wie üblich unterschiedlich braunfleckig, teils gebräunt.- **Dabei: 10 Kupferstichkarten** von J. Mejer aus dem Danckwerth-Atlas, 1652. Jeweils in Segmenten auf Leinwand aufgezogen.- Meist etwas fleckig, 1 Karte mit 2 hinterlegten Randausschnitten.
- 248 Dörfer, J.F.A.** Topographie von Holstein in alphabetischer Ordnung. Ein Repertorium zu der Karte vom Herzogthum Holstein, den Gebieten der Reichsstädte Hamburg und Lübek, und des Bisthum Lübek. 3. Aufl. Schleswig u. Flensburg, Röhß, Christiani u. Korte, 1807. VIII, 302 S., 1 Bl. Kl.-8°. Pp. d. Zt. (beschabt und bestoßen). **75,-**
Durchgehend etwas stockfleckig, handschriftliche Namenszüge auf Vorsatz.
- 249 Dreesen, W.** An der Nord- u. Ostsee. Flensburg, Dreesen, 1891. 1 Bl. (Titel), 24 lose Lichtdrucktafeln mit Fotografien von W. Dreesen. Folio. OHLwd.-Flügelmappe mit mont. Deckelillustr. (leicht fleckig, 1 Kap. angeplatzt, Flügel mit Einrissen, 1 Flügel lose). **100,-**
Die Lichtdrucke zeigen u.a. Fischer Netze ziehend, Nordseebrandung, Segeltrocknen, die Sternwarte in Hamburg, Muschelfischer, Helgoland von der Badedüne usw.- Stellenweise schwach stockfleckig.
- 250 Fotoalbum** mit 63 Schwarz-Weiß-Fotografien des Nordsee-Pädagogiums auf Föhr. 1926-1929. 13 Bl. Quer-Folio. Hlwd. mit Kordelbindung (etw. bestoßen). **200,-**
Das Nordsee-Pädagogium wurde 1909 von Dr. Karl Gmelin auf dem Gelände seines damals noch wachsenden Nordsee-Sanatoriums errichtet. Der Architekt August Endell erschuf hierfür ein beachtliches Gebäude.- Enthält Bilder zu Ausflügen einer Schulklasse an das Nordsee-Pädagogium auf Föhr mit zahlreichen Fotos der Gruppe, des ‚Kollegiums‘, des Gebäudes, der Sturmflut von 1926 - davor und danach sowie wenigen Bildern von Sylt, 5 von Kopenhagen, 1 von Schilksee.- Meist unterhalb der Fotografie handschriftlich datiert oder bezeichnet. Auf dem vorderen Innendeckel mit Namenszug des einstigen Besitzers ‚Ernst (?) Rowedder, geb. 19.3.1911 zu Mühlhausen i. Thür.‘- 2 Fotografien lose.- Dabei: Zwei Zettel mit Namen der Teilnehmer und 2 Zeitungsausschnitte mit Artikeln über zwei der ehemaligen Mitreisenden.
- 251 Fotoalbum.-** Erinnerung an meine Pensionszeit und die Reise 1894. Album der Else Rode, datiert ‚Weihnacht 1894‘. Mit 37 montierten Original-Fotografien (überwiegend aus Ostholstein, ferner aus Neukloster, Campe, Cuxhafen, Hamburg und Lübeck) sowie mit 6 weiteren montierten Abbildungen. Format der Fotografien 10 x 14,5 cm. Album mit 51 Kartonblättern. Quer-8°. Hldr. d. Zt. mit montierten blindgeprägten Holzdeckeln mit je 4 kleinen Messingknöpfen in den Ecken (VDeckel lackiert und mit Schriftzug ‚Erinnerung‘) sowie mit Goldschnitt (etw. berieben). (*) **250,-**
Vollständiges, sorgfältig gestaltetes Album der Pensionatsschülerin Else Rode. Zu Beginn mit Fotografien aus dem niedersächsischen Neukloster (heutiges Buxtehude): Kirche, Pfarrhaus, Mühlenteich, Walhalla. Die Reise führt dann über Campe, Cuxhafen (Leuchtturm, Hafen), Hamburg (Hafen, Freihafen-Lagerhäuser) nach Plön und Ostholstein mit Ansichten von Malente, Kellersee, Ukleisee, Luisenquelle, Eutin (Wilhelmshöhe, Eutiner See, Vosshaus, Vossdenkmal, Schlosspark) sowie nach Lübeck (Holstentor).- Ferner vorhanden einige Porträts sowie 6 Bilder von Arthur von Ramberg zu Johann Heinrich Voss‘ ‚Luise‘.- Mit handschriftlichem Titel, Zwischentiteln und Bildunterschriften.- Bindung leicht gelockert.

- 252 Fotografie.-** Konvolut von 4 Fotografien von Goebbels Besuch in Bad Segeberg. 1937. Zwischen 7,5 x 10,5 cm und 8,5 x 14 cm. **50,-**
1937 wurde die ehemalige Tagebaugrube in Bad Segeberg - mittlerweile zum Amphitheater umgestaltet - unter dem Namen ‚Feierstätte der Nordmark‘ von Joseph Goebbels, dem Propaganda-Minister der NSDAP, eröffnet. - Die privaten Aufnahmen zeigen Goebbels zwischen Fahnen in der Zuschauermenge, im offenen Fahrzeug sowie eine Ansicht des Amphitheaters mit Fahnen der NSDAP, ohne Zuschauer. - Zwei der Fotografien spätere Reproduktionen.
- 253 Heraldik.-** Lexicon over adlige Familier i Danmark, Norge og Hertugdømmene. Udgivet af Kongelige danske genealogiske og heraldiske Selskab. 3 Hefte in 1 Bd. (von 2 Bdn.). (Kopenhagen, 1787). 1 Bl., 309 S. Mit 56 gestoch. Wappentafeln u. 1 gestoch. Kopfvignette. 4°. Hldr. d. Zt. (bestoßen, Bezug von den Ecken fehlt). **150,-**
Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmann).
- 254 Lehrbrief** für den Tapezierer Friedrich Christoph Traub. Flensburg, 1912. Handschriftlich ausgefüllter Vordruck mit Unterschriften. 41 x 30,5 cm. Gefaltet in OLwd. mit goldgepr. Dekkeltitel. **50,-**
Reich illustrierter Lehrbrief mit Prüfungszeugnis. - Auf Leinwand aufgezogen, diese etwas stockfleckig.
- 255 Lübeckische Anzeigen** von allerhand Sachen, deren Bekanntmachung dem gemeinen Wesen nöthig und nützlich ist. Jahrgang 1833. Lübeck, Borchers, 1833. 4°. Marmor. Hpgt. d. Zt. mit hs. RTitel (Deckel etw. beschabt). **100,-**
Vollständiger Jahrgang mit 104 Stücken der zweimal wöchentlich erschienenen Zeitung. Sie wurde in den Jahren 1751 bis 1933 in Lübeck herausgegeben und gehörte zu den ältesten regelmäßig erscheinenden Zeitungen Deutschlands. - Im Kopfsteg teils etwas knapprandig (vereinzelt leichter Textverlust).
- 256 Moller, O.H.** Historische, genealogische und diplomatische Nachricht von dem uralten adelichen Geschlecht derer von Ahlefeldt überhaupt, und verschiedenen Linien Desselben insbesondere. Flensburg, Serringhausen, 1771. Titel, 510 S. Mit einigen doppelblattgr. bzw. gefalt. Stammtafeln. 4°. Pp. d. Zt. (beschabt und bestoßen). **400,-**
Kat. der SH Landesbibliothek I, 804 u. II, 1396; Bibl. Danica III, 953. - Ausführliche Darstellung über das Geschlecht Ahlefeldt vom Flensburger Rektor Olaus Heinrich Moller. - Breitrandiges Exemplar. - Stellenweise etwas gebräunt. - Aus der Bibliothek von Graf Heinrich Baudissin (Gut Knoop; 1753-1818) und seiner Frau Caroline (geb. Gräfin Schimmelmann).
- 257 Neocorus.-** Johann Adolf's, genannt Neocorus, Chronik des Landes Dithmarschen. Aus der Urschrift hrsg. v. F.C. Dahlmann. 2 Bde. Kiel, Universitätsbuchhandlung, 1827. XXXII, 670 S., 1 Bl.; 3 Bll., 618 S. Mit 1 gefalt., grenzkolor. Stahlstichkarte u. 2 Tafeln. Hldr.-Bde. d. Zt. (etw. beschabt und bestoßen). **120,-**
Mit 1 Wappentafel und 1 Porträtafel. - Jeweils blindgeprägtes Wappen-Exlibris auf Spiegel, vereinzelt leicht stockfleckig.

- 258 Nordfriesland.- Hansen, C.P.** Chronik der Friesischen Uthlande. Altona, Lange, 1856. 2 Bll., 258 S. Mit 1 kolor. lithogr. Frontispiz. Gr.-8°. OBrosch. (etw. angestaubt). **100,-**
Mit eigenhändiger Widmung des Verfassers auf dem Titel ‚Frn. Rittmeister Beneke zur freundlichen Erinnerung von dem Verfasser C.P. Hansen‘.- Mit der Trachtenlithographie ‚Sylterin vom Jahre 1644‘.- Unbeschnittenes Exemplar.
- 259 -. Jensen, Chr.** Die Nordfriesischen Inseln Sylt, Föhr, Amrum und die Halligen vormalis und jetzt. Mit besonderer Berücksichtigung der Sitten und Gebräuche der Bewohner. Hamburg, 1891. VIII, 392 S. Mit zahlr. Textabb., 7 farb. lithogr. Trachtentafeln und 1 mehrfach gefalt. lithogr. Karte. Gr.-8°. Spät. blauer Lwd. m. RSch. **50,-**
Titel und Tafeln verso mit Sammlerstempel ‚Sammlung Roselius Böttcherstrasse‘.
- 260 -. Kohl, J.G.** Die Marschen und Inseln der Herzogthümer Schleswig und Holstein. Nebst vergleichenden Bemerkungen über die Küstenländer, die zwischen Belgien und Jütland liegen. 3 Bde. Dresden & Leipzig, Arnold, 1846. Mit wenigen Textholzschnitten. Kl.-8°. Pp.-Bde. d. Zt. (Bd. 3 abweichend gebunden) mit goldgepr. RSch. (etw. beschabt). **200,-**
Kat. d. SH Landesbibliothek, S. 435.- Erste Ausgabe.- Anschauliche Beschreibung der nordfriesischen Marschen und Inseln.- Kohl war einer der bekanntesten Reiseschriftsteller der Zeit.- Band 1 und 2 mit Eigentumsstempel auf Innendeckel.- Vereinzelt etwas braunfleckig.
- 261 -. Nerong, O.C.** 3 Werke über Föhr. Alle: Wyk, Selbstverlag. Einbände teils etwas angestaubt. **100,-**
1. Föhr früher und jetzt. 1885. IV, 155 S. Mit 1 Karte. OHLwd. **2.** Das Dorf Wrixum. 1898. 138 S., 1 Tafel. OHLwd. **3.** Die Insel Föhr. 1903. 240 S. Mit 1 Faltkarte. Schlichter HLwd.
- 262 -. Schiodte, I.** Föhr og dets Sobad, en kortfattet medicinisk-topographisk Beskrivelse til Brug for Badejaester. Kopenhagen, Thiele, 1861. 3 Bll., 94 S., 1 w. Bl. Mit 3 getönten lithographierten Tafeln. Kl.-8°. Violetter Lwd. d. Zt. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel sowie goldgepr. Vignette (Badekarren) auf Hinterdeckel (Rücken etw. aufgehellt u. berieben). **200,-**
Mit eigenhändiger Widmung des Verfassers auf dem Vorsatz.- Etwas stockfleckig.
- 263 -. Weigelt, G.** Die nordfriesischen Inseln vormalis und jetzt. Eine Skizze des Landes und seiner Bewohner. Zunächst bestimmt für Badegäste in Wyk auf Föhr. Hamburg, Meißner, 1858. IV, 180 S. Mit 2 gefalt. farb. lithogr. Karten. Kl.-8°. Gelber OHLwd. (bestoßen, angestaubt). **80,-**
Mit eigenhändiger Widmung des Verfassers auf dem Vorsatz.- Innengelenk angeplatzt, Buchblock lose.- Etwas stockfleckig.
- 264 Plakate, Drei,** zur Geschichte Schleswig-Holsteins im 20. Jahrhundert. 1920/1947/1970. Ca. 58 x 40 cm. **100,-**
1. Holtz, (J.). Deutsch Deutsch Deutsch. Flensburg, Ohlsen, 1920. Im Druck signiert.- In den Schleswig-Holstein-Farben zur Volksabstimmung in Schleswig.- Mit Zensurstempel.- Auf Japanpapier gezogen, oben rechts mit kleiner ausgebesselter Fehlstelle. **2.** Karte der Besatzungs-Zonen mit neuen Postleitgebieten. Frankfurt, Atlanta-Service, ca. 1947. **3.** Atomkraftwerk Brokdorf - Nie! Wir werden den Bau verhindern. Kundgebung am Bauplatz Sa. 13.11. 14.00. Die Initiativen Umweltschutz Unterelbe. 1976.

- 265 Postkarten.-** 30 Postkarten aus Schleswig-Holstein. Zwischen 1898 und 1960. Davon 18 gelaufen und 8 farbig. Meist 9 x 14 cm. **80,-**
Aus Glückstadt, Itzehoe, Klingberg, Malente, Wittenberge, das Königl. Schloss in Kiel und 1 Sonderpostkarte zur Kieler Woche 1960, deweiteren aus Gremsmühlen, Mölln und ‚Gruss aus Twielenfleth‘ (1898) u.a.
- 266 Provinzialberichte,** Neue Schleswig-Holsteinische (bzw. später: Neue Schleswig-Holsteinisch-Lauenburgische Provinzialberichte). Hrsg.v. G.P. Petersen und H. Peters. Jahrgang 1811 - 1824 in 6 Bdn. Kiel u. Altona, 1811-1824. Neue priv. Hldr.-Bde. **120,-**
Bedeutende Zeitschrift des Landes mit einer Fülle von wichtigen Abhandlungen zur Kultur und Geschichte. - Enthält aus Jahrgang 1811: Hefte 1 und 2, aus Jg. 1812: Heft 4, aus Jg. 1813: Hefte 1, 3, 6, aus Jg. 1814: Heft 6, aus Jg. 1815: Hefte 2, 4, 6, aus Jg. 1816: Heft 5, aus Jg. 1817: Hefte 1, 2, 6, aus Jg. 1818: Heft 2-5, aus Jg. 1820: Heft 3, aus Jg. 1821: Hefte 1, 2, 6, aus Jg. 1822: Heft 4, aus Jg. 1824: Hefte 1-4.- Einige Titel und Inhaltsverzeichnisse sowie wenige Seiten in Kopie eingebunden. Beiliegend einige Original-Broschurdeckel sowie eine Lage Text.
- 267 Recht.-** Sammelband mit etwa 100 Verordnungen Schleswig-Holstein betreffend, meist erlassen von Christian VI. und Friedrich V. von Dänemark sowie derer zu Rantzau, Reventlow und Qualen. Meist in Altona u. Glückstadt gedruckt, ca. 1703-1760. Teils gefalt., teils in zeitgenöss. Abschrift sowie 23 Bll. hs. Register. Mit zahlr. Wappenholzschn., Holzschnitt-Initialen u. -Siegeln etc. Hpgt. d. Zt. mit hs. RTitel (Deckel beschabt). **400,-**
Grob chronologisch geordnet enthält dieser Band zahlreiche Erlässe zu Themen wie Handwerk, Religion und Seefahrt, ferner zu Handel und Zöllen sowie Steuern und Soziales, Pacht- und Lehnwesen und Anweisungen für Staatsbedienstete wie Polizisten und Diplomaten etc. in Schleswig-Holstein und Dänemark. - Darunter auch der von Friedrich V. erlassene Aufruf zur Trauer aufgrund des Todes von Christian VI. und ‚Neue Königlich-Dänische Rang-Verordnung‘ sowie ein noch zwischen Christian VI. und dem französischen König abgeschlossenes ‚Commerce-Tractat‘. - Die Blätter von alter Hand fortlaufend paginiert. - Teils gebräunt, wenige Blatt mit etwas Wurmang, teils zu knapp beschnitten (etwas Textverlust).
- 268 -. Vorgänge in Holstein in Beziehung auf ständische Verfassung.** Weimar, Verlag des Gr. H. S. pr. Landes-Industrie-Comptoirs, 1816. Titel, S. 212-414. Angebunden: **1.** Moltke, A. Graf von. Die Erinnerung. Kiel, acad. Buchhandlung, 1816. 20 S. **2.** Rückerinnerung aus der Verfassungs-Geschichte der Herzogthümer Schleswig und Holstein. O.O., 1816. 76 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (etw. beschabt, Rücken stärker). **60,-**
(= Aus dem Allgemeinen Staats-Verfassungs-Archive II. Bandes 2s Stück ausgehoben). - Jeweils Stempel auf Titeln verso, etwas stockfleckig.
- 269 -. Friedrich II. von Dänemark und Norwegen.** (Danske Söe Raet). Kopenhagen, 1561. 23 Bll. Mit Holzschnitt-Druckermarken im Impressum. Pp. des frühen 20. Jhdts. mit goldgepr. Deckelschild. **200,-**
Von Friedrich II. von Dänemark und Norwegen im Jahr 1561 erlassenes Seerecht, eine wichtige Quelle der dänischen Rechtsgeschichte. - Ohne Titel und Register. - Gebräunt und stärker feuchtrandig, die Blätter meist mit Randläsionen. Teilweise Anmerkungen (und Kritzeleien) von alter Hand in den weißen Außenrändern.

- 270 Reventlow-Farve, E. u. H.A. von Warnstedt.** Festgabe für die Mitglieder der eifften (!) Versammlung Deutscher Land- und Forstwirthe. Beiträge zur land- und forstwirtschaftlichen Statistik der Herzogthümer Schleswig und Holstein. Altona, 1847. 4 Bll., 320 S. **Mit 1 lith., kolor. Titel, 26 (von 27) teils farb. lithogr. Tafeln von B. Adam.** Gr.-8°. Schlichter Hldr. d. Zt. (bestoßen). **200,-**
Die Tondruck-Farblithographien zeigen Pferde (3), Rinderrassen (12) und Schafe (3). Die übrigen Tafeln zeigen sechs Bauernhaustypen sowie zwei von B. v. Warnstedt gezeichnete und bei Speckter lithographierte Ansichten von Eichen, ohne die Ansicht der Buche. - Gebräunt, Tafeln meist etwas fingerfleckig im weißen Außensteg, 7 Tafeln mit schwachem Feuchtrand im Außensteg bzw. unterer rechter Ecke, 1 Eichen-Darstellung mit Fehlstelle unten rechts.
- 271 Schröder, J. v.** Topographie des Herzogthums Schleswig. 2 Bde. Schleswig, Königl. Taubstummen-Institut, 1837. 4 Bll., 506 S., 1 Bl.; VIII, 452, VIII S. Mit 1 Falttabelle. 4°. Hldr.-Bde. d. Zt. (beschabt u. etw. bestoßen). **150,-**
Alberti, Lex. S-H Schriftst. 1829-1866 Bd. II, S. 364.- Erste Ausgabe.- Mit einer Tabelle zur Statistik der Städte.- Vereinzelt leicht stockfleckig.- Vorsätze, Titel und jeweils letztes Textblatt mit alten übermalten Stempeln, wenige Textblätter mit Stempel im Außenrand. Titel von Band 1 mit kleinen Fehlstellen.
- 272 Schröder, J. v.** Topographie des Herzogthums Schleswig. 2. Aufl. Oldenburg (Holstein), Fränckel, 1854. 6, LXXXIX, 622 S., 1 Bl. Grüner Seidenbd. d. Zt. mit RVerg. (leicht berieben, kl. Aufkleber auf unterem Kap.). **50,-**
Angebunden: Abdruck einiger Artikel aus der ersten Auflage ... von 1837, zusammengestellt mit Abdrücken derselben Artikel aus W. Lessers Topographie des Herzogthums Schleswig von 1853, ..., zur gefälligen Vergleichung für Unparteiische. 13 S., 1 Bl.
- 273 Stephanius, St. Joh.** De regno Daniae et Norwegiae insulisq. adjacentibus: juxta ac De Holsatia, Ducatu Sleswicensi, et finitimis provincijs. Tractatus varij. Leiden, Elzevier, 1629. **Gestoch. Tit.,** 7 Bll., 510 S., 1 Bl., 2 w. Bll. 16°. Pgt. d. Zt. **200,-**
Willems 320.- Erste und ungekürzte Ausgabe der Reihe über verschiedene Länder der Welt, die im Verlag Elzevier in Leyden erschien.- Enthält alle 8 Abhandlungen, also einschließlich der Abhandlung des sächsischen Grammaticus (Abhandlung II.) sowie die des Dänen Jonas Kolding (V. Abhandlung).- Gestochener Titel mit 13 Wappendarstellungen.- Vorsatz mit Namensstempel.
- 274 Westphalen, E.J.** Monumenta inedita rerum Germanicarum praecipue Cimbricarum et Megapolensium. 4 Bde. Leipzig, J.C. Martin, 1739-45. **Mit 1 gestoch. Porträt-Frontisp., 4 (wiederh.) gestoch. Titelvign., ca. 30 (statt 151) Kupfertafeln (davon 1 gefalt.), einigen Textkupfern sowie 8 gestoch. Kopf- bzw. Fußvign.** und einigen kleinen Textholzschnitten. Folio. Ldr.-Bde. d. Zt. (Rücken erneuert, Deckel etw. beschabt u. bestoßen). **500,-**
Graesse VII, 439; Ebert 23971.- Monumentales Hauptwerk des Kieler Bürgermeisters und Kurators der CAU Ernst Joachim von Westphalen (Schwerin 1700 - 1759 Kiel). Enthält ein Kompendium alter Urkunden und Quellen zur Geschichte Mecklenburgs, Holsteins, Schleswigs, Dänemarks und Schwedens.- Leider fehlen zahlreiche Kupfertafeln.- Teils etwas stockfleckig, Titel von Band 1 mit hinterlegtem Riss, 1 Tafel stark beschnitten und wenige Blätter gelockert.

275 **Westphalen, E.J.** Monumenta inedita rerum Germanicarum praecipue Cimbricarum, et Megapolensium, quibus varia antiquitatum, historiarum ... Speciatim Holsatiae et Megapoleos vicinarumque regionum argumenta illustrantur, suppletur et stabiliuntur... Band 1 (von 4). Leipzig, Martin, 1739. Vortitel, Titel, 122 S., 1 Bl., 2106 Sp. bzw. S., 1 Bl. **Mit 1 gestoch. Titelvign., 16 (statt 28) Kupfertafeln, 1 Textkupfer und 3 gestoch. Kopf- bzw. Fußvign.** Folio. Hpgt. d. Zt. (beschabt). **500,-**

Graesse VI, 439. - Wichtige Sammlung von mittelalterlichen Quellen und Urkunden zur Geschichte von Schleswig-Holstein und angrenzender Gebiete von Mecklenburg und Skandinavien. Lebenswerk des Kieler Bürgermeisters und Universitätskanzlers Ernst Joachim Westphalen (1700 - 1759). Texte in deutscher und lateinischer Sprache. - Die prächtigen Kupfertafeln zeigen vor allem Trachten, Wappen und Porträts sowie wenige Karten, u.a. die frühe Karte von Angeln: ‚Typus paruae Angliae‘. - Vorderer Spiegel mit altem Kaufvermerk ‚Emtum ex auctione. Alteb. (?) d. XXX. Aug. MDCCLXXXVIII‘. - **Siehe Abb.**



Vorgeschichtliche Funde

- 276 Armreif** aus grün patinierter Bronze mit Verzierungen. Vorrömische Eisenzeit. Fundort: Schleswig-Holstein. Durchmesser ca. 7 cm. **100,-**
1 Bruchstelle restauriert.
- 277 Armreif** aus grün patinierter Bronze mit Verzierungen. Vorrömische Eisenzeit. Fundort: Schleswig-Holstein. Durchmesser ca. 7,5 cm. **100,-**
1 Bruchstelle restauriert.
- 278 Flügelkopfnadel** aus Bronze. Vorrömische Eisenzeit. Fundort: Schleswig-Holstein. Länge 10 cm. **100,-**
- 279 Graburne** mit zwei Ösen. Dunkelbrauner Ton. Vorrömische Eisenzeit. Fundort: Schleswig-Holstein. Höhe 17 cm, Durchmesser Rand 16 cm, Durchmesser Korpus 28 cm. **100,-**
Zahlreiche restaurierte Bruchstellen.
- 280 Gürtelring** und Gürtelhaken aus Eisen. Vorrömische Eisenzeit. Fundort: Schleswig-Holstein. Durchmesser Gürtelring 3,5 cm, Länge Gürtelhaken 11,5 cm. **100,-**
Dabei: Gebrochene Reste eines Halsringes aus grün patinierter Bronze.
- 281 Hammeraxt.** Brauner Felsgestein. Spätneolithikum. Fundort: Schleswig-Holstein. Länge 13,5 cm, Breite 6 cm, Höhe 4,5 cm; Schaftlochdurchmesser 2,5 cm. **100,-**
Hammeraxt mit breit-gerundetem Nacken, schmalerer Schneide und zylindrischem Schaftloch.
- 282 Holsteiner Nadel** aus Bronze. Verzierter Kopf. Vorrömische Eisenzeit. Fundort: Schleswig-Holstein. Länge 8,5 cm. **100,-**
1 Bruchstelle, Spitze fehlt. - Dabei: Gürtelbeschläge u.a. aus Bronze.
- 283 Holsteiner Nadel** aus Bronze. Vorrömische Eisenzeit. Verzierter Kopf. Fundort: Schleswig-Holstein. Länge 10 cm. **100,-**
- 284 Konvolut** von ca. 100 Artefakten aus dem Mittelalter, meist zwischen 1100-1200 n. Chr. Meist slawisch, meist mit Läsionen. **200,-**
Enthält zahlreiche Schmuckteile, Beschläge, Knochenflöte, Klapp-Waage, Perlen, Messergriff u.v.a. - Wohl ein geschlossener Komplex aus Schleswig-Holstein.
- 285 Kugelfibel** vom Latenetypus aus Eisen mit zwei Bronzeknöpfen. Vorrömische Eisenzeit. Fundort: Schleswig-Holstein. Länge 7,5 cm, Breite 3 cm. **50,-**
- 286 Kugelfibel** vom Latenetypus aus grün patinierter Bronze. Vorrömische Eisenzeit. Fundort: Schleswig-Holstein. Länge 6 cm. **100,-**
- 287 Kugelfibel** vom Latenetypus aus grün patinierter Bronze. Vorrömische Eisenzeit. Fundort: Schleswig-Holstein. Länge 7 cm. **100,-**

- 288 Rasiermesser** aus Bronze. Mit Vogelkopfgrieff. Jüngere Bronzezeit. Periode 4. Fundort: Schleswig-Holstein. Länge 11 cm, Breite 3,5 cm. **100,-**
Mit eingraviertem schlichter Schiffsdarstellung. - 1 restaurierte Bruchstelle.
- 289 Speerspitze.** Hellgrauer Silex. Oberflächenretouschiert. Spätneolithikum. Fundort: Schleswig-Holstein. Länge 8,5 cm, Breite 4 cm. **100,-**
- 290 Steinbeil.** Dicknackiger Typ. Grau-Weißer Silex. Ungeschliffen. Spätneolithikum. Fundort: Schleswig-Holstein. Länge 15 cm, Breite 5,5 cm, Höhe 4,5 cm. **100,-**
Dicknackiges Beil der Einzelgrabkultur.
- 291 Steinbeil.** Kleiner dünnblattiger Typ. Hellbrauner Silex. Allseits geschliffenes Querbeil. Spätneolithikum. Fundort: Schleswig-Holstein. Länge 11 cm, Breite 4 cm, Höhe 2 cm. **100,-**
- 292 Tongefäß** mit 1 Ösenhenkel. Schwarzbrauner Ton mit Ritzverzierungen. Jüngere Kaiserzeit (Eisenzeit). Fundort: Schleswig-Holstein. Höhe 3,5 cm, Durchmesser 6 cm. **100,-**
Ösenhenkel mit zwei restaurierten Bruchstellen.

Literatur 16. – 19. Jahrhundert

- 293 Abraham à S. Clara (d.i. J.U. Me-gerle).** Etwas für Alle, Das ist: Eine kurtze Beschreibung allerley Stands-Ambts- Und Gewerbs-Persohnen ... Bd. II (von 3). Würzburg, Hertz für Weigel in Nürnberg, 1711. 6 Bll., 793 S., 19 Bll. **Mit gestoch. Frontisp. und 78 Kupfer-tafeln.** Kl.-8°. Pgt. d. Zt. mit blindgepr. RTitel (etw. fleckig, Schließbänder fehlen). **750,-**

Dünnhaupt 119, 35.II; Goed. III, 240.- Erster Druck der ersten Ausgabe (hier auf dem Titelblatt mit ‚Persohnen‘, zweiter Druck der ersten Ausgabe mit ‚Personen‘). Die meist nach J. Luyken gestochenen Kupfer mit den bekannten und gesuchten Berufsdarstellungen wie u.a. Ankerschmied, Bader, Baumeister, Glasmaler, Härings Fang, Kupfferdrucker, Notarius, Orgelmacher, Tuchmacher, Wallfisch-Fang, Zuckerbäcker. - Vorsätze erneuert, Frontispiz und Titel im weißen Außenrand mit Japan hinterlegt. Durchgehend etwas stockfleckig, vereinzelt leicht feuchtrandig (bzw. braunrandig) im weißen Rand. - **Siehe Abb.**



293

- 294 (Bornstein, J.E.D.).** Friedrich Graf von Struensee oder Das dänische Blutgerüst. Dramatisch bearbeitet von D. B...n. 3 Tle. in 1 Bd. Kopenhagen, Flensburg u. Altona, 1793. XIV S., 1 Bl., 223 S.; 212 S.; 294 S. Mit 2 gestoch. Titeln mit Vignette, 1 gestoch. Frontispiz u. 2 Kupfer tafeln. Kl.-8°. Hldr. d. Zt. (beschabt, Kap. bestoßen). **150,-**
Holzmann-Boh. IV, 3965; Goedeke VI, 25,2.- Erste Ausgabe.- Das Frontispiz mit einem Por trät der dänischen Königin Caroline Mathilde.- Etwas stockfleckig.
- 295 Bürger, G.A.** Gedichte. Hrsg. von K. Reinhard. 2 Bde. Karlsruhe, Schmieder, 1805. XVI, 285 S., 1 Bl.; 2 Bll., 300 S. Mit 1 gestoch. Titelvignette. Pp.-Bde. d. Zt. in Leder-Optik mit goldgepr. RSch. (Kanten beschabt). **100,-**
(= Sammlung der besten deutschen prosaischen Schriftsteller und Dichter. 171. und 172. Teil).- Je kleiner Monogramm-Stempel auf Reihentitel, etwas stockfleckig.
- 296 Cervantes, M. de.** Don Quixote. 3 Bde. Leipzig, Insel, 1908. XV, 498 S., 1 Bl.; 573 S., 1 Bl.; 582 S., 1 Bl. Jeweils mit farb. ornamental verzierten Doppeltiteln. Flex. gelbe OLwd.-Bde. mit goldgepr. RTitel u. KGoldschnitt (leicht berieben). **50,-**
Sarkowski 299.- Vollständige deutsche Ausgabe unter Benutzung der anonymen Übertra gung von 1837 besorgt von Konrad Thorer.- Ornamentale Titel und Rückentitel nach Ent würfen von Carl Otto Czeschka.- 1 Blatt mit Eckabriss (Band 3; kaum Buchstabenverlust).
- 297 Cicero, Marcus Tullius.** De Oratore. Libri III. Omnem antiquorum & Aristotelicam & Iso craticam rationem oratoriam complectentes ... 3 Tle. in 1 Bd. Frankfurt, Brubach, 1558. 369 S., 5 Bll. Kl.-8°. Pgt. d. Zt. (stärker fleckig, ob. Kap. aufgeplatzt). **150,-**
Beuttenmüller 2142; vgl. VD 16, C 3408 (Ausgabe Frankfurt, 1541); nicht bei Adams und im STC.- Titel mit Tintenspur und Eintragung von alter Hand.- **Angebunden: Derselbe.** De optimo genere oratorum. Löwen, Birkmann, 1552. 62 nn. Bll. Mit Holzschnitt-Druckermar ke auf dem Titel.- Teilweise leicht feuchtrandig, Buchblock angebrochen.
- 298 Cicero.-** Handschriftliche Abschrift aus Werken von Cicero, Seneca u.a. Wohl 17. Jahrhun dert. Insgesamt 118 Blätter (18 Blätter und 109 (recte 108) Seiten; Seiten 120-165, Seiten 168-210). 12°. Ldr. d. Zt. (wellig, bestoßen, Fehlstellen mit Leder ausgebessert). **100,-**
Eng geschriebene Auszüge, u.a. wohl aus Ciceros ‚Opera Omnia‘, mit zahlreichen Margi nalien an den Außenrändern.- Meist leicht (feucht-)fleckig, vereinzelt mit kleinen Wurm löchlein.
- 299 Claudius, M.** Werke. Neue vollständige Ausgabe. 8 Tle. in 7 Bdn. Wien, Klang, 1844. Mit einigen Textholzschn. nach Chodowiecki u. Claudius (teils auf Tafeln). Kl.-8°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. etw. RVerg. (etw. bestoßen, Kanten beschabt). **120,-**
Durchgehend etwas stockfleckig, Band 1 teilweise mit leichtem Feuchtrand in unterer wei ßer Außenecke.
- 300 Combe, W.** The second tour of Doctor Syntax, in search of consolation; A poem. Bd. 2 (von 3). London, Nattali and Bond, um 1855. 2 Bll., 277 S. Mit 24 kolor. Aquatinta-Radierungen von T. Rowlandson. Gr.-8°. Neuer Hldr. mit goldgepr. RTitel. **100,-**
Das beliebte, vielfach aufgelegte Werk mit den amüsanten und reizvollen Illustrationen von Thomas Rowlandson, das englische Leben der Zeithumorvoll karikierend.- Dieschönen Aqua tinta-Tafeln in kräftigem Kolorit.- Breitrandiges Exemplar.- Titel mit Blindstempel von 1938.

- 301 Fichte, I.H.** (Hrsg.). Johann Gottlieb Fichte's Leben und literarischer Briefwechsel. 2. Aufl. 2 Bde. Leipzig, Brockhaus, 1862. XIV, 463 S.; VIII, 582 S. Mit 1 lithogr. Porträt-Frontisp. Gr.-8°. Hldr.-Bde. d. Zt. (beide RGelenke gebrochen, Kanten berieben). **100,-**
Maßgebliche Ausgabe der Biographie Fichtes, von seinem Sohn herausgegeben. In Band 2 sind die Aktenstücke und der literarische Briefwechsel Fichtes enthalten.- Frontispiz etwas stockfleckig, wenige Bleistiftmarkierungen.
- 302 Gronovius, J.F.** Observationum libri quatuor curante F. Platner. 4 Tle. in 1 Bd. Leipzig, Jahn, 1755. 16 Bll., 848 S., 16 Bll. Mit gestoch. Titelvignette. Hldr. d. Zt. mit floraler RVerg. u. goldgepr. RTitel (etw. bestoßen, Hinterdeckel mit leichtem Feuchtrand). **80,-**
Bekanntes und häufig aufgelegtes textkritisches Werk des klassischen Philologen Johann Friedrich Gronovius (1611-71).- Weißer Kopfsteg auf den letzten Seiten mit schwachen Feuchtrand.
- 303 Hebel, J.P.** Werke. Ausgabe in drei Bänden. 3 Bde. Karlsruhe, Müller, 1847. CXX, 272 S.; 2 Bll., 317 S.; 2 Bll., 266 S. Mit 3 gestoch. Frontisp., 4 gefalt. Notenblättern u. 1 gefalt. Faksimile-Tafel. Kl.-8°. Grüne Hldr.-Bde. d. Zt. mit etw. RVerg. **60,-**
Die Frontispize von Schuler, Young und Dawson zeigen ein Porträt Hebels, sein Elternhaus in Hausen sowie das Hebel-Denkmal in Karlsruhe.- Teilweise etwas stockfleckig.
- 304 Heydenreich, K.H.** Encyclopädische Einleitung in das Studium der Philosophie nach den Bedürfnissen unsers Zeitalters. Leipzig, Weygand, 1793. XIV, 249 S. Mit gestoch. Titelvign. Hldr. d. Zt. mit Rückenverg. und goldgepr. RSch. (Deckelbezüge etw. feuchtrandig). **100,-**
Erste Ausgabe.- Durchgehend etwas stockfleckig, kleiner werdender Feuchtrand in oberer rechter Ecke.
- 305 Hoffmann, E.T.A.** Gesammelte Schriften. 12 Bde. Berlin, Reimer, 1844-45. Mit 24 getönten Lithographien von Theodor Hosemann. Kl.-8°. Blindgepr. Hlwd.-Bde. d. Zt. mit reicher RVerg. u. goldgepr. RTitel (etw. bestoßen). **120,-**
Goedeke VIII, 501, 80; Salomon 370; Hobrecker 102.- Erste von Hosemann illustrierte Gesamtausgabe.- Teils leicht braunfleckig.
- 306 Jean Paul (d.i. J.P.F. Richter).** Levana oder Erziehungslehre. 2 Bde. Braunschweig, Vieweg, 1807. 4 Bll., 320 S.; 2 Bll., 443 S. Kl.-8°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RVerg. u. RSch. (etw. beschabt u. bestoßen). **200,-**
WG 26.- Erster Band mit altem Besitzvermerk auf Vorsatz: ‚Hamburg d 4 März 1808 E G (P)rohn (?).- **Beigebunden: Ders.** Ergänzungs-Blatt zur Levana. (Ebda, 1807). XXXVI, 11 S. (Druckfehler).- WG 25.
- 307 Jean Paul (d.i. J.P.F. Richter).** Titan. Bd. 1 u. Anhang, zus. 2 Tle. in 1 Bd. (von 4). Berlin, Matzdorff, 1800. 4 Bll., 516 S.; 3 Bll., 141 S. Mit 1 gestoch. typogr. Titel. Kl.-8°. Marmor. Pp. d. Zt. (beschabt, Kapitale lädiert, Außengelenke angeplatzt). **50,-**
Slg. Borst 864; Goedeke V, 464,14.- Erste Ausgabe des ersten Bandes.- Mit dem Anhang ‚Komischer Anhang zum Titan. Erstes Bändchen‘, insgesamt in 2 Bänden erschienen.- Mit Eintragung von alter Hand auf dem vorderen Vorsatzblatt.- 2 Lagen nahezu gelöst, hinteres Vorsatzblatt fehlt.- Exlibris.

- 308 Kaiser Octavianus**, das ist: Eine schöne anmuthige Historie, wie Kaiser Octavianus sein Weib, samt zweyen Söhnen, in das Elend verschicket hat. Und wie dieselben hernach, hoch wunderbarer Weise in Frankreich, bey dem frommen König Dagoberto wiederum zusammen kommen sind. Neulich aus Französischer Sprache in das Deutsche verdolmetschet. Ohne Ort u. Verlag, um 1780. 240 S., 1 w. Bl. Mit zahlr. Textholzschnitten. Kl.-8°. Mod. Ldr. mit RTitel. **100,-**
Übersetzung eines französischen Ritterromans, dem eine altchristliche Sage von der unschuldig verleumdeten Kaiserin zugrunde liegt.- Etwas gebräunt.
- 309 (Klopstock, F.G.)**. Der Messias. 3 Bde. Wien, Trattner, 1765-69. 15 Bll., 320 S., 2 w. Bll.; 12 Bll., 284 S., 2 w. Bll.; 9 Bll., 444 S., 2 Bll. (Druckfehler). Mit 1 gestoch. Frontisp., 2 wdh. gestoch. Titelvignetten u. 10 Kupfertafeln. Kl.-8°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit etw. RVerg. u. je 2 RSch. (etw. bestoßen, 1 RSch. fehlt). **100,-**
Seemann 1485; Goed. IV, 1, 166.- Wiener Nachdruck der ersten 15 Gesänge, der Klopstock aufgrund der zahlreichen Druckfehler missfiel: ‚Ich wünsche, daß Sie den Herrn Trattner dahin bringen könnten, daß, im Falle er irgend etwas wieder von mir nachdrucken sollte, er mir vorher erst ein paar Worte davon sagte‘ (Brief an Michael Denis).- Alter Namenseintrag auf Titel bzw. Vorsatz, stellenweise leicht braunfleckig.
- 310 Margarete von Navarra**. Les Marguerites de la Marguerite des Princesses. Texte de l'édition de 1547. Publié avec Intruction, Notes et Glossaire. Hrsg. v. F. Frank. 4 Bde. Paris, Librairie des Bibliophiles, 1873. Mit 1 gestoch. Porträt. Schöne marmor. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RVerg., 2 schwarzen RSch. u. KGoldschnitt. **200,-**
Eines von 400 (GA 582) handschriftlich nummerierten Exemplaren auf Papier vergé.- Neuauflage der Gedichtsammlung der Schriftstellerin und Königin von Navarra.- Breitrandiges, teils unbeschnittenes Exemplar.- Nur sehr vereinzelt geringfügig stockfleckig, der 3. Band zum Beginn mit schwachem Feuchtrand im Kopfschnitt (vom Kopfgoldschnitt?).- Jeweils gestochenes Wappenexlibris des Duc de Beaufort auf Spiegel, letztes Blatt mit Besitzvermerk (?) ‚Mayet‘.
- 311 Mika, J.M.** Anweisung zur körperlichen Beredsamkeit. Prag, Diesbach, 1802. 12 Bll., 350 S. Pp. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (beschabt). **300,-**
Erste Ausgabe.- Frühe Arbeit zur Sprechwissenschaft, mit Beiträgen zu Sprachwerkzeugen, Aussprache, Deklamation, Tonmodulation, Gebärdensprache etc.- Titel mit altem Stempel.- Vereinzelt leicht stockfleckig.
- 312 Nietzsche, Fr.** Werke. 19 (von 20) Bde. Mischaufl. Leipzig, Kröner, 1903-1919. Gr.-8°. OHLwd.-Bde. mit RVerg. **300,-**
Ohne den Registerband (= Band 20).
- 313 Nietzsche, Fr.** Werke. Hrsg. von A. Baeumler. 6 Bde. Leipzig, Kröner, 1930. Kl.-8°. Flexible OLwd.-Bde. mit goldgepr. RSch. u. Deckeltitel (Deckel leicht hellfleckig). **50,-**
Schöne Dünndruckausgabe mit dem Text der Gesamtausgabe.- Jeweils sauberer Namenszug auf Vorsatz, datiert 1931.



314

- 314 Ovidius Naso.** *Metamorphoseon libroru(m) figurae elegantissime a Crispiano Palsao ... 2.* Ausgabe. Köln, Palsaeus u. Janssonius, 1607. 3 Bll., 118 (von 132) S. Mit 1 gestoch. Titel, 120 (von 134 ?) halbseit. Textkupfern. Hpgt. d. Zt. (berieben). **300,-**
 VD17 23:263857y; Ebert II, 15596.- Erscheinungsjahr aus dem Chronogramm ermittelt.- Zweispaltiger Druck in deutscher und lateinischer Sprache, die Übersetzung von W. Salzmann.- Titel hinterlegt, erstes Blatt mit hinterlegtem Einriss.- Durchgehend (etwas) feuchtrandig im oberen Drittel. Handschriftliches Exlibris ‚De Montaigne‘ von alter Hand auf Titel.- Beiliegt alter Briefumschlag, handschriftlich adressiert an Montaigne le prince de hesse homburg, verso mit rotem Lacksiegel.- **Siehe Abb.**
- 315 Palissot (de Montenoj, Ch.).** *Oeuvres. Nouvelle édition, revue et corrigés.* 4 Bde. Paris, Imprimerie de Monsieur, 1788. Ldr.-Bde. d. Zt. mit RVerg. u. 2 RSch., Deckel mit goldgepr. Monogramm (etw. beschabt u. bestoßen). **100,-**
 Ohne die Kupfertafeln.- Bände 1 und 2 im Fußsteg vereinzelt leicht feuchtrandig. Insgesamt sauberes breitrandiges Exemplar auf kräftigem Papier.
- 316 Patriot, Der.** *Erstes Jahr. Neue u. verbesserte Ausgabe.* 2. Aufl. Hamburg, König, 1737. 5 Bll., 502 S., 16 Bll. Mit 1 gestoch. Titel- u. 1 gestoch. Kopfvignette. Ldr. d. Zt. (beschabt, bestoßen). **80,-**
 Herausgegeben von M. Richey, B.H. Brockes, C.F. Weichmann u.a.- Der hamburgische Patriot gehörte zu den meist gelesenen moralischen Wochenschriften der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts, er enthält vor allem Satiren, Fabeln, Porträts, einige Erzählungen, echte und fingierte Leserbriefe u.a.- Stellenweise etwas stärker braunrandig in der oberen Außenecke.
- 317 Paule de Clermont Montglat, Francois de.** *Memoires.* 4 Bände. Amsterdam, o.V., 1728. Kl.-8°. Schöne Ganzleiderbde. d. Zt. mit reicher RVerg. u. RSch. sowie vergoldeten Kanten (leicht bestoßen). **100,-**

- 318 Pelagius, A.** *De plactu eccl'ie desideratissimi libri duo et indice copiosissimo et marginarijs additionibus reces illustrati.* (Lyon), Johann Klein, (1517). 1 w. Bl., Titel (in Rot mit schwarzer Holzschnitt-Bordüre und -Druckermarke), 17 Bll., 6 Bll., CCLXX num. Bll., 1 w. Bl. 4°. Hldr. (um 1920) auf 3 Bänden mit goldgepr. RTitel (leicht berieben). **800,-**
Hauptwerk des um 1280 in Galicien geborenen Theologen Alvarus Pelagius, in dem er über den Zustand der katholischen Kirche im Allgemeinen und die Stellung des Papstes im Besonderen referiert. Entstanden ist dieses Werk in den 1330er Jahren und erschien zuerst 1474 in Ulm in Buchform. Die hier vorliegende Lyoner Ausgabe von 1517 ist wohl erst die zweite Ausgabe.- Titel und Vortitel mit Namenszügen von alter Hand, teils ausgestrichen.- Vereinzelt mit schmalem Feuchtrand im weißen Außen- und Kopfsteg, einzelne Blätter mit minimalen Randlektionen. Ab Blatt CXXXV gering wurmspurig (teilweise mit Buchstabenverlust).
- 319 Plinius, C.** *Panegyricus Liber Trajano Dictus, cum Annotationibus ante hac ineditis Domini Baudii...* Leiden, Hackius, 1675. 19 Bll., 427 S., 21 Bll. Mit 1 Kupfertitel. Pgt. d. Zt. mit Überstehkanten und handschriftl. RTitel (etw. fleckig). **100,-**
Stempel auf Titel, teils leicht (stock-)fleckig, Innensteg teilweise mit leichtem Feuchtrand.
- 320 Plinius, C.** *Panegyricus, cum notis integris Francisci Jureti, Joannis Livineji... et selectis aliorum, curante Joanne Arntzenio...* Amsterdam, Waesberg, 1738. 12 Bll., 469 S., 28 Bll. (Index). Mit 1 gestoch. Frontisp., 1 gestoch. Titelvign. und 1 Münzkupfer. 4°. Ldr. d. Zt. mit RSch. (etw. berieben u. bestoßen). **150,-**
Brunet IV, 720; Graesse V, 349.- Plinius des Jüngeren Huldigungsrede an Kaiser Trajan in der Ausgabe Arntzens, besonders geschätzt wegen der Kommentare bedeutender Juristen wie u.a. J. Lips, P. Faber, C. Rittershus.
- 321 Poiret, P.** *Bibliotheca mysticorum selecta, Tribus constans partibus...* Amsterdam, Wetstein, 1708. 14 Bll, 351 S. Mit gestoch. Frontisp. Kl.-8°. Pgt. d. Zt. mit goldgepr. RTitel. **250,-**
Caillet 8786; Haag VIII, 271,XV.- Im Hauptteil eine Darstellung der Werke von 14 Autoren, von Johannes Tauler bis zu Antoinette Bourignon, der Poiret persönlich nachfolgte.- Gestochenes Wappen-Exlibris auf Spiegel, 'Comes de Solms' und drei kleine handschriftliche Namenszüge (Seidel, Ruffer und Schmolz) von alter Hand auf Titel.
- 322 Schiller, F.** *Die Jungfrau von Orleans. Eine romantische Tragödie.* Berlin, Unger, 1802. 216 S. Mit 1 gest. Frontisp. Kl.-8°. Hldr. d. Zt. mit etw. RVerg. u. goldgepr. RSch. **75,-**
Marcuse 218 (oder 217?).- Wohl ein Nachdruck der ersten Buchausgabe aus dem selben Jahr. ,S. 209-216 stark zusammengedrängter Druck' (Marcuse 218; aber kein unpaginiertes Blatt vor Titel (vgl. hier Marcuse 217)).- 1 Blatt mit restauriertem Ausriss im weißen Außensteg.
- 323 (Schmidt, J.G.).** *Die gestriegelte Rocken-Philosophie, Oder Aufrichtige Untersuchung derer Von vielen super-klugen Weibern hochgehaltenen Aberglauben, Allen denen nützlich zu lesen, die entweder schon ehemals von ein- und andern Aberglauben betrogen worden sind, oder nich betrogen werden können; An das Licht gestellet von dem, der einem jededen die Wahrheit Ins Gesicht Saget.* Mischaufl. 3 Tle. in 1 Bd. Chemnitz, Stößel, 1729 u. 1722. 368 S., 8 Bll.; 452 S.; 6 Bll.; 4 Bll., 427 S., 6 Bll. Mit gestoch. Frontisp. Pgt. d. Zt. (angeschmutzt). **400,-**

Goedeke III, 241, 26 e u. f.; Seebaß-Edelm. 889; Hayn-Got. VI, 506.- Seltene aufklärungspolemische Schrift des Apothekers Johann Georg Schmidt (1660 - 1722). ‚Dieses interessante Curiosum behandelt in satyrisch-aufklärender Weise alle möglichen Erscheinungsformen des Aberglaubens, besonders der alten Weiber‘ (Hayn-Got.).- Das 1. bis 4. Hundert (Teile 1-2) mit der Jahresangabe 1729, das 5. und 6. Hundert (Teil 3)



323

mit der Jahresangabe 1722.- Vorderer Vorsatz mit alten Besitzervermerken, datiert 1782.- Stellenweise im Bundsteg leicht wurmspurig, meist im weißen Außensteg mit schmalem und schwachem Feuchtrand.- **Siehe Abb.**

- 324 Shakespeare.- Johnson, S. u. G. Steevens** (Hrsg.). The Plays of William Shakespeare. In 10 volumes. With the corrections and illustrations of various commentators; to which are added notes. 2. Aufl. 10 Bde. London, Bathurst et al., 1778. Mit 1 gestoch. Porträt-Frontisp., 2 Kupfertafeln (1 gefalt.) u. 1 Faksimile sowie einigen Textholzstichen. Schöne Lederbände d. Zt. mit 2 farb. RSch. u. reicher RVerg. sowie Stehkantenverg. (etw. bestoßen u. berieben). **250,-**

Teilweise etwas stock- und braunfleckig, Band 8 zu Beginn mit leichten Randläsionen im weißen Außensteg, Band 10 stellenweise mit leichtem Feuchtrand (meist kaum sichtbar).

- 325 Storm, T.** Sämtliche Werke. 11.-15. Tsd. 8 Tle. in 4 Bdn. Leipzig, Insel, 1921. Schöne blaue OLwd.-Bde. mit reicher RVerg. u. goldgepr. Deckelvignette (leicht berieben). **50,-** Sarkowski 1684 A.- Schöne Dünndruckausgabe.

- 326 Verne, J.** Vingt mille lieues sous les mers. Paris, Hetzel, (um 1880). 2 Bil., 434 S., 1 Bl. Mit zahlr. Textholzstichen von Hildibrand nach Neuville u. Riou. 4°. Roter OHldr. mit goldgepr. RTitel, RVerg. u. Goldschnitt (etw. berieben). **50,-**

(= Les voyages extraordinaires).- Reich illustrierte Ausgabe eines der berühmtesten Werke Jules Vernes.- 1. weißes Blatt mit Widmung, datiert 1907.- Breite weiße Außenränder schwach gebräunt.

- 327 Wörterbücher.- Faber, B.** Thesavrvs ervditionis scholasticae. Post aliorum ... A. Buchner & C. Cellarius. Leipzig, Fritsch, 1710. 3 Bil., 2650 Sp., ca. 90 Bil. (Index Germanica-Latinvs). Mit Holzschnitt-Titelvign. Fol. Pgt. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (etw. fleckig). **250,-**

Vgl. Graesse II, 540.- ‚Das Ergebnis langjähriger und anstrengender Studien ... nicht bloß ein Lexikon der lateinischen Sprache, sondern recht eigentlich eine Schatzkammer, die

durch reiche Phraseologie, sowie durch Aufnahme von Sentenzen, Sprüchen, Geschichten etc. zu freierer Bewegung im Gebrauch des Lateinischen anleiten und nebenbei auch sonst bildende Elemente darbieten sollte' (ADB VI, 489).- Namenszug von alter Hand auf Vorsatz und Titel.

- 328** -. **Gesner, J.M.** Novvs lingvae et ervditionis romanae Thesavrvs ... 4 Tle. in 2 Bdn. Leipzig, Fritsch u. Breitkopf, 1749. Mit gestoch. Porträt als Frontisp. 22 Bll., 1346 Sp., 1 Bl., 1272 Sp.; 1 Bl., 1196 Sp., 1 Bl., 1148 Sp., 1 Bl., 292 Sp. (Index). Fol. Ldr.-Bde. d. Zt. mit RVerg. (etw. beschabt u. bestoßen, Kap. mit kleinen Fehlstellen). **400,-**
 Eines der wichtigsten Grundlagenwerke für den ‚Münchener Thesaurus‘, das noch nicht fertiggestellte Großlexikon der lateinischen Sprache.- Jeweils mit Namenszug von alter Hand auf Vorsatz und Titel.- Wenige kleine Wurmsspuren, Band 2 zu Beginn mit leichtem Feuchtrand im unteren weißen Fußsteg, dort etwas sporfleckig.
- 329** -. **Hopkins, D.** Vocabulary Persian, Arabic, and English; abridged from the quarto edition of Richardson's Dictionary. London, Rivington u.a., 1810. VIII, 643 S. Gr.-8°. Ldr. d. Zt. (beschabt, beide Deckel lose). **50,-**
 Erstes weißes Blatt mit Namenszug von alter Hand ‚Captain ... Edw. Alexander ... Royal Hights‘.
- 330** -. **Janus, D.F.** Philologisch-Critisches Schul-Lexicon der reinen und zierlichen Latinität ... Der studirenden Jugend zum Gebrauch. Halle, Weisenhaus, 1753. 7 Bll., 1792 Sp., 158 Bll. Mit gestoch. Porträt. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (berieben). **100,-**
 Wohl die zweite Auflage des erstmals 1730 erschienenen Lexikons.- Porträt verso und Titel mit kleinem alten Bibliotheks-Dublethenstempel.
- 331** -. **Portus, Ae.** Suidas, cuius integram Latinam interpretationem, & perpetuam Graeci textus ... Bd. 1 (von 2). Genf, Chouet, 1619. 4 Bll., 1558 S. Mit Holzschnitt-Druckermarke auf dem Titel. Folio. Pgt. d. Zt. mit reicher Blind- u. Rollenprägung sowie hs. RTitel (berieben u. bestoßen, Rücken u. hinterer Deckel mit leichtem Feuchtrand). **150,-**
 Das byzantinische Lexikon, die Suda, das als sehr früher Vorläufer moderner Lexika gilt, hier in einer Neuausgabe von Aemilius Portus mit Ergänzungen und Erläuterungen in lateinischer und griechischer Sprache.- Der italienische Humanist Portus (1550-1614/15) übersetzte im Jahr 1610 auf Schloss Gottorf für Herzog Johann Adolf von Schleswig das Werk des Proclus über die Theologie des Plato.- Band 1 umfasst die Eintragungen bis zum Buchstaben K.- Vorderes Vorsatzblatt entfernt. Teils mit schwachem Feuchtrand.- Exlibris des schwedischen Marinearztes Julius Lagerholm auf Spiegel.
- 332** -. **Scapula, J.** Lexicon Graeco-Latinum novum. Editio ultima, priori locupletior & correctior. Lexikon u. Anhang, zus. 2 Tle. in 1 Bd. Basel, Seb. Henricpetri, 1615. 6 Bll., 1856 Sp., 62 Bll.; 36 Bll., 188 Sp. Mit Holzschnitt-Druckermarke auf dem Titel u. auf dem letzten weißen Blatt. Folio. Etw. spät. Hldr. mit goldgepr. RSch. (bestoßen, Kanten beschabt). **250,-**
 Vgl. Zaunmüller 170.- Häufig aufgelegtes Lexikon des Lausanner Philologen Johannes Scapula (um 1540-1600).- Mit dem Anhang über die griechischen Dialekte von J. Zwinger.- Titel und letztes Blatt (Druckvermerk) mit Namenszug von alter Hand, datiert 1669.- Titel etwas gebräunt bzw. leicht fleckig, Kopfsteg teils mit leichtem Feuchtrand, zu Beginn und am Schluss mit Läsionen in der unteren Außenecke.

Kinderbücher

- 333 ABC-Buch.-** Bilder-ABC-bok. Neue Aufl. Stockholm, Herzog, (1917). 23 S., 1 Bl. Mit zahlr. Holzstich-Illustrationen. Kl.-8°. Illustr. OHLwd. (mit kl. Buntstiftspuren). (*) **80,-**
Innengelenke etwas gelockert.
- 334 Adolphi, E.** Baltische Fibel. II. Teil. Riga, Bruhns, (1930). 72 S. Mit einigen Textillustrationen. OBrosch. (Rücken eingerissen). (*) **90,-**
Teistler 2626.- Erste Ausgabe.
- 335 Alberti, K.** Jung Japan beim Spiel. Esslingen u. München, Schreiber, (1913). 11 Bll. Mit 11 ganzseit. Illustrationen von T. Tokikuni. Quer-4°. Illustr. OHLwd. **80,-**
(= Schreibers Bilderbücher Nr. 414).- Im japanischen Stil gestaltetes Bilderbuch.- Buchblock vom Einband gelöst.- Im weißen Außenrand etwas fingerfleckig.
- 336 Arendt, O.** Wupperpaul. Heitere Kindergeschichten in Versen. Hannover, Molling, um 1920. 22 S. Mit zahlr. tfs. farb. Illustrationen von Reinhold Hansche. 4°. Illustr. OPp. (Papierbezug am Rücken eingerissen) m. OU. (dieser mit kleinen Einrissen). **80,-**
Nr. 9701.- Vorderes Vorsatzblatt mit handschriftlicher Widmung vom Verfasser: ‚Meinem lieben kleinen Freunde Gerd / Berlin, 5.11.20 Dr. Oskar Arendt‘.- Leicht gebräunt.
- 337 Beyer, C., W. Löscher u.a.** Sachsen-Fibel. 2. Aufl. Leipzig, Brandstetter u.a., 1942. 96 S. Mit zahlr. farb. Illustrationen. Gr.-8°. OHLwd. (Deckel mit schwachen Feuchtrand). (*) **100,-**
Teistler 2728.1.- Papierbedingt etwas gebräunt.
- 338 Bielfeldt, H.** Fröhliche Fahrt. Nordmarkfibel. Kiel, Lipsius & Tischer, 1940. 96 S. Mit zahlr. teils farb. Illustrationen von R. und M. Koser. Gr.-8°. Illustr. OHLwd. (etw. fleckig). (*) **140,-**
Teistler 2571.8.- Erstmals 1924 erschienen, überarbeitet im Stil der Zeit.- Vorsatz und 1 Seite mit Schulstempel.- Stellenweise leicht gebräunt.
- 339 Book, P., O. Metzker u.a.** (Hrsg.). Von Drinnen und Draußen. Ein Lesebuch für die Kleinen. Ausgabe B. Frankfurt/M., Diesterweg, 1935. 1 Bl., 87 S., 1 Bl. Mit zahlr. meist farb. Illustrationen von A. Weber-Brauns. Gr.-8°. OBrosch. (*) **280,-**
Teistler 2673.4; May/Schweitzer 130 (mit 4 Abbildungen): ‚... eine der militantesten Fibeln der Nazizeit ... Die Fibelwelt ist ganz in den Dienst der Ideologie gestellt worden‘.- Mit beiliegendem Hinweisblatt des Verlages zur Beurteilung.- **Siehe Abb.**



- 340 Börner, R. u.a.** Guck in die Welt. Ein Lesebuch für die Kleinen. Ausgabe F (in Frakturschrift). Leipzig, Brandstetter, 1939. 1 Bl., 110 S., 1 Bl. Mit zahlr. teils farb. Illustrationen von G. Kretzschmar. Gelber illustr. OLwd. (Rücken und Hinterdeckel berieben). (*) **100,-**
Teistler 2472.28.- Erstmals 1911 herausgegeben, überarbeitet im Stil der Zeit.
- 341 Burmeister, O. und A. Plagemann.** Unsere Fibel unter Mitarbeit mecklenburgischer Schulmänner. Langensalza u.a., Beltz, 1943. 1 Bl., 98 S. Mit zahlr. farb. Illustrationen von H. Lang. Gr.-8°. Schlichter OBrosch. (*) **180,-**
Teistler 2695.9.- Schreibschriftausgabe dieser seltenen mecklenburgischen NS-Fibel.- Papierbedingt etwas gebräunt.
- 342 Dieckmann, K.** Des Kindes Welt. Fibel für das erste Schuljahr. Dortmund, Crüwell, um 1919. 80 S. Mit zahlr. teils farb. Illustrationen. Gr.-8°. Illustr. OBrosch. (etw. berieben). (*) **80,-**
Teistler 2528.- Broschur-Innenseite mit altem Besitzvermerk.- Leicht fleckig.
- 343 Dürken, B.** Fibel für den deutschen Sprachunterricht im ersten Schuljahre. 12. Aufl. Paderborn u. Osnabrück, Schönigh, 1906. 78 S., 1 Bl. Mit 1 Porträt u. zahlr. Holzstich-Illustrationen. Marmor. Hlwd. d. Zt. (*) **120,-**
Teistler 2210.10.- Hübsch illustrierte Fibel der Kaiserzeit.- Vorsätze etwas braunfleckig.
- 344 Eckhardt, K. und A. Lüllwitz.** Fröhlicher Anfang. Ein erstes Lesebuch. Ausgabe A. Druckschrift-Ausgabe. 9. Aufl. Frankfurt/M., Diesterweg, 1935. 2 Bll., 64, VIII S. Mit zahlr. teils farb. Illustrationen von E. Wenz-Viotor. Gr.-8°. Illustr. OBrosch. (*) **180,-**
Teistler 2453.8.- Neubearbeitung der Fibel aus dem Jahr 1926 im Sinne des Nationalsozialismus.
- 345 Edert, J.** Zu Hause und in Reinhof. (Einbandtitel: Paul, Ida und Bubi zu Hause und in Reinhof). Eine Fibel und Kindergeschichte. Flensburg, Westphalen, 1910. 1 Bl., 110 S. Mit zahlr. teils farb. Illustrationen von O. Schwindrazheim. Gr.-8°. OLwd. (*) **100,-**
Teistler 2454.12.- Erste Ausgabe.- Teils etwas braun- bzw. leicht fingerfleckig.
- 346 Fibel** für den Reichsgau Wartheland. (Breslau), Hirt, (1942). S. 41-104. Mit zahlr. farb. Illustrationen von J.C. Turner. Gr.-8°. OBrosch. (mit kl. Läsionen, Rücken mit Fehlstellen). (*) **90,-**
DBV 23, 1237.- Auszug aus ‚Hirt’s Schreiblesefibel‘.
- 347 Fibel** für den Schreib-Lese-Unterricht im ersten Schuljahre. 7. Aufl. Darmstadt, Schmitt, 1881. 48 S. Mit einigen Illustrationen. Hlwd. d. Zt. (gering berieben). (*) **80,-**
Teistler 1858.2.- Innengelenke gelockert, etwas gebräunt.
- 348 Fibel, Berliner.** 4. Aufl. Breslau und Berlin, Hirt u.a., 1943. 104 S., 1 Bl. Mit zahlr. farb. Illustrationen von R. Hinderks-Kutscher. Gr.-8°. Illustr. OHLwd. (berieben, Kap. bestoßen, RGelelenk angeplatzt). (*) **100,-**
Teistler 2685.3.- Darstellung der Kinderwelt als städtische Welt, u.a. mit ersten Ansätzen zur Verkehrserziehung.

- 349 Fibel, Hirt's Berliner.** Schreiblesefibel. Breslau, Hirt, 1935. 104 S., 1 Bl. Mit zahlr. farb. Illustrationen von F. Koch-Gotha und 1 Fotografie. Gr.-8°. Illustr. OHLwd. (Kanten etw. berieben). (*) **100,-**
Teistler 2625.- Erste Ausgabe.- NS-Fibel mit Abbildungen von Jungvolk, SA-Männern und Soldaten.- Titel und hinterer Innendeckel mit Schulstempel.
- 350 Fibel, Westermanns Groß-Berliner.** Erstes Lesebuch für die Kinder Groß-Berlins. Auf Grund von O. Zimmermanns Fibelwerk bearbeitet und hrsg. von Berliner Schulmännern. Fraktur-Ausgabe M. Braunschweig u.a., Westermann, 1935. 1 Bl., VIII, 90 S., 4 Bll. Mit farb. Illustrationen von E. Oßwald. Gr.-8°. Illustr. OHLwd. (*) **140,-**
Teistler 2515.64.- Erste Ausgabe.- Überarbeitete Variante der Zimmermann'schen Bären-Fibel.- Offenbacher Schwabacher Fraktur der Gebr. Klingspor.- Beiliegend ein Leseplan für die Grundschule von Hanns Gieseler.
- 351 Fischer, H. Lies mit! Ein Bilderbuch für Stadtkinder.** München, Seyfried, (1934). 82 S., 1 Bl. Mit zahlr. meist farb. Illustrationen von E. Oßwald. Gr.-8°. Grüner illustr. OLwd. (*) **140,-**
Teistler 2664.1.- Erste bayerische Ausgabe. Gegenüber der Frankfurter Erstausgabe von 1933 mit etwas veränderter Bildanordnung.- Mit Schreibschrift-Anhang in Sütterlin.
- 352 Grave, A. le (d.i. Holthausen, J.).** Mein Lieblingsbuch. Elf Erzählungen für wohlerzogene Kinder. Leipzig u. Steglitz, Albrechts, 1882. 2 Bll., 76 S. Mit 1 farb. Frontisp. und 5 farb. Tafeln. Gr.-8°. Farb. illustr. OHLwd. (berieben, Kanten beschabt). **50,-**
... vielleicht selbst das Mütterchen im Silberhaar wird lauschen, wenn die Enkelin ihr vorliest, was im ‚Lieblingsbuch‘ für schöne Geschichten stehen' (aus dem Vorwort).- Exlibris auf Spiegel und handschriftlicher Namenszug auf Vorsatz, meist etwas stockfleckig.
- 353 Griesinger, A.** Deutsche Hilfsschulfibel in Sütterlinschrift. 6. Aufl. Frankfurt/M., Diesterweg, 1937. 2 Bll., 104 S. Mit zahlr. teils farb. Illustrationen von E. Wenz-Vietor u.a. Gr.-8°. OHLwd. (*) **120,-**
Teistler 2599.4.- Teils gering fingerfleckig, Seite 61 mit kleiner Bereibung und kleiner Fehlstelle, Seiten 82 und 83 mit wenigen geschwärzten Textstellen. Vereinzelt etwas knitterfaltig.
- 354 Grimm.-** Die Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm in ihrer Urgestalt. Hrsg. v. F. Panzer. 2 Bde. München, Beck, 1913. XLVII, 2 Bll., 475 S., 3; 3 Bll., 379 S. 3 Bll. Mit 4 Tafeln. Kl.-8°. OPP.-Bde. in Halbpergament-Optik mit Deckel- u. RTitel sowie KGoldschnitt (leicht fleckig). **50,-**
Erschienen zum hundertjährigen Jubiläum von Grimms Märchen.- Vereinzelt leicht stockfleckig.
- 355 Halloren-Fibel** für den Gau Halle-Merseburg. Halle/Saale, Schroedel, 1935. 88 S. Mit zahlr. teils farb. Illustrationen von E. Kutzer und R. Langermann. Gr.-8°. Illustr. OHLwd. (*) **180,-**
Teistler 2684.- Erste Ausgabe.- NS-Fibel unter dem Motto ‚Wir wollen alle tüchtig arbeiten, damit Adolf Hitler mit uns zufrieden ist ...‘ (S. 47).- Teils leicht feuchtrandig im Außensteg, insgesamt etwas fleckig.

- 356 Hammer Fibel.** 7. Aufl. Unna, Hornung, um 1880. 64 S. OHLwd. (*) **90,-**
Etwas fingerfleckig.
- 357 Handfibel** für den ersten Unterricht im Lesen. Hrsg. von der Lehrer-Conferenz des untern Kreises Solingen. Teil 1. 2. Aufl. Bourscheid, Steffen, um 1880. 12 Bl. Mit 1 Tafel. Flex. Hlwd. d. Zt. mit Buntpapierbezug. (*) **80,-**
Leicht gebräunt und etwas fingerfleckig.
- 358 Hill, M.** Lesebibel zum Gebrauch beim Unterricht taubstummer Kinder im mechanischen Lesen und Schreiben. Essen, Baedeker, (1839). 52. S. Mit gestoch. typogr. Titel. Marmor. Pp. d. Zt. mit Rücken-Klebesch. (*) **80,-**
Teistler 1337.- Erste Ausgabe.- Teils etwas stockfleckig.
- 359 John, J.** Normalbibel, eingerichtet für analytische Laut- und synthetische Zeichengewinnung. 2. Aufl. Wien, Tempisky, 1914. 96 S. Mit zahlr. teils farb. Illustrationen von A. Wilke. Gr.-8°. OHLwd. (*) **140,-**
Teistler 2444.1.- Wenige kleine restaurierte Einrisse im weißen Außenrand. Schwache marginale Knitterspuren, vereinzelt gering fleckig.
- 360 Köhnlein, G.L.W.** Erstes Lesebüchlein für Schule und Haus. Erlangen, Heyder und Zimmer, 1851. VIII S., 2 Bll., 64 S. Mit einigen Holzstich-Vignetten. Kl.-8°. OHLwd. (*) **90,-**
Teistler 1665.- Erste Auflage.- Etwas stockfleckig.
- 361 Kraft, J. und F. Wichtrei.** Mein erstes Schulbuch. Fibel nach der Normalwörter-Methode für die allgemeinen Volksschulen Österreichs. Wien, Tempisky, 1907. 80 (recte 78) S. Mit zahlr. teils farb. Illustrationen von A. Hartmann u.a. OHLwd. (Kanten berieben). (*) **140,-**
Teistler 2420.1.- Heimatbibel mit hübschen Jugendstil-Illustrationen.- Stellenweise leicht fingerfleckig.
- 362 Kricka, J.** Detem. Písne a popevky na slova prstonárodních ríkadel. (Für Kinder. Lieder und Liedchen zu Texten volkstümlicher Sprüche). Prag, Stenc, um 1930. 3 Bll., 68 S., 1 Bl. Mit zahlr. teils ganzseit. Illustrationen u. Buchschmuck von A. Scheiner. 4°. Illustr. OHLwd. (leicht bestoßen). **100,-**
Reizvoll illustriertes Kinderliederbuch in tschechischer Sprache mit Noten des tschechischen Komponisten Jaroslav Kricka (1882-1969).- Titel mit kleinem Namensstempel.
- 363 Kutzer, E.** Ferdinand Hirt's Fibel für die Arbeitsschule. Ausgabe B. 17. Aufl. Breslau, Hirt, 1930. 96 S. Mit zahlr. farb. Illustrationen von E. Kutzer. Gr.-8°. Illustr. OHLwd. (Ecken u. Kapitale bestoßen). (*) **180,-**
Teistler 2536.34.- Erste Ausgabe dieser Neubearbeitung mit den Illustrationen. „Eine Besonderheit der Illustrationen sind neben den quicklebendigen Kindergestalten die liebevoll und hautnah einbezogenen Tiere aller Art“ (vgl. Göbels. Zauberformel ABC, S. 110-113).- Im Rand papierbedingt leicht gebräunt.- **Siehe Farbtafel IV.**

- 364 Kutzer, E. und Holst, A.** Hans Wundersam. Ein Wintermärchen. 16.-17. Aufl. Leipzig, Hahn, (um 1930). 12 nn. Bl. Mit farb. illustr. Titel u. zahlr. farb. Illustrationen von E. Kutzer. 4°. Farb. illustr. OHLwd. im illustr. OU. (dieser mit 3 hinterlegten Fehlstellen u. wenigen kl. Einrissen). **50,-**
Vgl. Schug 627 und Seebaß II, 905.- ‚Dieses Buch mit seinen ... noch sehr deutlich an Jugendstil erinnernden Bildern, dessen illustrative und typographische Qualitäten nicht zu übersehen sind‘ (Schug).- Mit dem (restaurierten) Original-Umschlag.
- 365 Lamprecht, A.** Heimat Fibel. Unter Mitwirkung von P. Unger. 7. Auflage. Danzig, Kafemann, (1931). 86 S. Mit zahlr. meist farb. Illustrationen von W. Buhe. OHLwd. (*) **180,-**
Teistler 2546.2.- Seltene Danziger Fibel.- Titel mit gelöschtem Besitzvermerk, vereinzelt schwach fleckig.
- 366 Lang, C.H.W.** Orbis Pictus in deutsch- lateinisch- französisch- und italienischer Sprache; oder unterhaltendes Bilderbuch für den keimenden Verstand guter Kinder; nebst einem zweckmäßigen Unterricht zum Buchstabieren und Lesen. Nürnberg, Zeh, (ca. 1818). Titel, 63 Seiten. **Mit 24 altkolor. Kupfertafeln.** Roter Hlwd. m. RVerg. (berieben). **200,-**
Textblätter meist etwas stockfleckig, Tafeln meist sauber.
- 367 Leprince de Beaumont, J.-M.** Magasin des enfans (!), ou dialogues d’une sage gouvernante... 4 Bde. Lyon, Rusand, 1793. Kl.-8°. Schlichte Pp.-Bde. d. Zt. (bestoßen, Rückengelenke teils angeplatzt). **100,-**
Vereinzelt leicht braunfleckig.
- 368 Niedersachsen-Fibel** Eine deutsche Fibel. Bearbeitet ... für den Regierungsbezirk Hildesheim und Nachbargebiete. 7. Aufl. Braunschweig u.a., Westermann, 1943. 1 Bl., 97 S., 1 Bl. Mit farb. Illustrationen von A. Meier. Gr.-8°. Illustr. OHLwd. (VDeckel leicht stockfleckig). (*) **200,-**
Teistler 2515.240.- Neubearbeitung der Fibel ‚Hand in Hand fürs Vaterland‘ von Otto Zimmermann. Erschien erstmals 1935 mit Illustrationen von Eugen Oßwald.
- 369 Reinicke, E.** Fabel-Fibel. Steinschrift-Ausgabe B. Leipzig, Klinkhardt, 1930. 1 Bl., 124 S., 1 Bl. Mit zahlr. farb. Illustrationen. Gr.-8°. OHLwd. (schwach lichtrandig). (*) **80,-**
Teistler 2464.29.- Erste Ausgabe dieser Bearbeitung.
- 370 Schlepper, H.** Fibel zum Lesen und Schreiben ... 3. Aufl. Lüneburg, Herold & Wahlstab, 1867. 48 S. Mit einigen Holzstich-Illustrationen. Kl.-8°. Hlwd. d. Zt. (etw. berieben). (*) **90,-**
Teistler 1857.2.- Vorsätze mit Eintragungen von alter Hand.
- 371 Schröder, O., F. Rohde u.a.** Bergische Fibel. Genehmigt von der Regierung zu Düsseldorf. Düsseldorf, Bagel, 1938. 103 S., 1 Bl. Mit zahlr. meist farb. Illustrationen von F. Baumgarten. Illustr. OHLwd. (stellenw. schwach braunfleckig, Ecken bestoßen). (*) **180,-**
Einzige Auflage dieser Neubearbeitung der Niederrheinischen Fibel.- Innengelenke angeplatzt. Schwach stock- und fingerfleckig, vereinzelt mit Buntstiftspuren.

- 372 Schultze, W.** Jung-Deutschland-Fibel. Ein erstes Lesebuch für Kinder im neuen Reich. Für den hansischen Lebensraum erarbeitet. Hamburg, Boysen, (1935). 1 Bl., 110 S. Mit zahlr. farb. Illustrationen. Gr.-8°. OHLwd. (schwach stockfleckig). (*) **120,-**
Teistler 2659.1.- Offizielle Fibel des NS-Lehrerbundes.
- 373 Urhahn, J.** Des Kindes Heimat. Eine Fibel für Stadt und Land. Heft 1 (von 2). Düsseldorf, Schwann, 1943. 1 Bl., 47 S., 1 Bl. Mit zahlr. teils farb. Illustrationen von E. Wenz-Vietor und L.S. Humer. Gr.-8°. Illustr. OBrosch. (leicht fleckig). (*) **100,-**
Teistler 2467.19.- 2. Auflage.- Ausgabe in Schreibschrift, Heft 2 erschien in Druckschrift.- Fingerfleckig und etwas knitterfaltig, 1 Blatt mit kleinem Eckabriss.
- 374 Urhahn, J.** Rhein-Ruhr-Fibel. Düsseldorf, Schwann, um 1943. 94 S. Mit zahlr. meist farb. Illustrationen von E. Wenz-Vietor. Gr.-8°. Illustr. OHLwd. (Kanten berieben, Kapitale bestoßen). (*) **180,-**
Teistler 2467.25.- Veränderte letzte und seltenste Ausgabe dieser Heimatfibel, hier dem Zeit-Ungeist entsprechend mit dem Anhang ‚Unser Führer‘.- Etwas fingerfleckig.
- 375 Wir lernen lesen.** Unser erstes Lesebuch. 2. Aufl. Mexiko, Alexander von Humboldt-Schule, 1948. 5 Bll., XVIII, 24 S. Mit zahlr. meist farb. Illustrationen. Gr.-8°. Illustr. OLwd. (*) **140,-**
Seltene Fibel für deutsche Kinder in Mexiko sowie für mexikanische Kinder als erster deutscher Wortschatz.- Erschien erstmals 1940.- **Siehe Abb.**
- 376 Worreschk, G.** Jungs, holt fast! Erstes Lesebuch für Kinder der Schleswig-Holsteinischen Geest. 1. Teil: Sütterlin-(Neben-) Ausgabe. Braunschweig u.a., Westermann, 1923. 1 Bl., VIII, 40 S. Mit farb. Illustrationen von E. Oßwald. Gr.-8°. OBrosch. (*) **100,-**
Seltene regionale Variante der ‚Hansa-Fibel‘ von Otto Zimmermann.- Titel mit Namenszug von alter Hand.- Etwas fingerfleckig und teils leicht knitterfaltig.
- 377 Zimmermann, O.** Hansa-Fibel. Erstes Lesebuch für Hamburger Kinder. Ausgabe A1. Hamburg u.a., Westermann, 1914. 1 Bl., VIII, 104 S. Mit farbigen Illustrationen von E. Osswald. Gr.-8°. OLwd. (leicht berieben). (*) **180,-**
Teistler 2515.- Seltene Erstauflage des ‚Meilensteins deutscher Fibelgeschichte‘ (vgl. May/Schweitzer 103).- Teils schwach knitterfaltig und leicht gebräunt.- **Siehe Farbtafel IV.**



375

 Literatur & Kunst 20. Jahrhundert

- 378** **Barlach.- Seidel, H.** Die goldene Zeit. Neue Geschichten aus der Heimath. 3. Tsd. Leipzig, Liebeskind, 1890. VIII S., 1 Bl., 350 S., 4 Bll. Kl.-8°. Reich goldgepr. Lwd. d. Zt. mit dreiseitigem Goldschn. (schiefgelesen). **60,-**
 Mit **eigenhändiger Widmung von Ernst Barlach** (1870-1938) ‚seinem gleichnamigem Vetter‘ Ernst Otto Barlach (1876-1899), datiert ‚Ostern 1891‘.- Aus der Bibliothek von Karl Georg Barlach, mit dessen Namensstempel auf Titel.
- 379** **Blunck, H.Fr.** Die Frau auf dem Holm. Ballade in Holzschnitten von Klaus Wrage. Hamburg, Holm-Presse, 1933. 19 Bll. Mit 1 Holzschnitt-Titel u. 18 monogrammierten Holzschnitten. Folio. OHpgt. mit Deckeltitel (leicht bestoßen u. leicht fleckig). **200,-**
 Nr. 2 von 50 Exemplaren, nummeriert und signiert.- Auf dem Vorsatzblatt zusätzlich mit eigenhändiger Widmung des Künstlers ‚Am Erntedanktag - dankbar der Ernte (Frau Holle u. H.Fr. Blunck!)‘. Klaus Wrage. 1.X.33‘.- Weißer Außensteg teilweise mit schmalen und schwachem Feuchtrand.
- 380** **Caraire, A.** Les choses essentielles de la vie. Frankfurt, Éditions Galerie Raphael, 1992. 8 Bll. Mit 3 signierten u. nummerierten Frabradierungen von Max Papart. Qu.-Folio. In OLwd.-Kassette mit Deckeltitel (leicht fleckig). (*) **200,-**
 Eines von 75 nummerierten Exemplaren (GA 110), im Impressum vom Künstler signiert.- Gemeinsame Arbeit des Ehepaars Caraire/Papart mit 2 Gedichten, jeweils auf Englisch und Französisch abgedruckt, von Andrée Caraire und 3 großformatigen Radierungen in kräftigen Farben von Max Papart.- Stellenweise gering fingerfleckig.
- 381** **Carossa, H.** Eine Kindheit. 16.-20. Tsd. Leipzig, Insel, um 1930. 166 S., 1 Bl. Kl.-8°. Gelber Olwd. mit goldgepr. RSch. **50,-**
 Vom Autor auf Vorsatz signiert.
- 382** **Celan, P.** Sammlung von 5 Werken in Erstausgaben sowie 6 weiteren Werken in späteren Auflagen. Meist Frankfurt/M., Suhrkamp, ferner Fischer sowie Stuttgart, DVA, 1961-91. OLwd.-Bde. meist mit OU. (diese vereinzelt schwach lichtrandig bzw. mit minim. Randläsionen, 1 OU. mit kl. Einriss im Falz), 2 Erstausgaben mit Bauchbinde. **400,-**
 Erste Ausgaben: **1.** Atemwende. 1967.- WG 41. **2.** Fadensonne. 1968.- WG 48. **3.** Lichtzwang. 1970.- WG 58. **4.** Schneepart. 1971.- WG 59.- Das letzte von Celan vorbereitete Gedichtbuch, aus dem Nachlass veröffentlicht. **5.** Eingedunkelt und Gedichte aus dem Umkreis von Eingedunkelt. Hrsg. von B. Badiou und J.-C. Rambach. 1991.- Aus dem Nachlass erstveröffentlicht.- Ferner vorhanden: **6.** Sprachgitter. 1961. 4.-6. Tsd. **7.** Mohn und Gedächtnis. 1961. 5. Aufl. **8.** Von Schwelle zu Schwelle. 1964. 4. Aufl. **9.** Die Niemandrose. 1965. 4.-6. Tsd. **10.** Zeitgehöft. 1976. 4.-5. Tsd. **11.** Der Meridian und andere Prosa. 1990. 2. Aufl.- Vereinzelt im breiten Aussenrand geringfügig gebräunt.

- 383 Degenhardt, G.** Das Fest kann beginnen. Mainz, Edition GD, 2006. 4 Bll., V S., 2 Bll., 15 num. Bll., 8 Bll. Mit 1 großen Orig.-Bleistiftzeichnung von Gertrude Degenhardt auf Spiegel u. Vorsatz. Quer-4°. OLwd. im OU. **150,-**
Eines von 1000 Exemplaren der Normalausgabe.- Mit Signatur der Künstlerin auf Vortitel.
- 384 Degenhardt, G.** Fiddle & Pint. Mainz, Edition GD, 2000. 4 Bll., XI S., 2 Bll., 69 num. Bll., 8 Bll. Mit 1 großen Orig.-Bleistiftzeichnung von Gertrude Degenhardt auf Spiegel u. Vorsatz sowie 1 signierten u. nummerierten Orig.-Kaltadelradierung. Gr.-8°. OLwd. im OU. mit OLwd.-Mappe zusammen im OPP.-Schuber. **150,-**
Eines von 15 nummerierten Exemplaren der Sonderausgabe D.- Vortitel mit Signatur der Künstlerin.
- 385 Degenhardt, G.** Konvolut von 12 Werken, davon 5 Werke von Gertrude Degenhardt **signiert**. Acht OLwd.-Bde (teils mit Orig.-Umschlag) und vier OBrosch.-Bde. **200,-**
1. Rondo & Da Capo. Mainz, Edition GD, 1991. **2.** Vagabondage - Women in Music. 2 Bde. Mainz, Edition GD, 1993. **3.** Quartette. Mainz, Edition GD, 1998. **4.** Linkisch Lied für Lust und Lümmel. Offenbach, Eberwein, 1967.- Eines von 300 nummerierten Exemplaren. **5.** Musikfrauen - Women In Music. Mainz, Edition GD, 1990. **6.** Vagabondage ad Mortem. Mainz, Edition GD, 1995. **7.** Degenhardt, F.J. Kommt an den Tisch unter Pflaumenbäumen. München, Bertelsmann, 1978.- Und 5 weitere Werke.
- 386 Degenhardt, G.** Tanzende Paare. Mainz, Edition GD, 2004. 4 Bll., XI S., 1 Bl., 30 num. Bll., 7 Bll. Mit 1 signierten u. nummerierten Orig.-Kaltadelradierung in OLwd.-Mappe. Gr.-8°. OLwd. im OU. mit OLwd.-Mappe zusammen im OPP.-Schuber. **100,-**
Eines von 25 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe A.- Mit Signatur der Künstlerin auf Vortitel.
- 387 Degenhardt, G.** Vagabondage en Rouge. Mainz, Edition GD, 2001. 4 Bll., XVII S., 3 Bll., 59 num. Bll., 7 Bll. Mit 1 großen Orig.-Bleistiftzeichnung von Gertrude Degenhardt auf Spiegel u. Vorsatz u. 1 signierten u. nummerierten Orig.-Kaltadelradierung in OLwd.-Mappe. Gr.-8°. OLwd. im OU. mit OLwd.-Mappe zusammen im OLwd.-Schuber. **150,-**
Eines von 25 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe A.- Mit Signatur der Künstlerin auf Vortitel.
- 388 Degenhardt, G.** Vagabondage in Blue. Mainz, Edition GD, 1996. 8 Bll., 36 num. Bll., 8 Bll. Mit 1 signierten u. nummerierten Orig.-Kaltadelradierung in OLwd.-Mappe und zahlr. Farbbabb. Gr.-8°. OLwd. und OLwd.-Mappe im OLwd.-Schuber. **100,-**
Eines von 25 nummerierten Exemplaren der Sonderausgabe C.- Mit Signatur der Künstlerin auf Vortitel.
- 389 Dräger, H.** Lebenserinnerungen. Hamburg, Janssen, 1914. 195 S., 2 Bll. Goldgepr. OPP. (Kap. leicht bestoßen). **50,-**
Erste Auflage.- Mit **eigenhändiger Widmung des Autors** auf vorderem Vorsatz verso.- Herausgegeben im Auftrage der Gesellschaft Hamburgischer Kunstfreunde, der Patriotischen Gesellschaft und der Lehrervereinigung für die Pflege der künstlerischen Bildung.- Mit wenigen Bleistiftanstreichungen und -marginalien.

- 390 Falke, G.** Das Büchlein Immergrün. Eine Auswahl deutscher Lyrik für Junge Mädchen. Köln, Schafstein, 1905. 119 S. Mit 1 kolor. Titel u. reichem Buchschmuck in Golddruck nach Heinrich Vogeler. OLwd. mit goldgepr. Deckellustr. u. RTitel sowie Goldschnitt (etw. fleckig). **60,-**
Neteler 119; Kat. Köln 470; Düsterdieck 1945; Stuck Villa 517.- Erste Ausgabe dieser Sammlung.- ‚Das intim gehaltene Bändchen ist ein Musterbeispiel für die Tendenz des Jugendstils zur Kostbarkeit‘ (Kat. K.).- Vereinzelt gering braunfleckig.
- 391 Felixmüller, Conrad.** Das Graphische Werk 1912-1977. Hrsg. v. G. Söhn. 2. Aufl. Düsseldorf, 1987. XXIV, 248 S. Mit 3 Orig.-Holzschnitten und Hunderten von Abbildungen. 4°. OPp. m. OU. (OU. etw. lichtrandig). **300,-**
Arntz II, 43 f.- Eines von 200 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit drei Original-Holzschnitten (Gesamtauflage 650).- **Dabei: 1.** Conrad Felixmüller von ihm - über ihn. Texte... hrsg. v. G. Söhn. Düsseldorf, 1977. Titel, 315 S. Mit 1 Orig.-Holzschnitt. OBrosch. **2.** Felixmüller, C. Jahr des Malers. Calw, 1970. Mit 13 ganzseit. Holzschnitten (inkl. Titel). OKart. m. Bütten-Umschlag.- Erste Ausgabe der 1947 entstandenen Holzschnittfolge, in einer kleinen Auflage als Privatdruck erschienen.- Nicht nummeriert und nicht signiert.
- 392 Fischer, C.E.** Oskar. 3 Werke der Reihe. Frankfurt, Frankfurter Bücher, 1955-60. Mit sehr zahlr. farb. Illustr. Illustr. OPp.-Bde. (etw. bestoßen, 2 Rücken fehlen). **100,-**
Jeweils mit Signatur des Verfassers auf dem Vorsatz.- Der Redakteur und Illustrator C.E. Fischer wurde durch seine Comics über den Kater Oskar bekannt, die von 1952-62 in der Frankfurter Illustrierten abgedruckt wurden, ab 1954 erschienen sie auch in Buchform.- Vorhanden: **1.** Oskars Abenteuer. 1955. **2.** Oskar und Lumpi. 1958. **3.** Oskars Seereise. 1960.
- 393 Fotografie.- Schimmelreiter.** Fotografie zum Film von Curt Oertel u. Heinz Deppe. (1933). 22,5 x 29 cm. Gerahmt. **100,-**
Verso mit Stempel ‚Etz Film. Inhaber: Anton Etz. Wien XIII/89, Spohrstrasse 49‘.- Zeigt den Deich in Entfernung, darauf der Schimmelreiter, damals von Mathias Wieman dargestellt.- Im Abzug bezeichnet ‚Der Schimmelreiter‘ sowie unten rechts ‚18‘.
- 394 -. Skarda, A.** Československá fotografie. Jg. I. Prag, Fotografický Obzor, 1931. 6 Bll., 64 S., 10 Bll. Mit sehr zahlr. Fotografien. 4°. OLwd. (schwach angestaubt). **100,-**
Anthologie der modernen Fotografie in der Tschechoslowakei, u.a. mit Arbeiten von V. Bauer, F. Drtikol, J. Funke, J. Kohoutek, J. Sudek.
- 395 -. Skarda, A.** Československá fotografie. Jg. II. Prag, Fotografický Obzor, 1932. 6 Bll., 64 S., 10 Bll. Mit sehr zahlr. Fotografien. 4°. OLwd. (schwach angestaubt). **100,-**
Anthologie der modernen Fotografie in der Tschechoslowakei, u.a. mit Arbeiten von V. Bauer, F. Drtikol, J. Funke, J. Kohoutek, J. Sudek.
- 396 -. Theater.-** Konvolut von 19 Fotografien der Schauspielerin Elisabeth Flickenschildt. 16 davon von Rosemarie Clausen. Zwischen 1956 und 1969. Formate zwischen 16 x 11,5 cm und 29 x 20,5 cm. In fester Pp.-Mappe. **200,-**
Die Fotografien zeigen Elisabeth Flickenschildt (1905-1977) in unterschiedlichen Rollen am Theater wie u.a. als Claire in ‚Besuch der alten Dame‘, als Marthe Schwerdtlein in

Gründgens ‚Faust I‘, als Elisabeth von England in Gründgens ‚Maria Stuart‘ oder als Agatha in ‚Der Familientag‘ an den Städtischen Bühnen Münster.- Zur Fotografin vgl. Mißelbeck S. 60: ‚Bedeutendste dt. Theaterfotografin, prägte das Erscheinungsbild von Gustaf Gründgens in der Öffentlichkeit ... Insbesondere ihre enge, geradezu kongeniale Zusammenarbeit mit Gustaf Gründgens legt den Grundstein für Clausens Renomee als Theaterfotografin‘.- Die Fotografien verso mit Stempel Rosemarie Clausens, 2 auf dem Trägerkarton signiert, teils handschriftlich oder typografisch mit Erläuterungen bezeichnet.- Dabei: 5 Antwortschreiben von verschiedenen Theatern in Bezug auf Archivanfragen zu Elisabeth Flickenschildts Engagements.

- 397 Fussmann, Klaus.** ‚Du bekommst bestimmt eine Antwort‘. Versuch über Arno Schmidt. Hamburg, Lichtwark-Gesellschaft, 1993. 28 S. **Mit 7 signierten Radierungen von Klaus Fußmann** u. einigen Abb. OKart. mit Radierungen in OLwd.-Flügelmappe. (*) **400,-**

Eines von 100 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit den Original-Radierungen.- **Siehe Abb.**



- 398 Grosz, Georg.** Das neue Gesicht der herrschenden Klasse. 60 neue Zeichnungen. Berlin, Malik, 1930. 126 S., 1 Bl. Mit 60 ganzseit. Illustr. 4°. Illustr. OEngl.-Brosch. (stockfleckig). **100,-**
Lang 54.- Erste Ausgabe.- Innen teils leicht stockfleckig.

397

- 399 Grosz, Georg.** Ecce Homo. Berlin, Malik, 1923. 1 w. Bl., 2 Bll. (Titel u. Inhalt), 1 Bl. Mit 16 Farbtafeln nach Aquarellen in Siebenfarben-Offsetdruck und 84 Offsetlithographien. Fol. Illustr. Büttenkarton (dieser stärker stockfleckig). **400,-**
Bülow 54; Lang 38.- Ausgabe C des berühmten Werkes.- Tafel 2 verkehrt herum eingebunden.- Buchblock fast vom Einband gelöst.- Untere Außenecke zu Beginn fingerfleckig, obere Außenecke zu Beginn eselsohrig.- Teilweise leicht (stock-)fleckig, ca. 5 kleine Randeinrisse.

- 400 Hamann, R. u. Lehr, F. H.** Marburger Jahrbuch für Kunstwissenschaft. 1. Bd. Marburg/Lahn, Verlag des kunstgeschichtlichen Seminars der Universität Marburg/Lahn, 1924. V, 1 Bl., 289 S., 1 Bl. **Mit 4 Orig.-Graphiken**, 4 Vierfarbendrucke u. zahlr. Abb. Mit 4°. OPp. mit RSch. (berieben, bestoßen). **400,-**
Mit 1 Originalradierung von Paul Baum (Weiden) und Originallithographien von Karl Doerbecker (Porträt Paul Baum), Alexander Kanoldt (Olevano 1924) und Originalholzschnitt von Ewald Mataré (Kuh).- Vorsatz und Titel leicht fleckig.

- 401 Heckel.- Zeitschrift für bildende Kunst.** Jahrgang 55, 1919-20 (Neue Folge, 31. Jg.). Leipzig, Seemann, 1920. IV, 284 S. Mit **1 Orig.-Holzschnitt von Erich Heckel** sowie zahlr. Tafeln und Abbildungen. 4°. Marmor. Hlwd. d. Zt. mit 2 RSch. (Rücken verblichen). **200,-**

Dube 143 D.- Mit dem Holzschnitt ‚Schiff auf hohem Meer‘ von 1907. Im Stock monogrammiert. 15,5 x 22 cm.



408

- 402 Hundertwasser, F.** Hundertwasser is painting. Glarus, Gruener Janura AG, 1980. 11 nn. Karton-Blätter. Mit sehr zahlr. farb. Illustrationen. 4°. OHLwd. (stellenweise berieben). **300,-**

Im Druckvermerk vom Künstler signiert und nummeriert, eines von 500 nummerierten Exemplaren.- Illustrierter Katalog der Wanderausstellung in New York, Tokio, Hamburg, Oslo, Paris, London und Wien.- Auf kräftigem Karton (1mm Bristol cardboard), die Blätter in verschiedenen Formaten (26 x 24 cm bis 26 x 8,5 cm), 1 Seite mit 2 kleinen montierten Metallquadern.- 1 Kartontafel lose.

- 403 Hundertwasser.- Bibel.** Altes und Neues Testament. Gesamtausgabe in der Einheitsübersetzung. Augsburg, Weltbild, 1998. 1423 S. Mit zahlreichen farbigen Tafeln von Fr. Hundertwasser. Lila geprägter OLwd. **100,-**

Vortitel mit Namenszug.

- 404 -. Schmied, W.** Hundertwasser. Salzburg, Galerie Welz, 1974. 320 S. Mit 2 Lichtdruck-Serigraphien mit verschiedenfarbigen Metallfolienprägungen (1 auf dem Einband) sowie sehr zahlr. Farbtafeln. Quer-4°. Illustr. Orig.-Persianerlamm-Leder in OPP-Schuber (Schuber etwas berieben). **600,-**

(= Österreicher des 20. Jahrhunderts).- Eines von 550 handschriftlich nummerierten Exemplaren der Luxusausgabe mit den beiden Serigraphien. Druckvermerk vom Künstler signiert und datiert ‚5. Dezember 1974 in Wien‘.- Die Luxusausgabe wurde unter Aufsicht und nach detaillierten Angaben des Künstlers hergestellt.- **Siehe Farbtafel XII.**

- 405 -. Schmied, W. u. A.C. Fürst.** Hundertwasser 1928 - 2000. Werkverzeichnis. Catalog Raisonné. 2 Bde. Köln u.a., Taschen, 2000. 400; 1391 S. Mit 1 Farbradierung u. sehr zahlr. teils farb. Abbildungen. 4°. Schwarze OLwd.-Bde. mit farbigem Samtdekor in OLwd.-Schuber im gleichen Stil mit Klettverschluss (1 Verschluss gerissen, etw. angestaubt). **300,-**

Eines von 10000 nummerierten Exemplaren.- Die nummerierte Farbradierung auf Bütteln mit Nachlassstempel.- Umfassendes Werkverzeichnis des österreichischen Künstlers in 2 Teilen: ‚Persönlichkeit, Leben, Werk‘ von Wieland Schmied sowie ‚Werkverzeichnis‘ von Andrea Christa Fürst.

- 406 Insel-Bücherei.**- Sammlung von 26 Bänden aus der Insel-Bücherei. Meist Vorzugsausgaben. Frankfurt/M. u. Leipzig, Insel, um 1920-2007. Kl.-8°. 23 Orig.-Lederbände, 2 Orig.-Halbleder-Bände u. 1 Orig.-Halbleinwand-Band (teils im Schuber; Einbände vereinzelt etwas berieben). **2000,-**
Schöne Sammlung überwiegend der Vorzugsausgaben in Ganzleder, darunter: **1.** Balzac, H.de u. P. Picasso. Das unbekannte Meisterwerk. 1992. **2.** Elias, N. Die Ballade vom Armen Jakob. 1996. Mit 1 sign. Orig.-Graphik. **3.** Heine, H. Neue Melodien spiel ich. 1997. **4.** Verlaine, P. Ausgewählte Gedichte. 1993. **5.** Vergil. Bucolica. 1999. 2 Exemplare. **6.** Hesse, H. Wege nach innen. 2000. **7.** Chamisso, A.v. Peter Schlemihl. 2001. **8.** Michelangelo. Zweiundvierzig Sonette. 2002. **9.** Pindar. Achte Physische Ode. 2003. 2 Exemplare. **10.** Büchner, G. Woyzeck. 2004. **11.** Traxler, H. Mein Morgenstern. 2005. **12.** Vogeler, H. An den Frühling. 2007. **13.** Apollinaire. Bestiarium. Um 2010.- Ferner vorhanden **1.** Stevenson, R.L. Das Flaschenteufelchen. 11.-15. Tsd. **2.** Andersen, H.C. Bilderbuch ohne Bilder. 58.-60. Tsd. **3.** Jacobsen, J.P. Mogens. 51.-60. Tsd. **4.** Binding, R.G. Der Opfergang. 2 Exemplare. 211.-235. Tsd. u. 236.-260. Tsd.- 1 Titel mit hs. Widmung.- 6 weitere Ausgaben (darunter 3 Dubletten) aus den Jahren um 1920-29 in verschiedenen Auflagen.- **Siehe Farbtafel V.**
- 407 Italiaander, R.** (Hrsg.). Zeitlose Urphänomene. Hamburg, Piorr, 1982. 5 Bll. Mit 3 Handsiebdrucken von Pierre Schumann, jeweils signiert u. nummeriert. Folio. In Pp.-Flügelmappe. **200,-**
Eines von 350 Exemplaren.- Die Mappe erschien anlässlich der Ausstellung Pierre Schumanns mit 3 Großfotos und 3 Handsiebdrucken sowie einem Interviewtext von Rolf Italiaander.
- 408 Karl-Hofer-Gesellschaft, 30 Jahre. 1955-1985. Berlin, 1985. Mit 10 (meist unbetitelte) Orig.-Graphiken von 1985. Signiert, datiert und nummeriert (meist,19/100'). Folio. Lose in schwarzer Orig.-Papp-Kassette mit Deckelschild. **600,-**
1. Peter Ackermann. Radierung. **2.** Johannes Grützke. Lithographie. **3.** Max Kaminski. Radierung. **4.** Matthias Koeppel. Havelufer. Radierung. **5.** Marwan. Kopf. Radierung. **6.** Helmut Middendorf. Holzschnitt. **7.** Manfred Schiling. Serigraphie. **8.** Michael Schoenholtz. Radierung. **9.** Angelika von Schwedes. Radierung. **10.** Peter Sorge. Urlaub (Alligator). Radierung.- Beiliegend Subskribentenverzeichnis (Typoskript) der Exemplare 1-60.- Vorliegendes Exemplar für den deutschen Verleger und Mitbegründer der Freien Universität Berlin Otto H. Hess (1911 - 1997).- Graphiken meist vom Trägerkarton gelöst.- **Siehe Abb.****
- 409 Kisch, E.E.** 3 Erstausgaben. 2 OHLwd.-Bde. u. 1 OLwd. (leicht angestaubt). **100,-**
1. Soldat im Prager Korps. Leipzig u. Prag, André, 1922.- Melzig 345, 1. **2.** Klassischer Journalismus. Die Meisterwerke der Zeitung gesammelt und herausgegeben. Berlin, Kammerer, 1923.- Kosch VIII, 1218; nicht bei Melzig. **3.** Wagnisse in aller Welt. Berlin, Universum-Bücherei, 1927. Mit 12 Illustr. von R. Schlichter.- Melzig 350, 1.
- 410 Kressel, Diether.** Augenkasten Mit einer Hommage von Siegfried Lenz. Hamburg, Lichtwark-Gesellschaft, 1994. 28 S. Mit **1 Kupferplatte und 7 signierten u. nummerierten Farbradierungen von Diether Kressel** sowie einigen teils farb. Abb. OKart. (mit den losen Radierungen u. der Kupferplatte) in Opp.-Flügelmappe mit RTitel. (*) **400,-**
Eines von 7 (A-G) Exemplaren der Vorzugsausgabe der Edition de Tête.

- 411 Lenz, S.** Heimatmuseum. Hamburg, Hoffmann u. Campe, 1978. 654 S., 1 Bl. Original-Lammlederband mit goldgepr. RSch., Schutzumschl. und OSchuber. **100,-**
Eines von 1000 Exemplaren.- **Vom Autor signierte** Sonderausgabe.

- 412 Mann, Heinrich.** Mut. Paris, Editions du 10 Mai, 1939. 295 S. OKart. (Rücken bestoßen, etw. gebräunt). **200,-**
WG 82.- Erste Ausgabe.- Mit handschriftlichem Besitzvermerk auf Vorsatz, datiert Stockholm, 1939.

- 413 Nolde.- Saueremann, E.** (Hrsg.). Schleswig-Holsteinischer Kunstkalender 1915. Potsdam, Stiftungsverlag, (1914). 8 Bll., 63 S., 1 Bl. **Mit 1 Orig.-Holzschnitt ‚Der Sänger‘ von Emil Nolde**, 1 Radierung von A. Eckener u. zahlr. Textabb. 4°. Farb. illustr. OBrosch. (etwas angestaubt). **300,-**



417

Schiefler/M. 97, I.- **Dabei:** 12 Hefte des Schleswig-Holsteinisches Kunstkalenders von 1914 bis 1931 (ohne 1922).

- 414 -. Saueremann, E.** (Hrsg.). Schleswig-Holsteinischer Kunstkalender 1915. Potsdam, Stiftungsverlag, (1914). 8 Bll., 63 S., 1 Bl. **Mit 1 Orig.-Holzschnitt ‚Der Sänger‘ von Emil Nolde**, 1 Radierung von A. Eckener u. zahlr. Textabb. 4°. Farb. illustr. OBrosch. (etwas angestaubt). **300,-**
Schiefler/M. 97, I.- Mit der Original-Bauchbinde, die die Radierung von Eckener anpreist, den Nolde-Holzschnitt aber unerwähnt lässt.

- 415 -. Schiefler, G.** Emil Nolde. Das graphische Werk. Neu bearbeitet, erg. u. mit Abb. versehen v. C. Mosel. 2 Bde. Köln, DuMont Schauberg, 1966/67. 159; 143 S. Mit zahlr. Abb. 4°. OLwd. m. je 2 illustr. O Umschl. **100,-**
Maßgebliches Werkverzeichnis für die Graphik Emil Noldes.

- 416 Picasso.-** Pour Daniel-Henry Kahnweiler. Ouvrage établi sous la direction de Werner Spies. New York, Wittenborn, (1965). 311 S., 1 Bl. **Mit 9 (1 auf dem Umschlag) Lithographien** sowie zahlr. teils farb. und montierten Tafeln, Faksimiles und Abbildungen. 4°. OLwd. mit Orig.-Umschlag (dieser mit kleinen Randlektionen). **200,-**
Goepfert/Cramer 133; Bloch 1179 und 1180.- Mit 2 Lithographien von Pablo Picasso (eine auf dem Umschlag) sowie Farblithographien von Ellie Lascaux, André Beaudin, André Masson, Suzanne Roger, Eugène de Kermadec, Yves Rouvre und Sebastien Hadengue.- Mit Textbeiträgen von Apollinaire, Adorno, Braque, Grohmann, Gertrude Stein u.a.

- 417 Pressendrucke.-** 10 Jahre Quetsche. Verlag für Buchkunst. 1985-1995. Greifenstein, Einhorn Greifenstein, 1995. 63 S. Mit zahlr. Textabb. und 9 Orig.-Grafiken u.a. von K. Bayer, G. Mott-Dreizler, H. Mott, U. Kasten. Lose in OU. OEngl.-Brosch.; zusammen in OPp.-Schuber. **400,-**
Eines von 30 Exemplaren der Vorzugsausgabe.- Die Grafiken jeweils signiert und nummeriert.- **Dabei: 1.** Dass. Mit 1 Orig.-Grafik von Gisela Mott-Dreizler, signiert und nummeriert. OEngl.-Brosch.- Eines von 50 Exemplaren der Vorzugsausgabe. **2.** Schön- & Widerdrucke. Die Pressendrucke der Quetsche aus 25 Jahren. Witzwort, Verlag für Buchkunst, 2010. Mit zahlr. farb. Textabb. 4°. Farb. illustr. OKart.- **Siehe Abb.**
- 418** -. Die Heiligen Schriften des Alten und Neuen Bundes. Deutsch von Martin Luther. 4 Bde. München und Leipzig, Müller, (1910). Gr.-8°. Dekorative schwarze OHldr.-Bde. mit RVerg. u. je 2 goldgepr. RSch. **100,-**
Umfasst das Alte Testament in 2 Bänden, sowie die Apokryphen und das Neue Testament in je 1 Band.- Die ersten und letzten Blätter jeweils leicht stockfleckig.
- 419** -. **Delius, F.C.** Erklärung Gutenberg. Für Johannes. 1. Rixdorfer Kreuzbruch Karton. Rixdorf, Werkstatt Rixdorfer Drucke, 1994. Holzschnitt-Titel und 4 großformatige und signierte Holzschnitte (Blattgröße jeweils ca. 100 x 70 cm, jeweils zweifach gefalzt bzw. gefaltet) in Rot und Schwarz von Uwe Bremer, Albert Schindehütte, Johannes Vennekamp und Arno Waldschmidt. Folio. In OPp.-Karton mit mont. Deckeltitel (Karton etw. angestaubt u. bestoßen). (*) **200,-**
Eines von 7 römisch nummerierten Exemplaren (GA 24), mit eigenhändigen Signaturen der Künstler auf dem Impressum.- Gemeinschaftsprojekt des deutschen Schriftstellers Friedrich Christian Delius mit dem Künstlerkollektiv Werkstatt Rixdorfer Drucke, der ältesten bestehenden deutschen Künstlergruppe.- Die Holzschnitte zum Thema Druckwesen, jeweils mit kurzen Strophen von F.C. Delius, etwa ‚Der freie Mensch hält nicht die Fresse, sein Wort lebt durch die Druckerpresse im Auf und Ab von Mess‘ zu Messe‘.
- 420** -. **Dürrenmatt, F.** Der Schachspieler. Ein Fragment. Illustriert von Hannes Binder. Großhansdorf, Officina Ludi, 2007. **Mit 1 Filmschabzeichnung** u. zahlr. Illustrationen. Gr.-8°. OPp. mit VDeckel-Illustr. u. OU. in illustr. OPp.-Schuber. **60,-**
Eines von 100 arabisch nummerierten und vom Illustrator signierten Exemplaren der Vorzugsausgabe (GA 1825).- Posthum veröffentlichtes Fragment einer Erzählung Friedrich Dürrenmatts (1921 - 1990) über eine Schachpartie mit lebenden Figuren.
- 421** -. **Goethe, J.W.v.** Gesang der Geister über den Wassern. (Weilrod), Offizin Die Goldene Kanne, 1998. 12 nn. Bll. Mit 4 farb. Linolschnitten von Hermann Rapp. OBrosch. mit Fadenbindung. **100,-**
Eines von 12 vom Künstler signierten und nummerierten Exemplaren auf Handbütten aus der Reihe ‚Accidentia‘.
- 422** -. **Goethe, J.W.v.** Wilhelm Meisters theatralische Sendung. Nach der Schultheiß'schen Abschrift zum ersten Male herausgegeben von H. Mayne. Stuttgart und Berlin, Cotta, 1911. 6 Bll., 410 S., 1 Bl., 3 Bll. Mit 5 Bildnissen und 5 Faksimiles. Gr.-8°. Orig.-Kalbl. von E.R. Weiß mit reicher floraler Deckelpräg. u. RVerg. sowie goldgepr. RTitel. **80,-**
Eines von 820 nummerierten Exemplaren.

- 423** -. **Heine, H.** Buch der Lieder. (Berlin, Oesterheld, 1912). Titel, 372 S. Kl.-8°. Schöner roter Maroquinband mit goldgepr. Deckelfleuten, RVerg., RSch. u. Stehkantenverg. **60,-**
Nachdruck der Ausgabe Hamburg, Hoffmann und Campe, 1827.- Die ersten Blätter etwas stockfleckig.
- 424** -. (**Klingemann, E.A.F.**). Die Nachtwachen des Bonaventura. Leipzig, Insel, 1909. 1 Bl., 161 S. Roter OHldr. mit reicher RVerg. (leicht berieben). **80,-**
Sarkowski 1180.- Unbeschnittenes Exemplar.- Teils leicht braunfleckig.
- 425** -. **Lessing, G.E.** Nathan der Weise. Leipzig, Insel, (1910). 3 Bll., 276 S., 3 Bll. Kl.-8°. Schöner brauner Lederband mit reicher RVerg., goldgepr. RSch. sowie Deckelfleuten u. Steh- u. Innenkantenverg. (gering berieben). **100,-**
Sarkowski 1024.- Faksimile-Ausgabe des ersten Druckes des ‚Nathan‘ in 400 Exemplaren. Dieses Exemplar wurde über die Auflage gedruckt für (den deutschen Germanisten) Georg Witkowski (Impressum).- Ohne das lose beigegebene Faksimile der Handschrift.
- 426** -. **Musäus, J.K.A.** Volksmärchen der Deutschen. 5 Bde. Berlin, Cassirer, 1909. Mit 5 Titelvi-gnetten. Kl.-8°. OHldr.-Bde. mit schöner RVerg. u. je 2 RSch. (Deckel etw. beschabt). **80,-**
Schöner Nachdruck der Erstausgabe von 1782.
- 427** -. **Poe, E.A.** Gesammelte Werke. Hrsg. v. F. Blei. 6 Bde. München, Rösl, 1922. Dekorative OHldr.-Bde. mit RVerg. u. je 2 RSch. sowie KGoldschnitt (leicht berieben). **120,-**
- 428** -. **Reed, Jeremy.** Lorca's death. Producer H. Fisherman. (London), our wonderful culture, 1990. 20 nn. Bll. Mit 13 (1 als Einband) Farbserigraphien von Birgit Jensen. Folio. Illustr. OPp. **200,-**
Eines von 60 Exemplaren. Erstes weißes Blatt von Jeremy Reed und Birgit Jensen signiert.- Gedichte von Reed eingefügt in die plakativen, geradlinigen rechteckigen Siebdrucke in kräftigen Farben von Birgit Jensen (Würzburg 1957, lebt in Düsseldorf).
- 429** -. **Rousseau, J.J.** Die neue Heloise. 2 Bde. Berlin, Pantheon, 1910. 371 S., 2 Bll.; 273 S., 1 Bl. Mit 24 Abbildungen von Kupfertafeln von Chodowiecki und Gravelot. Grüne Maroquin-Bde. mit reicher Deckel- u. RVerg., goldgepr. RSch. u. KGoldschnitt. **100,-**
Fromm 22782.- Eines von 250 (GA 350) nummerierten Exemplaren auf Hadernpapier.- Neudruck unter teilweiser Benutzung der deutschen Ausgabe von 1761. Die Kupfer dieser Ausgabe sind in der Reichsdruckerei von den Platten gezogen worden.- Jeweils Namenszug auf Spiegel.
- 430** -. **Sandig, Armin.** An den Abgründen des Geschehens. Ein Versuch sich Hans Henny Jahnn zu nähern. Hamburg, Lichtwark-Gesellschaft, 1994. 32 S. **Mit 6 signierten, datierten u. nummerierten Radierungen von Armin Sandig** sowie einigen Abb. OKart. (mit den losen Radierungen) in OLwd.-Flügelmappe mit RTitel. (*) **400,-**
Eines von 60 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe I (GA 1000).
- 431** -. **Schiller, F.v.** Die Räuber. Ein Schauspiel in fünf Akten. Mit Kupfern von D. Chodowiecki. Stuttgart/Wien/New York, Phaidon, (1924). 224 S., 1 Bl. Kl.-8°. OHldr. mit reicher RVerg. u. goldgepr. RSch. sowie KGoldschnitt. **50,-**
Eines von 450 nummerierten Exemplaren (GA 550).

- 432** -. **Schindehütte, A.** Ein Nachtrag zur allgemeinen Tierkunde. ‚Bestiarium pecuniae‘. Fünf Bildtafeln & ein Vorwort. Hamburg, 1972. 3 Bll. **Mit 5 datierten, nummerierten u. bezeichneten sowie signierten Radierungen.** In OHLwd.-Fächermappe mit goldfarbenem Deckelbezug u. goldgepr. Deckeltitel (etw. berieben). (*) **200,-**
Eines von 125 nummerierten Exemplaren (GA 158).- Die 5 Radierungen mit den Titeln ‚Kleiner Flirt zweier Sparschweine auf einer Bank‘, ‚Der Pleitegeier macht einen Ausflug‘, ‚Ein Geizdrache zählt seine Mücken‘, ‚Pfennigfuchasers Ritt auf dem Dukatenesel‘ und ‚Geldkatze fängt Mäuse‘.
- 433** -. **Tieck, L.** Minnelieder aus dem Schwäbischen Zeitalter neu bearbeitet und herausgegeben. Hamburg, Hamburger Presse, 1918. 5 Bll; XXIV, 1 Bl., 284 S., 1 Bl. (Impressum). Mit 2 Tafeln u. Textillustrationen nach Kupfern von Ph. O. Runge. OHldr. mit Lederecken und reicher RVerg. (etw. berieben). **60,-**
Rodenberg 155.- Eines von 500 nummerierten Exemplaren des 2. Drucks der Hamburger Presse.

Alte Kunst und Gemälde

- 434** **Anonym.-** Gebirgslandschaft mit Dorf und Kirche am See mit Blick auf Gletscher. 2 Ölbilder, jeweils auf Leinwand. Um 1880. Je 21,5 x 31 cm. Jeweils im zeitgenössischen goldenen Barockrahmen. **500,-**
Blick auf ein Dorf am See, mittig zieht sich das Tal durch die Alpen, im Hintergrund ein schneebedeckter Gletscher.- Leinwand jeweils doubliert.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.
- 435** **Anonym.-** Kleine Prozession zu einer Steinkirche. Öl auf Leinwand. (Um 1880). 42 x 52,5 cm. Im Goldrahmen. **300,-**
Unter hohem, leicht bewölktem blauen Himmel prozessieren wenige Frauen mit einigen Kindern hinter einem Geistlichen im Ornat und eine Fahne tragend zu einer kleinen Steinkirche zwischen hohen Laubbäumen.- Verso auf der Leinwand nummeriert ‚C 122‘.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.
- 436** **Anonym.-** Kuhhirt in flämischer Landschaft. Öl auf Leinwand. 19. Jahrhundert. 33 x 43 cm. Gerahmt. **400,-**
Zwei Kühe mit Hirte auf einem Feldweg in Weidelandschaft unter hohem sommerlichen Himmel, am Horizont rechts ein Dorf mit Kirche und Mühle.- Wohl ehemals restauriert, auf neuen Keilrahmen gezogen.- Rechnung vom Gemälde von der Kunsthandlung Julius Giessen aus Frankfurt von 1992 liegt bei.
- 437** **Anonym.-** Maria und ihre Eltern Anna und Joachim. Öl auf Leinwand. (Um 1740). Rechts mittig sehr schwer leserlich signiert und wohl datiert. 111 x 88 cm. Gerahmt. **400,-**
Gottesmutter Maria als kleines Mädchen lesend vor ihren Eltern, oben links ein kleiner Putto.- Leinwand doubliert, einige restaurierte Fehlstellen, 2 restaurierte Einrisse.

- 438 Anonym.-** Porträt eines Mannes im grünen Mantel. Öl auf Leinwand von 1838. Mittig rechts monogrammiert, CA' und datiert, 38'. 63,5 x 55 cm. Schön gerahmt (Goldrahmen mit kleinen Abplatzern). **250,-**
Brustbild eines Mannes im Halbprofil nach links. Der Mann trägt die dunklen Haare kurz und gescheitelt, über dem naturfarbenen Hemd mit Stehkragen und Fliege trägt er eine Smokingjacke und einen dunkelgrünen Mantel oder Rock.- Umlaufend Druckspur durch den verso verlaufenden Keilrahmen, etwas krakeliert.
- 439 Adam, Julius** (München 1821 - 1874). Vier Katzen. Öl auf Holz, um 1860. Oben links signiert. 19,5 x 14 cm. Im breiten ornamentalen Goldrahmen. **6000,-**
Der aus einer bedeutenden Münchner Maler-Familie stammende Julius Adam ist der jüngste Sohn des Schlachten-, Porträt- und Genremalers Albrecht Adam, bei dem er auch sein Handwerk lernte. Er war Maler, lithographierte die Werke seines Vaters und seiner Brüder und studierte außerdem Mechanik. Zusammen mit Joseph Albert erarbeitete er ein neues Verfahren, um auf Metallplatten einen künstlerischen Schnelldruck zu erzeugen, dies erlangte später als ‚Lichtdruck‘ durch J.B. Obernetter Berühmtheit. Sein Sohn Julius Anton erlangte Ende des Jahrhunderts durch seine zahlreichen hochwertigen Katzenbilder große Bekanntheit.- Minutiös ausgeführtes Porträt von vier Katzenkinder, die durch den kreisrunden Ausstieg ihres Stalles gleichsam wie durch ein Fenster ihre Umgebung beobachten.- Beim Auktionshaus Christie's in London wurde am 9. November 2011 ein ähnliches Gemälde und Motiv des Künstlers versteigert.- Verso mit altem Aufkleber mit handschriftlichem Datum (?) von alter Hand ‚21 / 6. 65‘ sowie Bleistift monogrammiert (?): ‚E A F‘.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Farbtafel VII.**
- 440 (Amerling, Friedrich Ritter von)** (Wien 1803 - 1887). Mutterfreuden. Öl auf Leinwand. Um 1840. 73 x 61 cm. Im Oval eines prächtigen barocken Goldrahmens mit Messingschildchen. **6000,-**
Vgl. Thieme-B. I, S. 401 f.- Amerling studierte von 1815 bis 1824 an der Akademie der bildenden Künste in Wien, zunächst bei J. Klieber in der Graveurschule, dann wechselte er in die Klasse für ‚Historische Zeichnungsgründe‘ bei H. Maurer und K. Gsellhofer. 1824 ging Amerling nach Prag, studierte an der Akademie der Bildenden Künste als Schüler von J. Bergler d.J. Es folgte eine Zeit in London, wo er vom Porträtmaler Thomas Lawrence beeinflusst wurde. Weitere Reisen führten ihn nach Paris und Rom, ehe er, wieder zurück in Wien, Aufträge des österreichischen Kaiserhauses, des Adels und Bürgertums ausführte. ‚1841 ging A. aufs neue nach Italien... Er malte nun auch Einzelfiguren ... (in Rom gemalt: Römerin mit schlummerndem Säugling auf dem Schoße).‘ (aus Thieme-B.).- Hüftbild einer jungen dunkelhaarigen Frau in weißem Kleid, den Kopf nach rechts unten geneigt zum schlafenden Säugling im weißen (Tauf-)Kleid auf ihrem Schoß.- Kleine alt restaurierte Fehlstelle im dunklen Hintergrund direkt über dem Kopf der Mutter.- Verso auf dem Keilrahmen mit altem Aufkleber mit roter Nummer ‚512‘.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Farbtafel IX.**
- 441 Anastasi, Auguste-Paul-Charles** (Paris 1820 - 1889). Dordrecht. Federzeichnung über Bleistift, leicht aquarelliert und mit etwas Deckweiß akzentuiert. Auf braunem Papier. 1856. Unten links signiert und mit Monogramm-Stempel, unten rechts betitelt und datiert. 11,5 x 37 cm. **400,-**
Monogramm: Lugt 60.- Anastasi war Schüler von Paul Delaroche und Jean-Baptiste Corot, malte Landschaften rund um Paris, Holland und Italien. 1870 erblindete er, woraufhin



441

1873 Freunde einen Bilderverkauf bei Durand-Ruel in Paris organisierten, um ihn zu unterstützen.- Blick über die Maas auf die Stadtsilhouette mit Grote Kerk und Windmühle, einige Segelschiffe auf dem Fluss.- Verso mit Bleistift teils unleserlich bezeichnet „... La Meuse à Dordrecht!.- Dabei die Händler-Provenienz der Zeichnung (Rechnung von Andre Marmier von 1975; Katalogseite samt Beschreibung von Sotheby von 1984).- **Siehe Abb.**

- 442 Assheim, Wilhelm** (Salmünster 1913 - 1999). Fjord in Norwegen. Öl auf Leinwand, 1942. Unten links signiert und datiert. 38 x 63 cm. In dekorativem (modernen) Goldrahmen gerahmt. **400,-**

Wilhelm Assheim besuchte die Hanauer Zeichenakademie. 1939 wurde er eingezogen und kam ein Jahr später nach Norwegen, wo er als Kompaniezeichner arbeitete, Landkarten erstellte und viele norwegische Landschaftsbilder schuf. Nach dem Krieg ging er zurück in seine Geburtsstadt.- Blick in einen Fjord mit eindrucksvoller felsiger Küste, im Vordergrund einige kleine Häuser an einem Weg.

- 443 Barbarini, Gustav** (Wien 1840 - 1909 Hinterbrühl). Landleben. Öl auf Leinwand. Um 1880. Unten links signiert ‚G. Barbarini‘, rechts unten monogrammiert ‚GB‘. 41 x 68 cm. Im breiten Stuckrahmen mit Messingschildchen. **800,-**

Gustav Barbarini war der Sohn von Franz Barbarini und dessen Schüler, bevor er sich an der Wiener Akademie weiterbildete.- Blick auf idyllische grüne Landschaft mit Wiesen und Bäumen, zur Rechten ein kleines rotes Haus, davor eine Frau und Kind mit Schafen. Links auf einer Weide ein Mann mit Kühen, im Hintergrund eine Scheune, zwischen Büschen und Bäumen ein Gewässer erkennbar.- Leinwand doubliert, Goldrahmen mit wenigen kleinen Abplatzern.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.

- 444 Beraud, Jean** (St. Petersburg 1848 - 1935 Paris). Familienstreit. Bleistiftzeichnung auf Papier. Um 1890. Unten rechts monogrammiert. 14 x 12 cm. **400,-**

Tätlicher Streit zwischen Mann und Frau, zwei Kinder zerren an dem Mann, der der Frau an den Hals greift.- Papier an den Ecken dünner durch Ablösen einer vorherigen Befestigung, 1 Ecke restauriert.- **Siehe Abb.**



444

- 445 Boehm, Eduard** (Wien 1830 - 1890). Waldbach. Öl auf Leinwand. Um 1870. Unten links signiert. 56 x 68 cm. Im weiß-goldenen Rahmen. **300,-**
Der österreichischer Landschaftsmaler war der Sohn des Kupferstechers Johann Boehm. Er spezialisierte sich auf pittoreske und detailreiche Alpenlandschaften.- Blick aus dunklem Laubwald über große Steine auf einen Bach, am anderen Ufer dichter Laubwald.- Leinwand doubliert.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.
- 446 Boehm, Eduard.** Wanderer am Bach. Öl auf Holz. Um 1870. Unten links signiert. 32 x 27 cm. Im goldenen Barockrahmen (dieser etwas berieben). **400,-**
Kleiner Bachlauf, links ein Pfad mit Wanderer vor einem Tannenwald, im Hintergrund die Berge.- Dabei: Kaufbeleg vom Auktionshaus ‚Schloß Ricklingen‘ von 1992.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.
- 447 Bruycker, Françoise Antoine de** (Gent 1816 - 1882 Antwerpen). Die glückliche Familie. Öl auf Holz. (Um 1840). Rechts mittig signiert. 44 x 35 cm. Im späteren ornamentalen Holzrahmen mit Messingschildchen. **3000,-**
Thieme-B. V, S. 152.- Bruycker war Schüler in der Genter Akademie und studierte später bei F. de Braekeleers in Antwerpen. Seine bevorzugten Motive waren Genre- und Blumenstücke.- Sitzende junge Mutter mit Kleinkind auf dem Schoß, hinter ihr stehend der junge Vater mit kleiner Birne in der Hand, sie dem Kind hinhaltend, neben ihnen ein großer Wiegenkorb vor einem Fenster.- Minimaler Farbabplatzer in unterer linker Ecke.- Verso zwei entfernte alte Aufkleber und schwacher Stempel.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Farbtafel VII.**
- 448 Christensen, Gottfred B.W.** (Kopenhagen 1845 - 1928). Campagna di Roma. (1. Wintertag im Süden). Öl auf Leinwand, diese auf Karton aufgezogen. 1873. Unten rechts in Bleistift monogrammiert, datiert ‚December (?) 1873‘ und bezeichnet ‚Campagna‘. 30,5 x 46 cm. Gerahmt. **500,-**
Weitläufige Ansicht der Campagna mit Gebirgskette unter blauem Himmel. Vorne rechts ein Wanderer dem Betrachter zugewandt.- Verso auf der Papper handschriftlich ‚Gottfred Chr.‘ sowie ‚Campagna di Roma de ... (?) 1873‘ und ‚1. Wintertag im Süden 1873‘ u.a.- 1 (alt?) restaurierter Randeinriss oben rechts, wenige minimale Farbabplatzer.- **Siehe Abb.**
- 449 Clairin, Georges** (1843 - 1919). Kircheninterieur in Madrid. Aquarell auf Papier. 1868. Unten rechts signiert. 46 x 30,5 cm. **400,-**
Verso handschriftlich bezeichnet ‚Madrid 8.a 1868‘.
- 450 Corelli, Augusto** (Rom 1853 - 1918). Blumenstück. Öl auf Leinwand. (Um 1880). Unten rechts signiert ‚Corelli‘. 76 x 64 cm. Im späteren Goldrahmen mit Messingschildchen. **750,-**
Thieme-B. VII, S. 408.- Corelli studierte auf der Akademie St. Luca und auf dem Istituto di belle Arti sowie in Neapel unter A. Guerra. Seit 1880 nahm er regelmäßig an allen größeren Ausstellungen Italiens teil. Er war Mitglied der Wiener Aquarellisten und der Münchner Sessession.- Rosen, Tulpen und weitere sommerliche Blumen in den Farben Weiß, Rot, Rosa, wenige blaue Blumen dazwischen.- Ein kleiner restaurierter Einriss am unteren Bildrand rechts.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.



448

- 451 Cranach I, Lucas** (1472 - 1553). Das Martyrium des Heiligen Judas Thaddäus. Holzschnitt von 1549. 15,9 x 12,5 cm. Gerahmt. **200,-**

Bartsch 47; Hollstein 63.- Aus der Folge ‚Der Heilige XII Apostel Ankunft‘ (L 222b, Textzugabe).- Laut Angaben des Vorbesitzers ehemals Doublette der öffentlichen Kunstsammlung Basel.- Leicht gebräunt, 1 hinterlegter Randeinriss (ca. 2 cm).

- 452 Dahl, Siegwald Johannes** (Dresden 1827 - 1902). Zicklein im Stall. Öl auf Leinwand. 1869. In der Nagelkante (schwer leserlich) signiert und datiert. 48 x 57 cm. Gerahmt. **800,-**

Der Tier- und Landschaftsmaler Siegwald Dahl erhielt seine Ausbildung zunächst von seinem Vater, Johan Christian Dahl, an der Dresdner Kunstakademie, später von Johann F.W. Wegener. Er reiste nach London und Paris, war seit 1864 Ehrenmitglied der Dresdner Kunstakademie.- Ziege im Stall mit drei kleinen Zicklein, davon eines in einem lädierten Korb liegend, ein anderes darauf stehend.- Wenige kleine Farbabplatzer unter ehemaliger Rahmung am unteren Rand.- **Siehe Farbtafel IX.**

- 453 Dahl, Siegwald Johannes (?)**. Bootshütte. Aquarellierte Skizze auf Papier. Unten links bezeichnet ‚v.d.N.‘ sowie datiert ‚d. 18. Septb. 1845‘. 10 x 25 cm; Blattgr. 18 x 25 cm. Gerahmt. **200,-**

Verfallene Bootshütte am Ufer eines ruhigen Gewässers.

- 454 Dahl, Siegwald Johannes (?)**. Landschaft mit Schafherde und Wegekrenz. Öl auf Leinwand. Um 1850. 81 x 105 cm. Gerahmt. **800,-**

Laut Vorbesitzer einem Künstler aus dem Kreis um Johan Christian Dahl zugeschrieben.- Spätsommerlich belaubte hohe Bäume auf hügeligen Wiesen, dazwischen ein Sandweg mit Wegekrenz, unter den Bäumen eine Schafherde mit Hirten, der Himmel mit großen teils grauen Wolken.- Etwas krakeliert, etwas Farbabrieb am Rand unterhalb der Rahmung.- **Siehe Farbtafel VII.**

- 455 Dahl, Siegwald Johannes (?).** Pferdekopf. Aquarell auf Papier. (Um 1845). 8 x 8,5 cm. Gerahmt. **100,-**

Studie eines Pferdekopfes mit Halfter und Zügeln.- Verso auf dem Rahmen handschriftlich dem berühmten Vater Johan Christian Clausen Dahl zugeschrieben sowie bezeichnet ‚Urahn de Guehery war an der Dresdner Kunstakademie & daher eng befreundet mit all den Künstlern jener Epoche‘ und auf montiertem Zettel bezeichnet ‚Eigentum von Karl-Ludwig de Guehery‘.

- 456 Dahl, Siegwald Johannes.** Pferd im Stall. Öl auf Karton. 1846. Unten rechts signiert ‚S. Dahl‘ und datiert. 27,5 x 21 cm. Gerahmt. **200,-**

Stute mit gekürztem Schweif von schräg hinten.- Verso mit Bleistift dem berühmten Vater Johan Christian Clausen Dahl zugeschrieben sowie auf montiertem Zettel bezeichnet ‚Eigentum von Karl-Ludwig de Guehery‘, dessen Vorfahr (laut Angaben der Vorbesitzer) auf der Dresdner Kunstakademie studierte und mit vielen Künstlern der Epoche befreundet war.

- 457 Deshayes, Charles Felix Edouard** (Toulon 1831 - 1895). Mühle. Öl auf Leinwand. Um 1870. Unten rechts signiert ‚Chl (?) Deshayes‘. 98 x 77 cm. Im prunkvollen schwarzen Rahmen mit vergoldeter Innenleiste, vergoldeten Eckschnitzereien und Messingschildchen. **2000,-**

Thieme-B. IX, S. 127.- Der Schüler Sénéquiers trat seit 1864 im Pariser Salon auf. Seine bevorzugten Themen waren die Landschafts- und Stilllebenmalerei.- Hinter einem alten reetgedeckten Haus eine graue Mühle in grüner Landschaft unter hohem wolkigen Himmel, im Vordergrund Staketenzaun über den sich zwei Bauern unterhalten.- Signatur vom Rahmen überdeckt.- Fachmännisch restaurierte Fehlstelle links im Baumgeäst, verso auf Keilrahmen kleiner (Zoll-)Stempel.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Abb.**



457

- 458 Dogarth (auch Donau), Oskar Robert** (Wien 1898 - 1961). Blumenstillleben mit Schmetterling. Öl auf Holz. Um 1930. Unten rechts signiert ‚O.R. Dogarth‘. 40 x 30 cm. Im vergoldeten Stuckrahmen. **600,-**

Dogarth studierte an der Kaiserlich-Königlichen Kunstgewerbeschule in Wien u.a. bei A.M. Boehm, A. von Kenner und F. Cizek. Seine bevorzugten Motive waren Landschaften, Stillleben und Blumenstücke, die er im Stile des 17. Jahrhunderts in Szene setzte.- Blumenbukett mit Rosen, Tulpen und weiteren sommerlichen Blumen in einer Vase, oben links ein kleiner Schmetterling.- Verso schwacher Stempel.- Stuckrahmen mit kleiner Fehlstelle in unterer rechter Ecke.- Dabei ein Kaufbeleg vom Auktionshaus Stahl von 2000.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.

- 459 Dyck, Philip van** (Oud-Beijerland 1683 - 1753 Den Haag). Porträt eines Herrn. Miniatur auf Elfenbein. Gouache. Um 1720. Unten rechts (schwach) signiert. 17 x 13 cm. Gerahmt (Rahmen mit 1 kleinen Abplatzer). **2000,-**
Halbfigur eines Herrn mit braunen längeren gelockten Haaren im Dreiviertelprofil, bekleidet mit einem schwarzen weiten Mantel, darunter ein weißes Hemd mit weißem Kragen, in der linken abgewinkelten Hand mit leicht ausgestrecktem Arm hält er einen schwarzen Hut, in der rechten Hand vermutlich Handschuhe.- Philip van Dyck war Schüler von Arnold Bohnen, späterer Hofmaler des Landgrafen Wilhelm des VIII. von Hessen, einer der gesuchtesten Portraitisten seiner Zeit.- Laut beiliegender Kopie eines Gutachtens von Dr. Gudlaugsson (Reichsbureau für Kunsthistorische Dokumentation in Den Haag) von 1965 handelt es sich um eine Kopie nach einem Vorbild des Rembrandtschülers Govert Finck, das Original sei heute nicht mehr bekannt.- Auf der Rückseite des Rahmens von alter Hand zugeschrieben.- **Siehe Farbtafel X.**
- 460 Ebers, Hermann** (Leipzig 1881 - 1955 Weilheim). Parklandschaft mit Kühen. Öl auf Leinwand von 1920. Unten rechts signiert und datiert. 47,5 x 36,5 cm. **400,-**
Hermann Ebers studierte an der Münchner Akademie bei Gabriel von Hackl, Heinrich von Zügel u.a. Ihn verband eine enge Freundschaft mit Thomas Mann.- 5 Kühe auf von großen Bäumen bestandener grüner Weide.
- 461 Fauerholdt, Viggo** (Kopenhagen 1832 - 1883 Düsseldorf). Am Limfjord. (Ved Limfjorden). Öl auf Leinwand von 1855. Unten rechts monogrammiert und datiert. 28,5 x 40,5 cm. In Goldrahmen mit Messingschildchen. **400,-**
Viggo Fauerholdt, ein dänischer Maler des 19. Jahrhunderts, orientierte sich in seiner Malerei stark am Stil deutscher Landschaftsmaler. Seine letzten 18 Lebensjahre verbrachte er in Düsseldorf.- Blick vom Wasser auf die Steilküste unter wolkenverhangenem Himmel, rechts im Mittelgrund ein Segelboot.
- 462 Feldhütter, Ferdinand.** (München 1842 - 1898). Bergdorf mit Brunnen. Öl auf Leinwand. Um 1870. Unten links monogrammiert, F.F. 36,5 x 48 cm. Im Goldrahmen. **400,-**
Alpines Bauernhaus im Spätsommer, im Mittelgrund Bäuerin neben einem Wanderer sowie ein Brunnen mit Statue, an dem Frauen Wasser holen, hinter Bäumen ragt eine Kirchturmspitze hervor, im Hintergrund die massive Gebirgssilhouette.- Leinwand verso mit Stempel ‚Malerleinwand Richard Wurm München‘.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.
- 463 Gebhardt, L(udwig?).** (München 1830 - 1908). Dorfgasse. Aquarell. Unten links signiert, L. Gebhardt. (Um 1870). 45,5 x 29,5 cm. Im Passepartout unter Glas im vergoldeten Barockrahmen. **400,-**
Blick in eine sommerliche Gasse mit mehrgeschossigen Wohnhäusern, dahinter ragt ein Kirchturm in den etwas bewölkten Himmel, im Vordergrund eine Frau mit großem Korb und kleinem Mädchen an der Hand auf einen rechts gelegenen Tordurchgang zugehend.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.

- 464 Genschow, Georg** (Rostock 1828 - 1902 Düsseldorf). Haus am See. Öl auf Leinwand. 1854. Unten rechts signiert und datiert. 35 x 41 cm. Im Goldrahmen mit Messingschildchen. **600,-**

Genschow studierte an den Kunstakademien Berlin und Düsseldorf, dort als Schüler Achenbachs. Nach seinem Studium folgten Reisen in die Bayrischen und Schweizer Alpen sowie in die Karpaten. Zahlreiche Landschaftsbilder zeugen davon. Ab 1857 war er Mitglied im Düsseldorfer Künstlerverein Malkasten. - Älteres weißes Steinhaus mit schiefen Fensterläden in grüner Landschaft mit Kühen an einem See, vor dem Haus eine Bäuerin. - Verso auf Rahmen von alter Hand bezeichnet „Geschenk an Käthe Richter“, dieser Name ebenfalls schwach leserlich auf Leinwand verso. - Dabei: Auktionsrechnung vom Auktionshaus Stahl von 1996. - Aus der Sammlung Häusler, Kiel.



465

- 465 Giraud, Eugène Pierre Francois.** Mönch. Aquarell auf Papier. 1840. Unten links signiert und datiert. 42 x 31 cm. **400,-**

Stehender, betender Mönch im braunen Gewand nach rechts. - Unterer Rand mit leichtem Feuchtrand. - **Siehe Abb.**

- 466 Grove, Nordahl** (Kopenhagen 1822 - 1885). Küstenlandschaft. Öl auf Leinwand, 1857. Unten links signiert und datiert. 34,5 x 50 cm. Gerahmt. **800,-**

Der dänische Landschaftsmaler und Lithograph Peter Frederik Nordahl Grove studierte an der Königlich Dänischen Kunstakademie, beschäftigte sich daneben intensiv mit dem neuen Verfahren der Lithographie und wirkte mit an dem ersten großen Werk über die dänischen Herrenhäuser („Prospec- ter af danske Herregaarde“). - Stimmungsvoller Blick von einer Anhöhe über die Bucht mit bewaldeter Landschaft, Häusern und einer Windmühle, in der Ferne eine Steilküste, auf dem Wasser einige Segelboote. Rahmen verso mit Kaufvermerk aus dem Auktionshaus Kühlmann & Struck von 1995. - **Siehe Abb.**



466

- 467 Grützner, C.** Dünenlandschaft. Öl auf Leinwand, um 1910. Signiert. 55,5 x 93 cm. Gerahmt. **400,-**

Dünenlandschaft mit kleinem Bauernhof und Bäuerin, im Hintergrund das Meer. - Aufkleber des Auktionshauses Kühlmann & Struck auf Rahmen verso. - Altrestaurierter Einriss in linker unterer Ecke.

- 468 Hartung, Julius (d.i. Reichert, Carl)** (Wien 1836 - 1918 Graz). Spielende Hundewelpen. Öl auf Holz. Um 1900. Unten links signiert ‚J. Hartung‘: 31 x 25 cm. Im vergoldeten Barockrahmen mit Messingschildchen (Rahmen etwas bestoßen). **1600,-**

Auf einem Felsen spielende weiße bzw. schwarz-weiße Hundewelpen.- Verso zwei schwache Stempel.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Abb.**



468

- 469 Haslund, Otto** (Kopenhagen 1842 - 1917 Koldby). Landschaft mit Bauernhaus. Öl auf Leinwand von 1894. Unten rechts signiert ‚Otto H.‘ und datiert. 31,5 x 41,5 cm. Gerahmt. **200,-**

Im Vordergrund ein Kornfeld, weiter hinten grüne Weiden und weitere Felder, im Mittelgrund zur Linken ein Bauernhof mit einigen Bäumen, am Himmel türmen sich die Wolken.- Verso auf Keilrahmen handschriftlich bezeichnet ‚Haslund‘.

- 470 Heimerl, Josef.** (Wien 1867 - nach 1918). Katzenpärchen. Öl auf Holz. Um 1899. Oben rechts signiert. 21,5 x 28 cm. Unter schwarzer Holzleiste gerahmt. **500,-**

Zwei kleine Katzen mit roter bzw. gelber Schleife um den Hals.- Wenige kleine Beschreibungen.- Verso schwache Stempel.- Dabei: Kaufbeleg vom Auktionshaus Dorotheum von 1999.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.

- 471 Johansen, Axel** (1872 - 1938). Landschaft mit Fabrikanlage. Öl auf Leinwand, um 1913. Unten rechts signiert und datiert, 1913' (?). 23,5 x 33 cm. Gerahmt. **200,-**

In kräftigen Farben gehaltene Darstellung einer Fabrikanlage (Säure- und Superphosphatfabrik, seit 1987 Kemira) in Nørresundby in Dänemark am Limfjord in grüner Landschaft, im Vordergrund das Dorf.- Datierung teils vom Rahmen verdeckt.- Auf Keilrahmen verso zusätzlich schwer leserlich bezeichnet ‚Dans Sryre- og Superfosfatfabrikken. Noree Sundby, (sig) fra Skansen, Eftermiddag‘.- Leinwand doubliert.- Auf Rahmen verso ein Aufkleber vom Auktionshaus Bruun Rasmussen.

- 472 Jones, Adolphe Robert** (Brüssel 1806 - 1874). Schafe. Öl auf Leinwand. Um 1870. Unten rechts signiert. 82 x 46 cm. Im Holzrahmen mit Messingschildchen. **800,-**

Sechs Schafe, davon vier liegend, in hügeliger Weidelandschaft unter hohem wolkenigen Himmel.- Verso auf Rahmen eigenhändig bezeichnet ‚AR Jones Brussels‘, desweiteren alter Aufkleber eines Malerbedarfshandels ‚E.M. Bourguignon‘ in Brüssel und Leinwand bestempelt ‚Prepared by Charles Roberson 99 Long Ace London ‘.- Ein kleines restauriertes Loch im Himmel.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Abb.**

- 473 Kieldrup, Anton Edvard** (Hadersleben 1826 - 1869 Kopenhagen). Bergsee (in Tirol?). Öl auf Leinwand von 1859. Unten rechts monogrammiert, 'AEK' und datiert. 36 x 53,5 cm. Im breiten Goldrahmen mit Messingschildchen. **500,-**

Links im Bild eine betende junge Frau vor einem Heiligenhäuschen kniend, weiter hinten eine Kirche. Rechts der See mit einem bemannten Ruderboot, im Hintergrund eine Burgruine vor einer Gebirgskette. - Leinwand alt doubliert.



472

- 474 Kieldrup, Anton Edvard.** Ved Snekkers. Öl auf Leinwand. Um 1850. Unten links monogrammiert, 'AEK.'. 17,5 x 25,5 cm. Gerahmt. **300,-**

Der dänische Landschaftsmaler Kieldrup besuchte die Königlich Dänische Kunstakademie Kopenhagen und unternahm zahlreiche Studienreisen nach Norwegen, München, Düsseldorf u.a. - Blick auf das Fischerdorf Snekkers(ten) an der dänischen Ostseeküste. Links Häuser, mittig auf dem Strand zwei Boote, rechts das Meer. -

Verso auf dem Keilrahmen mit typographischer Zuschreibung.



477

- 475 Kummer, Robert Carl** (Dresden 1810 - 1889). Holztrift. Öl auf Leinwand. (Um 1850). Verso signiert, 'Kummer'. 30 x 37 cm. Gerahmt. **800,-**
Unter hohem wolkigen Himmel auf schnell fließendem Fluß schwimmende Baumstämme, darauf drei Männer, im Vordergrund am Ufer ein Maler sitzend, dem Betrachter den Rücken kehrend.- Als Patenkind und Schüler Caspar David Friedrichs und unter dem Einfluss Johan Christian Clausen Dahls begann Kummer seine Studien in Dresden. Später reiste er nach Italien, Schottland, Portugal und Ägypten.- Wenige kleine Farbabplätzer.- Verso in großen Lettern ‚Kummer‘.- **Siehe Farbtafel XI.**
- 476 Lauer, Josef** (Wien 1818 - 1881). Alpenblumen. Öl auf Leinwand. Um 1855. Unten links signiert ‚Jos: Lauer‘. 34 x 28 cm. Im ovalen vergoldeten Rahmen mit Messingschildchen. **4000,-**
Lauer studierte an der Wiener Akademie unter Wegmayr, Mössmer, Ender und Steinfeld. Während seines gesamten Schaffens widmete sich Lauer fast ausschließlich der Blumen- und Früchtemalerei. Er war der erste, der diese Stillleben in eine Landschaft integrierte.- Stillleben von Edelweiß, Alpenrose und Enzian auf etwas bemoostem Fels.- Verso auf dem Keilrahmen mit altem Aufkleber, bezeichnet von alter Hand ‚Josef Lauer, Kirchengasse 46 Neubau, in Wien‘ (d.i. die damalige Wohnadresse des Künstlers) sowie mit Blind-Prägestempel von ‚W. Koller in Wien‘.- Leinwand doubliert, ovaler Rahmen mit vier (geleimten) Rissen.- Dabei: ‚Ehrenkarte der Antiquitätenmesse im Museum‘ im Mai 2001 in Krems (Österreich) (verso mit handschriftlichem Kaufpreis des Gemäldes samt Bankverbindung) sowie typographische Angebotskarte des hier angebotenen Gemäldes der Firma ‚Tromayer Erlesene Gemälde‘ aus Wien.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Farbtafel X.**
- 477 Lindner, Johann** (Alfeld 1839 - 1906 München). Weidevieh bei der Rast. Öl auf Leinwand. 1853. Unten links signiert und datiert. 49 x 62,5 cm. Im Goldrahmen mit Rotpoliment mit Messingschildchen. **1400,-**
Thieme-B. XXIII, S. 248.- Lindner war seinerzeit Kupferstecher und lernte unter Karl Mayer und J.L. Appold in Nürnberg, in den Jahren 1862 bis 1864 hielt er sich in der Schweiz auf.- An einem Bachlauf rasten einige Schafe und Kühe sowie ein Pferd, rechts der Hirte, dem Betrachter den Rücken zugewandt und einen Krug in der Hand haltend. Am rechten Horizont ziehen dunkle Wolken auf.- Verso alter Aufkleber handschriftlich mit Künstlernamen und dessen (falschen) Lebensdaten bezeichnet.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Abb.**
- 478 Loewenich, (Lina von?)**. Dackel mit Jagdbeute. Öl auf Holz. (Um 1880?). Unten links signiert ‚Loewenich‘. 23 x 35 cm. Im breiten schwarzen Holzrahmen. **500,-**
Zwei Dackel mit bei der Jagd erlegtem Federwild.- Am oberen und unteren Bildrand leichte Schabstellen (durch die Rahmung).- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.
- 479 Mechle-Grosmann, Hedwig** (Görlitz 1857 - 1928 Ödenburg). Porträt einer jungen Frau. Öl auf Holz. 1897. Oben rechts signiert und datiert. 37 x 30 cm. Im vergoldeten Stuckrahmen. **700,-**
Mit 17 Jahren studierte Mechle-Grosmann an der Akademie der Künste in Berlin bei C. Gussow. Nach einer Zeit in Paris und Breslau zog es sie zurück nach Berlin, wo sie ihren späteren Mann, den Gutsbesitzer Josef Mechle kennenlernte. Ihm folgte sie nach Ödenburg. Ihr Werk besteht hauptsächlich aus Genremalerei sowie zwei Bilderbüchern mit

eigenen Zeichnungen und Texten für Kinder.- Porträt einer dunkelhaarigen jungen Frau mit braunen Augen, Kopftuch und kleinem Blumengebinde am Dekolleté.- Verso Reste eines alten Aufklebers in ungarischer Sprache und dort handschriftlich bezeichnet ‚Hedwig Mechle‘ sowie unleserlicher (Galerie-?)Stempel.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.

- 480 Melbye, Vilhelm** (Helsingor 1824 - 1882 Roskilde). Hekla. Lavierte Bleistift- und Federzeichnung auf Papier von 1847. Unten rechts signiert, oben rechts datiert, Hekla d. 1 Aug 47'. 14 x 22 cm. Gerahmt. **200,-**

Studie des im Süden Islands gelegenen Vulkans Hekla.

- 481 Metzener, Alfred** (Niendorf 1833 - 1905 Zweisimmen). Bei Arco (Süd-Tyrol). Öl auf Malkarton. (Um 1880). Unten links signiert. 15 x 25,5 cm. Unter Glas gerahmt. **400,-**

Thieme/Becker XXIV, 446.- Metzener, an der Berliner und Münchner Akademie sowie von Richard Zimmermann ausgebildet, war ab 1867 in Düsseldorf ansässig. Landschaften aus Oberbayern, Österreich und der Schweiz waren sein Hauptthema.- Blick auf Berglandschaft mit zwei mehrgeschossigen Häusern zwischen Bäumen und Buschwerk vor Gebirgssilhouette.- Verso von alter Hand kalligraphisch betitelt.

- 482 Morgenstern, Johann Friedrich (?)** (Frankfurt 1777 - 1844). Brücke am Fluss. Öl auf Leinwand. (Um 1825). 55 x 63 cm. Im Goldrahmen. **400,-**

Dunkle Berglandschaft mit belaubten Bäumen und Fluss mit darüber führender Hängebrücke, wenige Staffagefiguren, der Himmel mit großen Wolken.- Unten rechts wohl eine kleine restaurierte Fehlstelle.- Dabei: Kaufbeleg mit Zuschreibung zum Künstler vom Frankfurter Antiquitäten-Händler Alfred Andreae von 1974.

- 483 Mühlig, Bernhard** (Eibenstock 1829 - 1910 Dresden). Herbst in der Sächsischen Schweiz. Öl auf Leinwand. Um 1885. Unten links signiert. 16,5 x 25,5 cm. In Goldleiste mit Messingschildchen gerahmt. **600,-**

Thieme-B., XXV, S. 214.- Bernhard Mühlig, Bruder von Meno Mühlig, studierte an der Dresdner Akademie, die Brüder gehörten zum Dresdner Kreis der Spätromantiker.- Blick aus herbstlich lichthem Bergwald auf eine Lichtung mit äsendem Reh, links die Sicht auf tiefere Ebene im trübem Wetter.- Verso auf dem Rahmen mit Bleistift betitelt ‚Herbst‘ und ‚Sächsische Schweiz‘ sowie mit handschriftlich beschriebenem Aufkleber ‚Dr. von Fürstenberg‘.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.

- 484 Neuerburg, Gerhard** (Trier 1872 - 1946 Düsseldorf). Porträt Otto Pratje. Öl auf Leinwand von 1917. Unten links signiert und datiert. 66 x 53 cm. Gerahmt. **400,-**

Neuerburg studierte Landschafts- und Porträtmalerei an der Düsseldorfer Kunstakademie. Während des Ersten Weltkriegs schuf er in seinem Wilhelmshavener Atelier zahlreiche Porträts aus Admiralität, Marineleitung etc.- Der Geologe und Ozeanograph Otto Pratje (Bremen 1890 - 1952 Hamburg) war Regierungsrat am Deutschen Hydrographischen Institut und Professor an der Universität Hamburg. Das Porträt zeigt ihn in Uniform der Kriegsmarine.- Beiliegend 1 Original-Fotografie des Forschungsschiffes ‚Meteor‘, auf dem Pratje von 1925-27 an der Deutschen Atlantischen Expedition teilnahm, verso mit Widmung und Signaturen der Teilnehmer, datiert ‚Bahia d. 9. Okt. 1926‘ (‚Ihrem lieben Dr. Pratje zur freundlichen Erinnerung an die gemeinsamen Irrfahrten auf dem Südatlantischen ... die Deutsch-Atlantischen ...‘).- **Siehe Abb.**

- 485 Noorde, Cornelis van** (Haarlem 1731 - 1795 Amsterdam). Buiten Haarlem, by de Hofstede Elswout. Aquarellierte Federzeichnung. Um 1765. Unten rechts monogrammiert ,CVN': 27 x 35,5 cm. Gerahmt. **400,-**

Drei Reiter zu Pferd mit Hunden auf einer Allee, links eine kleine Brücke zum Landgut Elswout, rechts eine Viehweide.- Nach einem Ölgemälde von Jan Vincentz van der Vinne (1663 - 1721).- Verso von alter Hand betitelt und bezeichnet ,Jan van der Vinne Pinxit Cornl. van Noorde del.'- Fachmännisch restaurierte Fehlstellen im Himmel links und darunter in Baumkrone, knapp beschnitten, etwas gebräunt.- Auf dem Hinterdeckel innen bezeichnet ,Restauriert 30.08.2001' sowie Name, Adresse und Signatur des Restaurators.



484

- 486 Noorde, Cornelis van.** Buiten Haarlem, omtrent (?) Bloemendaal. Aquarellierte Federzeichnung. Um 1765. Unten links monogrammiert ,CVN': 27,5 x 35,5 cm. Gerahmt. **400,-**
Viehtreiber mit Ochsen und Hund auf einem Weg neben einem Teich, im Hintergrund weitere Personen sowie ein Haus und hinter Bäumen eine Kirche.- Nach einem Werk von Jan Vincentz van der Vinne (1663 - 1721).- Verso von alter Hand betitelt und bezeichnet ,geschildered door Jan van der Vinne (soon van Vincent Laurens v.d. Vinne) geborente Haarlem 1663, discipel van (s.p.) Vader. Overl. (?) Maart (17)25 Cornl. van Noorde, del.'- Knapp beschnitten, etwas gebräunt.- Auf Hinterdeckel innen bezeichnet ,Restauriert 30.08.2001' sowie Name, Adresse und Signatur des Restaurators.- **Siehe Abb.**

- 487 Noorde, Cornelis van.** Winterfreuden in Haarlem (?). Aquarellierte Federzeichnung. Um 1765. Unten links monogrammiert ,CVN': 15 x 24 cm. Unter Passepartout gerahmt. **400,-**
Auf dem zugefrorenen Fluss inmitten der Stadt viele Schlittschuhläufer, links im Vordergrund ein Pferdeschlitten auf dem Eis, rechts am Ufer ein Gebäude mit geöffneten Stalltorren.- Knapp beschnitten.- **Siehe Farbtafel XIII.**

- 488 Ostade, Adriaen van** (Haarlem 1610 - 1685). Die Spinnerin. Radierung von 1652. In der Platte signiert und datiert. 13,8 x 17,3 cm. Gerahmt. **400,-**
Hollstein 31; Bartsch 31.- Zustandsdruck IV (rechts-links Stichelung in der Stallöffnung, endgültig vertikal).- Verso mit Dublettenstempel der Eremitage, Leningrad und Sammlerstempel ,F.A. Buck'.- Knapp beschnitten.- **Siehe Abb.**

- 489 Puhonny, Victor** (Prag 1838 - 1909 Baden-Baden). Der kleine Angler. Öl auf Leinwand von 1883. Unten links signiert u. datiert. 26 x 19,5 cm. Im zeitgenössischen Goldrahmen. **700,-**
Der Landschaftsmaler Victor Puhonny studierte in Baden-Baden bei Georg Saal und galt dort als Pionier einer neuen Malweise, der Freilichtmalerei, bei der im Gegensatz zur be-

kannten Ateliermalerei das Objekt in seinem natürlichen Licht und Umfeld abgebildet wurde.- Bachlauf in Schwarzwald-Landschaft, am linken Ufer ein großer Baum, rechts drei Kinder, von denen eines eine Angelrute ins Wasser hält. Im Mittelgrund ein Haus, im Hintergrund bergige Landschaft.- Rahmen verso mit Widmung von alter Hand (des Künstlers?) ,Für Hanns und Bertha ... Victor P.'- Dabei ein Kaufbeleg vom Auktionshaus Dorotheum von 1997 (dort bezeichnet als ‚Fischerkinder‘).- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.



486



488

- 490 (Reiter, Johann Baptist)** (Urfahr (Linz) 1813 - 1890 Wien). Knabenporträt. Öl auf Leinwand. (Um 1850). 73 x 59 cm. Im breiten Goldrahmen mit Messingschildchen. **3000,-**
Thieme-B. XXVII, S. 143.- Nach einer Lehrzeit in Linz in der Tischlerei seines Vaters, studierte Reiter an der Akademie der bildenden Künste in Wien und gewann 1836 den Lampi-Preis für Modellzeichnen. Nachdem er mit seinen Gemälden zunehmenden Erfolg hatte und gut verdiente, führte er in Wien ein großes Haus. Seine erste Ehefrau verließ ihn, Jahre später heiratete er Anna Josefa Theresia Brayer, deren Verschwendungssucht ihn zwang, immer mehr Aufträge anzunehmen und auch Kopien nach Alten Meistern anzufertigen. Zwischen 1850 und 1870 stellte er regelmäßig im Österreichischen Kunstverein aus.- Kniestück eine Jungen im weißen Hemd mit rötlichen Hosenträgern, die Hände auf dem linken Oberschenkel zusammengelegt.- Leinwand doubliert, wohl einige kleine Einrisse restauriert.- Teils stärker krakeliert.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Farbtafel IX.**
- 491 Richter, P.E.** Kartoffelschälerin. Öl auf Leinwand. 1887. Unten rechts signiert P.E. (oder P.L. ?) Richter und datiert,87'. 68 x 51 cm. Gerahmt. **400,-**
In einem Raum sitzende dunkelhaarige junge Frau, die Kartoffeln schält. Neben ihr ein Korb und Kartoffeln auf dem Boden, hinter ihr ein großer Schrank und ein geöffnetes Fenster, durch das grünes Laub zu sehen ist.- Verso auf Leinwand mit ,87' bezeichnet.
- 492 Robin, Louis** (Villefranche 1845 - Paris ?). Küchenmagd. Öl auf Holz. (Um 1875). Unten rechts signiert ,L. Robin'. 35 x 45 cm. Im goldfarbenen Barockrahmen mit Messingschildchen. **1400,-**
Vgl. Thieme-B. XXVIII, S. 436.- Küchenmagd mit weißer Haube, Bluse und Schürze am Tisch stehend und einen Kürbis schneidend; der Raum dunkel mit offener Feuerstelle, Koje sowie Schinken und Würsten an der Decke.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Farbtafel X.**
- 493 Robin, Louis.** Spinnerin. Öl auf Holz. (Um 1875). Unten rechts signiert ,L. Robin'. 35 x 45 cm. Im goldfarbenen Barockrahmen mit Messingschildchen. **1400,-**
Ins Licht gerückt mittig im Raum sitzende Spinnerin in grauem Kleid und Häubchen mit Spinnrocken unter den Arm geklemmt und Spindel in der Hand, hinter ihr ein gedeckter Tisch, im dunklen Raum eine offene Feuerstelle mit kleinem Feuer sowie ein Korb und Trockenblumen an der Decke.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.
- 494 Schliecker, August Eduard** (Hamburg 1833 - 1911 Lauenburg/Elbe). Aus Hildesheim. Öl auf Malkarton. Um 1870. Unten links signiert. 21,5 x 31,5 cm. Im vergoldeten Barockrahmen mit Messingschildchen. **3000,-**
August Schliecker arbeitete zunächst in Hamburg als Lithograph, studierte dann an der Kunstakademie Düsseldorf bei H.F. Gude und O. Achenbach sowie kurzzeitig an der Münchner Akademie. Er war überwiegend in Hamburg, später in Lauenburg tätig.- Im historischen Stadtkern eine Gasse mit Wasserlauf, an dem Wäscherinnen arbeiten.- Verso mit Bleistift handschriftlich betitelt.- Dabei ein Kaufbeleg vom Auktionshaus Hans Stahl von 1999.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Farbtafel XI.**



496



498

- 495 Schovelin, Axel Thorsen** (Kopenhagen 1827 - 1893 Frederiksberg). Høgel im Wald. (Forarsol pa skraent i skoven). Öl auf Leinwand. Um 1860. Unten rechts signiert. 28 x 36 cm. Gerahmt. **300,-**

Bewaldete Anhöhe bei Sonnenschein, links führt ein Weg vorbei.- Auf Keilrahmen verso Aufkleber vom dänischen Auktionshaus Hindemae (von 2003).

- 496 Schreuer, Wilhelm** (Wesel 1866 - 1933 Düsseldorf). Ratsherren. Öl auf Leinwand. Um 1900. Unten rechts monogrammiert. 123 x 94 cm. Gerahmt. **1500,-**

Thieme-B. XXX, 286.- Schreuer wurde mit 18 Jahren an der Kunstakademie Düsseldorf aufgenommen, war der Meisterschüler Peter Janssens. Später wurde er Mitglied des Künstlervereins Malkasten.- Zwölf Ratsherren in schwarzen Mänteln und weißen Halskrausen um einen großen Tisch versammelt, teils stehend, teils sitzend. Im Hintergrund hohe Fenster (des Düsseldorfer Rathauses?).- Fachmännisch restaurierter sternförmiger Riss am Fuß des vorderen Ratsherren.- **Siehe Abb.**

- 497 Schweningen, Carl d.Ä.** (Wien 1818 - 1887). Die nähende Schönheit. Öl auf Leinwand. Um 1850. Unten rechts signiert. 46 x 38 cm. Im braunen Holzrahmen. **6000,-**

Schweningen, Vater von Carl Schweningen d. J. und Rosa Schweningen, studierte an der Wiener Akademie der bildenden Künste. Seit 1842 zeigte er seine Werke in der Akademie am St. Annahof und zehn Jahre später nahm er regelmäßig an deren Monatsausstellungen des Wiener Kunstvereins teil. Für den Empfangssalon des k.k. Hofes am Wiener Nordbahnhof schuf er acht Fresken mit Darstellungen alpiner Landschaften. Neben großformatigen Ölgemälden von diesen Alpenlandschaften fertigte er auch Genre- und Aktbilder.- Auf der Terrassenbrüstung sitzendes näherndes Mädchen im weißen Kleid, vor ihr ein schlafender Hund und ein Stuhl mit Korb darauf, im Hintergrund hinter grünen Wiesen ein Dorf vor Gebirgssilhouette.- Am rechten und linken Bildrand (jeweils ca. 1 cm breit) dunkler Firnis (?).- Dabei: Expertise mit Stempel vom Antiquitäten-Geschäft Martha Srna-Modlitby aus Wien.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Farbtafel XI.**

498 Schweninger, Carl d.J. (Wien 1854 - 1912). Junge Liebe. Öl auf Leinwand. Um 1890. Unten links signiert. 100 x 45 cm. Im prachtvollen Goldrahmen mit Messingschildchen. **6000,-**

Carl Schweninger entstammte einer Wiener Künstlerfamilie, war der Sohn des Malers Carl Schweninger d. Ä. Zuerst lehrte ihn sein Vater, später studierte er bei Karl Mayer an der Allgemeinen Malerschule der Akademie der bildenden Künste Wien. Seine Motive waren hauptsächlich Rokoko-Genreszenen. Viele seiner Bilder wurden in Zeitschriften wie ‚Die Gartenlaube‘, ‚Ueber Land und Meer‘ und ‚Moderne Kunst‘ veröffentlicht.- Im Garten vor einer Steinmauer lehnt eine junge Schönheit im leichten weißen Kleid, eine Brust entblößt, einen Arm vor die Stirn haltend, der andere wird am Handgelenk von einem jungen Mann festgehalten, der hinter der Mauer steht und der jungen Frau zugeneigt ist.- Verso Reste eines alten Aufklebers der Galerie Commeter in Hamburg, dieser handschriftlich bezeichnet mit Künstlernamen und dessen Lebensdaten sowie betitelt ‚Junge Liebe‘.- Dabei ein Kaufbeleg vom Auktionshaus Schloss Ricklingen aus dem Jahr 1998.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Abb.**

499 Stuhlmüller, Karl (München 1859 - 1930). Kühe im Dachauer Moor. Öl auf Holz. Um 1890. Unten rechts signiert. 24 x 34 cm. Im vergoldeten Barockrahmen mit Messingschildchen. **1400,-**

Karl Stuhlmüller war Teil der Münchner Schule, Dachau war im ausgehenden 19. Jahrhundert ein wichtiger Künstlerort mit Künstlervillen und privaten Malschulen. Stuhlmüller kam wie Otto Strützel oder Hermann Stockmann und andere in der Hochzeit der Freilicht- und Genremalerei nach Dachau. Mit der Darstellung der pittoresken Idylle der Moorlandschaft und des Landlebens war Stuhlmüller schon zu dieser Zeit ein gefragter Maler.- Unter bewölktem Himmel einige Kühe in Weidelandschaft mit Wasserstelle, links ein Hirtenmädchen sitzend.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Abb.**



- 500 Szankowski, Boleslaw von** (Warschau 1873 - 1953 Tegernsee). Kinderbildnis der Tochter des Künstlers. Öl auf Leinwand, um 1910. Unten rechts signiert. 61 x 51 cm. **800,-**

Der Bildnismaler Boleslaw von Szankowski studierte in Krakau, München und Paris. Ab 1906 war er in München tätig, u.a. beteiligte er sich an zahlreichen Jahresausstellungen des Münchner Glaspalastes.- Porträt als Halbfigur, der Körper nach rechts gewandt, das Gesicht en face. Reizendes Bildnis der Tochter Adrienne mit blondgelockten Haaren im ärmellosen weißen Kleid. Szankowski schuf auch eine Variante im weißen kurzärmeligen Kleid.- **Siehe Farbtafel XIV.**

- 501 Szankowski, Boleslaw von.** Mädchenbildnis. Um 1910. Unten links signiert. 57 x 47,5 cm. **800,-**

Halbfigurporträt en face. Kinderbildnis eines dunkelhaarigen Mädchens - in Anlehnung an die Antike - im weißen ärmellosen Gewand, im Schoß dunkle Weintrauben.- **Siehe Abb.**



501

- 502 Tamm, Franz Werner von (Umkreis).** Blumenstück. Öl auf Leinwand. Anfang 18. Jahrhundert. 75 x 60 cm. Im Goldrahmen mit floralem Schnitzwerk und Messingschildchen. **1400,-**

In Landschaft inszeniertes Blumenstillleben mit Tulpen, Dahlien und weiteren sommerlichen Blüten.- Dabei eine Fotografie des Gemäldes, diese verso mit handschriftlicher Expertise aus dem Jahr 1964 von H. Hubert (Chef-Experte der Kunstabteilung des Dorotheums in Wien), welche das Bild als ‚Arbeit eines deutschen Malers des 18. Jh. aus dem Kreis des Werner Tamm‘ einordnet.- Mittig im Bild wenige schwache weiße Rückstände von Fasern, verso kleiner (Zoll-)Stempel. Goldrahmen mit kleinem Abplatzer an oberer linker Ecke.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.

- 503 Thomassin, Désiré** (Wien 1858 - 1933 München). Auf der Dorfstraße. Öl auf Holz. Um 1900. Unten links signiert. 13 x 17,5 cm. Im breiten Holzrahmen. **1400,-**

Thomassin bezeichnete sich in erster Linie als Komponist, er studierte seit 1877 an der Königlichen Musikschule München. Nach seinem Abschluss war er in verschiedenen Anstellungen als Musiklehrer tätig, verdiente damit jedoch zu wenig Geld. So verlegte er sich auf die Malerei, mit der seine wirtschaftliche Lage auch nicht viel besser wurde. Daher begann er für den Münchener Kunsthändler Jakob Anger zu arbeiten, der ihm regelmäßig für einen Hungerlohn Bilder abnahm. Der Schwerpunkt von Thomassin's Schaffen waren bäuerliche Genreszenen und Küstenlandschaften.- Verso schwacher Stempel und alter Aufkleber der Galerie Hermes (Frankfurt und Wiesbaden) sowie Auktions-Inventarzettel vom Auktionshaus Dorotheum.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.



504

- 504 Thomassin, Désiré.** Rast vor dem Wirtshaus. Öl auf Holz. Um 1890. Unten links signiert und bezeichnet ‚München‘. 17 x 25,5 cm. Im goldenen Barockrahmen mit Messingschildchen. **1500,-**

Blick auf das rege Treiben eines am Fuße der Alpen gelegenen Örtchens, vor dem Wirtshaus werden Pferde getränkt, am Brunnen wird Wäsche gewaschen, Personen befinden sich im Gespräch etc.- Verso schwacher Stempel von der Kunsthandlung ‚J.P. Schneider jr. / Goetheplate 9/ Frankfurt am Main‘ und vom Hamburger Gemälderestaurator ‚H. Wiesen‘.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Abb.**

- 505 Thomassin, Désiré.** Rast vor dem Wirtshaus. Öl auf Holz. Unten rechts signiert und bezeichnet ‚München‘. 13 x 16,5 cm. Im breiten Holzrahmen. **1500,-**

Blick in die Dorfstraße eines bayerischen Dorfes unter bewölktem Himmel. Rechts vor dem Wirtshaus Pferde an der Heuraupe und Menschen bei der Rast und im Gespräch, auf der Straße ebenfalls eine Begegnung sowie Enten und Hühner.- Verso mit altem Stempel ‚Galerie Herman (?), Frankfurt a.M.‘.- Dabei ein Inventarzettel des Auktionshauses Dorotheum von 2005.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.

- 506 Thörrestrup, Christian** (1823 - 1892). Kimmerslev Kirke b. Sjaelland. Öl auf Leinwand von 1868. Unten rechts signiert und datiert, verso alt handschriftlich (auf der Leinwand) bezeichnet. 40,5 x 51 cm. Schön gerahmt. **400,-**

Eine junge Frau in ländlicher Tracht und ein im Gras liegender junger Mann mit 2 Rindern am Ufer des Kimmerslev Sees, linker Hand die Kirche.- 1 restaurierter Einriss (ca. 4 cm).- Alter Aufkleber des Kunsthandels Georg Kleis verso auf Rahmen.

- 507 Tiratelli, Aurelio** (Rom 1842 - 1900). Jagdbeute. Öl auf Leinwand. 1871. Unten links signiert und datiert. 63 x 80 cm. Im Goldrahmen. **3000,-**
Thieme-B. XXXIII, S. 202.- Mit 14 Jahren wurde Tiratelli Schüler an der Accademia di San Luca in Rom. Erst war er Schüler der Bildhauer S. Tadolini und P. Tenerani. Später wechselte er von der Bildhauerei zur Malerei und wurde Schüler bei A. Capalti, T. Minardi und F. Podesti an derselben Akademie. Über die Genre- und Tiermalerei fand Tiratelli dann ab 1875 zur Landschaftsmalerei. Die Themen für sein gesamtes künstlerisches Werk fand er in Rom und dessen Umgebung.- Stilleben in Landschaft mit Geflügel-Jagdbeute vor einem Beutel.- Gerahmt von der Kieler Firma Comberg.- Leinwand doubliert, Goldrahmen mit wenigen kleinen Abplatzern.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.- **Siehe Farbtafel VIII.**
- 508 Velde d.J., Willem van de** (Leiden 1633 - 1707 Greenwich). Le calme. Radierung nach W.v.d. Velde, um 1700. 10,5 x 15,5 cm. Gerahmt. **250,-**
Willem van de Velde der Jüngere war zunächst in seinem Heimatland als Schiffszeichner erfolgreich, 1672 zog die Familie nach England, wo Willem als Hofmaler Marinestücke fertigte.- Im Vordergrund im Uferbereich zwei holländische Fischerboote, beobachtet von einer am linken Bildrand im Wasser stehenden Person, im Hintergrund ein Dreimaster unter wolkgem Himmel.- Auf Karton montiert, vermutlich (mit Bildverlust) beschnitten.
- 509 Watteau, Jean-Antoine (?)** (Frankreich 1684 - 1721). Die Anbetung der Könige (bzw.,The Adoration of the Magi'). Bleistift- und Rötelzeichnung auf Büttenpapier. Um 1720 (?). 22 x 33 cm. **400,-**
Laut Vorbesitzer 1968 in der Shickman Gallery in New York gekauft. Beiliegt eine Kurzexperte von Kitty Gottardo (Auktionshaus Christies, London), der die Urheberschaft Watteaus stark anzweifelt. Denkbar wäre auch (laut handschriftlichen Aufzeichnungen des Vorbesitzers) eine Urheberschaft von Giovanni Maria Morandi.
- 510 Wentscher, Julius** (Graudenz 1842 - 1918 Berlin). Sämlländischer Strand. Öl auf Leinwand, um 1880. Signiert. 57 x 86 cm. Gerahmt. **800,-**
Einige Strandkiefern und Birken im Abendlicht, dahinter der Strand und das Meer.- Verso auf der Leinwand alt handschriftlich betitelt, Keilrahmen mit Nummern-Aufkleber ,459' und ,München'.- Etwas krakeliert.- **Siehe Farbtafel VIII.**

Moderne Kunst

- 511 Anonym.-** Ohne Titel. Farbserigraphie, um 1973. 60 x 60 cm. **100,-**
Jeweils zur Hälfte hellblaue und grüne Punkte auf hellrotem Untergrund.- Verso handschriftlich nummeriert 99/100, datiert 1973 und signiert (?) ,Janne Cior'.- Verso etwas stockfleckig.
- 512 Afre, Hans (?)**. Sitzende Bulldogge. Bronzeskulptur des 20. Jahrhunderts. Auf Marmorsokkel. Höhe 7 cm (Sockel 9 x 8 x 2 cm). **200,-**
Auf dem Sockel verso auf Papierschild handschriftlich zugeschrieben und nummeriert ,220/94'.

- 513 Afre, Hans (?).** Sitzender Affe. Bronzeskulptur des 20. Jahrhunderts. Auf quadratischem Marmorsockel. Höhe 9 cm (Sockel 7,5 x 7,5 x 2 cm). **200,-**
Hockender Schimpanse mit auf den Fäusten aufgestütztem Kopf.
- 514 Alt, Otmar** (Wernigerode 1940, lebt in Hamm-Norddinker). Fabelwesen. Farbserigraphie von 1972. Signiert u. datiert. 53,5 x 49 cm; Blattgröße 75 x 62 cm. **100,-**
Nr. 169/200 Exemplaren.- Schwarzes Fabelwesen vor farbiger Komposition.- Weiße Außenränder leicht stockfleckig.
- 515 Antes, Horst** (Heppenheim 1936). Figur mit Palme. Farblithographie. 1966. Signiert und nummeriert. 50 x 46 cm; Blattgr. 70 x 49 cm. Gerahmt. **400,-**
Lutze 486.- Kopffüßler am Strand, hinter ihm links eine Palme. Unten links im Stein spiegelverkehrt bezeichnet ‚K.V.Köln‘.
- 516 Antes, Horst.** Berlin Album I. Farblithographie, um 1980. Unten rechts signiert, links nummeriert 107/150. 50 x 65 cm Gerahmt. **250,-**
Horst Antes studierte bei HAP Grieshaber an der Akademie der Bildenden Künste in Karlsruhe Malerei. Dort hat er seit 1967 eine Professur für Malerei sowie eine Gastprofessur an der Universität der Künste in Berlin.- Hellgrauer ‚Kopffüßler‘ auf dunklem Hintergrund.
- 517 Antes, Horst.** Berlin Album III. Farblithographie um 1980. Unten rechts signiert, links nummeriert 117/150. 50 x 65 cm. Gerahmt. **250,-**
Rötliches Wesen auf einem dunklen Hintergrund.
- 518 Balla, Béla (?)** (Arad 1882 - 1965 Baia Mare). Picknick. Öl auf Holz, um 1920. Unten rechts signiert ‚Balla B‘. 30 x 38 cm. Gerahmt (Rahmen stark bestoßen). **300,-**
Lebhafte Picknickszene unter Bäumen in kräftigen Farben, im Hintergrund ein Dorf.- Die Signatur ist für den ungarischen Maler Béla Balla untypisch, daher vielleicht als Bezeichnung (nach Balla) zu verstehen.- Verso mit Aufkleber des Kopenhagener Auktionshauses Bruun Rasmussen.
- 519 Beuys, Joseph** (Krefeld 1921 - 1986 Düsseldorf). Ob Werbung Kunst ist, hängt davon ab wofür sie wirbt. Postkarte. 1983. Signiert. 10,5 x 14,5 cm. Gerahmt. **250,-**
Offsetdruck des Schriftzuges von Joseph Beuys, oberhalb mit Bleistift signiert. Verso Transkription sowie ‚mitgeteilt von Jonas Hafner, Augsburg, 1983‘.
- 520 Braques, Georges** (Argenteuil 1882 - 1963 Paris). Marine. Farblithographie. Um 1950. Unten rechts im Stein signiert. 27 x 35 cm. Gerahmt. **200,-**
Maeght 1013.- Kleine Boote auf dem Strand liegend.
- 521 Butterworth, Elizabeth** (Rochdale, Lancashire 1949, lebt und arbeitet in Sussex). Caspar. Kolorierte Radierung von 1978. Signiert und nummeriert ‚165/250‘. 16,5 x 16 cm. **100,-**
Die insbesondere für ihre Darstellung von Papageien berühmte britische Künstlerin Elizabeth Butterworth studierte u.a. am Londoner Royal College of Art.- Porträt eines Papageien in leuchtendem Rot.- Neujahrskarte der Fischer Fine Art Gallery für den Direktor der Bremer Kunsthalle Dr. Günter Busch (1917-2009).

- 522 Christo** (Gabrowo/Bulgarien 1935). *Wrapped Cans and a Bottle (Group of Ten and One Bottle)*. Farboffset von 1958. Signiert. 36,5 x 45 cm. **300,-**
Im März 1958 schuf Christo in Paris eine umfangreiche Reihe verhüllter und gefärbter Dosen, Flaschen und Kisten.
- 523 Danek, Viktor** (Kremsier 1902 - 1988 Prag). *Idylle bei Venedig (Idyla z Benatek)*. Öl auf Malkarton, um 1960. Unten links signiert u. betitelt. 26,5 x 32 cm. Gerahmt. **200,-**
Blick entlang eines Kanals gesäumt von Häusern zwischen denen mit Wäsche bestückte Leinen gespannt sind, mittig eine kleine Brücke.- Verso auf Rahmenrückseite montierte Kopie eines Mitgliedsnachweises in einer tschechoslowakischen Künstlergruppe, datiert Prag, 13.III.1948 sowie dessen Übersetzung und Lebensdaten des Künstlers.
- 524 Degenhardt, Gertrude** (New York 1940). *Porträt M.D.* Tuschkfederzeichnung auf Papier. 1974. Signiert und datiert. Verso handschriftlich betitelt. 50 x 35 cm. Gerahmt. **1000,-**
Gertrude Degenhardts Ehemann Martin in einem Sessel eine Zeitung lesend, neben ihm auf dem Fußboden eine Flasche und ein Weinglas sowie Notenblätter und Werke von Karl Marx, hinter ihm an der Wand das Porträt von Marx und das von Friedrich Engels.- **Siehe Farbtafel XIV.**
- 525 Degenhardt, Gertrude.** Zwei Aquarelle auf Papier. (Um 1975). Jeweils unten rechts signiert. Blattgrößen je ca. 38 x 28 cm. Jeweils gerahmt. **1000,-**
1. Musikantenpaar. 35 x 24 cm. **2.** Banjospieler. 23 x 22 cm.- **Siehe Farbtafel XIV.**
- 526 Degenhardt, Gertrude.** *Chez Charlie*. Lithographie, um 1975. Signiert, betitelt und bez. ‚e.a.‘ (= Epreuve d’artiste). Gerahmt. **100,-**
Künstlerdruck außerhalb der normalen Auflage.
- 527 Degenhardt, Gertrude.** *Der Stromer*. 7 Kaltnadel-Radierungen. Um 1975. Jeweils signiert u. nummeriert. Zwischen 7 x 20 cm und 28 x 19 cm; Blattgr. zwischen 20 x 32 und 49 x 39 cm. **400,-**
Aus der Serie ‚Der Stromer‘ von Liam O’Flaherty.- Enthält: LOF 12 ‚Claire‘, LOF 16 & 17 ‚Ein Topf voll Gold‘, LOF 19 ‚In der Post‘, LOF 23 ‚Guinness‘, LOF 27 ‚Der Zweikampf‘ und LOF 36 ‚Die alte Frau‘.- Jeweils eines von 17 bzw. 20 nummerierten Exemplaren.- **Dabei** zwei weitere signierte u. nummerierte Radierungen von Gertrude Degenhardt: ‚Annette‘ und ‚Beim Wein‘
- 528 Degenhardt, Gertrude.** *Konvolut 4 Farbradierungen*. Jeweils von 1978. Alle signiert, betitelt und nummeriert. Jeweils eines von 200 Exemplaren. Je 49 x 34 cm. Alle unter Passepartout schön gerahmt. **400,-**
1. One for the road. **2.** Nice day today. **3.** Could be worse. **4.** Could be worse.- Nummeriert ‚VII/XX‘ (wohl Vorzugsausgabe).
- 529 Degenhardt, Gertrude.** *Remis*. Lithographie, um 1975. Signiert, betitelt und bez. ‚e.a.‘ (= Epreuve d’artiste). 35 x 50 cm, Blattgr. 50 x 65 cm. **100,-**
Künstlerdruck außerhalb der normalen Auflage.- Zwei trinkende Schachgesellen, statt Schachfiguren stehen jede Menge Gläser und Flaschen auf dem Schachbrett.

- 530 Degenhardt, Gertrude.** Und sollten denn auch feiern wohl vor der Feierzeit. Farblithographie, um 1975. Signiert, betitelt und nummeriert. Gerahmt. **100,-**
Eines von 200 nummerierten Exemplaren.
- 531 Degenhardt, Gertrude.** Von Tanten die Trinken und Tanzen. 7 Aquatinta-Radierungen. Mainz, Edition GD, um 1975. Jeweils signiert u. nummeriert. Alle ca. 15 x 14,5 cm; Blattgr. 39 x 26 cm. Lose in schwarzer OPP-Flügelmappe mit Deckeltitel (leicht bestoßen). **400,-**
Eines von 40 nummerierten Exemplaren.
- 532 Denning, Ken.** (Sonderburg 1957). 3 Acrylbilder auf Leinwand. 2004. Verso jeweils signiert und datiert, '04'. Je 21 x 24 cm. **300,-**
3 abstrakte Acrylbilder vorrangig in Weiß- und Beigetönen mit Akzenten in Apricot und Schwarz.
- 533 Dexel, Walter.** (1890-1973). Quadrat. Acryl auf stärkerem Papier. 1970. Nummeriert. 34 x 34 cm; Blattgr. 66,5 x 53 cm. **100,-**
Eines von 200 nummerierten Exemplaren.- Grafisches Quadrat in Schwarz, Pink, Hellblau und Silber.- Verso Stempel ‚Jahresgabe 1970 Kunstverein in Hamburg‘.
- 534 Eliasson, Olafur** (Kopenhagen 1967). Your Lighthouse. Arbeiten mit Licht 1991-2004. Farb. Ausstellungsplakat, Kunstmuseum Wolfsburg, 2004. Signiert. 84 x 59 cm. **400,-**
- 535 Fahl, Menno** (Hannover 1967). Kopf V. Aquarell und Acryl, Collage auf Papier von 2004. Unten rechts signiert und datiert, unten links nummeriert ‚8/14‘. 72 x 50 cm. Gerahmt. **150,-**
Schulz 19.- Menno Fahl studierte an der Kieler Muthesius Kunsthochschule bei Peter Nagel, erhielt dort auch von 1997-2005 einen Lehrauftrag und ist als freischaffender Künstler tätig.- Stilisierter, schwarz umrissener Kopf vor buntem Hintergrund mit Zeitungscollage.
- 536 Friedlaender, Johnny** (Pless 1912 - 1992 Paris). Prières de l'Aube V. Farbradierung. 1986. Signiert und nummeriert. 33 x 29 cm. Gerahmt. **200,-**
Eines von 95 Exemplaren.- Friedlaender, ein Wegbereiter der modernen Farbradierung, studierte bei Otto Mueller und Carlo Mense.
- 537 Friedlaender, Johnny.** Prières l'Aube I. Farbradierung. 1986. Signiert und nummeriert. 33 x 29 cm. Gerahmt. **200,-**
Eines von 95 Exemplaren.
- 538 Fussmann, Klaus** (Velbert 1938). Dem Arno Schmidt entspringt die Muse. Linolschnitt von 1991. Unten rechts signiert und datiert, nummeriert. 42 x 59 cm. **400,-**
WVZ 235.- Eines von 80 Exemplaren.- **Siehe Abb.**
- 539 Fussmann, Klaus.** Tulpe und Vergissmeinicht. Farbaquatintaradierung. (Um 1990). Signiert und nummeriert. 6 x 12 cm. Gerahmt. **100,-**
Links eine rote Tulpe und rechts die blauen Vergissmeinicht.- Glas des Rahmens unten rechts mit Eckabplatzer.

- 540 Fussmann, Klaus.** Echinacea und Phlox. Farbradierung von 1990. Unten rechts signiert und datiert, nummeriert. 24,5 x 31,5 cm. **200,-**
WVZ 189.- Eines von 50 Exemplaren.
- 541 Fussmann, Klaus.** Gammellück. Farblinolschnitt auf blauem Karton von 1991. Signiert und nummeriert. 42 x 59,5 cm. Gerahmt. **300,-**
Peerlings 222.- Leicht stockfleckig.
- 542 Fussmann, Klaus.** Landschaft bei Pommerby. Linolschnitt von 1991. Unten rechts signiert und datiert, nummeriert. 21 x 30 cm. **200,-**
WVZ 241.- Eines von 150 Exemplaren.
- 543 Fussmann, Klaus.** Schrank. Radierung von 1973. Unten rechts signiert und datiert, nummeriert. 18,5 x 20 cm; Blattgr. 52,5 x 53,5. **200,-**
WVZ 29.- Eines von 50 Exemplaren.- Breiter weißer Rand vereinzelt leicht angestaubt.
- 544 Gicot, F. (?)** Pferde und Reiter. Farbige Lithographie, um 1980. Signiert und nummeriert ,74/250'. 47 x 60,5 cm. Gerahmt. **200,-**
In grün gehaltene Landschaft, im Mittelgrund Reiter, im Vordergrund elegant gekleidetes Publikum, rechts eine Tribüne.
- 545 Gleichmann, Otto** (Mainz 1887 - 1963 Hannover). Frauenbildnis. Pastellkreide auf Papier von 1932. Unten rechts signiert, datiert u. nummeriert ,No. 477'. 42 x 32,5 cm. Gerahmt. **800,-**
Otto Gleichmann studierte an den Kunstakademien in Düsseldorf, Breslau und Weimar und zählt zu den wichtigsten Vertretern des deutschen Expressionismus. 1918 schloss er sich gemeinsam mit seiner Frau, der Malerin Lotte Giese, der Künstlergruppe ‚Hannoversche Sezession‘ an und pflegte enge Kontakte zu Arp, Jawlensky, Schwitters, El Lissitzky u.a. Die Nationalsozialisten konfiszierten seine Werke und zeigten sie auf der Ausstellung ‚Entartete Kunst‘, viele seiner Arbeiten wurden zerstört. Nach dem Krieg erhielt sein Werk internationale Anerkennung.- Schulterstück einer Frau mit längeren blonden Haaren, der Blick leicht nach unten geneigt, auf dem Kopf eine dunkle Haube mit einem sehr transparenten Halbschleier.- Montierungslöchlein in den Außenecken.- **Siehe Farbtafel XIV.**
- 546 Gleichmann, Otto.** Frauenkopf. Bleistift auf Papier von 1932. Unten rechts signiert u. datiert, unten links nummeriert, No. 457', verso bezeichnet u. datiert. 29 x 21 cm. **200,-**
Schulterstück im Dreiviertelprofil, Porträtstudie einer Frau mit leicht gesenktem Blick, kurzem Schleier und etwas Kopfputz.- Wohl Vorstudie zu einer Pastellkreidezeichnung.- Leicht fleckig.
- 547 Gleichmann, Otto.** Mädchen. Bleistift auf Papier von 1945. Unten links signiert, datiert u. bezeichnet, unten rechts nummeriert, No. 747'. 36 x 24 cm. **200,-**
Porträtstudie eines Mädchens im Kleid mit gerüschten kurzen Ärmeln, der Kopf nach rechts geneigt, der Blick leicht nach unten gerichtet, umgeben von hohen Pflanzen.- Je 2 Montierungslöchlein in den Außenecken.



538

- 548 Grass, Günter** (Danzig 1927 - 2015 Lübeck). Butt über Land. Radierung von 1978. Signiert, datiert und bezeichnet, e.a.: 25 x 36,5 cm. Gerahmt. **200,-**
Großer Plattfisch schwebt über Feldlandschaft.
- 549 Grass, Günter.** Der Butt. Radierung von 1975. Signiert, datiert und bezeichnet, e.a.: 44,5 x 33 cm. Gerahmt. **250,-**
Radierung zu Grass' groß angelegtem Roman zur Menschheitsgeschichte von 1977.
- 550 Grass, Günter.** Ein weites Feld. Kreidelithographie von 1995. Signiert, datiert und nummeriert, VI/XX: 43 x 30 cm. Gerahmt. **250,-**
Lithographie aus dem Kontext des Wenderomans ‚Ein weites Feld‘, der 1995 erschien.
- 551 Gurskov, Flemming** (Kopenhagen 1930). Collage auf Holz. 1984. Unten rechts monogrammiert und datiert, verso zusätzlich signiert und datiert. 25,5 x 20 cm. Gerahmt. **120,-**
Abstrakte Collage auf hellem Hintergrund in Schwarz, Braun, dunklem Magenta und Metallic-Farben, angedeutet ist eine sitzende Person mit übergroßem Kopf im Profil.
- 552 Hamilton, Richard** (London 1922 - 2011). Kunsthalle Bielefeld (The Passage Of The Angel To The Virgin (Detail), 2007). Farb. Ausstellungsplakat von 2008. Signiert. 84 x 59 cm. **400,-**
- 553 Hansen, Osmund** (1908 - 1998). 85. 4 Farblithographien auf Velin D'Arches, Edition Copenhagen, 1993. Jeweils signiert, nummeriert u. gestempelt (Edition ?). Je 41 x 32 cm. Mit je 1 Blatt Titel u. Vorwort von Björn Engholm in OLwd.-Flügelmappe (diese stärker fleckig). **200,-**
Eines von 150 nummerierten Exemplaren.- ‚Hansen ist als konstruktiver Abstrakter ein gefühlvoller, kräftiger, sinnenfroher Maler, der formgewaltig aufregende Farblöcke produziert‘ (Vorwort von Björn Engholm).- Anlässlich Osmund Hansens 85. Geburtstag herausgegebenes Mappenwerk.- 2 Blatt mit Wasserzeichen ‚Arches France‘.

- 554 Hausner, Rudolf** (Wien 1914 - 1995 Mödling/Niederösterreich). Evas schönstes Kleid. Farbserigraphie von 1972. Signiert und nummeriert ,195/1000'. 84 x 51,5 cm. Gerahmt. **200,-**
Hausner studierte an der Wiener Akademie der bildenden Künste bei Carl Fahringer und Karl Sterrer und gehört zu der Wiener Schule des Phantastischen Realismus.- Frauenakt vor rotem Hintergrund, davor Rückenakt.
- 555 Heiseke, Osterhold** (Rehburg 1950, lebt in Hamburg). Junge Frau. Radierung, um 1990. Signiert. 24,5 x 22,5 cm. **50,-**
Darstellung einer in einem Sessel sitzenden jungen Frau.
- 556 Hockney, David** (Bradford 1937). A Bounce For Bradford. Farblithographie von 1987 auf Zeitungspapier. Im Stein signiert. 37,5 x 55,5 cm. Gerahmt. **100,-**
Unterhalb typografisch betitelt, datiert und bezeichnet ,A David Hockney Original'.- Springender Ball, grafisch dargestellt.
- 557 Hòdi, Gèza** (Szeged 1881 - 1942). Puten bei der Fütterung. Öl auf Leinwand von 1914. Unten rechts signiert und datiert. 46 x 58,5 cm. Gerahmt. **500,-**
Gèza Hòdi studierte an der Kunsthochschule in Budapest bei Ede Balló und lebte überwiegend in Szeged und Kiskunhalas. Seine Werke wurden in der Budapester Kunsthalle und im National-Salon ausgestellt, 1912 hatte er eine Ausstellung in Paris.- Sommerliche Szene mit zahlreichen Puten die von einer jungen Frau in ländlicher Tracht gefüttert werden, rechts im Bild ein kleines Mädchen mit einer alten Frau.
- 558 Hrdlicka, Alfred** (Wien 1929 - 2009). Studienblatt. Lithographie von 1985. Signiert. 31 x 26,5 cm. **100,-**
Lewin 957.- Blindstempel der Griffelkunst unten links.- Geringfügig knitterfältig im unteren weißen Außenrand.
- 559 Hundertwasser, Friedensreich** (Wien 1928 - 2000 Neuseeland). Good morning city - bleeding town. Farbsiebdruck von 1969. Unterhalb der Darstellung signiert 'Friedensreich 7. Februar 1970 auf Regentag'. 84 x 55,5 cm. **400,-**
Koschatzky 41.- Nr. 1827/10000 Exemplaren. Serie J.- Weiße Ränder stockfleckig.
- 560 Janosch (d.i. Horst Eckert)** (Hindenburg O.S./Polen 1931). Nacktes Paar am Strand. Farbradierung. Um 1990. Signiert und nummeriert. 24 x 33,5 cm. Gerahmt. **100,-**
Eines von 100 Exemplaren.- Nacktes Pärchen liegt hinter einer Düne am Strand, auf der Düne eine weitere nackte Frau, im Hintergrund das Meer mit einem Segelschiff, darauf ein bärtiger Mann mit Weinflasche und Glas.
- 561 Janssen, Horst** (Hamburg 1929 - 1995). Die Novizin. Farbradierung. 1992. Signiert, datiert und nummeriert. 49,5 x 20,5 cm. Gerahmt. **600,-**
Spielmann 27.- Eines von 100 Exemplaren.- **Siehe Farbtafel XIII.**

- 562 Janssen, Horst.** Mouton Rothschild. 23.7.80. Radierung auf Bütten von 1980. Signiert, datiert u. nummeriert. 43,5 x 32 cm. **400,-**
In Rot-Braun gedruckt, mit leichtem Plattenton.- Durch ehemals falsche Lagerung wenige waagerechte Knickspuren.
- 563 Janssen, Horst.** Mouton Rothschild. Radierung auf Bütten von 1980. Signiert, datiert u. nummeriert. 43 x 32 cm. **400,-**
Durch ehemals falsche Lagerung einige leichte waagerechte Knickspuren.
- 564 Janssen, Horst.** 2 (schwarz-weiße) Radierungen von 1970. Signiert und nummeriert, in der Platte datiert. Je 19 x 26,5 cm. **200,-**
Frielinghaus (1970) 13 und 14.- Jeweils eines von 100 Exemplaren und als Beilagen zu: Horst Janssen: ‚Zeichnungen. Berlin, 1970.- **1.** Vergnüglich spielendes Paar. **2.** Kabinettstück.
- 565 Janssen, Horst.** 2 Kolas. Radierung. 1994. Signiert, datiert und nummeriert, in der Platte zusätzlich betitelt, signiert und datiert. 21 x 30 cm. Gerahmt. **200,-**
Eines von 100 Exemplaren.
- 566 Janssen, Horst.** 3 Radierungen aus Vorzugsausgaben. Von 1982, 1987 und 1988. Jeweils signiert und datiert. **200,-**
1. Tannenzapfen.- Eines von 100 Exemplaren. In der Platte bezeichnet ‚zum Fotobuch‘ und ‚na?-Adam Janssen‘. **2.** Svanshall verkehrt.- Eines von 100 Exemplaren. In der Platte betitelt. **3.** 5 Tage, 5 Nächte.- Als Vorzugsausgabe zu ‚Svanshall verkehrt‘. In der Platte zusätzlich signiert, datiert und betitelt.
- 567 Janssen, Horst.** An Roswitha. Radierung von 1972. Signiert, datiert und nummeriert, in der Platte betitelt und datiert. 14,5 x 10,5 cm. Unter großem Passepartout (51,5 x 40,5 cm) gerahmt. **200,-**
Eines von 60 Exemplaren.- Selbstporträt.
- 568 Janssen, Horst.** Die Liegende. Radierung von 1992. Signiert, datiert und nummeriert, in der Platte zusätzlich signiert und datiert, 15 10 92'. 30 x 21 cm. Gerahmt. **200,-**
Eines von 100 Exemplaren.- Als Vorzugsausgabe zu ‚Eros, Tod und Maske‘.
- 569 Janssen, Horst.** Die Sau soll leben. Farbradierung von 1992. Signiert, datiert und nummeriert, in der Platte zusätzlich signiert, bezeichnet und datiert. 24 x 18 cm. Gerahmt. **200,-**
Eines von 100 Exemplaren.
- 570 Janssen, Horst.** Drollerei. oh Kerstin, du Jüngste. Strichätzung. 1992. Signiert, datiert und nummeriert, in der Platte zusätzlich signiert, betitelt. 29,5 x 21 cm. **200,-**
Eines von 100 Exemplaren.- Aus der Serie ‚Drollerei‘.- **Siehe Abb.**

- 571 Janssen, Horst.** Für Maria R Morgens. Radierung. 1971. Signiert, datiert und nummeriert, in der Platte zusätzlich betitelt und signiert. 21 x 27 cm. Gerahmt. **200,-**

Eines von 44 nummerierten Exemplaren.



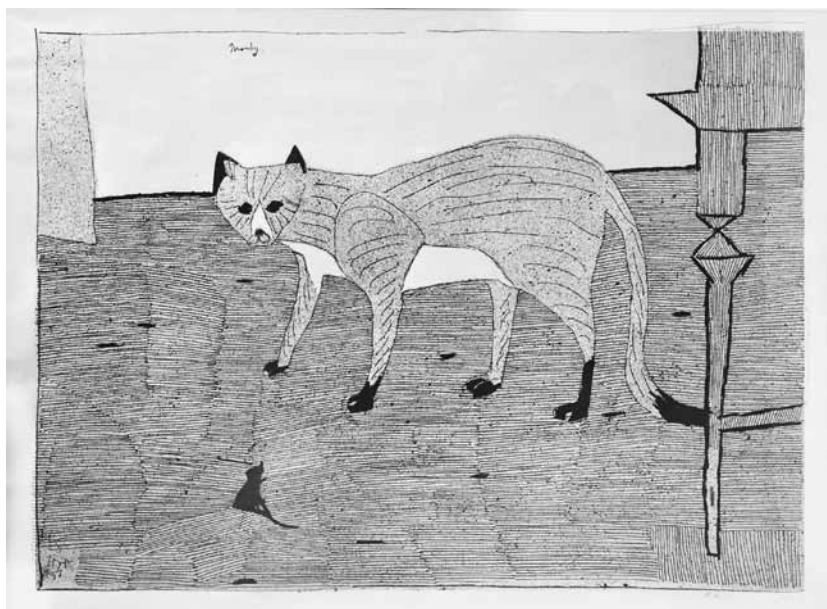
570

- 572 Janssen, Horst.** Künstlerporträts. 11 Offsetlithographien (davon 1 doppelt), davon 9 signiert, im Stock betitelt. Alle für Hermann Laatz Buchhandlung, (1977). Blattgröße je 37 x 28 cm. **200,-**

Mit signierten Porträts von Heinrich Heine, Heinrich Mann (doppelt), Marcel Proust, Georg Büchner, Franz Kafka, Christoph August Vulpius, Iwan Turgenjew, Adalbert Stifter und den beiden nicht signierten Porträts von Edgar Allen Poe und E.T.A. Hoffmann.

- 573 Janssen, Horst.** Montag (Katze). Lithographie. 1956. Signiert, datiert und bezeichnet, 'ea', im Stein zusätzlich betitelt und signiert. 57,5 x 77 cm. Gerahmt. **400,-**

Vogel 37.- Katze mit schwarzen Pfoten und weißem Bauch.- **Siehe Abb.**



573



576



579

- 574 Janssen, Horst.** Nevermore. Poe. Radierung. 1988. Signiert, datiert, nummeriert, bezeichnet, - p' und gewidmet, in der Platte zusätzlich betitelt, signiert und datiert. 54 x 36 cm. Gerahmt. **800,-**
Spielmann 10.- Probedruck.- Porträt des Schriftstellers Edgar Allen Poe.- Unterhalb eigenhändig gewidmet ‚dir, Oblomov dein‘ und mit einem Herz signiert. In der Platte bezeichnet ‚und ab heute habe ich weder Liebe, noch Witz, noch Geld zu geben - ich bin ohne Lust, also tot‘.- **Siehe Farbtafel XIII.**
- 575 Janssen, Horst.** Selbst mit Gerhard Schack. Radierung. 1972. Signiert, datiert und nummeriert, in der Platte zusätzlich datiert, 7.3.72'. 17 x 31,5 cm. Gerahmt. **200,-**
Frielinghaus 1972/10.- Eines von 60 Exemplaren.
- 576 Janssen, Horst.** Selbst Quadratisch (diesen Britta Kerinnes hast du dir aufgesackt). Radierung. 1988. Signiert, datiert und nummeriert ‚p_‘, in der Platte zusätzlich signiert, datiert und bezeichnet. 37 x 35,5 cm. Gerahmt. **400,-**
Probedruck.- Selbstporträt in rotbraun.- **Siehe Abb.**
- 577 Janssen, Horst.** Sic transit gloria mundi. Strichätzung von 1973. Signiert, datiert und bezeichnet ‚p_‘, in der Platte zusätzlich betitelt, signiert und datiert. 19,5 x 44 cm. Gerahmt. **300,-**
Einer von 12 Probedrucken.- Frielinghaus 192 (1973).- Aus der Folge ‚Caspar David Friedrich‘.- Verwelkende Blumen.
- 578 Janssen, Horst.** Tod mit Schildkröte. Strichätzung von 1983. Signiert, datiert und nummeriert, in der Platte bezeichnet und datiert, 13.6.83'. 16 x 11,5 cm. Gerahmt. **100,-**
Eines von 100 Exemplaren.
- 579 Janssen, Horst.** Vorführung und Frage. Strichätzung. 1971. Signiert, datiert und bezeichnet ‚p_‘, in der Platte bezeichnet und datiert. 29,5 x 22 cm. Gerahmt. **400,-**
Einer von 5 Probedrucken.- Frielinghaus 180 (1971).- Aus der Suite ‚Carnevale di Venezia‘.- Oben links in der Platte bezeichnet ‚für Tonelli‘.- **Siehe Abb.**

- 580 Janssen, Horst.** Zu ‚Brief an Mirjam‘. Radierung von 1984. Signiert, datiert und nummeriert, in der Platte zusätzlich bezeichnet und datiert. 21 x 28 cm. **200,-**
Gäßler 39/13.- Eines von 100 Exemplaren.- In der Platte bezeichnet ‚M 1. Zustand 18.6.84 zu ‚Brief an Mirjam‘ Missbrauch hebt den Gebrauch nicht auf‘.
- 581 Janssen, Horst.** Zu ‚Brief an Mirjam‘. Radierung von 1984. Signiert, datiert und nummeriert, in der Platte zusätzlich signiert, betitelt und datiert ‚29 6 89‘: 20 x 28,5 cm. Gerahmt. **200,-**
Gäßler 39/24.- Eines von 100 Exemplaren.- Aus der Serie ‚Brief an Mirjam‘.
- 582 Janssen, Horst.** Zu ‚Drollerei. Kerstin Superding. Radierung von 1991. Signiert, datiert und nummeriert, in der Platte zusätzlich signiert u. betitelt. 29,5 x 21 cm. Gerahmt. **200,-**
Eines von 100 Exemplaren.- Aus der Serie ‚Drollerei‘.
- 583 Jörgensen, Jacob** (1879 - 1948). Kinderporträt. Öl auf Leinwand von 1931. Unten rechts signiert ‚Jacob J.‘ und datiert. 41 x 33 cm. Gerahmt. **120,-**
Expressionistisch anmutendes Kopfbild en face eines Jungen mit kurzem blonden Haar.- Teils pastoser Farbauftrag.- Wenige kleine Farbabplatzer.- Rahmen verso mit Inventarschild vom dänischen Auktionshaus Bruun Rasmussen.
- 584 Kirchner, Eugen** (1865 - 1938). Vortrag. Radierung. (1919). Signiert und nummeriert. 7,5 x 12,5 cm. Unter großem Passepartout. **100,-**
Kirchner war Mitglied der Dachauer Künstlerkolonie.- Aus dem ‚Jahrbuch der Originalgraphik‘, 1. Jahrgang, Ausgabe A - Passepartout ebenso typographisch bezeichnet.
- 585 Koblasa, Jan** (Prag 1932). Straßenkarte Balkanhalbinsel und Griechenland. Mischtechnik von 1978. Datiert. 26 x 31 cm. Auf Leinwand montiert. **250,-**
Farbige, gedruckte Straßenkarte der Halbinsel, darauf eine abstrakte Darstellung in Rot und Schwarz.- Beiliegend 3 abstrakte graphische Arbeiten des Künstlers in Radierung (2) und Holzschnitt von 1972. Jeweils datiert und teils bezeichnet. 8 x 12 bis 22,5 x 24,5 cm.
- 586 Kokoschka Schüler H.N. (?)**. Junge Chinesin. Aquarell auf Aquarellpaier von 1969. Unten rechts monogrammiert H.N., oben rechts unleserlich monogrammiert (oder signiert?) und datiert ‚69‘: 40,5 x 29,3 cm. **200,-**
Weiblicher auf den Boden sitzender Akt in kräftigen Farben.- Verso in roter Wachskreide handschriftlich bezeichnet: ‚O.K. - Schule des Sehens - Junge Chinesin‘ sowie ‚Salzburg 1969‘ und monogrammiert ‚H.N.‘ und mit Stempel vom Bund Bildender Künstler aus Bad Sachsa, dieser unleserlich signiert.- Die Internationale Sommerakademie für Bildende Kunst Salzburg wurde 1953 von Oskar Kokoschka als ‚Schule des Sehens‘ auf der Festung Hohensalzburg gegründet.
- 587 Lichtenstein, Roy** (Manhattan 1923 - 1997). Crak! Farboffsetlithographie. New York, Leo Castelli Gallery, 1963/64. 47 x 68 cm. **2000,-**
Corlett II.2.- Frau zielt mit einem Gewehr, dazu der Text ‚Now, mes petits ... pour la France‘.- Aus der Leo Castelli Gallery, veröffentlicht anlässlich einer Ausstellung Lichtensteins im September/Okttober 1963.- Lithographed by total color.- Leider nicht signiert.- **Siehe Farbtafel VI.**

- 588 Lichtenstein, Roy.** Girl with Hair Ribbon. Farbig bedruckte Tragetasche, Guggenheim Museum, 1993. Signiert. 37,5 x 30,5 x 12,5 cm (H x B x T). **2000,-**

Mit dem Motiv von 1965 bedruckte Tragetasche, die anlässlich der Roy Lichtenstein-Ausstellung im Winter 1993/94 im Guggenheim Museum New York verkauft wurde.- Stellenweise leicht knitterfältig.- **Siehe Farbtafel VI.**

- 589 Lichtenstein, Roy.** Stedelijk Museum Poster. Farboffset. 1967. Amsterdam und New York, 1967. Unten rechts signiert, verso gestempelt 'Printed in Holland'. 79 x 63,5 cm. **3000,-**

Corlett III 23; Bianchini (1971) 21.- Signatur in Bleistift.- Aus der Auflage von 1000 Exemplaren ohne Text (es gab auch eine Auflage von 5000 Exemplaren mit Ankündigungstext und 550 Exemplare ohne Text auf schwerem Velin), veröffentlicht vom Stedelijk Museum, Amsterdam und Posters Originals, Ltd., New York.- **Siehe Farbtafel V.**



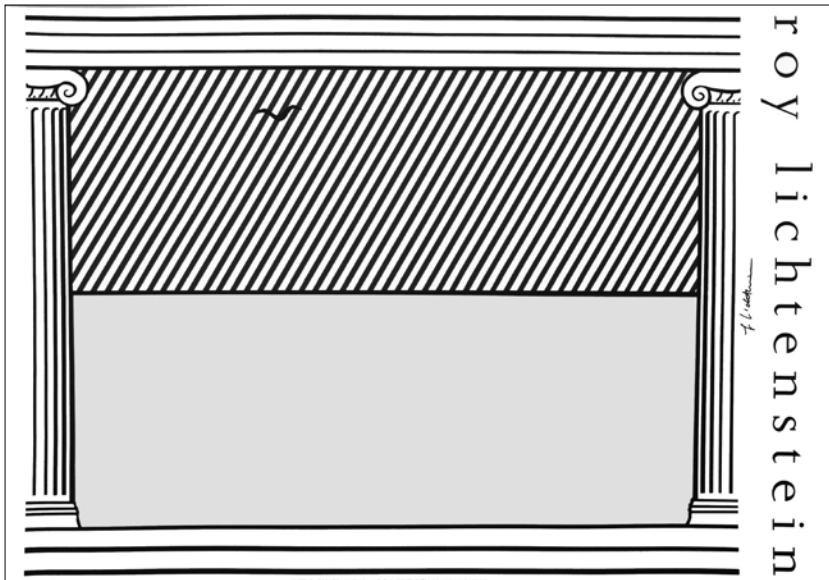
590

- 590 Lichtenstein, Roy.** Study for Preparedness. Museum Ludwig Köln. Siebdruck von 1989. Signiert. 70 x 90 cm. **2000,-**

Aus der Achenbach Art Edition, Düsseldorf.- Das Werk erschien erstmals 1968 in einer Größe von ca. 3 x 5,5 m als Protest gegen Kriegsmaschinerie und Reaktion auf den Vietnam Krieg.- **Siehe Abb.**

- 591 Lichtenstein, Roy.** Vicki! I-I thought I heard your voice! Farboffsetlithographie von 1968. Signiert. 59 x 39 cm. **1500,-**

Plakat zur Ausstellung in der Kestner-Gesellschaft Hannover im April/Mai 1968. Das Porträt einer schönen jungen Frau, die einem Mann gegenübersteht, von dem der Betrachter nur einen kleinen Teil des Hinterkopfes und Rückens sieht, erschien erstmals 1964.- **Siehe Farbtafel VI.**



592

- 592 Lichtenstein, Roy.** Liberté. Offsetlithographie. Amsterdam, Art Unlimited, 1991. Rechts seitlich signiert. 68,5 x 99,5 cm. **1500,-**

Eines von 100 Exemplaren.- Erschienen im Rahmen einer Serie von Entwürfen von 55 Künstlern zur UN-Menschenrechtserklärung von 1948. Die Entwürfe wurden in einer Wanderausstellung gezeigt und in einem Buch veröffentlicht. Nur wenige Motive wurden auch als Plakat gedruckt.- **Siehe Abb.**

- 593 Liu Ye** (Peking 1964). Für Mondrian. Mezzotinto-Radierung von 1993. Signiert, datiert und nummeriert ,40/50'. 17 x 16,5 cm. Gerahmt (Rahmengröße 56,5 x 47 cm). **1200,-**

Der chinesische Künstler Liu Ye besuchte ab 1980 die Pekinger ‚School for Arts and Craft‘. Dort kam er erstmals mit den Bildern des niederländischen Malers Piet Mondrian in Berührung und war von dessen abstrakten Arbeiten begeistert. Während seines Studiums an der Berliner Akademie der Künste sah er einen echten Mondrian und entwickelte daraus seinen eigenen, realistischen Stil. Charakteristisch sind seine Cartoon ähnlichen Figuren mit großen Köpfen und kleinen Körpern. - Porträt eines stehenden Putto, der durch ein Fernglas nach links schaut.- **Siehe Abb.**



593



599

- 594 Liu Ye.** Boogie Woogie. Mezzotinto-Radierung von 1993. Signiert, datiert und nummeriert ,17/120'. 8,5 x 8,5 cm. In: ,Ye Liu. Bilder & Graphik 1991-1993'. Ausstellungskatalog der Galerie Taube, Berlin. **400,-**

Porträt einer an einem Tisch sitzenden Person mit schwarzem Hut, die rechte Hand liegt auf einem Totenschädel, rechts einige bunte Bauklötze.

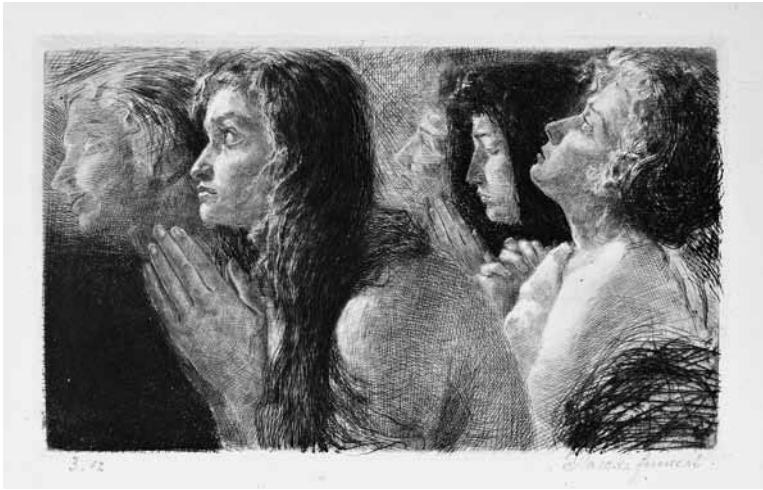
- 595 Lohse, Carl** (Hamburg 1885 - 1965 Bischofswerda). Alpenveilchen. Öl auf Leinwand. (Um 1940). Unten rechts signiert, Lohse'. 50 x 40 cm. Gerahmt. **400,-**

Lohse besuchte durch Förderung von Alfred Lichtwark die Staatliche Gewerbeschule und Malschule von Siebelist in Hamburg. Er war mit Otto Pankok befreundet, heiratete 1925 Johanna Scheumann. Zwischen den Weltkriegen konnte er schon einige Ausstellungen geben u.a. mit der Dredner Sezessions Gruppe 1919. Seit 1929 lebte er in Bischofswerda, unterbrochen von einigen Malstudien an der Ostsee.- Weiße Alpenveilchen im Tontopf vor dunklem Hintergrund.- Keilrahmen verso mit Bleistift bezeichnet ,Scheumann'.

- 596 Lozza, Raúl** (Alberti/Buenos Aires 1911 - 2008 Buenos Aires). Katze. Schwarz mattierte und patinierte Bronze. 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts. Rückseitig signiert u. nummeriert '12/15'. Auf quadratischem Plexiglassockel. Höhe 23 cm (Sockel 14 x 14 x 2 cm). **1000,-**

Der argentinische Künstler Raúl Lozza gründete 1947 die Künstlerbewegung Perceptismo, die die Autonomie von Fläche und Form in den Vordergrund stellte. Lozza sah in der Kunst ein wirksames Mittel, die Wahrnehmung des Betrachters zu verändern und ein neues ästhetisches Verständnis zu wecken. Seine Arbeiten zeugen von dieser abstrakten Formensprache.- Abstrakte Darstellung einer Katze durch drei zusammengefügte dynamische Formen.- Sockel verso mit Klebeschild.

- 597 Lux, Richard** (Wien 1877 - 1939). Landschaft bei Sonnenuntergang. Aquarell auf Malkarton. Um 1905. Unten rechts signiert. 13 x 23,5 cm. **200,-**
Lux studierte an der Akademie der Bildenden Künste in Wien, später holte W. Unger ihn in seine Grafikklassse.- Flache Landschaft unter hohem, teils wolkgem Himmel.
- 598 Marceau, Marcel** (Straßburg 1923 - 2007 Paris). Les deux lions. Lithographie, um 1970. Signiert u. nummeriert, 116/200'. 35 x 24 cm. Gerahmt. **100,-**
Im Vordergrund zwei Löwen, dahinter zwei Figuren, Engel und Frau.
- 599 Mueller, Otto** (Liebau 1874 - 1930 Obernigk). Badende. Lithographie von 1920. 17,5 x 23,5 cm. **800,-**
Karsch 110.- Eines der Exemplare aus ‚Deutsche Graphiker der Gegenwart‘ von Kurt Pfister.- Verso typografisch bezeichnet ‚Otto Mueller. Badende. Originallithographie‘.- **Siehe Abb.**
- 600 Mühlhaupt, Kurt** (Klein Ziescht 1921 - 2006 Zehdenick). Porträt (Zum Baum der Erkenntnis). Bleistiftzeichnung mit typographischem Gedicht. Um 1980. Signiert. 19 x 12 cm. Gerahmt. **150,-**
Porträt mit Gedicht von Gerhard Kerfin.
- 601 Nikolaewa, Anastasia** (St. Petersburg 1968). Vogelfrau - Deine Zukunft. Aquarell und Gouache auf Papier, 1997. Unten links monogrammiert und datiert, auf dem Rahmen verso von fremder Hand bezeichnet. 38 x 28 cm. Gerahmt. **200,-**
Anastasia Nikolaewa studierte an der Vera-Muchina Kunsthochschule St. Petersburg, ist Mitglied des St. Petersburger akademischen Malerbundes und der Künstlergruppe ‚Vorahnung‘.- Formenreiche, teils abstrakte Darstellung der Vogelfrau in kräftigen bunten Farben.
- 602 Paczka, Ferenc** (Monor/Ungarn 1856 - 1925 Berlin). Frauen. Radierung, um 1900. Signiert und bezeichnet, 3.oz'. 13 x 21,5 cm. Gerahmt. **600,-**
Der ungarische Künstler Ferenc Paczka studierte in München, Paris und Rom, ließ sich dann später in Berlin nieder. Neben religiösen und historischen Motiven schuf er Landschafts- und Genrebilder.- Porträt von fünf betenden jungen Frauen im Profil.- **Siehe Abb.**
- 603 Pariser Galerien.-** 5 signierte Orig.-Farbradierungen aus den Jahren 1965-2000, gestaltet als Neujahrswünsche Pariser Galeristen. Meist ca. 16 x 12 cm. **400,-**
Die Neujahrswünsche der Pariser Galerien R.G. Michel, Antarès und Paul Prouté enthalten Farbradierungen von Piza (2), Friedländer, Renée Lubarow und Etienne Ret.- Dabei 1 doppelblattgroße Orig.-Farblithographie von Roger Bezombes (von der Galerie Paul Prouté von 1964). 27 x 42 cm.
- 604 Picasso, Pablo** (Malaga/Spanien 1881 - 1973 Mougins/Frankreich). Liebespaar IV, VI, VII. 3 Lithographien von 1969. Jeweils im Stein signiert, datiert ‚26.II.69‘ und bezeichnet ‚IV‘/‚VII‘/‚VI‘, verso mit Atelierstempel von Mourlot. Je 40 x 50 cm. Zusammen gerahmt (Rahmengröße 126 x 56 cm). **400,-**
Drei erotische Darstellungen, entstanden als Anreicherung des geplanten Mappenwerkes ‚Demoiselles d'Avignon‘.- Druck der Lithographien bei Mourlot, Paris, in einer Auflage von ca. 200 Exemplaren. Auf Arches Bütten mit Wasserzeichen in Schreibschriftform.- Außenränder leicht gebräunt, wenige minimale Braunflecken.



602

- 605 Posweschschinin, V.** Hotel Hermann Blode in Nidden. Öl auf Holz, 1960. Unten rechts monogrammiert. 18 x 28,5 cm. Gerahmt. **200,-**
Blick auf das Hotel Hermann Blode in Nidden (heute Nida, Litauen), das Dreh- und Angelpunkt der Künstlerkolonie an der Kurischen Nehrung war. Bis in die 30er Jahre des 20. Jahrhunderts stiegen hier u.a. Lovis Corinth, Max Pechstein, Karl Schmidt-Rottluff, Erich Heckel und Ernst Mollenhauer ab, 1929 baute Thomas Mann sein Sommerhaus auf dem Schwiegermutterberg in unmittelbarer Nachbarschaft des Gasthofes.- Verso handschriftlich datiert und in russischer Sprache (als das Sommerhaus von Thomas Mann) falsch betitelt.
- 606 Ramos, Mel** (Sacramento 1935). 50 Jahre Popart (Monterey Jackie, 1965). Farb. Ausstellungsplakat, Kunsthalle Tübingen, 2010. Signiert. 84 x 59 cm. **400,-**
- 607 Richter, Gerhard** (Dresden 1932). Editionen 1965-2011 Olbricht Collection (Kerze II, 1989). Plakat in Vierfarbendruck von 2011. Signiert. 84 x 59 cm. **800,-**
Vgl. Die Kerze. Baden-Baden, Museum Burda, 2016. S. 23. (Kerze II).- **Siehe Farbtafel XII.**
- 608 Richter, Gerhard.** Entwurf für das Fenster des südlichen Querhauses im Kölner Dom. Farbplakat, Verlag Kölner Dom, 2007. Unten mittig signiert. 100 x 43 cm. **1200,-**
- 609 Richter, Gerhard.** Seestück (Gegenlicht). Vierfarbiger Offsetdruck. Düsseldorf, Achenbach Art Edition, 1991. Unterhalb der Darstellung und des Textes signiert. 90 x 70 cm. **2000,-**
Butin S. 285.- Nach dem Ölbild von 1969.- **Siehe Farbtafel XII.**
- 610 Ringelnatz, Joachim (?)** (Wurzen 1883 - 1934 Berlin). Pferd und nackter Mann. Federskizze mit etwas blauer Aquarellfarbe, (um 1920). 17 x 11,5 cm. Gerahmt. **200,-**
Gebeugt gehender nackter Mann, den Rücken dem Betrachter zugewandt, auf einer Wiese mit Enten und einem Pferd.- Etwas knitterig.- Verso auf dem Rahmen Joachim Ringelnatz zugeschrieben sowie montierter Zeitungsausschnitt über den Tod der Ringelnatz-Witwe ‚Muschelkalk‘ Ringelnatz-Gescher (geborene Leonharda Pieper; 1898 - 1977).



621

- 611 Saint Phalle, Niki de (d.i. Catherine Marie-Agnes Fal de Saint Phalle)** (Neuilly-sur-Seine 1930 - 2002 San Diego). Flying Nana. Farblithographie. 1987. Signiert und nummeriert. 48 x 33,5 cm. Gerahmt. **400,-**

Die französisch-schweizerische Malerin und Bildhauerin wurde vor allem durch ihre ‚Nana‘-Figuren bekannt, sinnlich und farbenfroh gestaltete, voluminöse weibliche Körper.- Eine gelbe Nana im bunten Badeanzug vor blauem Hintergrund mit Sonne, Mond und Sternen, rechts ein grünes Gesicht im Profil, unten links ein drachenartiges Monster.

- 612 Schlotter, Eberhard** (Hildesheim 1921 - 2014 Altea, Spanien). Zu Faust II. 3 Aquatinta-Radierungen, um 1984. Jeweils signiert u. nummeriert. Ca. 16 x 12 cm. **200,-**

Jeweils eines von 20 Exemplaren.- Im Kontext des Zyklus ‚Faust II. Teil, 1. Akt: ‚Die Erfindung des Papiergeldes‘ Mitte der 80er Jahre entstandene Arbeiten.- In rechter unterer Außenecke jeweils bezeichnet ‚zu Faust II‘.

- 613 Schröder Sonnenstern, Friedrich** (Kaukehmen/Tilsit 1892 - 1982 Berlin). Dämonartiger Sexgott und Paar. Farbige Lithographie von 1959. Signiert, datiert und bezeichnet, e.a. 48 x 70 cm. Gerahmt. **200,-**

Der deutsche Zeichner und Maler gehörte zur Künstlergruppe der Berliner Malerpoeten und gilt als einer der wichtigsten Vertreter der Art Brut oder der Outsider Art.- Typisches Werk des Künstlers in kräftigen Farben mit bizarren, erotischen Kreaturen in Kombination aus Mensch und Tier.

- 614 Sen, Lalit Mohan** (Santipur in Indien; 1898 - 1954). Landschaft mit Haus. Öl auf Holz von 1950. Unten rechts signiert u. datiert. Gerahmt. **1000,-**

Der indische Maler Lalit Mohan Sen studierte einige Zeit am Londoner Royal College of Art und gehörte zu den Künstlern, die an der Ausschmückung des India House in London beteiligt waren.- In gedeckten Farben gehaltene Darstellung eines fensterlosen indischen

Hauses, im Vordergrund zwei schlanke, kahle Bäume.- Verso vom Künstler handschriftlich bezeichnet: ‚Presented to my friend E. Guenther with my compliments. L.M. Sen. Sept. 1950. Lucknow. India.‘.

- 615** **Sonderborg, Kurt Rudolf Hoffmann** (Sonderborg 1923 - 2008 Hamburg). Komposition in schwarz, grau, blau und rot. Farbaquatintaradierung. 1958. Signiert, datiert und nummeriert. 42 x 56 cm. Gerahmt. **200,-**
Eines von 75 Exemplaren.- Der Künstler studierte an der Landeskunstschule in Hamburg bei Willem Grimm und Maria May, seine Werke sind dem expressiven und nicht-figurativen Informel zuzuordnen.
- 616** **Spies, Bertold** (Wiesbaden 1940, lebt und arbeitet in Stuttgart). Strichfiguren. 5 farbige Tuschezeichnungen aus dem Jahr 1994. Jeweils signiert, datiert und bezeichnet. Blattgröße je 65 x 50 cm. **200,-**
Typische Strichfiguren, die der Künstler selbst ‚die Kunst des Weglassens‘ nennt. Vorhanden: ‚Chaplin, Schuhe und Katzen‘, ‚Alleingang‘, ‚Der Golfspieler‘, ‚Der Sieger‘, ‚Der Apfel-Jongleur‘.
- 617** **Tapiés, Antoni** (Barcelona 1923 - 2012). XIII Bienal De Flamenco. Farblithographie auf Bütten von 2004. Unten rechts signiert. 53 x 39 cm. **400,-**
Zusätzlich im Stein signiert.- Untere rechte weiße Außenecke etwas bestoßen, minimales Fleckchen links der Darstellung.
- 618** **Tübke, Werner** (Schönebeck (Elbe) 1929 - 2004 Leipzig). Happening mit Zisterne. Zinkographie von 1980. Signiert und bezeichnet ‚e.a.‘, in der Platte zusätzlich signiert und datiert. 30,5 x 52,5 cm. Gerahmt. **400,-**
Werner Tübke gehörte der Leipziger Schule an und gilt als einer der bedeutendsten Künstler der DDR.- Zinkographie in hellem Braun auf chamoisfarbenem Papier in Tübkes charakteristischem sinnbildreichen Stil mit vielen Rückbezügen auf Renaissance und Barock.
- 619** **Warhol, Andy** (Pittsburgh 1928 - 1987 New York). 2 Farbdrucke auf Leinen aus ‚Wild Raspberries‘, um 2000 (?). Im Druck signiert. Je 75 x 49,5 cm. **200,-**
Vgl. Feldmann-Defendi S. 344-347.- ‚Torte a la Dobosch‘ und ‚Dorothy Killgallens Gateau of Marzipan‘, 2 Motive aus dem von Andy Warhol und Suzie Frankfurt 1959 gestalteten Kochbuch ‚Wild Raspberries‘, das sich als Persiflage auf die in den 1950er Jahren beliebten französischen Kochbücher versteht. Mit den Instruktionen in der Handschrift von Julia Warhola, Andy Warhols Mutter.
- 620** **Weber, Andreas Paul** (Arnstadt 1893 - 1980 Schretstaken). Der Schachspieler (V). Lithographie von 1976. 34,5 x 26,5 cm. Blattgröße 54 x 64. Unten rechts signiert. Gerahmt. **200,-**
Dorsch 2117.- Junger Mann, rechts sitzend, nachdenklich leicht über das Brett geneigt.- Mit dem Stempel der Clan-Presse.
- 621** **Weber, Andreas Paul**. Detende - Pas de deux. Lithographie von 1975. Signiert, im Stein datiert. 36,5 x 43 cm. Gerahmt. **200,-**
Dorsch 476.- Tanz von Henry Kissinger und Nikita Chruschtschow auf Totenschädeln, der Amerikaner mit Engelsflügeln, der Russe mit einer lächelnden Maske.- Mit dem Stempel der Clan-Presse.- **Siehe Abb.**



628

- 622 Weber, Andreas Paul.** Die Klage des Sancho Pansa. Lithographie von 1967. Signiert. 45 x 34 cm. Gerahmt (Glas gebrochen). **150,-**
Dorsch 1355.- Sancho Pansa klagt um seinen am Boden liegenden, gescheiterten Herrn. Die Lanze liegt unter seinen Knien, das Schild noch am rechten Arm.- Mit Stempel der Clan-Presse.
- 623 Weber, Andreas Paul.** Die Mutter. Lithographie. 1962. Signiert und unten links bezeichnet, im Stein zusätzlich signiert und datiert. 43 x 56 cm. Gerahmt. **200,-**
Dorsch 1715.- Unten links eigenhändig (?) bezeichnet ‚Die Mutter - I. Fassung abgeschliffen‘.- Eine Mutter, links im Bild, hält ihren Sohn, der eine Soldaten-Uniform trägt, am Fuß fest, damit er nicht vom Tod (ein Skelett) in den Abgrund gezogen wird.- Mit dem Stempel der Clan-Presse.
- 624 Weber, Andreas Paul.** Die Spieler (III). Lithographie von 1976. Signiert und im Stein datiert. 30,5 x 45 cm. **200,-**
Dorsch 2285.- Zwei Jünglinge in mittelalterlicher Kleidung beim Schach.- Mit dem roten Stempel der Clan-Presse, verso mit Nachlass-Stempel.- Im linken breiten weißen Außenrand angestaubt.
- 625 Weber, Andreas Paul.** Diskussion am runden Tisch. Lithographie von 1959. Signiert, im Stein monogrammiert und datiert. 32 x 43 cm. Gerahmt. **150,-**
Dorsch 503.- Versammlung von sieben Tieren (Esel, Hammel, Schwein u.a.), einige von ihnen mit schwarzer Brille.- Roter Stempel der Clan-Presse unten links.
- 626 Weber, Andreas Paul.** Fortschritt (I). Lithographie von 1963. Signiert, im Stein datiert. 35 x 49,5 cm. Gerahmt. **150,-**
Dorsch 713.- Vor einem Bulldozer fliehen Kauz, Reh und Fuchs.- Mit dem roten Stempel der Clan-Presse.

- 627 Weber, Andreas Paul.** Laßt mich (bitte) ungeschoren. Lithographie von 1979. Signiert und im Stein datiert, 5.5.79'. 31,5 x 28,5 cm. **150,-**
Dorsch 1482.- Weber sitzt als Schäfchen auf seiner Mappe mit Zeichnungen und bittet den mit der Schere drohenden Kunstexperten (Prof. Gerd Wolandt) um Gnade bei der Analyse.- Unten links mit dem roten Stempel der Clan-Presse.
- 628 Weber, Andreas Paul.** Napoleon und der russische Winter. Lithographie auf Rives-Bütten von 1975. Signiert und im Stein datiert, 28 12 75'. 29 x 41 cm. **250,-**
Dorsch 1754.- Napoleon sitzt auf der Kriegstrommel am Schachbrett und spielt gegen den russischen Winter in Gestalt des Todes, der zum entscheidenden Zug ansetzt.- Im Plattenrand unten links mit dem roten Stempel der Clan-Presse.- **Siehe Abb.**
- 629 Weiner, Lawrence** (New York, 1942). 3 farb. Ausstellungsplakate von 1999 - 2001. Jeweils signiert. 84 x 59 cm. **400,-**
1. Tatsächlich. In Fact. Skulpturen aus der Sammlung Onnasch. Bücher aus dem Archive for small press & communication. Museum Weserburg Bremen. **2.** Bent & Broken. Shafts of Light. Kunstmuseum Wolfsburg. **3.** As far as the eye can see. Kunstverein Heilbronn.

Dekorative Kunst & Graphik

- 630 Anonym.-** Blumenkinder. Lithographie und Samtmalerei. (Um 1890). 39 x 30,5 cm. Unter Glas im schwarzen Holzrahmen. **100,-**
Drei teils sitzende Mädchen mit Blumen, davon eine auf einer kleinen Bank stehend und eine Madonnen-Figur im Wandaltar einen kleinen Blumenstrauß hinstellend.- Die Lithographie an den Stellen der Kleider der Mädchen ausgeschnitten, dort mit Samtmalerei hinterlegt.- Braunfleckig und vereinzelt knitterfältig.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.
- 631 Anonym.-** Diana mit 2 Nymphen. Öbild auf Holzplatte, um 1800 (?). Schwer leserlich monogrammiert (HRF ?). 38 x 28,5 cm. Gerahmt. **250,-**
Darstellung der römischen Jagdgöttin Diana (bzw. Artemis) zwischen zwei ruhenden Nymphen. In der rechten Hand trägt sie einen Bogen und als Kopfschmuck eine Mondsichel. In der linken unteren Außenecke zwei Hunde, rechts unten ein erlegter Vogel und ein Wildschwein.- Die Holzplatte mittig gebrochen, verso von 2 Leisten zusammengehalten. In der rechten Bildhälfte zusätzlich 2 längere Risse.- Das Monogramm (?) ist mittig in der linken Bildhälfte schwer leserlich eingeritzt.
- 632 Anonym.-** Frau im Hochzeitskleid. Aquarell auf Karton. Um 1850. 21 x 17 cm. Unter Glas im ovalen Goldrahmen. **150,-**
Dekoratives Porträt einer Braut im weißen gerüshten Kleid mit Brautstrauß, rechts eine hochgewachsene blühende Pflanze, im Hintergrund eine Landschaft angedeutet.- Etwas gebräunt.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.

- 633 Anonym.-** Im Wirtshaus. Öl auf Holz, um 1800 (?). 25 x 18 cm. Gerahmt. **250,-**
Wohl Kopie eines Gemäldes im Stil der holländischen Meister.- Zwei sitzende Bauern mit Krug und Gläsern (mit rotem Getränk).
- 634 Anonym.-** Künstler vor Staffelei. Bleistift- und Federskizze, um 1730. Oben links schwach bezeichnet, M.H.' (?). 13 x 18 cm. Schlicht gerahmt. **200,-**
Künstler mit lockigem Haar sitzt an seiner Staffelei, das Gesicht dem Betrachter zugewandt.- Verso Bleistiftskizze einer Landschaft.- Wohl aus der französischen Schule.
- 635 Anonym.-** Matilde von Keler. Aquarell, um 1835. 23 x 17,5 cm. Unter Glas im hellen Mahagonirahmen, das Porträt oval mit kleinem Goldrand eingefasst. **100,-**
Porträt der Matilde von Keler, im einem Lehnstuhl sitzend, im schwarzen Kleid mit weißen Rüschen.- Matilde von Keler (1804-89) war die Ehefrau von Sigismund von Keler (1794-1858), dem Hofrat der k.k. Hofkammer im Münz- und Bergwesen.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.
- 636 Anonym.-** Porträt einer Dame in blauem Kleid. Aquarell und Deckfarben auf Papier, auf Pappe aufgezogen. Um 1860. 28,5 x 24 cm. Unter Glas gerahmt. **80,-**
Porträt einer brünetten Dame mit Stirnlocken im Halbprofil nach rechts. Sie trägt ein schlichtes blaues Kleid und einen breiten Kragen aus zarter weißer Spitze sowie eine Haube aus ähnlichem Material. 1 restaurierter Randeinriss (4 cm) im schwarzen Hintergrund.
- 637 Anonym.-** Robin Hood. Öl auf Leinwand. (Um 1870 ?). 37 x 47 cm. Im Goldrahmen. **300,-**
In spätmittelalterlicher Manier dargestellte Szene im lichten hügeligen Laubwald, im Vordergrund ein Mann in engen Beinlingen und Barrett auf dem Kopf mit Speer und gegürtetem Dolch, der die Hand hebt in Richtung eines vor ihm am Boden sitzenden weiteren Herren in zeitgenössischer Gewandung und großem Umhängebeutel. Im linken Hintergrund zwischen den Bäumen eine Burg zu erkennen.- Zwei kleine alt restaurierte Einrisse.- Gerahmt von der Kieler Firma Comberg.- Aus der Sammlung Häusler, Kiel.
- 638 Asien.- Deckelschale** aus Bronze. Reliefdekor auf Deckel und Schalenwandung. China, um 1900. Durchmesser 16,5 cm, Höhe 10 cm. **200,-**
Handgearbeitete Reliefverzierung mit Drachen und Blütendekor, auf Deckel erhabener Drachenkopf mit Bohrungen für zwei Ringösen (?), diese fehlen.- Im Schalenfuß punzierter Stempel in chinesischer Schrift.- Laut Angaben des Vorbesitzers wurde die Schale von einem Offizier (aus dem Korps von Graf Waldersee) während des Boxeraufstandes aus China mitgebracht.
- 639 -. Magobai, Okura.** Japanisches Holzschnittbuch von 1886. 12 nn. Bll. Mit 12 Farbholzschnitten. Quer-Gr.-8°. Hldr. d. Zt. mit etw. RVerg. (aus der Leipziger Buchbinderei Hager; etw. berieben). **100,-**
Die typischen Holzschnitte des japanischen Künstlers Okura Magobei mit Darstellungen von Krieger, Kämpfern, Malerei, Gärtnerei, Geistern etc. (laut beiliegender handschriftlicher Erläuterung des Vorbesitzers (?)) entspricht jede Tafel einem Monat).

- 640** -. **Nähtischchen, Japanisches.** Holz mit Lackmalerei und Perlmuttereinlagen (Haliotis). Um 1820. 74 x 31 x 31 cm. **800,-**

Nähtisch Japanischer Export-Lack im Kioto-Nagasaki Stil.- Auf der aufklappbaren Tischoberfläche Darstellung von Seglern auf hoher See in Perlmutterdekor (diese berieben und mit einigen kleinen Fehlstellen), an den Seiten und dem Zwischenboden mit Darstellungen von Streublumen und grünem Blattdekor u.a. aus Perlmuttereinlagen.- Mit ausziehberem rotem Wollnetz, innen mit Facheinteilung und aufklappbaren Steckkissen samt kleiner (Nähnaedel-)Schublade.- Verschließbarer Innendeckel mit eingravierter Widmung: „Der einzig Theuren gewidmet von Ihrem unvergeßlichen Sievert. Japan 27 Novbr 1820“.- Dabei handelt es sich (laut Angaben auf einem beiliegendem späteren handschriftlichem Stammbaum) um Sievert Levens von (Hallig) Hooge (Nordfriesland), der den Nähtisch Anfang des 19. Jahrhunderts aus Japan mitbrachte (beiliegt die wohl eigenhändige Vorlage von Sievert Levens für diese Widmungs-Gravur auf einem kleinen alten Notizzettel samt japanischem Schriftzeichen).- Berieben und bestoßen, einige Lack-Abplatzer, vor allem am Sockel stärkere Fehlstellen im Lack (dadurch sichtbar Papier mit japanischen Schriftzeichen).- **Siehe Farbtafel.**



640

- 641** -. **Seidenmalereien, Zwei.** China, um 1860 (?). Jeweils signiert und bezeichnet in chinesischer Schrift. 101 x 39 cm und 111 x 40 cm. Beide gerahmt. **200,-**

1. Inmitten von Bäumen ein Haus, darin zwei Personen sitzend, eine lesend, die andere am (Tee-)tisch. Im Hintergrund Berge. **2.** Konfuzius mit 2 Schülern (?), im Vordergrund ein niedriger Baum, im Hintergrund über der Gruppe ein blühender Kirschbaum.- Beide mit Seidenstoff umrahmt.- Stark gebräunt.- Laut Vorbesitzer aus der Verbotenen Stadt während des Boxeraufstandes (um 1900 aus China) mitgebracht.

- 642** **Castiglione.-** Flötenspieler. Rötzelzeichnung auf Papier. Wohl Fälschung: London, um 1960. 30 x 20 cm. **200,-**

Laut Vorbesitzer in der Shickman Gallery in New York in den 1960er Jahren gekauft.- Beiliegt eine Expertise (von 1982) von Ann Percy (Philadelphia Museum of Art), in dem sie die Zeichnung als Fälschung (vermutlich aus London) identifiziert.- Komplett auf Papier montiert.

- 643** **Dupendant, (?)** (Frankreich, um 1835). General Desaix. Aquarell auf Papier. Um 1860. Unten rechts signiert. Ca. 42 x 28 cm. **200,-**

Dabei liegt eine Rechnung für diese Zeichnung von 1967 von der Galerie Fragonard J.R. Ostins aus Paris.- Komplett auf Karton aufgezogen.

- 644 Fechten.-** 2 kolor. Kupferstiche von J. Newton aus J. McArthur, 'The Army and Navy Gentleman's Companion, or a New and Complete Treatise on the Theory and Practice of Fencing!'. London, 1784. Je 23,5 x 34 cm. **80,-**
Vgl. Thimm 172.- **1. Pl. 16.** The Guards upon joining Blades for an Assault. **2. Pl. 18.** The Parade of Prime against the force in Tierce or Thrust of Carte over the Arm.- Vormalig gefaltet, jeweils mit leichtem Abklatsch. Etwas gebräunt.
- 645 Fische.-** 5 altkolorierte Kupferstiche aus: M.E. Bloch. Allgemeine Naturgeschichte der Fische. Berlin, 1782-95. 20 x 32 cm. Jeweils gerahmt. **250,-**
1. Salmo Trutta. Die Lachsforelle. (Tafel XXI). **2.** Salmo Thymallus. Die Aesche. (Tafel XXIV). **3.** Clupea Sprattus. Der Breitling. / Clupea Harengus. Der Hering. (Tafel XXIX). **4.** Pleuronectes Argus. Der Argus. (Tafel XLVIII). **5.** Scomber Scomber. Die Mackrele. (Tafel LIV).
- 646 Friedrich der Große** in der Schlacht bei Leuthen den 5ten December 1757. Stahlstich mit 17 Abbildungen von Carl Deucker nach Carl Friedrich Schulz bei Lange. Darmstadt, um 1850. 42 x 46 cm. Gerahmt. **200,-**
Mittig mit größerer Darstellung Friedrichs des Großen zu Pferde in der Schlacht bei Leuthen (22,5 x 24,5 cm), umgeben von 16 kleineren Darstellungen, darunter die Schlachten bei Minden, Liegnitz, Torgau, Freiberg, Rossbach, Kesseldorf, Prag, Zorndorf, Hennersdorf etc., insgesamt eingefasst von schmaler Eichenlaub-Bordüre.
- 647 Friedrich der Große.-** 2 Kupferstiche von Daniel Berger nach Frisch bzw. Schubert. Berlin, 1801. Jeweils ca. 42,5 x 35 cm. Beide gerahmt. **200,-**
1. Friedrich der II. in Lissa nach der Schlacht bey Leuthen... **2.** Friedrich der II. in Nimburg nach der Schlacht bey Kollin.- Beide Blätter etwas stockfleckig und stärker gebräunt.
- 648 Goethe's Gartenhaus** in Weimar. Späterer Abdruck eines Kupferstiches von Ludwig Schütze nach Otto Wagner. Um 1860 (?). 12 x 17,5 cm. Gerahmt. **100,-**
Unterhalb mit den faksimilierten Versen 'Übermüthig sieht's nicht aus / Dieses stille Gartenhaus / Allen die darin verkehrt / Ward ein guter Muth bescheert / Goethe 1828'.
- 649 Goethe.-** Kühhornshof bei Frankfurt am Main. Nachdruck der Tuschzeichnung von J.W. v. Goethe von 1775. 22 x 31 cm. Gerahmt. **80,-**
Das Original befindet sich im Freien Deutschen Hochstift des Frankfurter Goethe-Museums.
- 650 Klein, Johann Adam** (Nürnberg 1792 - 1875 München). Oestreichische Kohlbauern. Radierung von 1814. In der Platte signiert, datiert u. bezeichnet. 13 x 15,5 cm. Schön gerahmt. **100,-**
Drei am Straßenrand plaudernde Personen, daneben ein voll beladenes Pferdegespann.
- 651 Klein, Johann Adam** (Nürnberg 1792 - 1875 München). Slawen. Radierung von 1814. In der Platte signiert, datiert u. bezeichnet. 13 x 15,5 cm. Schön gerahmt. **100,-**
Mann auf einem Pferd sitzend im Gespräch mit zwei neben ihm stehenden Männern.

- 652 Lampen.- Kronleuchter.** Freital-Potschappel, Dresdner Porzellan. 20. Jahrhundert. Fünflichtig, weiße Stoff-Lampenschirmchen auf 4 s-förmig geschweiften Armen unterhalb 1 Mittellichtes, Blattmanschetten, Glashülsen, Deckenstrick und dekorativer Deckenkronen. Polychrom staffierte Blütenauflagen, Reliefvergoldung, Blumengehänge sowie farbige Blumenmalerei. Ca. 50 x 47 cm. **400,-**
Manufakturmarke in Deckenkronen.
- 653 -. Kronleuchter.** Freital-Potschappel, Dresdner Porzellan. 20. Jahrhundert. Sechslichtig, weiße Stoff-Lampenschirmchen auf s-förmig geschweiften Armen an Mittelbalken, Blattmanschetten, Glashülsen und dekorativer Deckenkronen. Polychrom staffierte Blütenauflagen, Reliefvergoldung, Blumengehänge sowie farbige Blumenmalerei. Ca. 75 x 64 cm. **500,-**
Manufakturmarke in Deckenkronen.- 1 Rose unauffällig angebrochen.
- 654 -. Wandleuchter, Zwei.** Jeweils: Freital-Potschappel, Dresdner Porzellan. 20. Jahrhundert. Zweiflammige Wandleuchter mit geschwungenen Leuchterarmen an Rocaillesplatte, reich mit aufgelegtem Blüten- und Blattwerk verziert, von Hand polychrom sowie mit Gold bemalt, 2 weiße Glassteckhülsen mit Streublümchen bemalt, Höhe ca. 30 cm. **100,-**
Zwei elektrische Wandleuchter, beide funktionsfähig.
- 655 List, Franz** (1898 - 1986). 2 Farbstudien in Öl auf Pappe. Um 1910. Jeweils signiert. 14,5 x 13 cm. Jeweils unter Glas schön gerahmt. **80,-**
1 Studie in gedeckteren Blau- und Grüntönen mit etwas Rot, 1 Studie in hellerem Grün und Orange mit rötlichen und blauen Elementen.
- 656 Marine.- Coole, Brian** (Edgware, England 1939). Schiffsporträt. Öl auf Leinwand, um 1970. Unten rechts signiert. 34,5 x 44 cm. Gerahmt. **300,-**
Der vorwiegend im englischsprachigen Raum renommierte Autodidakt Brian Coole widmet sich überwiegend Schiffsporträts und Szenen aus der Seefahrt.- Unter amerikanischer Flagge fahrender Dreimaster mit Schaufelrädern und rauchendem Schornstein.- Leinwand doubliert, 2 kleine Einrisse.
- 657 -. Monogrammist A.H.** Segler unter vollen Segeln. Bleistiftzeichnung auf Papier, um 1880. Unten links monogrammiert, A.K.' (oder A.H. ?). 15 x 23 cm. Gerahmt. **100,-**
Auf dem Wasser mehrere Segelschiffe unter vollen Segeln, im rechten Vordergrund kleine Hafenszenerie mit 3 Männern.
- 658 Medaillen.-** Zur Erinnerung an die Erneuerung des Bundes zwischen der Schweiz und Frankreich. Bronze. Von Duvivier. 1777. Durchmesser ca. 7 cm. **100,-**
Avers ein Brustbild im Profil nach rechts von Ludwig XVI. mit umlaufendem Titel ‚Ludovicus XVI Franc. et nav. rex‘, revers in umschließenden Ölzweigen die Inschrift ‚Foedus cum helvetiis restauratum et stabilitum MDCCCLXXVII‘.

- 659** -. **Krupp.-** Alfred Krupp 24.4.1812. Signierte Bronzemedaille von Wilhelm Gerstel von 1912. Durchmesser 8 cm. In blauer Kasette d. Zt. **100,-**
Medaille erschienen anlässlich des 100. Geburtstages von Alfred Krupp. Avers mit Porträt des Firmengründers, das Revers zeigt einen Stahlarbeiter vor dem Firmenzeichen.- Gestaltet von dem deutschen Bildhauer und Medailleur Wilhelm Gerstel (Bruchsal 1879 - 1963 Freiburg/Br.).
- 660** -. **Legros, Alphonse** (Dijon 1837 - 1911 Watford). Bronzemedaille mit Porträt von Alfred Tennyson. Um 1895. Signiert. Durchmesser ca. 12 cm. **100,-**
Der Maler, Radierer und Medailleur Legros begann seine Ausbildung u.a. in Paris am Petite Ecole wo er Jules Dalou, Auguste Rodin und Henri Fantin-Latour kennenlernte. Durch die intensive Auseinandersetzung mit der Radierkunst, machte er die Bekanntschaft mit Gustave Courbet und zählte bald zu dessen Künstlerkreis. Später ging er nach England und unterrichtete dort u.a. William Rothenstein.- Reliefporträt nach links des britischen Dichters Tennyson (1809-1892).- Dabei: Inventarschild der ‚City of Birmingham Museum and Art Gallery‘ zu einer Ausstellung von Werken Alphonse Legros‘ im Jahr 1913, bezeichnet ‚lent by L.A. Legros, Esq., Titel ‚Lord Alfres Tennyson‘ (Medal), No. 135.‘.
- 661** -. **Schwarzbach, Anna Franziska** (1949). Nashorn. Eisenguss. Durchmesser ca. 8 cm. **100,-**
- 662** -. **Siemens.-** Vom Hause Siemens als Dank und Anerkennung. Bronze-Plakette von A. Klingler, um 1950. Signiert. Durchmesser 19 cm. In Orig.-Pp.-Kasette mit 2 Messingschließen. **100,-**
Große Bronzegussmedaille mit plastischem Bildnis von Werner Siemens, gestaltet von dem deutschen Künstler und Bildhauer Arthur Klingler (Berlin 1918 - 2014 München).
- 663** **Merian, Maria Sibylla.** *Coronilla Americana arborescens*. Tafel 35. Kolorierter Kupferstich aus ‚Metamorphosis insectorum Surinamensium‘, um 1730. 33 x 25,5 cm. Schön gerahmt. **400,-**
Zweig mit Blüte und blau-grünen Früchten, oberhalb zwei braune Tagfalter, darunter ein weiterer kleiner Schmetterling.- Spiegelverkehrt zur Darstellung in der Bibliographie.- Rahmung der Kieler Werkstatt Comberg.
- 664** **Moby Dick.-** 4 (von 8?) Orig.-Holzschnittstöcke mit Illustrationen zu: ‚Herman Melville Moby Dick‘. Um 1920 (?). Je 24 x 14 cm. **200,-**
Enthält Titelillustration (8 Illustrationen Moby Dick Herman Melville‘), Segelschiff, Kampf zwischen dem Wal und Ruderboot und eine (Trink-)Szene an Bord.
- 665** **Monogrammist C.C.** Kircheninterieur. Öl auf Leinwand. Um 1880. Unten links monogrammiert ‚C.C.‘. 51 x 58 cm. Gerahmt. **120,-**
Innenraum einer schlichten, skandinavisch anmutenden Kirche. Der Betrachter blickt zwischen den Sitzbänken her auf den Altarraum mit dem geschnitzten Altar zu, rechts die hölzerne Kanzel, zur Linken Jesus am Kreuz.- Verso auf Keilrahmen ein Aufkleber des Auktionshauses Bruun Rasmussen sowie 1 schwer leserlicher (Galerie-?)Stempel.- 2 kleine restaurierte Einrisse.

- 666 Nielsen, Johannes Knud Ove Jais** (Kopenhagen 1885 - Hellerup 1961). Engel. 2 Holzschnitte. 1925. Jeweils signiert und datiert. 14 x 12,5 cm. Gerahmt. **120,-**
Nielsen war Maler, Designer und Keramiker.- Gespiegelte Varianten des selben Motivs: Engel im langen Gewand mit Heiligenschein ein Horn blasend. Signatur und Datierung ebenfalls gespiegelt.- Beide Grafiken verso mit eigenhändigen Grüßen.
- 667 Plakate.-** Kranebet liqueure. Farbdruck um 1946 der Fratelli Rossi Distillatori, Asagio. Im Druck signiert. Bei Votta, Desenzano. 100 x 70 cm. **50,-**
Gelbleuchtendes Plakat mit strahlendem Paar im Halbportrait vor Bergspitzen im rechten Hintergrund, das auf die Flasche des Kräuterlikörs links im Bild blickt.- Signiert ‚Studio Crof, Padova‘.- Mit 7 horizontalen Knickspuren.
- 668 Storch, Frederik Ludvig (?)** (Kjerte 1805 - 1883 Kopenhagen). Porträt eines Mannes. Aquarell auf Papier von 1845. Unten rechts datiert und bezeichnet ‚Roma‘, verso auf dem Rahmen vom Vorbesitzer Storch zugeschrieben. 25 x 17,5 cm. Gerahmt. **120,-**
Der dänische Genremaler Storch studierte an der Kopenhagener Akademie und lebte von 1832-52 in München.- Leicht fleckig.
- 669 Ussing, A.** Waldszene mit Kirche. Bleistiftzeichnung von 1839. Links unterhalb signiert ‚A. Ussing‘, rechts datiert ‚25. April 1839‘. 17,5 x 23 cm. Hinter Glas gerahmt. **80,-**
Baum mit kräftigen Wurzeln am Ufer eines Bachs, davor ein aus dem Wasser ragender bemooster Stamm, auf dem eine Kröte sitzt, im Hintergrund eine Kirche mit kleinem hölzernen Turm.
- 670 Utzon-Frank, Einar** (Frederiksberg/Kopenhagen 1888 - 1955 Asserbo). Bildnis der Tochter von Helen und Holger Schou. Bleistiftzeichnung auf Büttlen von 1936. Unten rechts monogrammiert, datiert und gewidmet ‚Til Holger S. fra Uf‘. 46 x 34 cm. Gerahmt. **120,-**
Utzon-Frank war ein dänischer Bildhauer.- Aus dem Nachlass von Helen Schou.- Verso auf dem Rahmen handschriftlich bezeichnet.- Mittig mit leichter Faltspur.
- 671 Vögel.-** Fasanenpaar. Aquarell auf Reispapier, um 1840. 19 x 30 cm. Gerahmt. **100,-**
Ein männlicher und ein weiblicher Fasan im Profil unter einigen Ästen mit blauen Blüten.- Mit wenigen Stockflecken und leichten Schabspuren auf der Seide.
- 672 Wiene, S. (?)**. Gebirgslandschaft. Öl auf Leinwand. Um 1850. 35,5 x 50 cm. Gerahmt. **120,-**
Im Vordergrund ein Feldweg, der sich vor einer Gebirgskulisse unter nahezu wolkenlosem Himmel zwischen einigen Stufengiebelhäusern her windet.- Verso auf Keilrahmen bezeichnet ‚S. Wiene‘ sowie ‚O. Wiene‘, Rahmen verso mit kleinem Aufkleber der Firma Lundqvist & Olsen.- Leicht angestaubt.

Ansichten und Karten

- 673 Asien.-** Ansicht einer japanischen Hafenanlage mit internationaler Schiffsparade. Japanischer Farbholzschnitt, um 1900. 62 x 206 cm. Mehrfach gefaltet. **100,-**
Großformatige Ansicht der weitläufigen Hafenanlage, auf dem Wasser zahlreiche Großsegler verschiedener Nationen, darunter Frankreich, Holland, Japan, Türkei, Vereinigte Staaten von Amerika sowie das Deutsche Kaiserreich. Rechts Küstenlandschaft, im Hintergrund Berge (jeweils mit topographischer Bezeichnung).- Mit 2 Textkartuschen, 1 Windrose sowie 1 Insetkarte (Darstellung einer Brücke).- Wenige kleine Falzeinrisse.
- 674 -. Tabula Asiae.** 2 kolorierte Kupferkarten von Giacomo Gastaldi aus *Gastaldis Ptolemeo, La Geografia. Venedig, 1548.* Je 13 x 17 cm. Jeweils gerahmt. **200,-**
1. Tabula asiae VI.- Zeigt die arabische Halbinsel, das Rote Meer und den Persischen Golf. In linker oberer Ecke ein drachenähnliches Wesen.- **2.** Tabula asiae IX.- Zeigt Pakistan mit Nordwestindien und einem Teil des arabischen Meeres.- Leichte Stockfleckchen.
- 675 Dänemark.-** Dänische Schlösser und Herrensitze. Sammlung von 35 getönten Lithographien von A. Nay, J. Hellesen u.a. nach F. Richardt aus: *Prospecter af danske Herregaarde. Kopenhagen, Reitzel, um 1855.* Bildformat jeweils ca. 15,5 x 24,5 cm. **400,-**
Vorhanden: Högholt, Hverringe, Söllestedgaard, Björnemose, Julskov, Maribo Lagegaard, Haraldskaer, Knuthenborg, Söbysögaard, Korselitse, Veirupgaard, Dallund, Lundsgaard, Dueholm Kloster, Söholt u.a.- Jeweils mit Textblatt.- Teils gering stockfleckig (überwiegend im weißen Außenrand, die Ansicht von Maribo Lagegaard stärker stockfleckig).
- 676 -. Anonym.-** Seestück mit Haus. Öl auf Leinwand. Um 1880. 30 x 42,5 cm. Gerahmt. **250,-**
Links ein reetgedecktes Haus (mit kleiner dänischer Flagge?) direkt an der Küste, davor eine Frau vom Betrachter abgewandt den Blick auf die unruhige (Ost-?)See gerichtet. Auf dem Wasser einige Boote mit Segeln, weiter hinten ein weiteres Haus auf einer Steilküste, am wolkenverhangenen Himmel einige Möwen.- Etwas krakeliert, vereinzelt restaurierte Fehlstellen.
- 677 -. Anonym.-** Udsigt til Aabenraa fra skoven og Farvers Mølle. Bleistiftzeichnung von 1858. Unten rechts datiert und bezeichnet. 20 x 28 cm. Gerahmt. **100,-**
Blick vom Wald auf die im Süden des heutigen Apenrade gelegene alte Wassermühle (Färbemühle).
- 678 -. Kierkegaard, Niels Christian** (Kopenhagen 1806 - 1882). Landschaft mit Baum und Haus. Bleistiftzeichnung auf Papier von 1858. Unten rechts signiert, unten links bezeichnet ‚Gürrevang‘ und datiert. 28 x 22,5 cm. Gerahmt. **100,-**
Kierkegaard studierte bei Johan Ludwig Lund und Heinrich Buntzen.- Mittig ein großer knorriger, wenig belaubter Baum, rechts daneben eine strohgedeckte Scheune angedeutet, im Hintergrund Wald.- Rahmen verso mit Inventarschild vom dänischen Auktionshaus Bruun Rasmussen.

- 679** -. **Olund-Hansen, Edvard** (1887 - 1979). Bei Bornholm. Öl auf Holz. Um 1940. Unten recht monogrammiert, OH: 25,5 x 32,5 cm. Gerahmt. **120,-**
Farbige Landschaftsszene unter blauem Himmel mit zwei grasenden Schafen auf einer kleinen Anhöhe, im Hintergrund das blaue Meer.- Verso mit handschriftlicher Bezeichnung in Bleistift ‚Olund-Hansen. Fra Bornholm.‘ sowie 1 Aufkleber eines dänischen Auktionshauses von 2012.
- 680** **Deutsch-Französischer Krieg.**- Sammlung von 14 Chromolithographien mit Darstellungen aus dem Deutsch-Französischen Krieg von Eugen Krüger bei C. Fuchs und H. Wernicke. Wandsbek, 1871. Jeweils auf Trägerkarton montiert. Je 27,5 x 42 cm (Blattgröße 43 x 64 cm). **400,-**
Ursprünglich als Folge von 39 Chromolithographien erschienen unter dem Titel ‚Der Deutsch-Französische Krieg 1870-71‘.- Die meist großformatigen Graphiken des bekannten Lithographen Eugen Krüger (Altona 1832 - 1876 Kiel) mit Landschaftsdarstellungen und Ansichten meist mit kleinen Truppszenen, Kriegszerstörungen, Festungen und Lagern, darunter Jouy-aux-Arches, Zerstörung des Schlosses Saint-Cloud, Wörth, Lager St. Quentin, Mars-la-Tour, Gravelotte, Schlachtfeld Rezonville, Bahnhof Straßburg, Belfort, gesprengte Brücke bei Nuits etc.- 9 Tafeln ohne typographische Zuschreibung alt handschriftlich bezeichnet.- Im breiten weißen Außenrand etwas angestaubt und teils leicht stockfleckig.
- 681** **Donau.**- Danubius Fluvius Europae maximus, a fontibus ad Ostia. Altkolor. Kupferstichkarte bei W. u. J. Blaeu. Amsterdam, 1643. 41 x 96,2 cm. Gerahmt. **400,-**
Koeman Bl 21 C,83.- Mit großer figürlicher Titelkartusche (Habsburgischer Kaiser und türkischer Sultan nebst Begleiterinnen) sowie allegorischer Darstellung unten links.- Leicht gebräunt.
- 682** **Frankfurt.**- Novam Hanc Territorii Francofurtensis Tabulam. Altkolor. Kupferstichkarte bei J. u. C. Blaeu. Amsterdam, um 1650. 45,5 x 54,5 cm. Gerahmt. **400,-**
Koemann BL.57, II, 81.- Schöne Karte der Frankfurter Umgebung, eingerahmt von einer Bordüre aus 34 kolorierten Geschlechterwappen, davon 1 Wappenkartusche leer. Am oberen Rand vier Allegorien auf Gerechtigkeit, Klugheit, Eintracht und Frieden.- Gebiet Kronberg, Hanau, Egelsbach, Kelsterbach.
- 683** **Hamburg.**- Da pacem Domine Hamburgum in diebus nostris. Lithographie von E. Ritter bei Speckter, um 1860. 33,5 x 70 cm. Gerahmt. **400,-**
Blick von der Vorstadt aus auf die Alster und die Stadtsilhouette. Oben mit zwei das Stadtwappen haltenden Putti, unten rechts mit Kartusche in lateinischer Sprache mit einem Text zum Lobe Hamburgs von M.W.M., links eine weitere Textkartusche in Deutsch, dazwischen drei schöne Trachtendarstellungen.- Nach einer Hamburg-Ansicht um 1610 von D. Diricksen.- Bezeichnung und Bildunterschrift am unteren Bildrand durch das Passepartout überdeckt (?).- Leicht gebräunt.
- 684** **Heidelberg,** Karte der Umgegend von. Lithogr. Karte von E. Hochdanz bei Groos. Heidelberg, um 1840. 39 x 46,5 cm. Gefaltet. Kl.-8°. In illustr. OU. **60,-**
Zeigt den Teil zwischen Waldmichelbach und Waibstadt sowie zwischen Schwetzingen und Zwingenberg.

- 685 London** nach dem Panorama gezeichnet. Kupferstich, um 1820. 17,5 x 32,5 cm. **80,-**
Blick von Süden über die Themse mit der Blackfriars Bridge links im Bild.- Ehemals gefaltet.
- 686 London.-** Vue Générale de la Ville de Londres. Altkol. Guckkastenkupfer. Paris, Daumont, um 1800. 25,5 x 34,5 cm. **150,-**
Blick aus der Vogelperspektive auf die Themse und beide Ufer der Innenstadt. Mit Schiffstaffage im Vordergrund. Ankoloriert in blau, gelb und braun.- Oberhalb von alter Hand bezeichnet ‚No. 11 Gezigt op de stad London‘.- In den weißen Außenrändern leicht fingerfleckig.
- 687 Polen/Ostsee.-** Zwei gestochene Seekarten von der Ostsee bzw. der Danziger Bucht von Gustaf Klint. Stockholm, 1810/1815. Je ca. 64 x 94 cm. **150,-**
1. Karta öfver Syd Ostra Delen.- Mit leichtem Feuchtrand in oberer linker Ecke. **2.** Karta öfver Danzig Bugten med tilgränsande.- Beide Kupferstichkarten etwas angestaubt und leicht stockfleckig, wenige Lochstellen und jeweils 2 (teils rasierte) Stempel.
- 688 Rhein.-** Rhenus Fluviorum Europae Celeberrimus cum Mosa, Mosella, et reliquis in illum se exoneratibus. Altkolor. Kupferstichkarte v. W. Blaeu. Amsterdam, 1635. 41,7 x 96,3 cm. Gerahmt. **400,-**
Große, gewestete Karte des Rheins von der Mündung bis zum Bodensee. Von zwei Platten gedruckt. Mit prächtiger allegorischer Titeltartusche, Dedikationskartusche (an Andreas Bicker) sowie großer Wappenkartusche links oben mit 10 von Putten gehaltenen Wappen derjenigen Gebiete, durch die der Rhein fließt, sowie einem Meilenzeiger.
- 689 Sachsen-Anhalt.- Reinhardt, (Carl Raphael)** (1820 - 1903). Schloss Ballenstedt. Aquarellierte Federzeichnung auf Papier, um 1880 (?). Unten recht signiert ‚Reinhardt‘, verso betitelt. 35 x 46 cm. Gerahmt. **250,-**
Akkurate aber auch etwas steife Darstellung mit Blick über den Schlossteich auf das Anfang des 18. Jahrhunderts restaurierte Schloss Ballenstedt (in Sachsen-Anhalt), im Wasser die Spiegelung des dreiflügeligen Baus.- Ob das Aquarell von Carl Raphael Reinhardt (1820 - 1903, Hofmaler von Anhalt-Bernburg) stammt, konnten wir nicht verifizieren.
- 690 Türkei.-** Ansicht von Constantinopel von Galata aus. Kupferstich von 1813. 15 x 40 cm. **100,-**
Blick vom europäischen Galata über den Bosphorus auf die historische Halbinsel Konstantinopel.- Ehemals gefaltet, daher 3 Falzspuren.- Minimal braunfleckig.

Ansichten & Karten Schleswig-Holstein

- 691 Dithmarschen.-** Landkarte Von dem Nordertheill Dithmarschen... Kolor. Kupferstichkarte von Joh. Mejer aus Danckwerth, 1652. 40 x 59,4 cm. **150,-**
Mit drei Insetplänen von Wesselburen, Lunden und Heide, Titeltartusche und Meilenzeiger.- Kleiner Braunfleck oben im Falz (bis knapp in die Darstellung).
- 692 Holstein.-** Die Landschaft Hollstein. Nro. 298. Grenzkolorierte Kupferstichkarte von Reilly. Um 1790. 22 x 30,5 cm. **100,-**
Zeigt das Gebiet zwischen Rendsburg, St. Margareten, Kellinghusen, Neumünster, Heide, Preetz und Kiel.- Mit kleiner Titeltartusche und Meilenzeiger.
- 693 Itzehoe.-** Itzohoa florentissimae Holsatiae Op. Altkolor. Kupferstich aus Braun-Hogenberg, um 1590. 17,5 x 48 cm. Gerahmt. **100,-**
Etwas gebräunt.
- 694 Kiel.-** Bootshafen. Aluminiumdruck. (Um 1960). 32 x 45 cm. Unter Passepartout gerahmt. **60,-**
Blick vom Wasser auf den alten Bootshafen.
- 695 -.** Flottenparade im Kieler Hafen. 2 Bleistiftzeichnungen auf Papier von 1875. 1 Zeichnung bezeichnet. 13 x 21,5 und 26 x 39 cm. **200,-**
Detaillierte Bleistiftskizzen der Paraden, dargestellt sind SMS Falke, SMS Hansa, SMS Kronprinz, SMS Kaiser, SMS König Wilhelm, ferner zwei Seebrücken mit Personenstaffage u.a.- Mit kleinen Montierungsspuren in den Außenecken, das größere Blatt im Darstellungsrand teils etwas beschabt bzw. mit leichten Randläsionen.
- 696 -.** Konvolut von 5 Radierungen mit Kieler Motiven. Um 1985. **100,-**
1. Schneider, Jochem Roman. 3 farbige Aquatintaradierungen. Jeweils signiert, bezeichnet und nummeriert. **2.** Pauli, Kiel, Ostufer. Radierung von 1988. Signiert, datiert und nummeriert, '140/150'. Ca. 22 x 38 cm. **3.** Schmeck, Ingrid M. Innenhof Verdieckstraße. Radierung vom 1981. Signiert, datiert, bezeichnet und nummeriert. 20 x 15 cm.
- 697 -. Hecker, A.** Vom Kieler Hafen. 1 Sepiazeichnung und 2 Bleistiftzeichnungen auf Papier von 1875. Monogrammiert (1) bzw. verso signiert (2) sowie (teils verso) datiert und bezeichnet. 15,5 x 20,5 cm bis 13 x 21,5 cm. **200,-**
Stimmungsvolle Szenen aus dem Fischerleben am Kieler Hafen: Fischer beim Auslegen der Reusen, im Hintergrund ein großer dreimastiger Dampfsegler sowie Fischer auf dem Eis sowie ein Eisbrecher.- Die Sepiazeichnung mittig mit senkrechter Faltspur und kleinen Montierungsspuren in den oberen beiden Ecken, der Eisbrecher im oberen Bildteil mit waagerechter Faltspur.

- 698** **- Marine.-** Zur Erinnerung an unsere Dienstzeit. Reservistenbild der 4. Comp. Kaiserl. Seebataillon Kiel. Fotomontage mit Deckweiß u. Sepia. Kiel, um 1910. 36 x 48,5 cm. Gerahmt (Rahmen etw. bestoßen). **120,-**
Anhöhe am südöstlichen Ufer der Kieler Förde, auf der die Soldaten - aus mehreren Gruppenfotos und Porträts zusammengeschnitten - versammelt sind. Im Hintergrund die Nikolaikirche und das Schloss.- Unterhalb goldgeprägter Textbanner ‚Zur Erinnerung an unsere Dienstzeit‘, oberhalb goldgeprägtes Wappen (Vergoldung zu großen Teilen abgeplatzt).- Leicht stockfleckig.
- 699** **- Speisekarte.-** Essprogramm der Deutschen Reichs-Telegraphenkabel am 3. November 1877 in Kiel. Lithographie nach G. Heil. 27,5 x 19,5 cm; Blattgröße 39 x 31,5 cm. **80,-**
In Kiel wird die Fertigstellung des ersten Teilstücks des Reichstelegraphen-Untergrundkabels zwischen Frankfurt a.M. und Kiel festlich begangen. Dabei wird nicht nur die Telegraphie, auch der von Generalpostmeister Stephan geschätzte Fernsprecher wird öffentlich gewürdigt. In dem Menüplan für das Festessen werden fachbezogene Karikaturen und Wortspiele dargestellt, u. a. in einem Banner oberhalb der Spruch ‚Der Draht zerreißt, Die Stange bricht, Das Holz verfault, Das Kabel nicht!‘.- Gefaltet, leicht fingerfleckig im breiten weißen Außenrand.
- 700** **- Wehrbein, H.** Alt Kiel. Die Persianischen Häuser. Aquarell und Bleistift auf Papier. Um 1950 (?). Unten links signiert sowie unterhalb mit Bleistift betitelt und signiert ‚Prof. Wehrbein‘. 19,5 x 26,5 cm. Gerahmt. **60,-**
2 restaurierte Einrisse.
- 701** **Krempe/Rendsburg.-** 1. Crempa Holsatiae Opp... 2. Reinholdsburga. Rendsburga... 2 Kolor. Kupferstiche auf 1 Blatt aus Braun/Hogenberg, um 1590. 34 x 48,5 cm. **200,-**
Klose-Martius 2 (Krempe) und 1 (Rendsburg).- Verso lateinischer Text.- Leuchtendes Kolorit.
- 702** **Neumünster.-** Neumünster. Kolorierte Lithographie im Oval. Aus J. Gottheil Schleswig-Holstein Album, 1864. 7,5 x 14 cm. **80,-**
Im Vordergrund ein Weg mit heubeladenem Pferdekarren, Reiter und Personen, im Hintergrund links eine Eisenbahn dahinter die Stadtsilhouette mit der Vicelinkirche mittig.- Etwas gebräunt.
- 703** **Norddeutschland.-** Circulus Saxoniae inferioris in omnes suos status et principatus. Alt-kol. Kupferstichkarte v. J.B. Homann, um 1730. 48 x 56,5 cm. **80,-**
Umfasst Deutschland von Holstein bis hinunter nach Thüringen.- Untere Ecken leicht feuchtrandig.
- 704** **Nordfriesland.-** Das Amt Tondern ohne Lundtofft Herde Anno 1648. Kolor. Kupferstichkarte von J. Mejer aus Danckwerth. Husum, 1652. 43,5 x 54 (statt 59) cm. **200,-**
Zeigt die nordfriesischen Inseln Sylt, Föhr und Amrum samt Küstenverlauf.- Restauriertes Exemplar: Beide Außenränder beschnitten, jeweils 2,5 cm Bildrandverlust, die Außenlinie nachträglich von Hand ergänzt.- Weiße Außenränder mit altem Papier fachmännisch angerändert.

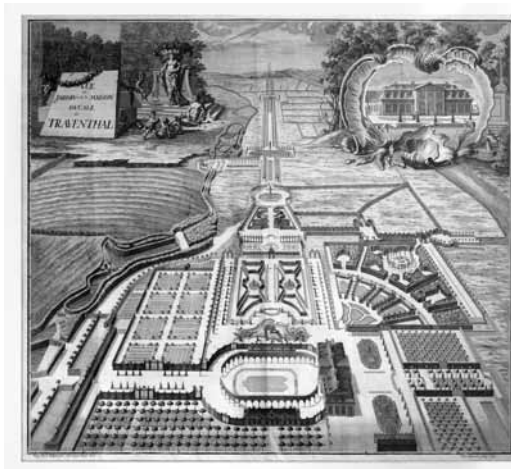
- 705** -. Das Amt Tondern ohne Lundtofft Herde. Anno 1648. Kolor. Kupferstichkarte von J. Mejer aus Danckwerth. Husum, 1652. 43,5 x 59 cm. Unter Passepartout gerahmt. **300,-**
Zeigt die nordfriesischen Inseln Sylt, Föhr und Amrum samt Küstenverlauf.- Wenige Knitterfalten, minimal fleckig.
- 706** **Plön.-** Urbs Holsatiae Plona. Altkolor. Kupferstich von Braun/Hogenberg, um 1590. 36 x 49,5 cm. **200,-**
Klose-Martius 1.- Verso lateinischer Text.- Etwas gebräunt, Mittelfalz fachmännisch restauriert, 3 hinterlegte Einrisse im oberen Außenrand (1 bis in die Darstellung).
- 707** **Preetz.-** 2 Lichtdrucke von Preetz. (Um 1920 ?). Unterhalb handschriftl. bezeichnet. Je 9,5 x 29 cm. Beide gerahmt. **50,-**
1. Preetz um 1850.- Ansicht einer breiten Straße gesäumt von Häusern, im Vordergrund einige Staffagefiguren und Pferdekarren. **2.** Preetz um 1900.- Blick eine Straße entlang auf die Stadtkirche.
- 708** -. Preetz. Kolor. Lithographie von Nay. Hamburg, 1859. 18 x 25 cm. Unter Passepartout schön gerahmt (Rahmen mit Kratzspuren). **120,-**
- 709** **Schleswig-Holstein.-** Neue Landkarte von den beiden Hertzogthümben Schleswig und Holstein zusammen. Anno 1650. Kupferstichkarte von M. u. N. Peters nach J. Mejer aus C. Danckwerth. Husum, 1652. 41,5 x 58,5 cm. **300,-**
Die Gesamtkarte von Schleswig-Holstein mit den Randansichten von u.a. Ribe, Schleswig, Flensburg, Hadersleben, Eckernförde, Hamburg, Kiel, Oldesloe.- Mäßiger Erhaltungszustand: Bis zur schwarzen Einfassungslinie (zu knapp) beschnitten, einige Randläsionen, 3 hinterlegte Fehlstellen (1 x 1 cm u. 5 x 3 cm), etwas knitterfaltig.
- 710** **Schleswig.-** Landkarte Vom Sudertheil des Hertzogthumes Schleswig. Anno 1650. Kolorierte Kupferstichkarte von J. Mejer bei Danckwerth, 1652. 41 x 61,5 cm. Schön gerahmt. **400,-**
Mit figürlicher Kartusche und Legende.- Mit 3 vertikalen Falzspuren, wenige hinterlegte Randeinrisse.- Rahmung von der Kieler Werkstatt Comberg.
- 711** -. Neue Landkarte Von dem Hertzogthume Schleswig. Anno 1650. Kolorierte Kupferstichkarte von J. Mejer aus Danckwerth, 1652. 42 x 55 cm. **200,-**
Mit Titel- und Dedikationskartusche mit Wappen und figürlicher Legende.- Restauriertes Blatt mit kleinen hinterlegten Randeinrissen.- Weiße Außenränder mit altem Papier fachmännisch angerändert.- Ehemals gefaltet.
- 712** **Stormarn.-** Stormaria ducatus. Kolor. Kupferstichkarte von Mejer aus Danckwerth bei Blaeu. Amsterdam, 1662. 39,5 x 55,5 cm. **200,-**
Verso lateinischer Text.- Untere weiße Außenecke mit leichtem Feuchtfleck.
- 713** **Traventhal.-** Vue du jardin et de la maison ducale de Traventhal. Kupferstich von G.D. Heumann nach G.D. Tschierske. Um 1750. 53 x 62 cm. Gerahmt. **800,-**
Prächtige Ansicht der barocken Gartenanlage aus der Vogelschau.- Das Hauptgebäude des Schlosses in einer ornamentalen Kartusche in der oberen rechten Ecke.- **Siehe Abb.**

- 714 Wagriem.-** Landkarte Von dem Lande Wageren. Welches ist das Ostertheil Von Holstein. Kupferstichkarte von J. Mejer aus Danckwerth, 1652. 41,6 x 51 cm. **150,-**

Mit 2 Kartuschen und 2 Insetplänen von Oldenburg.- 1 großer hinterlegter Randeinriss (12 cm) und 1 kleinerer Randeinriss (3 cm).- Wohl gewaschenes Exemplar.

- 715 -.** Wabria, que est pars orientalis holsatiae. Altkolor. Kupferstichkarte von J. Mejer bei Blaeu. Amsterdam, 1662. 42 x 51,5 cm. **200,-**

Zeigt den südlichen Teil Holsteins zwischen Kieler und Lübecker Bucht.- Am oberen Rand Titeltartusche, rechts zwei Grundrißpläne von Oldenburg.- Etwas gebräunt, breiter weißer Außenrand mit kleinen Randeinrissen bzw. -läsionen.



713

Norddeutsche Kunst

- 716 Anderson, Friedel** (Oberhausen 1954). Gewitterwolken. Aquatinta-Radierung, um 2000. Monogrammiert und nummeriert, 7/30'. 20 x 24,5 cm. Gerahmt. **200,-**

Düstere Wolkenformationen über dem dunklen Meer, rechts bahnen sich einige Sonnenstrahlen ihren Weg.

- 717 Anderson, Friedel.** Kahn. Aquatintaradierung auf Büttchen, um 1990. Signiert u. nummeriert, 32/100'. 15 x 19,5 cm. **100,-**

Wasserzeichen ‚Hahnemühle‘ im linken Außenrand.

- 718 Anderson, Friedel.** Schiffe. Aquatintaradierung auf Büttchen, um 1990. Signiert u. nummeriert, 22/100'. 19,5 x 15 cm. **100,-**

- 719 Assaulenko, Alexej von** (Lubny 1913 - 1989 Plön). Porträt eines jungen Mannes. Öl auf Leinwand von 1965. Signiert und datiert. 79,5 x 60 cm. **300,-**

Porträt eines aufrecht sitzenden Jungen in einem blauen Hemd, die Arme vorm Bauch verschränkt.- Verso mit Stempel ‚Viktoria Maltuch‘.

- 720 Augustin, Edgar** (Recklinghausen 1936 - 1996 Hamburg). Akt. Buntstiftzeichnung, um 1970. Signiert. 16,5 x 27 cm. **100,-**

Kauernder weiblicher Akt, der Kopf liegt im nach vorn gebeugten Arm. Zeichnung in zartem Orange auf chamoisfarbigem Papier.

- 721 Bachmann, Alf** (Dirschau 1863 - 1956 Arnbach/Oberbayern). Wattlandschaft mit Pferdegespann. Pastellkreidezeichnung von 1940. Unten links signiert und datiert. 23 x 32 cm. Gerahmt. **250,-**
Weitläufige Wattlandschaft unter leicht bewölktem Himmel, am linken Bildrand ein kleines Pferdegespann.- Darstellung in Grau und Weiß auf grünlich-bräunlichem Papier.
- 722 Blunck, Heinrich** (Kiel 1891 - 1963 Heikendorf). Am Bökenkamp. Öl auf Leinwand. Um 1950. Unten rechts signiert. 58,5 x 68 cm. Gerahmt. **1800,-**
Blick über ein Gatter hinweg auf Weiden und Felder in Frühlingsstimmung, vorne ein Stein mit der Aufschrift ‚Blunck‘.- Verso auf der Leinwand eigenhändig zusätzlich signiert und betitelt sowie mit Inventarnummer versehen.- **Siehe Farbtafel XV.**
- 723 Blunck, Heinrich.** Bei Dänisch Nienhof. Radierung, um 1930. Signiert und betitelt, in der Platte zusätzlich monogrammiert. 28,5 x 36 cm. Gerahmt. **100,-**
Blick auf Steilküste mit Bäumen. Am schmalen Ufer liegen Steine, links das Meer.
- 724 Blunck, Heinrich.** Am Dorfteich. Farbige Lithographie. Um 1930. Unten rechts signiert, links bezeichnet, zusätzlich auf dem Stein monogrammiert. 49,5 x 39,5 cm. Gerahmt. **120,-**
Im Vordergrund auf einem kleinen Platz ein eingezäunter Teich, dahinter und zu beiden Seiten reetgedeckte Fachwerkhäuser unter spätsommerlichen Bäumen.
- 725 Blunck, Heinrich.** Bauernhof. Farbige Lithographie. Um 1930. 50 x 40 cm. Gerahmt. **120,-**
Zwei reetgedeckte Fachwerkhäuser eines Bauernhofes, links mit großem Tor die Scheune, zwischen den Häusern Blick auf grüne Weidelandchaft.
- 726 Bohemen, D. van (?).** Warft. Öl auf Leinwand von 1943. Unten links signiert und datiert. 37,5 x 49 cm. Gerahmt. **250,-**
Mittig die erhöht liegende Warft mit kleiner Windmühle inmitten der grünen Halliglandchaft.- Leichter Abdruck des Keilrahmens in der Darstellung.
- 727 Brockmann, Gottfried** (Köln 1903 - 1983 Kiel). Pandaemonium 5 Themen B. 32 Offsetdrucke, davon 5 signiert. Kiel, Carius-Druck, 1977. Verschiedene Formate auf Blattgröße jeweils ca. 41 x 29,5 cm. Mit 5 signierten Titelblättern lose in 5 weißen Orig.-Karton-Mappen mit Deckelschild. Zusammen in schlichter Kart.-Mappe mit Deckeltitelschild (etw. angestaubt). **400,-**
Nr. V/XX Exemplaren.- Gedruckt anlässlich der Ausstellung in der Galerie im Hof, Kiel.- Enthält **1.** Gehäuse und Hüllen. **2.** Die ‚Heilige Familie‘ (alle 5 Offsetdrucke signiert). **3.** Krüppeldasein. **4.** Zeitbühne. **5.** Idole und Apparate.- Dabei: Expertise der Aussteller-Galerie (Neupreis 3800,- DM).
- 728 Busch-Alsen, Hans** (Augustenburg 1900 - 1990 Flensburg). Werft (FSG) mit der ‚Jupiter‘. Aquarellierte Original-Federzeichnung von 1950. Signiert. Ca. 32 x 40 cm. Unter Passepartout unter UV-Schutzglas schön gerahmt. **250,-**
Der mächtige Bug des eingerüsteten Schiffes im Dock, davor einige Werftarbeiter.- Mit Widmung des Künstlers anlässlich der Schiffstaufe für die ‚Flensburger Schiffsparten Vereinigung‘: ‚Zum 21. März 1950 - für Frau Korn‘.



730



731

- 729 Cissarz, Johann Vinzenz** (Danzig 1873 - 1942 Frankfurt). Sylter Dünen. Pastellkreide auf Pappe, um 1920. Rechts unten signiert. 36 x 62 cm. Gerahmt. **800,-**
Blick auf typische Sylter Dünen, links die Nordsee.- Einige Braunfleckchen, einige kleine Randläsionen.- Auf der Rahmenrückwand von fremder Hand bezeichnet.- **Siehe Farbtafel XV.**
- 730 Claudius, Sophus** (Schirnau 1815 - 1883 Kiel). Schiff auf Strand am Kieler Hafen. Öl auf Holz, um 1850. Unten links signiert, S. Claudius Kiel!. 34 x 55 cm. Gerahmt. **600,-**
Strandpartie (bei den Gründen in Möltenort ?) mit trocken aufliegendem Segelschiff, das von einigen Männern mit Pferdekarren entladen wird.- Verso von alter Hand betitelt und ‚Preis 120 rm‘.- Im Himmel etwas krakeliert.- Der Rahmen mit größerer Fehlstelle in oberer rechter Ecke, der abgebrochener Stuck liegt bei.- **Siehe Abb.**

- 731 Dettmann, Ludwig** (Adelby 1865 - 1944 Berlin). Alt-Hamburg. Öl auf Karton von 1891. Mit Signaturkürzel ‚LDetm‘ u. Datierung, schwer leserlich bezeichnet ‚H...‘ 18 x 22,5 cm. Gerahmt. **400,-**
Frühe Ölstudie eines Straßenzuges mit hohen Fassaden, mittig eine Laterne.- Verso auf dem Rahmen mit montiertem handschriftlichem Schild: ‚Prof. L. Dettmann / Ölstudie aus Alt-Hamburg‘.- **Siehe Abb.**
- 732 Droege, Oscar** (Hamburg 1898 - 1983). Hamburger Hafen. Öl auf Leinwand. Um 1925. Signiert. 47 x 59 cm. Gerahmt. **600,-**
Zu Droegees Werk zählt besonders der Farbholzschnitt, doch schuf er auch einige Ölbilder und Aquarelle. Er besuchte in Darmstadt die Kunstakademie des Großherzogs von Hessen, ging dann für kurze Zeit an die Düsseldorfer Akademie, kehrte aber alsbald in seine Heimatstadt Hamburg zurück, wo er Leopold von Kalckreuth kennenlernte. Unter seinem Einfluss wandte er sich dem Farbholzschnitt zu. Mit Werner Lange reiste er viel durch Deutschland, Frankreich und Skandinavien.- Unter grau-stürmischem Himmel kleines Dampfboot auf bewegtem Wasser der Elbe, rechts im Dock ein großes Schiff.
- 733 Droege, Oscar.** Katen an der Küste. Farbholzschnitt, um 1930. Signiert. 23,5 x 39,5 cm. **120,-**
Marschland an der Küste mit (grün-)reetgedeckten Katen und windschiefen Bäumen unter stürmischem Himmel.
- 734 Droege, Oscar.** Tannen. Farbholzschnitt. Um 1960. Unten rechts signiert. Ca. 39,5 x 23,5 cm. Gerahmt. **120,-**
Zwei hochaufragende schlanke schwarze Tannen in der Bildmitte, im Hintergrund blauer Mischwald.- Sehr schwache Stockfleckchen im Himmel.
- 735 Eckener, Alexander** (Flensburg 1870 - 1944 Abtsgemünd). Deich bei Bongsiel. Radierung v. 1914. Signiert. 33,5 x 43,5 cm. Gerahmt. **80,-**
Rummel 177.- Schöne Deichlandschaft unter wolkeigem Himmel.- Etwas gebräunt, im breiten weißen Rand kleine RandleSIONen.
- 736 Eckener, Alexander.** Fischernetze am Bootssteg. Radierung von 1912. Signiert, gewidmet ‚Hellmerich‘ u. als Selbstdruck bezeichnet ‚AE*‘. In der Platte zusätzlich signiert u. datiert. 23 x 33,5 cm. Gerahmt. **100,-**
Rummel 245.- Minimal stockfleckig.
- 737 Eckener, Alexander.** Schwarzwald (Blick ins Tal). Aquatintaradierung von 1905. Signiert u. als Selbstdruck bezeichnet ‚AE*‘. Zusätzlich in der Platte datiert. 21 x 35 cm. **120,-**
Rummel 202.- Blick zwischen Nadelbäumen her.- Schöner kräftiger Abdruck. **Dabei:** 2 weitere Radierungen von Eckener: 1. Metallabgabe. 1916. Signiert. 13 x 19 cm.- Rummel 98.- Unterhalb zusätzlich bezeichnet ‚Kupferabgabe‘. 2. Haus am Deich. Um 1915. Signiert. 12 x 18 cm. Gerahmt.- Rummel 319.
- 738 Eckener, Alexander.** 3 Radierungen. Jeweils signiert, teils selbstgedruckt. **120,-**
1. Hochofengießhalle. 1922. 29 x 38,5 cm. **2.** Abstich im Werk Wasseralfingen. 1909. 31 x 23,5 cm. **3.** Arbeit in der Gießerei. 1908. 21 x 29,5 cm.- Rummel 343, 116, 114.

- 739 Eckener, Alexander.** Der Dampfer kommt. Radierung von 1907. Signiert, in der Platte zusätzlich signiert und datiert. 9,5 x 15,5 cm. Gerahmt. **100,-**
Rummel 99.- Einige am bewaldeten Ufer (von Föhr?) wartende Personen, in weiter Ferne der rauchende Schornstein des Dampfers.
- 740 Eckener, Alexander.** Mühle mit Landweg. Radierung von 1921. Signiert, in der Platte zusätzlich signiert und datiert. 26 x 28 cm. Gerahmt. **100,-**
Rummel 188.- Windmühle und reetgedeckte Katen am Weg und Flusslauf, oben rechts am Himmel dunkle Wolkenformation.
- 741 Eglau, Otto** (Berlin 1917 - 1988 Kampen). Meer und Strand V. Radierung von 1972. Signiert, datiert, nummeriert, 706K 46/100' und bezeichnet. 38,5 x 49 cm. **150,-**
Weitläufige Küstenlandschaft, im Hintergrund ein Seezeichen.
- 742 Eglau, Otto.** Nepal-Landschaft II. Farbradierung von 1971. Signiert, datiert und betitelt. 18 x 17 cm. **50,-**
Fläche von erdigen, rotbraunen Tönen wird von schwarzem Liniennetz durchzogen.
- 743 Eglau, Otto.** Sturmbälle - Sylt. Aquatintaradierung von 1975. Signiert, datiert, nummeriert ,840K 39/100' und bezeichnet. 39,5 x 49 cm. **150,-**
Zwei leuchtende, orangefarbene Sturmbälle zwischen Seezeichen und Masten.

- 744 Goos, Berend** (Hamburg 1815 - 1885). Sammlung von 18 Feder- und Bleistiftzeichnungen aus den Jahren 1850-68. Meist signiert und datiert, teils bezeichnet (Altona, Glücksburg, Ehestorf, Neroberg, Karlsruhe). 9 x 6 bis 35,5 x 29 cm. Montiert auf 12 Kartonblätter. **400,-**

Berend Goos war zunächst Apotheker in Hamburg, widmete sich dann ab 1885 der Malerei unter der Leitung von Hermann Kauffmann, studierte später in Karlsruhe bei J.W. Schirmer. - Enthalten sind Baumstudien (5), bezeichnet u.a. 'Nerothal bei Wiesbaden', 'Neroberg bei Wiesbaden', 'Copie auf J. Mohr von 1842' etc., 1 Landschaftsstudie (bezeichnet 'Ehestorf'), Pferde, Zaumzeug und entsprechende Fuhrwerke und Pflüge (8) sowie Personen und Handstudien (4).- Vereinzelt mit kleinen Montierlöchern in den Außenecken, 4 Zeichnungen etwas stockfleckig.- **Siehe Abb.**





747

- 745 Gotsch, Friedrich Karl** (Pries bei Kiel 1900 - 1984 Schleswig). Bei Flaute. Lithographie von 1922. Unten rechts signiert. 37 x 45 cm. Gerahmt. **250,-**

Timm/Rathke 125.- Gotsch erhielt seine künstlerische Ausbildung anfangs beim Maler Hans Rahlfs in Kiel, später an der Kunstakademie Dresden, wo er unter anderem Meisterschüler von Oskar Kokoschka war.- Drei Personen von hinten (u.a. wohl Gotsch selber und seine Frau) auf dem Bug eines Segelschiffes, oben rechts die Sonne.

- 746 Griese, Fritz** (Kiel). Konvolut von 15 Zeichnungen. Datiert zwischen 1960 und 1967. Meist signiert und datiert. Zwischen 7 x 13 und 14 x 25 cm. **400,-**

Die Bild-Motive von Moor, Watt und dörflichen Landschaften aus Schleswig-Holstein, drei Hafen-Ansichten u.a von Kiel-Holtenau und zwei Motive aus Italien; die Zeichnungen meist mit Bleistift, wenige mit Filzstift. **Dabei:** Briefe an Griese von **1.** Albert Renger-Patzsch (Fotograf, 1897-1966). Eigenhändiger Brief mit Unterschrift. Datiert Wamel-Dorf ,den 21.10.60'.- Renger-Patzsch erklärt, dass er ,dies mal auch nicht in Kampen' war, ,einem Auftrag nachlaufen' musste. Er höre mit Freude, dass Griese gut beschäftigt sei und es gäbe nichts besseres ,als in seinem selbstgewählten Beruf arbeiten und davon leben können ... Und selbst, wenn man sehr bescheiden lebt, lebt man besser, als die anderen'. **2.** Kai-Uwe von Hassel (Ministerpräsident Schleswig-Holsteins,). Typografischer Brief mit eigenhändiger Unterschrift. Datiert Kiel, den 15. Dezember 1961'.- Mitteilung über den Ankauf eines Bildes von Griese auf der ,Landesschau 1961' in der Kunsthalle Kiel, von Hassel hoffe Griese ,damit eine kleine Freude bereitet zu haben'. **3.** 2 weitere typografische Schreiben.- Dabei: 12 eigenhändige Postkarten von Griese an seine Frau, datiert zwischen 1961 und 1966 sowie 2 Schwarz-weiß-Fotografien des Künstlers beim Malen auf Sylt 1967.

- 747 Gundlach, Henry (Heinrich Hugo Wilhelm)** (Tarkastad/Südafrika 1884 - 1964 Salzhäusen). Lister Dünen. Öl auf Leinwand. Um 1930. Unten links signiert. 39 x 48,5 cm. Gerahmt. **600,-**

Typische Dünenlandschaft mit ein paar Schafen unter bewölktem Himmel, im Hintergrund das Meer.- **Siehe Abb.**

- 748 Gundlach, Henry (Heinrich Hugo Wilhelm).** Haus auf Sylt. Öl auf Holz. Um 1930. Unten rechts signiert. 13 x 17 cm. Gerahmt. **300,-**

Nach einer Lehre als Dekorationsmaler studierte Gundlach an der Hamburger Kunstgewerbeschule bei den Professoren Rampendahl und Wehland, 1921 eröffnete er in Westerland ein Atelier, 1939 gründete er in Hanstedt in der Lüneburger Heide das ‚Malerhaus Henry Gundlach‘.- Reetgedecktes Haus im Sylter Hinterland, im Hintergrund die Dünen.- Leicht stockfleckig.

- 749 Gundlach, Henry (Heinrich Hugo Wilhelm).** Lister Dünen. Öl auf Holz. Um 1930. Unten rechts signiert. 12 x 17 cm. Gerahmt. **300,-**

Nach einer Lehre als Dekorationsmaler studierte Gundlach an der Hamburger Kunstgewerbeschule bei den Professoren Rampendahl und Wehland, 1921 eröffnete er in Westerland ein Atelier, 1939 gründete er in Hanstedt in der Lüneburger Heide das ‚Malerhaus Henry Gundlach‘.- Grasender Ziegenbock und einige Schafe inmitten einer grünen Dünenlandschaft.- Wenige kleine Farbabplatzer an den äußeren Bildrändern.

- 750 Gurlitt, Heinrich Louis Theodor (Ludwig)** (Altona 1812 - 1897 Naundorf). Landschaft bei Stöfs. Bleistiftzeichnung auf Papier von 1861. Signiert, datiert und bezeichnet. 29 x 36 cm. Gerahmt (Rahmengröße 54 x 68,5 cm). **400,-**

Veröffentlicht in ‚Holstein, wie es sich wirklich gezeigt‘ (Ausstellungskatalog Lübeck, 1988; Abbildung 35, Seite 87).- Detailliert gezeichnetes, eng beständenes kleines Waldstück an einer leichten Anhöhe.- Etwas stockfleckig.- **Siehe Abb.**

**750**

- 751 Ipsen, Paul** (Hallig Oland 1746 - um 1810). Porträtminiatur Conrad Heinrich Frise. Deckfarben und Feder auf Papier. Um 1800. 10 x 8 cm. Gerahmt. **200,-**

Ovales Porträt im Profil nach links.- Conrad Heinrich Frise (Husum 1763 - 1830 Töstrup) war Prediger in Rüllschau und Töstrup.- Am oberen rechten Bildrand eine kreisförmige Aufhellung.

- 752 Jansen, Hans** (St. Annen/Dithm. 1896 - 1987 Altenholz). Abendstimmung am Meer. Pastellkreide auf Papier. 1972. Unten links signiert und datiert. 36,5 x 48 cm. Gerahmt. **200,-**

Jansen, der in Weimar unter H. Gugg studiert hatte, bevorzugte in seinen Aquarellen und Pastellbildern die Stille und Weite der schleswig-holsteinischen Landschaft.- Sommerliche Abendstimmung mit untergehender Sonne über sanften Wellen.



754

- 753 Johannsen, Albert** (Husum 1890 - 1975). Wattlandschaft. Öl auf Hartfaser. Um 1960. Unten rechts signiert. 33,5 x 48,5 cm. Gerahmt. **250,-**
In Grün und erdigen Tönen gehaltener Blick über das Watt, im Hintergrund das Meer unter grau bewölktem Himmel.
- 754 Jürgens, Hans Peter** (Cuxhaven 1924). Der Fühlungshalter. Mischtechnik auf Karton, 1985. Unten rechts signiert, auf Passepartout zus. signiert u. bezeichnet. 42,5 x 65 cm. **400,-**
Verz. No. I ACC 19.- Schwimmendes U-Boot der 2. Flottille ‚Salzwedel‘ vom Typ IX A bei kräftigem Wellengang, im Ausguck Matrosen.- Verso zusätzlich signiert und mit eigenhändigen Erläuterungen des Autors.- **Siehe Abb.**
- 755 Klatt, Albert** (Berlin 1892 - 1979). 8 Aquarelle u. 2 Tuschezeichnungen. Zwischen 1921 u. 1937. Beide Tuschezeichnungen mit Nachlassstempel verso, 5 Aquarelle signiert u. teils datiert, 7 Aquarelle mit Nachlassstempel verso. Ca. 23 x 36 bis 47 x 62. **400,-**
Motive von der Nordsee bzw. Sylt.- Albert Klatt war von 1948 bis 1957 Professor für Aquarellmalerei an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin.
- 756 Klenze, Margarethe** (Jena 1881 - 1977 Kiel). Dorf. Gouache auf Pappe. Um 1930. Unten rechts signiert. 15 x 22,5 cm. Hinter Glas gerahmt. **80,-**
Eine kleine Siedlung am Fuße einiger grün bewachsener Berge.
- 757 Kux, Erich** (Quedlinburg 1882 - 1977 Lentföhrden). Kieler Förde. Gouache auf Papier. 1916. Unten rechts signiert, verso bezeichnet und datiert. 22 x 29 cm. Hinter Glas gerahmt. **120,-**
Baumbestandene Anhöhe an der Kieler Förde, im Hintergrund das Wasser mit einigen Segelbooten.- Jeweils mit Einstichlöchlein in den Außenecken.

- 758 Laß, Jan** (Kappeln 1890 - 1958 Kiel). Steilufer. Öl auf Holz, um 1920. Unten rechts signiert. 45,5 x 35 cm. Gerahmt. **400,-**

Jan Laß erhielt seine künstlerische Ausbildung an der Kunstgewerbeschule Altona.- Mittig herausragendes Steilufer unter wolkenverhangenem Himmel.- Einige kleine Farbabplatzer.



- 759 Lehmann-Brauns, Paul** (Danzig 1885 - 1970 Berlin). Alter Gang in Lübeck. Öl auf Speerholz. Unten rechts signiert ‚Lehmann-Braunss‘, um 1930. 58 x 48 cm. Gerahmt. **400,-**

Verso eigenhändig vom Künstler bezeichnet: ‚Alter Gang in Lübeck‘.- Im linken Vordergrund eine rote Bank und ein spielendes Kind, die oberen Haushälften in hellen, warmen Farbtönen.-

Vermutlich Vermischung einiger typischer ‚Lübeckergassenelemente‘: Der Durchgang im Hintergrund soll vermutlich einen Strebebogen anzeigen. Unüblich ist jedoch, dass diese seitlich bis auf die Straße hinuntergemauert wurden. Es handelt sich wohl um einen Gang mit Blick Richtung Straße (eventuell Engelsgrube im Sievers Torweg oder Bruskows Gang in der Wahnstraße).

764

- 760 Martinsen, Helmut** (Westerland 1903 - 1982). Brandung vor Sylt. Aquarell mit Deckweiß auf Papier, um 1960. Signiert. 35,5 x 25,5 cm. Gerahmt. **100,-**

Meeresbrandung in der Dämmerung.- 1 kleiner Wasserfleck im Himmel.

- 761 Martinsen, Helmut.** Sylter Dünen. Öl auf Leinwand, um 1960. Signiert. 60 x 100 cm. Gerahmt. **400,-**

Sommerliche (Rantumer?) Dünenlandschaft unter blauen Wolken.

- 762 Missfeldt, Friedrich** (Kiel 1874 - 1969 Schleswig). Fußweg durchs Feld. Öl auf Leinwand. Um 1950. Unten rechts signiert. 47 x 57 cm. Gerahmt. **400,-**

Blick entlang eines sonnigen Pfades über einen Zaungatter auf weite sommerliche Felder, zu beiden Seiten des Gatters Buschwerk.- Verso auf Keilrahmen handschriftlich betitelt.

- 763 Olde, Hans** (Süderau 1855 - 1917 Kassel). Stoppelfeld mit Jäger. (1916). Öl auf Leinwand. Signiert und datiert. 79,5 x 90 cm. Gerahmt. **10000,-**

Hans Olde absolvierte nach dem Abitur vorerst eine Ausbildung zum Landwirt. 1879 setzte er sich jedoch gegen den Willen seines Vaters durch und begann ein Kunststudium in München. Künstlerisch wichtig war Oldes zweite Parisreise 1891 und die Begegnung mit Monet. Danach begann auf dem elterlichen Hof in Seekamp seine schöpferischste Zeit. Er vertrat um die Jahrhundertwende, wohl am überzeugendsten die Tendenzen der Moderne im Lande. ... Er bemühte sich, die Anstöße, die er in Paris aus erster Hand empfangen hatte, in seiner Heimat fruchtbar zu machen ...' (Schlee, E., ‚Landschaftsmaler an Schleswig-Holsteins Küsten‘ Heide, 1975).- Auf einem goldgelben Stoppelfeld geht ein Jäger, mit Flinte unter dem Arm, vor ihm ein weißer Hund. Darüber der dominierende blaue Himmel mit einiger Bewölkung.- Verso bezeichnet ‚No. 135. H. Olde. Kornfeld mit Jäger‘, später verbessert ‚Stoppelfeld mit Jäger‘.- **Siehe Farbtafel**



765

- 764 Olde, Hans.** Porträt einer Lesenden. Öl auf Leinwand, um 1910. Unten rechts signiert. 65 x 55 cm. **1200,-**

Hans Olde war nach einem Studium an der Münchener Kunstakademie als gebürtiger Schleswig-Holsteiner u.a. Gründungsmitglied der Münchner Sezession und der Schleswig-Holsteinischen Kunstgenossenschaft.- Etwas skizzenhaftes Porträt einer sitzenden Frau im Profil nach links. Ihr Blick ist auf ein aufgeschlagenes Buch gerichtet, das sie in der rechten Hand hält, die Haare sind im Nacken zu einem Knoten gebunden, sie ist dunkel gekleidet.- **Siehe Abb.**

- 765 Paulsen, Ingwer** (Ellerbek 1883 - 1943 Halebüll). Effkebüll. Öl auf Leinwand. Um 1925. Unten rechts signiert. 64 x 80 cm. Gerahmt. **1800,-**

Warft am Siel in typischer hellgrüner Landschaft in Efkebüll bei Langenhorn.- Verso handschriftlich auf dem Keilrahmen betitelt.- **Siehe Abb.**

- 766 Paulsen, Ingwer (?)** Schobüller Kirche. Öl auf Leinwand. Um 1960. 39 x 55 cm. Unten rechts wohl schwach und nicht mehr identifizierbar signiert. Gerahmt. **400,-**

Vgl. Möller 19 (Radierung der Schobüller Kirche).- In zarten Farben gehaltener Blick auf die Kirche. Mittig führt ein Weg zur Kirche und zu weiteren Häusern des Dorfes.- Leichtes Krakelee in der Bildmitte.- Leinwand verso mit Frauenporträt in herbstlicher Landschaft (Frau mit roter Jacke und braunem Rock, in den Händen 2 Pfeile und einen Bogen haltend).- **Siehe Abb.**

- 767 Paulsen, Ingwer.** Eiderstedt. Komplette Folge von 12 Radierungen und 1 radierten Titelblatt aus der Mappe ‚Aus Eiderstedt‘. Berlin, Behr, 1925. Alle signiert und nummeriert. Zwischen 17 x 18,5 cm und 14,5 x 28,5 cm. In OHPgt.-Flügelmappe in OHLwd.-Karton mit Deckeltitel (Karton leicht bestoßen). **1200,-**

Eines von 200 Exemplaren.- Enthält: Am Rande der Marsch - Wisch; Alter Deich - Dingsbüll; Kirchdorf Koldenbüttel; Porrendeich - bei Uelvesbüll; Hauberg Swinschott; Kirche in



766



767

Tetenbüll; Wittenwuth; Dorfstraße in Tating; Harmonie - bei Tating; Hauberg - Wittendün; Kirche von St. Peter; In den Dünen bei St. Peter. - **Siehe Abb.**

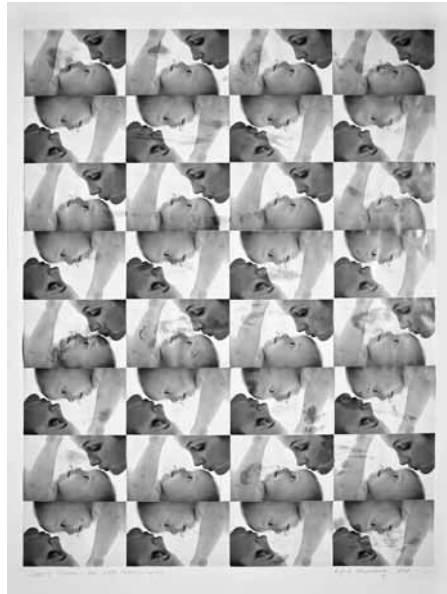
768 Paulsen, Ingwer. Hallighäuser mit Priel. Radierung, um 1910. Signiert. 16,5 x 29,5 cm. Gerahmt. **100,-**
Möller 20.- Dunkle Dächer gegen Abendhimmel. - Leicht stockfleckig.

769 Paulsen, Ingwer. Hattstedter Weg. Radierung, um 1910. Signiert u. nummeriert, 3/200. 20 x 32 cm. Gerahmt. **100,-**
Möller 88.- Zwischen Wällen fern in spitzer Kirchturm, weiter links im Hintergrund eine Windmühle.

- 770 Paulsen, Ingwer.** Schloss des Grafen von Flandern in Gent. Radierung, um 1910. Signiert. 40,5 x 35,5 cm. Gerahmt. **100,-**
Möller 39.- Imposantes düsteres Burgtor, davor einige Personen.
- 771 Paulsen, Ingwer.** Im Hafen von Hoorn. Radierung von 1911. Unten rechts signiert. 35,5 x 31,5 cm, Blattgr. 71,5 x 55 cm. **100,-**
Möller 49.- Hafengebäude mit kleineren Holzbooten, die umliegenden Häuser spiegeln sich im Wasser.- Im breiten weißen Fußsteg handschriftlich mit ‚#3‘ bezeichnet.- Leichter Braunrand um die leicht gebräunte Darstellung.
- 772 Paulsen, Ingwer.** Marschland mit Haus. Radierung, um 1920. Signiert. 17 x 33,5 cm. Gerahmt. **100,-**
Marschland mit dunklem Hausdach hinter flachem Hügel, darüber hoher wolkgiger Himmel.
- 773 Paulsen, Ingwer.** Dünenweg. Radierung um 1920. Signiert. 18,5 x 24 cm. Gerahmt. **100,-**
Möller 145.- Strohgedeckte Häuser und drei Heuschöber.
- 774 Paulsen, Ingwer.** Zwei Lithographien, um 1920. Jeweils im Stein monogrammiert u. bezeichnet. 14 x 20,5 cm. Gerahmt. **50,-**
1. Utersum - Föhr. 2. Eiderstedter Hof.
- 775 Paulsen, Ingwer.** Dünen bei St. Peter. Radierung, um 1910. Signiert und nummeriert. 13 x 25,5 cm. **100,-**
Dünenlandschaft mit angedeutetem Weg mittig.- Eines von 200 Exemplaren.
- 776 Petersen, Günther** (Westerland 1920 - 2014 Kiel). 3 Radierungen mit Sylter Ansichten von 1976. Jeweils signiert, datiert und nummeriert. Je ca. 19,5 x 29,5 cm. Gerahmt. **150,-**
Darstellung von Sylter Gehöften und Friesenhäusern.- 2 Radierungen zusätzlich bezeichnet ‚Nach Blei-Z. 1947‘ bzw. ‚1948‘.
- 777 Rheinsberg, Raffael** (Kiel 1943 - 2016 Forst/Hunsrück). Louise Brown - das erste Retortenbaby. Foto-Collage von 1978. Signiert, datiert und bezeichnet. 66 x 50 cm. **200,-**
Porträt eines Babys mit Mutter.- Offsetdruck im Format 8 x 12,5 cm in 32facher Ausführung zu einer Collage gestaltet und montiert.- Arbeit aus Rheinsbergs Studienzeit an der Kieler Fachhochschule für Gestaltung.- Klebstoff teilweise etwas durchschlagend.- Trägerkarton mit kleiner Läsion an den beiden linken Außenecken.- **Siehe Abb.**
- 778 Rheinsberg, Raffael.** Der Fuscher. Foto-Collage von 1978. Signiert, datiert und bezeichnet. 55 x 52 cm. **200,-**
Chirurgen am Operationstisch, eine Person ausgeschnitten und mit schwarzem Karton hinterlegt. Offset im Format 9 x 13 cm in 24facher Ausführung zu einer Collage gestaltet und montiert.- Arbeit aus Rheinsbergs Studienzeit an der Kieler Fachhochschule für Gestaltung.- Trägerkarton mit minimaler Fehlstelle in der unteren linken Ecke.

- 779 Rheinsberg, Raffael.** Halbgötin in Weiß. Foto-Collage von 1978. Signiert, datiert und bezeichnet. 55 x 52 cm. **200,-**

Ärztin zwischen medizinischen Apparaturen.- Offsetdruck im Format 9 x 13 cm in 24facher Ausführung zu einer Collage gestaltet und montiert. Unter jede horizontale Bildreihe ein schwarzer Kartonstreifen (je 4 x 52 cm) montiert.- Arbeit aus Rheinsbergs Studienzeit an der Kieler Fachhochschule für Gestaltung.- Trägerkarton mit minimaler Fehlstelle in der unteren linken Ecke.



- 780 Rickers, Hans** (Itzehoe 1899 - 1979 Kiel). Rote Blumen. Aquarell und Pastellkreide auf Papier von 1952. Unten links monogrammiert ‚H.R.‘ und datiert, im unteren Bildrand (mit Kugelschreiber) signiert und datiert. 59 x 43,5 cm. Gerahmt. **120,-**

Hans Rickers besuchte die Kieler Handwerker- und Kunstgewerbeschule. Nach Kriegsende schuf er die berühmte Serie von 30 Aquarellen, die die Kieler Trümmerlandschaft und den Wiederaufbau darstellte. 1954 verlieh ihm das Land Schleswig-Holstein den Landeskunstpreis. Anfänglich Anhänger des Realismus experimentierte Rickers mit Formen und Farben, was sich in seinen abstrakten, kräftig gefärbten Bildern mit Ansätzen des Surrealismus widerspiegelte.- Zwei leuchtend rot-orangefarbene Blüten vor geometrisch-abstraktem farbigen Hintergrund.

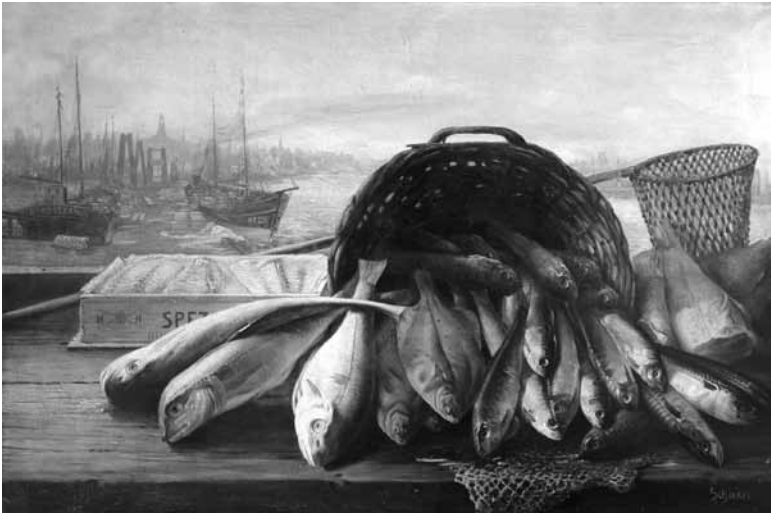
777

- 781 Riediger, Reimer** (Elmshorn 1942 - 1991 Sörup). Vogelkoje, Wall, Kampen. Pastellzeichnung von 1985. Signiert, auf dem Passepartout signiert, datiert u. bezeichnet. 29 x 40 cm. Gerahmt. **400,-**

In kräftigen Farben gehaltener Blick auf Wasser und Landschaft des Sylter Naturschutzgebietes, im Hintergrund die Häuser von Kampen.- Rahmen verso mit Bezeichnung ‚Seeschwalbe‘.- 2 Knickspuren (?) im Himmel.

- 782 Ruths, Valentin** (Hamburg 1825 - 1904). Blick von Steinwerder auf St. Pauli mit dem Michel. Bleistiftskizze auf Tonpapier, um 1885. Unten rechts mit Nachlassstempel. 17 x 26,5 cm. **200,-**

Blick über die von mehreren Schiffen befahrene Elbe auf St. Pauli mit dem Michel, links die Anhöhe der heutigen Hafenkronen.- Mit zahlreichen Bezeichnungen (teils schwer leserlich) und perspektivischen Angaben des Künstlers.- Etwas stockfleckig, rechts einige leichte weiße Farbspuren.



783

- 783 Schäkel, Theodor Wilhelm** (Hamburg 1870 - 1942). Hamburger Hafen mit Tagesfang. Öl auf Leinwand. Um 1920. Signiert. 70 x 117 cm. **1000,-**

Vor dem Hamburger Hafen ein umgekippter Korb mit verschiedenen Fischen.- Wenige minimale Farbaplatzer im Korb und Netz.- **Siehe Abb.**

- 784 Schmidt-Hamburg, Franz Robert** (Berlin 1885 - 1965 Laboe). Dampfer. Aquarell. (Um 1930). Unten rechts signiert. 24,5 x 35,5 cm. Gerahmt. **300,-**

Auf kabbeliger See unter leicht wolkigem Himmel fahrender weißer Dampfer mit zwei Masten, im Hintergrund ein weiterer Dampfer.- Teilweise (in der Darstellung vom Meer) etwas feuchtflechtig, laut Vorbesitzer restauriert.

- 785 Sprotte, Siegward** (Potsdam 1913 - 2004 Kampen/Sylt). Farne aus Burnedoit-Sanssouci (?). Aquarell auf Büten. 2003. Signiert, datiert und betitelt. 40 x 32 cm; Blattgr. 50,5 x 35,5 cm. **800,-**

Pflanzendarstellung in dunkelblau/schwarz, unterhalb (schwer leserlich) betitelt.- **Siehe Abb.**

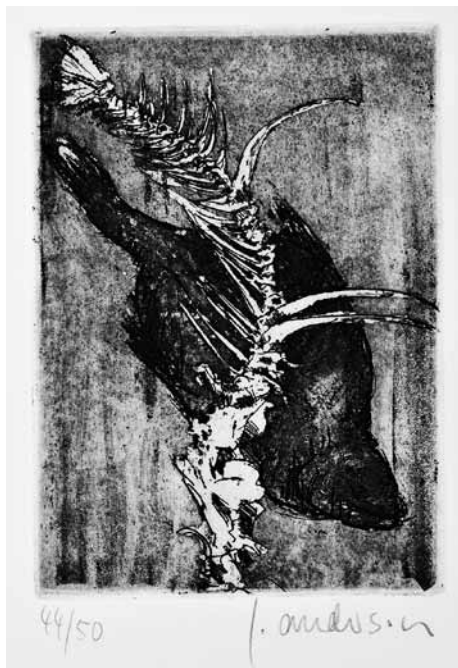
- 786 Sprotte, Siegward.** Oliveira. Serigraphie von 1981. Signiert, datiert ‚Madeira 1981‘, nummeriert ‚87/200‘ und bezeichnet. 70 x 50 cm. **200,-**

Reduzierte Darstellung einer Pflanze (Olivebaum) in Grau und Braun auf hellgrauem Papier.



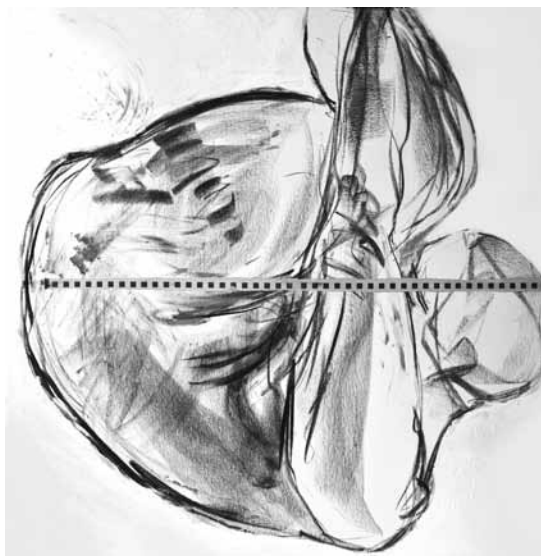
785

- 787 Steinbach, Eduard** (Hamburg 1878 - 1939). Hamburger Künstler-Verein von 1832. Offset-lithographie. Hamburg, 1909. 61 x 51 cm. **100,-**
Plakat für die Ausstellung im Kunstverein Hamburg im November 1909.
- 788 Steinhagen, Heinrich** (Wismar 1880 - 1948 Hamburg). Alte Eiche. Öl auf Hartfaser, um 1920. Unten links signiert. 47 x 38 cm. Gerahmt. **200,-**
Mächtige Eiche inmitten einer Weidelandschaft.
- 789 Stelling, Rudolf** (Neumünster 1907 - 1989). Nordseeküste (bei Sommerlag?). Öl auf Hartfaser. Um 1955. Unten rechts signiert. 57 x 77 cm. Gerahmt. **400,-**
Stelling besuchte die Kunstgewerbeschule in Kiel, dann die Akademie der bildenden Künste in München. Nach dem Krieg war er als freischaffender Maler in Neumünster tätig.- Geschwungener Deichlauf, dahinter einige reetgedeckte Bauernhäuser.
- 790 Stoltenberg, Fritz** (Kiel 1855 - 1921 Schönberg). (Kaiserliche) Werft Kiel. Aquarell. 1893. Signiert und datiert, Kiel, 16. Febr. (18)93'. 24,5 x 32,5 cm. Gerahmt. **400,-**
Blick vom Wasser mit Eisschollen auf die Werft mit Schiff im Dock.- Leicht stockfleckig im Himmel, kleine Fehlstelle in linker unterer Ecke hinterlegt.
- 791 Störtenbecker, Nikolaus** (Hamburg 1940). Aufgeslippte Kutter. Farbholzschnitt auf Roma Bütten von 1992. Unterhalb signiert, nummeriert, datiert u. bezeichnet. 30 x 27,5 cm. **100,-**
Verso zusätzlich bezeichnet ‚Künstlerhandabzug‘.- Mit Wasserzeichen des Papierherstellers unten links.
- 792 Strandgut für Hein.** 5 Radierungen verschiedener Künstler. 1993. Jeweils signiert, nummeriert ,44/50‘, meist datiert. Alle jeweils 14 x 10 cm; Blattgr. 39 x 28,5 cm. **400,-**
Enthält Radierungen von: **1.** Hans Rudolf Leiß (Husum 1954). (Hummer). **2.** Rüdiger Pauli (1935-2001). (Muschel). **3.** Friedel Anderson (Oberhausen 1954). (Fischskelett). **4.** Falko Behrendt (Torgelow 1951). (Strand grafisch). **5.** (Otto Beckmann (Knüppeldamm 1945). (Strandspaziergänger mit Karren).- Dabei: Zwei schlichte Kartondeckel mit handschriftlicher Titelpappe (!), von allen Künstlern signiert, betitelt und nummeriert ,44/50‘.- **Siehe Abb.**



- 793 Stubenrauch, Franziska** (Hamburg 1953 - lebt in Kiel). Akt. Mischtechnik auf Leinwand. Um 1990. 99 x 99 cm. **400,-**

Die Künstlerin lernte an der Muthesius Kunsthochschule in Kiel u.a. bei Thieme, Brockmann und Duwe.- Bildfüllender Akt einer Frau mit angezogenen Knien und von den Armen umschlungenen Beinen, mittig verlaufend montierter Papierstreifen mit schwarzen Punkten.- Keilrahmen etwas verzogen.- **Siehe Abb.**



- 794 Susemihl, Martha** (Neuvorwerk bei Ratzeburg 1872 - 1936 Göttingen). Haus am Feldweg. Öl auf Hartfaser, um 1890. 15 x 24 cm. Gerahmt.

793

Haus am Feldweg. Öl auf Hartfaser, um 1890. 15 x 24 cm.

200,-

Martha Susemihl nahm in Kiel Unterricht bei der Blumenmalerin Clara Sievers und gehörte zu den ersten Schülerinnen Georg Burmesters.- Im Mittelpunkt ein von Bäumen umgebenes, in einer Senke liegendes Haus, am linken Bildrand ein weiteres Gebäude, im Vordergrund verläuft der Feldweg in einem Bogen nach links.- Verso von fremder Hand zugeschrieben.

- 795 Thieme, Ekkehard** (Berlin 1936 - 1999 Flensburg). 2 Radierungen aus den Jahren um 1969. 1 Radierung signiert, datiert und bezeichnet ‚Probedruck‘, beide Radierungen mit signierter Widmung ‚freundliche Grüße (zum Neuen Jahr)‘. 10 x 11,5 und 13 x 8,5 cm. **100,-** Abstrakte Landschaftsdarstellungen in abgestuften Grautönen, 1 Radierung in der Platte bezeichnet ‚Oluf Braren‘.

- 796 Thieme, Ekkehard.** 4 Prägedrucke aus den Jahren um 1977. Jeweils (teils verso) signiert und als Neujahrsgrüße gewidmet. 6,5 x 6,5 bis 8 x 10 cm. **100,-** 1 Blatt mit kleinem Einriss und Knickspur in der unteren rechten Ecke.

- 797 Thoms, Wolfgang** (1926 Archsum/Sylt - 2007). Brandung. Öl auf Leinwand, 1981. Signiert u. datiert. 27,5 x 46,5 cm. Gerahmt. **250,-** Nordseewellen unter tief hängendem Himmel.

- 798 Varges, Helene** (Johannesburg/Ostpreußen 1877 - 1946 Westerland). Düne auf Sylt. Pastell, um 1930. Unten rechts signiert. 12 x 18,5 cm. Gerahmt. **150,-** Sylter Dünenlandschaft, im Hintergrund das Meer.

- 799 Vespermann, Leonore** (Kiel 1900 - 1974). Getreidefeld bei Bovenau. Lithographie von 1939. Signiert u. bezeichnet, im Stein datiert. 15 x 22 cm. Gerahmt. **100,-**
Feldlandschaft unter wolkgigem Himmel, im Mittelgrund ein Knick mit Baum.
- 800 Weidemann, Magnus** (Hamburg 1880 - 1967 Keitum). Durchbrechende Sonne. Aquarell über Feder von 1961. Monogrammiert u. datiert. 14 x 11 cm. Gerahmt. **100,-**
Durch dichte Bewölkung hindurch scheint die Sonne auf das Sylter Hinterland mit Gräsern und Staticen (Strandflieder).
- 801 Weidemann, Magnus.** Rotes Kliff (?). Aquarell auf Papier von 1950. Monogrammiert u. datiert. 9 x 11,5 cm. Gerahmt. **100,-**
Im Vordergrund Wattlandschaft, im Hintergrund das Kliff.
- 802 Weidemann, Magnus.** Rotes Kliff. Buntstift auf Papier von 1948. Monogrammiert u. datiert. 10 x 14,5 cm. **100,-**
In Brauntönen gehaltener Blick vom Kliff auf den Strand und das Meer.
- 803 Weidemann, Magnus.** Staticen am Priel. Aquarell von 1949. Monogrammiert u. datiert. 11 x 14 cm. Gerahmt. **100,-**
Weitläufige Landschaft mit Strandflieder, im Hintergrund Dünen.
- 804 Weidemann, Magnus.** Wattwiesen. Aquarell von 1962. Rechts unten monogrammiert und datiert. 24,5 x 36 cm. Gerahmt. **100,-**
Winterliche Landschaft unter wolkenverhangenem Himmel.
- 805 Weidemann, Magnus.** Violett blühender Strauch. Aquarell über Bleistift auf Papier. Um 1940 (?). Unten rechts monogrammiert. 7,5 x 11,5 cm. Gerahmt. **50,-**
Üppiger, grüner Strauch mit violetten Blüten, links ein Baum.
- 806 Werkmeister, Wolfgang** (Berlin 1941). Wattlandschaft auf Sylt. Öl auf Pappe von 1962. Unten rechts signiert, datiert und gewidmet: „Als Dank für die freundliche Aufnahme“. 42 x 59 cm. Gerahmt. **400,-**
Blick vom Strand mit gestrandetem Kutter über Wattlandschaft auf einige Häuser.- Seltenes Ölbild von Werkmeister, der vor allem als Druckgraphiker bekannt ist.
- 807 Wessel, Erich** (Hamburg 1906 - 1985). Vorland St. Peter. Aquarell. 1934. Signiert und datiert. 43 x 58 cm. Schön gerahmt. **250,-**
Flache grüne Landschaft mit Pril unter grau-blauem Himmel.
- 808 Windt, Edgar** (Lübeck 1900 - 1986 Neumünster). Bauernhaus. Öl auf Hartfaser. Um 1950. Unten rechts signiert. 58 x 67,5 cm. Gerahmt. **250,-**
Edgar Windt war Tier- und Landschaftsmaler, Illustrator und Mitbegründer der Neumünsteraner Tierparks.- Reetgedecktes Gehöft in frischer grüner Weidelandchaft.
- 809 Witte, Frido.** (Schneverdingen 1881 - 1965 Soltau). Gehöft an der Nordseeküste. Aquarell auf Papier von 1930. Signiert u. datiert. 24,5 x 36,5. Gerahmt. **250,-**
Bauernhof unter tiefhängendem Himmel.- Auf unterlegtem Papier zusätzlich signiert und bezeichnet

Eigentümerverzeichnis

E1: 8, 9, 11, 113, 225, 246, 270, 271, 274, 275, 413, 518, 699, 719, 758, 764 **E2:** 382 **E3:** 631, 681, 682, 688 **E4:** 452, 453, 454, 455, 456, 475, 595 **E5:** 3, 16, 17, 420, 421 **E6:** 15, 193, 295, 296, 303, 305, 309, 313, 322, 325, 354, 390, 409, 418, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 429, 431, 433 **E7:** 549, 550, 612 **E8:** 186 **E9:** 680 **E10:** 125 **E11:** 64, 67, 79, 297 **E12:** 45, 114, 147, 149, 150, 151, 160, 169, 178, 179, 180, 194, 216, 217, 222, 223, 224, 226, 228, 229, 230, 232, 240, 242, 243, 245, 253, 256, 272, 324 **E13:** 20, 28, 29, 52, 102, 104, 105, 106, 107, 115, 116, 156, 166, 167, 183, 185, 192, 195, 237, 639, 673, 675 **E14:** 557 **E15:** 165, 533, 538, 540, 541, 542, 543, 553, 562, 563, 599, 667, 687, 691, 701, 702, 703, 704, 706, 709, 711, 712, 714, 715, 785, 791 **E16:** 123 **E17:** 21, 22, 60, 61, 66, 74, 76, 80, 84, 88, 126, 146, 164, 219, 221, 227, 233, 254, 255, 294, 300, 302, 315, 316, 329, 330, 331, 332 **E18:** 727 **E19:** 693 **E20:** 448, 461, 469, 471, 473, 474, 495, 506, 532, 535, 551, 583, 636, 655, 665, 666, 668, 669, 670, 672, 676, 677, 678, 679, 756, 757, 780 **E21:** 314 **E22:** 4, 24, 25, 43, 89, 90, 92, 95, 109, 451, 488, 650, 651, 692 **E23:** 694, 700, 735 **E24:** 264, 534, 552, 588, 589, 606, 607, 608, 609, 617, 619, 629 **E25:** 10, 14, 49, 82, 94, 111, 158, 162, 266, 267, 299, 306, 327, 328, 485, 486, 487, 640 **E26:** 41, 181, 187, 188, 247, 249, 273, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 393, 396, 407, 417, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 620, 664, 728, 745, 775, 783, 787, 789, 792, 807 **E27:** 683, 713 **E28:** 648, 671, 689 **E29:** 98, 103, 244, 326, 406, 459, 508, 519, 663, 710 **E30:** 730 **E31:** 638, 647 **E32:** 18, 26, 27, 31, 32, 35, 42, 69, 70, 73, 75, 77, 83, 85, 91, 96, 99, 101, 108, 117, 119, 120, 121, 129, 130, 132, 157, 163, 168, 171, 175, 176, 182, 184, 189, 196, 234, 235, 236, 238, 239, 293, 304, 310, 311, 320, 321, 362, 367, 394, 395 **E33:** 335, 336, 480, 512, 513, 522, 587, 590, 591, 592, 596, 600, 659, 662, 729, 731, 747, 748, 749, 765, 774, 781, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 806 **E34:** 54, 55, 56, 57, 545, 546, 547 **E35:** 59, 218, 269, 412 **E36:** 698 **E37:** 601, 604 **E38:** 190 **E39:** 641, 707 **E40:** 434, 435, 439, 440, 443, 445, 446, 447, 450, 457, 458, 462, 463, 464, 468, 470, 472, 476, 477, 478, 479, 483, 489, 490, 492, 493, 494, 497, 498, 499, 502, 503, 504, 505, 507, 630, 632, 635, 637, 652, 653, 654 **E41:** 48, 68 **E42:** 318 **E43:** 118 **E44:** 516, 517 **E45:** 656 **E46:** 491 **E47:** 307, 437, 438 **E48:** 23 **E49:** 97, 170, 220, 301, 644, 685, 686, 690 **E50:** 708, 759, 793 **E51:** 62, 63, 380, 397, 410, 419, 430, 432 **E52:** 428, 585, 695, 697, 744, 750, 751, 777, 778, 779, 782, 794 **E53:** 231, 298, 633 **E54:** 148, 161 **E55:** 172, 173, 174, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 366, 415, 586, 661 **E56:** 515, 520, 523, 536, 537, 539, 548, 556, 560, 561, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 610, 611, 615, 623, 674, 723, 772 **E57:** 251 **E58:** 392, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 408, 416, 521, 544, 554, 593, 594, 598, 602, 603, 613, 614, 618, 716, 720, 788, 795, 796 **E59:** 204, 441, 444, 449, 465, 509, 511, 514, 559, 597, 634, 642, 643, 658, 660 **E60:** 40, 87, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215 **E61:** 399 **E62:** 333, 334, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 353, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 363, 365, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377 **E63:** 500, 501 **E64:** 177 **E65:** 5, 53, 804, 805 **E66:** 722, 724, 725, 732, 733, 734, 762, 784, 790 **E67:** 2, 38, 39, 44, 50, 124, 128, 131, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 154, 248, 250, 252, 265, 268, 319, 378, 481, 584, 742, 752, 763, 767, 771 **E68:** 555, 616, 621, 622, 624, 625, 626, 627, 628, 741, 743, 786 **E69:** 34, 36, 110 **E70:** 13, 19, 33, 37, 58, 100, 152, 155, 197, 203, 241, 312, 352, 364, 381, 389, 398, 411, 484, 646, 684 **E71:** 93 **E72:** 153, 317, 436, 482, 649 **E73:** 696, 717, 718 **E74:** 754, 760, 761, 797 **E75:** 496 **E76:** 753, 766 **E77:** 442, 466, 467, 510, 605, 645, 705, 726, 808 **E78:** 30, 51, 308, 323, 379 **E79:** 46, 47, 65, 71, 72, 78, 81, 86, 112, 122, 127, 133, 134, 136, 137, 159, 198, 199, 200, 201, 202 **E80:** 1, 6, 7, 12, 135, 746 **E81:** 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 391, 414, 460, 558, 657, 721, 736, 737, 738, 739, 740, 755, 768, 769, 770, 773, 776, 809 **E82:** 191

Versteigerungsbedingungen

1. Die Versteigerung erfolgt freiwillig aufgrund der Aufträge der Einlieferer. Sie wird auf Kommissionsbasis im eigenen Namen für fremde Rechnung durchgeführt. Die Aufstellung der Einlieferer befindet sich am Ende des Buchkataloges.
2. Die Versteigerung erfolgt gegen sofortige Barzahlung oder bankbestätigten Scheck. Öffentlichen Institutionen und Bibliotheken wird ein Zahlungsziel von vier Wochen eingeräumt.
3. Der Ausruf erfolgt in der Regel mit zwei Dritteln des Schätzpreises, wenn dem kein vom Einlieferer gesetztes Limit entgegensteht. Gesteigert wird um jeweils 5 bis 10 Prozent. Das höchste Gebot erhält den Zuschlag, wenn nach dreimaligem Aufruf kein Übergebot abgegeben wird. Unter gleich hohen Geboten entscheidet das Los. Kann eine Meinungsverschiedenheit über einen Zuschlag nicht sofort geklärt werden, wird die Nummer neu ausgerufen.
4. Der Versteigerer behält sich das Recht vor, Nummern außerhalb der Reihenfolge zu versteigern, zu trennen, zusammenzufassen, zurückzuziehen und den Zuschlag unter Vorbehalt zu erteilen. Er ist berechtigt, schriftliche und mündliche Gebote ohne Begründung zurückzuweisen.
5. Auf den Zuschlagspreis ist ein Aufgeld von 26% zu entrichten, in dem die gesetzliche Umsatzsteuer ohne separaten Ausweis enthalten ist (Differenzbesteuerung). Auf Zuschläge für Katalogpositionen, die mit einem „*“ gekennzeichnet sind, ist ein Aufgeld von 18%, auf den Rechnungsbetrag die Mehrwertsteuer von z.Zt. 7% (ermäßigt bei Büchern) zu entrichten. Auf Zuschläge für Katalogpositionen, die mit einem „#“ gekennzeichnet sind, ist ein Aufgeld von 18%, auf den Rechnungsbetrag die Mehrwertsteuer von z.Zt. 19% (Autographen, Manuskripte, Graphik, Kunst etc.) zu entrichten (Regelbesteuerung). Für deutsche Unternehmen, die zum Vorsteuerabzug bei Büchern und Kunstgegenständen berechtigt sind, kann auf Wunsch die Gesamtrechnung wie bisher in der Regelbesteuerung durchgeführt werden. Ausländischen Käufern außerhalb der EU - und bei Angabe ihrer USt.-Identifikations-Nr. als Nachweis ihrer Berechtigung zum Bezug steuerfreier innergemeinschaftlicher Lieferungen auch Unternehmen innerhalb der EU - wird keine Mehrwertsteuer berechnet, wenn der Versand der Ware durch uns vorgenommen wird. Anderen Käufern aus EU-Ländern muss die Mehrwertsteuer berechnet werden. Bei Selbstmitnahme der Ware muss die Mehrwertsteuer berechnet werden. Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen wegen der komplizierten Kriterien und der Belastung der Buchführung einer besonderen Nachprüfung und eventuellen Korrektur! Irrtum vorbehalten.

6. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Kommissionäre haften diesbezüglich für ihre Auftraggeber. Das Eigentum an dem ersteigerten Gut geht erst mit vollständiger Bezahlung, die Gefahr gegenüber jeglichem Schaden jedoch bereits mit dem Zuschlag auf den Ersteigerer über.
7. Ersteigertes Gut wird erst nach erfolgter Bezahlung ausgehändigt. Aufbewahrung und Versand erfolgen auf Rechnung der Käufer; die Kosten für Versand, Verpackung und Versicherung werden mit der Gesamtrechnung berechnet. Gerahmte Graphiken werden wegen des Bruchrisikos nur auf ausdrücklichem Wunsch und auf Gefahr des Käufers mit Glas und Rahmen versandt. Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen in Höhe von mind. 5% (Unternehmen 8%) berechnet. Im Übrigen kann der Versteigerer bei Zahlungsverzug wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages oder nach Fristsetzung Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangen. Der Schadensersatz kann in diesem Falle auch so berechnet werden, dass die Sache in einer neuen Auktion nochmals angeboten wird und der säumige Käufer für den eventuellen Mindererlös gegenüber der vorangegangenen Versteigerung und für die Kosten der erneuten Versteigerung einschließlich der Gebühren des Auktionshauses aufzukommen hat.
8. Sämtliche zur Versteigerung kommenden Gegenstände können vor der Versteigerung zu den angegebenen Zeiten besichtigt und geprüft werden. Die Katalogbeschreibungen sind mit der notwendigen Sorgfalt vorgenommen, bedeuten jedoch keine Garantie im Rechtssinne. Die Sachen sind gebraucht; ihr Erhaltungszustand ist, sofern nicht anders vermerkt, gut und dem Alter entsprechend; auf Besitzvermerke von Vorbesitzern wie z. B. Namenszüge, Exlibris oder Stempel sowie geringfügige altersbedingte Mängel wird nicht in jedem Fall hingewiesen. Zeitschriften, Serienwerke, Gesamtausgaben und Konvolute sind nicht im einzelnen kollationiert.
9. Nach erfolgtem Zuschlag können Zuschreibungen und Erhaltungszustände nicht beanstandet werden; Reklamationen bezüglich der Vollständigkeit sind innerhalb von 5 Tagen nach Erhalt der Sendung dem Versteigerer schriftlich mitzuteilen. Reklamationen, die bis 4 Wochen nach Auktionsschluss erhoben werden, werden nach Möglichkeit auf dem Kulanzwege geregelt. Bei später vorgetragenen begründeten Mängelrügen hinsichtlich der Vollständigkeit erklärt der Versteigerer sich bereit, innerhalb der Verjährungsfrist von 12 Monaten nach Zuschlag die Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Einlieferer geltend zu machen. Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme des Einlieferers erstattet der Versteigerer dem Käufer den Kaufpreis.

10. Schriftliche Aufträge übernimmt das Antiquariat & Auktionshaus Schramm kostenfrei für den Auftraggeber. Telefonische, telegraphische und fernschriftliche Aufträge bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Bei schriftlichen Geboten beauftragt der Interessent den Versteigerer, für ihn Gebote abzugeben. Bei telefonischen Geboten wird ein im Saal anwesender Telefonist nach Anweisung des Telefonbieters Gebote abgeben. Der Nachverkauf ist Teil der Versteigerung, bei der der Interessent entweder telefonisch oder schriftlich den Auftrag zur Gebotsabgabe mit einem bestimmten Betrag erteilt. In den vorgenannten Fällen finden die Bestimmungen über Fernabsatzverträge (§§ 312b-312d BGB) keine Anwendung. Für Aufträge, die weniger als 24 Stunden vor dem angesetzten Auktionstermin oder während der Auktion eingehen, übernimmt der Versteigerer keinerlei Haftung. Übermittlungsfehler und postalische Verzögerungen gehen zu Lasten der Auftraggeber.
11. Erfüllungsort ist Kiel. Gerichtsstand für Vollkaufleute, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen ist Kiel. Es wird ausschließlich deutsches Recht zur Anwendung gebracht; die Vorschriften des Einheitlichen (internationalen) Kaufrechts sind ausgeschlossen.
12. Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt. Mit der Abgabe eines mündlichen oder schriftlichen Gebotes bestätigt der Bieter, die Versteigerungsbedingungen zur Kenntnis genommen zu haben und anzuerkennen.

Der Versteigerer: Daniel Schramm

Für unsere Auktion 82
am 18. November 2017 übernehmen
wir ab sofort bis Ende September 2017

Wertvolle Bücher · Autographen Alte und Moderne Kunst

Wir bitten um vorherige Einsendung von Listen oder telefonische Vereinbarung.
Für unser Lager kaufen wir ständig: Geschlossene Bibliotheken und wertvolle Bücher,
Alte und Moderne Kunst. Wir bitten um Angebote.

Antiquariat Schramm

24103 Kiel · Dänische Straße 26
Telefon: (0431) 9 43 67 · Telefax: (0431) 80 10 66
info@antiquariat-schramm.de / www.antiquariat-schramm.de

